


ACADEMIA · HARVARDIANA · IN · NOV · ANG
CHRISTO ET ECCLESIAE
VE RI TAS

LEXICON
derer jeztlebenden

Rechts-Gelehrten

in und um

Teutschland,

welche die Rechte öffentlich lehren,
oder sich sonsten durch Schrifften bekannt gemacht haben,
so viel ihrer dermalen zu erkundigen gewesen seynd.

Mit einer Vorrede von nüzl. und brauchbaren Rechts-Gelehrten

Johann Jacob Mosers,

Königlich Preußischen Geheimen Raths, der Universität zu Franckfurt an der Oder Directoris und Professoris Juris primarii.



Zweyte, fortgesezt und so wohl aus denen Jenichischen Anmerckungen, als auch sonsten starck vermehrt und verbesserte Auflage.

Mit Königl. Pohln. und Chur-Sächsischen, wie auch Königl. Preuß. und Chur-Brandenburgischen Privilegiis.

Züllichau, in Verlegung des Waisenhauses,
bey Gottlob Benjamin Frommann, 1739.

FAMA MENDAX!

Multi habent Famam, quam non merentur;
Multi non habent Famam, quam merentur;
Multi habent Famam domi amplam, foris nullam;
Multi habent Famam foris amplam, domi nullam;
quid ergo?
Neminem extolle, eo, quod Famam habet;
Neminem sperne, eo, quod Famam non habet;
Ne lætare nimis, si Famam habes;
Ne contristare nimis, si Famam non habes;
Dic, fac, salva animam,
& si tibi est
Conscia mens recti, Famæ mendacia ride.



Geehrtester Leser!

Da ich nachfolgendem LEXICO eine Vorrede beyzufügen habe, bin ich um so mehrers mit meinen Gedancken auf die Materie von nützlichen und brauchbaren Gelehrten, besonders Rechts-Gelehrten, gefallen, als ja kein vernünfftiger Mensch läugnen wird, daß unter denen, von welchen in folgenden Blättern Nachricht ertheilet wird, auch hierinnen ein sehr grosser Unterschied, und der eine überhaupt mehr als der andere, so dann einer mehr in disem, der andere aber mehr in jenem nützlich und brauchbar sey.

Gelegenheit zu folgender Abhandlung.

§. I.

Es ist eine Wahrheit, die von niemanden leichtlich wird in Zweiffel gezogen

Das Nöthige ist dem Unnöthigen

zogen werden, daß ein jeder Mensch nach denen Regeln der Klugheit so wohl, als auch krafft seiner Pflichten gegen GOtt und das gemeine Wesen, verbunden seye, sich forderst selbst um das zu bemühen, was ihme nöthig und unentbehrlich ist, um dasjenige aber, was nur zur Bequemlichkeit, oder zum Zierrath tauget, alsdann erst, wann er mit jenem nach Nothdurfft versehen ist, so dann auch andere, die seiner Anführung untergeben seynd, ein gleiches zu lehren. Einer, der anderst handelte, würde mit Recht eben also angesehen werden, wie jener Kriegs-Commissarius, der, nachdeme er sich hatte adlen lassen, seinen Söhnen aus dem Lager Feder-Büsche auf die Hüte zuschickte; da doch die arme Kinder weder Hüte aufzusetzen, noch Schuhe an den Füssen hatten. Und wer nicht nur für sich selbsten so seltsam handeln würde, sondern auch noch andere, welche die Nothdurfft ihre Haupt-die Galanterien aber ihre Neben-Absichten seyn lassen, deßwegen ausspotten und als unvernünfftige Leute ausschreyen wollte, der

würde sein gerechtes Urtheil bey allen, die einen gesunden Verstand haben, sich nicht erst dörffen fällen lassen, sondern es schon an seiner Stirne geschrieben tragen.

§. 2.

Und das Nöthigere dem weniger Nöthigen vorzuziehen.

Weilen auch unter denen Dingen, welche der Mensch in diesem zeitlichen Leben bedarf, immer eines demselbigen nohtwendiger ist, als das andere; so erforderen die Reglen der natürlichen Klugheit und die menschliche Pflichten abermalen, daß man sich zu erst um das Nothwendigere, und so dann erst um das weniger Nothwendige, bekümmere, und je mehr oder weniger jemand dieses beobachtet, um so klüger und vernünftiger ist er.

§. 3.

Die Gelehrten beobachten dises öffters nicht.

Nun sollte man meinen, die Gelehrten in allen Facultäten würden sich disen Grundsätzen der Vernunfft vor andern gemäß bezeugen, und ihre Handlungen und Schriften erstlich selbst darnach einrichten, so dann auch andere, welche ihrer Anleitung vertraut seynd, disen Weg führen, da ja von ihnen billich vermu-

thet wird, daß durch die Erlernung derer Wissenschafften ihre Vernunft geschärffet und nicht geschwächet worden seye; alleine es ist an deme, daß hierwider von sehr vilen, und von vilen, (nicht allen,) die in der gelehrten Welt die grösseste Figur machen, am meisten verstossen wird.

§. 4.

In dem Staats-Recht sollte man auf das brauchbarste sehen.

Ich bleibe Kürtze und anderer Ursachen halber bey denen Rechts-Gelehrten. Unsere Rechten seynd hauptsächlich zweyerley Gattung, nemlich das Staats-Recht und das Privat-Recht. Einer, der das Staats-Recht lehret oder lernet, sollte sich vor allen Dingen darum bemühen, daß er einen gründlichen Begriff bekomme von denen auf dem Reichs-Convent, an dem Kayserlichen Hof, bey denen höchsten Reichs-Gerichten, in denen Cabineten, Geheimen- und Regierungs-Raths-Collegiis, auf Craiß- Collegial- und anderen Tägen, Fridens-Congressen, Associations-Conventen, und dergleichen am meisten vorkommenden Materien. Dann was hilfft es einem, der an disen Orten solle ge-

gebraucht werden, wann er das Staats-Recht der mittleren Zeiten und die Ursprünge derer einzelen Materien des neuesten Staats-Rechts auf das genaueste weiß, und hingegen unerfahren in denen Dingen ist, die jetzo vorfallen? Nichts; ja dise seine Wissenschafft ist offt nur anderen zu einer unerträglichen Last. Dann wann ein solcher entweder wenigstens nicht will dafür angesehen seyn, daß er nichts brauchbares wisse, oder wohl gar in Ernst meinet, seine altfränckische und post carolingische Moden schicken sich auch noch jetzo fürtreflich zu unserer Staats-Verfassung, so machet er nichts als Händel, Unordnung und Verdruß; und so unbrauchbar solche Leute seynd, so unerträglich seynd sie.

§. 5.

Es geschiehet aber nicht.

Alleine leget sich der gröste Hauff derer, welche auch noch für die besten paßieren können, also zuforderst (mercke wohl, ich sage zuforderst,) auf das brauchbare? Nein. Wer daran zweifelt, der glaube nicht mir, sondern er frage einen Mann, der vil in Staats-

Geschäfften an denen zuvor benahmten Orten gebraucht wird: ob ihme, als er das Staats-Recht auf Universitäten erlernet, mehr brauchbares oder unbrauchbares vorgesaget worden? ob er in denen allermeisten Schrifften, welche von dem Staats-Recht heraus seyn, und besonders in denen Schrifften derer Professorum, welche hierinnen als die gröste Männer paßieren, viles finde, woraus er sich bey fürkommenden Fällen helffen könne? Fället die Antwort nicht so aus, wie ich zuvor gesagt, so will ich unrecht haben, und mein Wort zurück nehmen; ich darff es aber nicht besorgen, da ich es nur allzu offt von vilerley solchen Personen gehöret, und (wann ich, mit gütiger Erlaubnüs der Herren Verfassere des . . es sagen darff,) einiger massen selbst erfahren habe. Wer dises Weges sich nicht bedienen will, der halte die neueste und beste Auffsätze in denen wichtigsten auf dem Reichs-Convent und an dem Reichs-Hofrath fürgekommenen Materien gegen die Einleitungen zum Teutschen Staats-Recht, und sehe, was er von denen

denen in jenen enthaltenen strittigen Rechts-Puncten in diesen antreffe, und wie gründlich es seye? Wer aber auch dieses nicht thun will, dem will ich aus sehr vilen, drey Proben fürlegen. Es ist unlaugbar, daß in denen meisten und dermalen besten Lehr-Büchern des Teutschen Staats-Rechts von dem Ursprung derer Chur-Fürsten sehr weitläufftig und offt in eigenen Capiteln gehandelt wird; es ist aber auch eben so unlaugbar, daß in denen meisten nicht einmal ein Wort, oder doch etwas sehr weniges und unhinlängliches von denen vilen Strittigkeiten zu finden ist, welche das Chur-Fürstliche mit dem Fürstlichen Collegio hat; es ist ferner unlaugbar, daß die Materie von dem Ursprung des durch so vile Reichs-Grund-Gesetze bestätigten Chur-Fürstlichen Collegii zwar nicht gar keinen, jedoch nur einen überaus seltenen Nuzen in praxi habe, (wer es besser wissen will, der zeige mir, daß, wo, wann und wie offt in vilen Jahren diser Punct NB. würcklich in denen öffentlichen Staats-Schrifften nur berühret worden

den seye?) es ist aber endlich auch unlaugbar, daß hingegen die Strittigkeiten zwischen dem Chur- und Fürstlichen Collegio auf dem Reichs- und Craiß-Associations- und dergleichen Conventen, bey Conferenzien u. d. von langen Jahren her in beständiger Bewegung seynd, schon mehrmalen den Reichs-Tag bey nahe, und theils Craiß-Täge würcklich gestecket, und sonsten grossen Unlust verursachet haben und noch verursachen dörfften, daß ohne eine Erfahrung von disen Dingen niemand fortkommen kan, wo es Chur- und Fürsten mit einander zu thun haben u. s. w. 2. Man zerkämpfet sich und stellet ganze eigene Schrifften von dem Grund und Ursprung der Chur-Sächsischen Reichs-Aemter an das Licht; da mir doch niemand wird darthun können, was dise Materie in praxi für einen Nutzen NB. würcklich gehabt habe, (dann was aus Gelegenheit eines neuen Erz-Amtes fürgekommen ist, gehöret nicht hieher,) aber wo findet man etwas in disen Schrifften von der so nöthigen und beständig auf dem Reichs-

Tag

Tag fürkommenden Frage: Ob dem Reichs-Erz- und Erb-Marschallen-Amt oder aber denen Gesandten derer Reichs-Stände die Gerichtbarkeit über derer Gesandten Bedienten und Haus-Genossen zukomme? 3. Man handelt weitläufftig von dem Ursprung und ehmaligen Amt derer Grafen, Pfaltz-Land-Marck-Burggrafen ꝛc. ohnerachtet das meiste hiervon einen gar seltenen, manches auch gar keinen wircklichen Nutzen heutiges Tages hat oder haben kan; hingegen von denen jetzigen Gerechtsamen und Strittigkeiten der Grafen, in Ansehung des Kaysers und Reichs, derer höchsten Reichs-Gerichte, ihrer Reichs-Mit-Stände, besonders des Fürsten-Standes, ihrer eigenen Personen und Unterthanen ꝛc. liset man in denen meisten Einleitungen zum Teutschen Staats-Recht gar nichts, oder kaum etwas, da doch dise Sachen alle Tage fürkommen und z. E. die Strittigkeiten mit denen Fürsten so weit gediehen seynd, daß die Grafen niemand mehr zu Führung ihrer Votorum nach Regenspurg abschicken. Nun sage ein

je-

jeder, als ein ehrlicher Mann: ob unsere Staats-Rechts-Lehrer wohl oder übel handeln, und ob sie brauchbare oder unbrauchbare Gelehrte seyn?

§. 6.

In dem Privat-Recht gehet es auch so, indeme das Römische Recht dem Teutschen

Eben solche Beschaffenheit hat es auch mit dem Privat-Recht. Jedermann gestehet und muß gestehen, das Römische-Päbstliche und Longobardische Recht könne in Teutschland nur alsdann gebrauchet werden, wann das Teutsche Recht aufhöre; und doch höret und siehet man fast auf allen Teutschen Universitäten nichts von disem Teutschen Recht, sondern, wann die junge Leute sich in denen fremden Rechten umgesehen haben, schicket man sie nach Haus, allwo sie in ihrem Amt, mit ihrem und ihrer Principalen Verdruß und Schaden lernen sollen, was in Teutschland eigenen Rechtens seye. Ist aber dises wohl gethan? Das Römische Recht muß freilich gelernet werden, weil man es offt braucht; alleine eben diser Grund ist ja noch stärcker in Ansehung des eigenen Rechtens.

§. 7.

§. 7.

Andere neuere gehen noch weiter; dise begnügen sich eben so wenig an dem neuesten, ob gleich klaren, Römischen Recht, als, wie wir zuvor gehöret, die Staats-Rechts-Lehrer, an dem neuesten klaren Staats-Recht, sondern, wo nicht etwas aus der Antiquität dabey mit angebracht ist, sollte es auch nur eine Steinschrifft oder Münze seyn, die der eine für wahr und der andere für untergeschoben hält, der eine so und der andere anderst erkläret, und beide gestehen müssen, daß es Muthmassungen seyn, so ist es lauter Bachanten-Werck, ja wann es bey gewissen Lehrern und Beurtheilern der Bücher stünde, so würden alle diejenige cum infamia aus der gelehrten Welt auf ewig verbannet werden, welche dise grosse Göttin Diana nicht anbeten, ohnerachtet jeder vernünfftiger Mensch voraus siehet, daß es mit diser Mode so wenig Bestand haben kan und wird, als in dem vorigen Jahrhundert mit dem Tulipanen-Handel und der gelehrten Münz-Abgötterey. Entweder seyn die, so viel ihre Römische

und die Alterthümer so wohl in dem Römisch.

mische Rechts-Gelehrsamkeit betrifft, unsterbliche Männer Brunnemann, Lauterbach, Struve und andere ihres gleichen lauter Stümper, elende Tropfen und Verführer der jungen Leute gewesen, weil ja unwidersprechlich ist, daß dieselbige nicht den zehenden und zwanzigsten Theil von Römischen Alterthümern gelehret haben, den die jetzige Gelehrte zu Marckt bringen, oder seynd sie gründliche Römische Rechts-Gelehrte und Rechts-Lehrer gewesen, so ist ja die weitläufftige Einmischung derer sonst an ihrem Ort und zu rechter Zeit aller Ehren werthen Römischen Alterthümer ohne Noth und Nuzen. Weiß mir jemand hierauf bescheiden und gründlich zu antworten, den will ich hierinnen für meinen Lehrmeister erkennen.

§. 8.

als Teutschen Recht dem jetzo üblichen ungebührlich vorgezogen werden.

Nun öffnet sich wieder eine neue Scene auf dem Schau-Platz der Teutschen Rechts-Gelehrsamkeit. Man lässet erstbesagten Männern Struven, ꝛc. ꝛc. ihr in seiner Art verdientes sehr grosser Lob, man glaubt aber billig, daß das zu ihren Zeiten fato quodam unter der Banck ligen

ligen gebliebene Teutsche Privat-Recht mit eben so grossem Nutzen hervorgezogen werden könne, als mit dem Staats-Recht ein gleiches geschehen ist. Nun sollte man ja hiebey wiederum darauf sehen, daß man forderst das jetzo übliche Teutsche Privat-Recht in Ordnung brächte, und zu solchem Ende forderst die Provincial- und Local-Gesetze, und, in deren Ermanglung, das Herkommen zum Grunde legete, welches um so leichter geschehen könnte, weilen in denen Haupt-Materien sehr offt vile Lande einerley Gesetze und Herkommen haben, und was von denen den grösten Theil Teutschlandes ausmachenden Provinzien zu sagen ist, noch wohl so enge zusammen gehet, daß die Leute damit nicht über die Gebühr aufgehalten würden. Wäre nun dises, was für den Füssen ligt, und worüber man, ohne zu stolpern, nicht hinüber schreiten kan, aufgeräumet, alsdann wäre eine nützliche und ob gleich nicht des unmäßigen und übermachten, so ihme einige zulegen, doch grossen Lobes würdige Arbeit, wann man weiter zuruckgienge und untersuchte,

te,

te, was zu unserer Vor-Eltern Zeiten in Teutschland Rechtens gewesen seye. Alleine hier treffen wir es wiederum gerade umgekehrt an. Was von denen neueren Zeiten gesagt wird, ist oft etwas sehr weniges und mangelhafftes, man findet die wichtigste Landes-Gesetze wenig oder gar nicht angeführet, und machet oft von deme, was in einer oder etlichen Provinzien üblich ist, einen Schluß auf ganz Teutschland; hingegen kan man der Alterthümer nicht satt genug werden, die Delicatessen aus dem Lege Salica &c. seynd unendliche mal niedlicher, als alles, was anjetzo auf Teutschem Boden wächset, und wer es nicht mithält, der ist ein pöbelhafftes und niederträchtiges Gemüthe, so dise Raritäten bloß deswegen verachtet, weil er sie nicht verstehet oder niemals gekostet hat.

§. 9.

Schaden, so daraus entspringt.

Der Schade, so aus diser Verwirrung allemal entstehet, fället jedem, der es nur begreiffen will, von selbst in die Hände. Indessen liese es sich noch eher entschuldigen, wann die Leute, wie vormals, fünff bis zehen Jahr auf Univer- sitäten

sitäten blieben; aber so, da sie, einer aus diser, ein anderer aus jener Ursach, in etlich Jahren von Universitäten widerum hinwegeilen, so ist ja die pur lautere Unmöglichkeit, daß rechtschaffene Juristen können gezogen werden. Ehedessen lase ein Professor zwey bis drey Jahr des Tages 2. bis 3. Stund über die Pandecten, und erklärte bloß das Römische Recht, wie es ware, ohne sich um die Alterthümer zu bekümmern; nun liset man ein halb, oder drey viertel, endlich auch ein Jahr darüber, und will noch neben dem üblichen Recht auch die Historie desselben, nebst denen zu olims Zeiten in Gang geweßten Rechten lehren; was kan nur für Zeit zu dem ersten übrig bleiben? wann auch sonst keine Bedencklichkeit dabey wäre. Alleine man frage die, welche also gelehret worden seyn, wann sie nicht selber wieder Lehrer worden, da sie selten aus disem Schlaff aufwachen, sondern wo sie in rebus agendis gebraucht werden, und man frage die, so um sie seyn, welches brauchbarere Leute seyen, und auch welche besser fortkommen? die, so den

Kopf halb voll Antiquitäten und halb voll vom neuen Recht haben; oder die, so von jenem wenig und von diesem vil wissen? so darff ich der Mühe überhaben seyn, einen so vilen angesehenen und angebeteten Leuten unangenehmen Ausspruch zu thun.

§. 10.

Die Ursachen hievon seyn der Mangel der Erfahrung in Staats-

Die Haupt-Quelle diser Verwirrung bey denen, welche solcher gestalten das Staats- und Privat-Recht lehren oder davon schreiben, ist die, weil solche Leute wenig oder keine Erkänntnus noch Erfahrung von denen Dingen haben, welche im gemeinen Leben brauchbar seyn. Von denen, die sich in dem Staats-Recht hervorthun, ist es offenbar, daß die meiste gar nicht in Staats-Angelegenheiten gebraucht worden seyn, oder es ist doch nur von Haus aus geschehen, da man sie etwa über dises oder jenes befragt hat; da nun bey solchen der bald folgende zweyte Grund mit hinzu kommt, so ist es um so leichter geschehen, daß sie auch keine Freude daran haben, die neueste Acta publica zu lesen, und zwar mit Verstand, und also auch dem

dem Mangel eigener Erfahrung nicht hiedurch zu statten kommen mögen, ja daß sie die, welche sich auf das brauchbare legen, als keine Zunfftmäßige Gelehrte wollen paßieren lassen. Es kommet auch dahero, was z. E. ein *HENNIGES* schreibet, gegen dem, was ein anderer, sollte er auch Professor Juris publici seyn, vorträget, meistens heraus, wie Tag und Nacht, und ist ein Blat von jenen offt nützlicher, als von disen ein ganzes Alphabeth. (*)

§. II.

Die, so das Privat-Recht lehren, oder davon schreiben, haben zwar insgemein etwas mehrere Erfahrung, sonderlich in Proceß-Sachen und denen Materien, welche am öfftesten in Gerichten und bey Schöppen-Stühlen und Juristen-Facultäten fürkommen; ausser deme aber ist wahr, was Herr *SEN-* und Privat-Recht.

(*) Hier muß ich zum wohl-verdienten Ruhm des seel. Herrn Struven melden, daß in dessen vortrefflichen Corpore Juris publici oder der neuesten Auflage seines grösseren Werckes von dem Teutschen Staats-Recht mehr brauchbares enthalten ist, als in allen anderen bißherigen Systematibus und Compendiis zusammen, wiewol auch ihme noch viles zurück geblieben ist.

SENCKENBERG in der T. gemein. Rechts-Gelehrs. *p. 24. §. 353.* schreibt: Wie man jeweilen (ich sagte: sehr „ offt,) hierinn von einem alten Bau- „ ren mehr, dann dem besten Juristen „ lerne. „ Und ist dahero kein Wunder, wann es gehet, wie in einem Fall, welchen wir ohnelängst allhier bey der Juristen Facultät gehabt haben, da in einer Sache von vier Rechts-Collegiis vier einmüthige Urtheln abgefasset worden, welche man aber hernach durch drey andere einmüthige Urtheln wiederum als null und denen Teutschen Rechten zuwider caßieret hat.

§. 12.

so dann die Ruhm-Begierde der Gelehrten.

Die andere Quelle, warum vile Rechts-Gelehrte sich nicht sonderlich um das brauchbare, sondern lieber um andere Dinge bekümmern, ist, weilen jenes bey so vielen andern Gelehrten nicht die Reputation und Lobsprüche zuwegen bringt, wie dieses, weil es ihnen selbsten nicht so gelehrt und unbekannt, und also auch nicht so tauglich fürkommet, sich dadurch einen grossen Nahmen zu erwerben, welches doch der meisten Ge-

Gelehrten Haupt-Absehen und Abgott ist, deme zu Ehren sie alle ihre Leibes- und Gemüths - Kräfften aufopferen. Ein solcher mag sich also nicht vile Mühe geben, die besondere jetzo hin und wieder in Teutschland übliche Land- und Local-Rechte zusammen zu suchen, in systematische Form zu bringen und zu erläuteren; warum? er denckt, dise Land- und Local Rechte kan sich ja ein jeder, der etwas Geld und Mühe darauf spendiren will, leicht anschaffen, und daraus ein Systema und Compendium zu machen, so dann solches aus denen gemeinen Rechten ꝛc. zu erläuteren, ist wieder eine Sache, deren ein jeder gewachsen ist, wer einen guten natürlichen Verstand und die Rechte gelernet hat, auch sich die Mühe geben mag: aber ein heutiges Tages nimmer übliches Wort, Redens-Art oder Gesetz in denen altfränckischen Legibus Ripuariorum &c. eine Uberschrifft eines gefundenen achtzehnhundertjärigen Römischen Steines, die Moden, deren sich das Römische Frauenzimmer bedienet hat, und davon man hier und da in denen

Römischen Gesetzen nur einige dunckele Spuhren antrifft, u. d. das seyn Dinge, welche nur grossen Geistern aufgehaben seynd, und an die sich einer, der nichts weiß, als was man jetzo gebrauchen kan, bey weitem nicht wagen darff. Darüber werden sie in solche Sachen, dergestalten verliebt, daß man auch an denen grösten Gelehrten siehet, daß ihnen zuweilen darüber die neueste klare allgemeine Reichs- und besondere Landes-Gesetze verborgen bleiben, und daß sie sehr offt selber nirgend weniger zu Hause seynd und sich oder anderen in theoria & praxi nirgend weniger rathen können, als in denen täglich fürkommenden und brauchbarsten Sachen.

§ 13.

Wie die Gelehrte selber seyn, so urtheilen sie auch von anderen.

So grosse Fehler aber also unter denen Gelehrten in der Sache selbsten fürgehen, eben so grosse äusseren sich hernach nothwendiger Weise unter ihnen auch in Beurtheilung anderer Gelehrten, und je stärcker sich jene bey jemanden finden, um so verkehrter urtheilet ein solcher vom Dritten. Sonderlich aber trifft dises am meisten (nicht alle-

allezeit,) bey denen ein, welche sich die Mühe geben, anderer Leute Schrifften in denen so genannten Journalen bekannt zu machen und ihre Meinung darüber zu sagen. Dann da die allermeiste solcher Leute (ob man gleich theils davon als Gelehrte oder auch als besonders Gelehrte ohnstrittig paßieren lassen muß,) ihr Lebtag entweder gar nicht oder wenig genug nur in Privat- geschweige in Staats-Sachen gebrauchet worden seynd, so wissen sie auch gemeiniglich nicht einmal aus denen practisch-geschriebenen Büchern nur einen tüchtigen Auszug zu machen, und das, was das eigentliche seltene und brauchbare darinnen ist, anzuzeigen und wann sie noch oben darauf von des Buches oder dessen Verfassers Meriten urtheilen wollen, bringen sie so seltsam Zeug zu Marckt, daß die, welche es angehet, wann sie anders so vil Herrschafft über sich selbst besitzen, Mitleiden mit ihnen haben, andere der Sachen Verständige aber darüber lachen, oder sich darüber ärgern müssen.

§. 14.

Es gibt in der Brauchbarkeit Classen und Grade.

Bißhero ist von der Brauchbarkeit eines Gelehrten überhaupt geredet worden; es ist aber ferner, wie unter allen Gelehrten, so auch unter denen Rechts-Gelehrten, in der Brauchbarkeit selbsten ein grosser Unterschied: Einige seynd nur oder doch nur besonders brauchbar, wann sie die Feder ansetzen sollen, hingegen wann sie etwas mündlich vortragen, lehren, referiren, votiren sollen, u. d. will es nicht fort damit; andere haben umgekehrt ein gut Mundstück und können das, was sie wissen, solchergestalten wohl an den Mann bringen, hingegen taugen sie nichts oder wenig zu Aufsätzen; noch andere endlich seynd in beeden gut. Ferner: mancher ist ein guter Theoreticus, solle er aber die Theorie da oder dort appliciren, so weiß er sich nicht zu helffen; ein anderer hat viles erfahren und kan andern damit wiederum treffliche Dienste leisten, aber andere ordentlich, deutlich und gründlich zu lehren, ist sein Werck nicht; ein Dritter hingegen ist in beedem brauchbar. Endlich so besi-

zet

tzet meistentheils ein jeder Rechts-Gelehrter seine ganze Force oder doch eine besondere Force in einem oder etlichen einzelen Theilen der Rechts-Gelehrsamkeit: einer hat sich auf das Römische, der Zweyte auf das Teutsche Privat-Recht, der Dritte auf das Staats- der Vierte auf das Lehen- der Fünfte auf das Päbstliche und der Sechste auf das Evangelische Kirchen-Recht hauptsächlich geleget, und die, welche in der That die gröste und brauchbarste Rechts-Gelehrte seynd, haben gar selten in allen Theilen der so weitläufftigen Rechts-Gelehrsamkeit viles gethan, sondern die meiste von denen, so sich auf alles legen und über alles lesen, seynd in keinem gründlich. Endlich so kan unmöglich geläugnet werden; daß unter Zweyen, welche sich auf einerley geleget haben und welche beede brauchbar seynd, dannoch öffters ein grosser Unterschid in denen Graden der Brauchbarkeit und der eine offt vil mehr oder weniger nüzlich zu gebrauchen seye, als der andere.

§. 15.

Nun wäre es zwar so wohl der Billigkeit

Darauf wird aber wiederum

oft sowohl in Beurtheilung.

keit gemäß, daß man einen jeden nach deme beurtheilen sollte, worinnen er seine Stärcke besitzet und gleichwie man im gemeinen Wesen brauchbare so wohl Publicisten, als Civilisten und Canonisten, 2c. nöthig hat, so sollte man auch zufrieden seyn, wo man findet, daß jemand auch nur in Einem Stück nützliche Dienste thun kan, zumalen wann er von sich selbsten nichts mehreres vorgibet, als wohin sich seine Kräffte erstrecken; alleine da ist abermalen des verkehrten Urtheilens kein Ende und bald moquiret sich der Civiliste über den Publicisten und will ihn für keinen Rechts-Gelehrten paßieren lassen, bald ist es umgekehrt.

§. 16.

als im Gebrauch der Leute nicht gesehen.

Noch schädlicher aber ist es für das gemeine Wesen und noch verdrießlicher für die, so darunter leiden, wann man einen nicht zu deme gebrauchen wil, worinnen er brauchbar ist und eine Stärcke besitzet, ohnerachtet es nicht an Gelegenheit ermangelt, ihn in seinem Fort zu gebrauchen; ja es gehet oft so verkehrt zu, daß man entweder mit Fleiß, oder aus Nachläßigkeit, oder auch aus Unverstand,

stand, alles unter einander menget und den Civilisten zu Staats-Sachen und den Staats-Rechts-Gelehrten zu Civil-Sachen verdammet, da beede verdrossen arbeiten und keiner seine Gaben so anwenden kan, wie er sonst thun könnte und würde. Und wie oft wird nicht ein wenig brauchbarer dem brauchbareren fürgezogen?

§. 17.

Einige verderben ihre Brauchbarkeit selbst wiederum durch etwas anderes.

Endlich so haben theils Rechts-Gelehrte zwar Geschicklichkeit genug, daß sie auf ein- oder die andere Art brauchbar, oder sehr brauchbar wären; aber es fehlet ihnen entweder am guten Willen, daß sie nicht mögen und ihre Ruhe, Gemächlichkeit, Privat-Interesse, oder andere unlautere Absichten dem gemeinen Nutzen vorziehen, oder sie haben so schlimme Grundsätze in Religions- oder anderen Sachen, die alles andere Gute wiederum verderben, oder ihre unordentliche Lebens-Art ziehet ihnen billiche Verachtung zu, oder hält doch andere ab, sich ihrer Gaben zu bedienen und was dergleichen mehr ist. Und für dise ist am allermeisten schade, dise verdienen auch

auch unter allen das schlechteste Lob, sie seyen sonsten so gelehrt und brauchbar, als sie immer wollen.

§. 18.

Einige Sätze von der Brauchbarkeit der Rechts-Gelehrten überhaupt und wie es jetzo damit stehe?

Solle ich disem allem nach meine Meinung überhaupt und in Ansehung der jetzigen Zeiten ins besondere sagen, so bestehet sie kürtzlich darinn: 1. ich verachte deßwegen keinen Rechts-Gelehrten, wann er sich auf Alterthümer und andere Dinge leget, welche nur selten einen Nutzen haben; 2. ich halte aber einen Rechts-Gelehrten, der fürnehmlich mit solchen Sachen umgehet, die einen gewissen und täglichen Nutzen haben, ungleich höher als jenen, wann er ihm schon an Gelehrsamkeit bey weitem nicht beykommt. 3. Wann es die Zeit und andere Umstände leiden, so ist es wohl gethan, wann die, so andere die Rechte lehren, ihren Zuhörern nicht nur das beybringen, was beständig fürkommet und nöthig ist, sondern auch das, was zuweilen nutzen kan und zur Zierde tauget. 4. Wann man aber das Nöthige zum Theil gar unterlassen muß, oder keine gute Proportion hält und das selten brauchbare

bare nicht ungleich kürzer vorträget, als das öffters brauchbare, so ist es widersinnisch und schädlich gehandelt. 5. Man solte keinen zum Professore Juris machen, der sich nicht in dem Theil der Rechts-Gelehrsamkeit, welchen er lehren will, einige Jahre würcklich geübet hat. 6. Teutschland hat nicht leicht so vile in der galanten Rechts-Gelehrsamkeit erfahrne, und nicht leicht so wenig brauchbare Rechts-Gelehrten auf hohen Schulen und in Collegiis gehabt, als ihrer jetzo immer resp. mehrere und weniger werden. 7. Wann ich alle unsere in die blosse Gelehrsamkeit verliebte Teutsche Rechts-Gelehrte zusammen nehme, kommen sie mir als ein prächtiges und schön unter einander spilendes Feuerwerck für; gleichwie aber bey manchem einzelen Pfund gemeiner Lichter vil mehr gutes vor das gemeine Beste gearbeitet wird, als ein ganzes Feuerwerck Nutzen schafft, so ist es auch mit jenen. Wer es nicht glaubt, mit deme habe ich so lange Gedult, bis er eine Erfahrung von deme erlanget, was brauchbar ist und einen Nutzen im gemeinen

Wesen schaffet oder nicht, und wer mir gar darüber unbescheiden begegnet, der hat keine Gefahr, daß ich mich jemals mit ihm einlassen werde, sondern er kan meinetwegen das erste und letzte Wort behalten.

Fontes des nachstehenden Lexici.

Nunmehro komme ich dann endlich auf gegenwärtige Arbeit. Es seyn in selbiger der Juristische Bücher-Saal, die Bibliotheca Juridica Lipenio-Jenichiana, Herrn Göttens jeztlebendes gelehrtes Europa, die Nova Acta JCtorum und andere dergleichen Subsidia zum Grund geleget worden; es wird aber der Augenschein zeigen, daß nicht nur manche Zusätze, sondern auch vile neue Articul hineingekommen seynd, wovon noch nirgend etwas im Druck anzutreffen ist.

Warum nicht auch auf andere Personen

Warum nur auf die Personen reflectieret worden seye, welche entweder Lehrer derer Rechten seynd, oder aber etwas von Rechts-Sachen in Druck haben ausgehen lassen? ist leicht zu begreiffen und der Grund nicht darinnen zu suchen, als ob diese eben allezeit mehrere Verdienste um das gemeine Wesen

sen

sen und Beste hätten, als andere, die keine Professores seynd oder nichts geschrieben haben, sondern weil mehreren Leuten aus vilerley Ursachen von der ersten Gattung etwas zu wissen nöthig oder nützlich ist, als von der lezteren. Und so hat man auch Ursachen genug gehabt, innerhalb Teutschland stehen zu bleiben.

Es ist zwar wahr, die blosse äusserliche Umstände eines Mannes, und das blosse Verzeichnus seiner Schrifften seynd der geringste Theil des Nutzens, welchen man aus denen Lebens-Beschreibungen der Gelehrten schöpfen kan; alleine 1. leidet der Raum eines Compendii nicht mehr und man kan an Herrn Göttens jeztlebenden Europa eine Probe nehmen, was es auf andere Art für eine weitläufftige Arbeit werden würde; ja würden die sämtliche Bogen, woraus dises Wercklgen bestehet, hinreichend seyn, eines einigen berühmten Mannes Leben, zumalen wann er vil geschriben hat, pragmatisch fürzustellen? 2. Haben dise Blätter nicht allen solchen Nutzen, so können sie doch manchen haben.

oder **mehrere Umstände gesehen worden?**

Sagst

Nutzen dieser Arbeit.

Sagst du: worin? so möchte ich dich zwar lieber durch die Erfahrung davon überzeuget sehen, als vil davon sagen; indessen wirst du doch mit mir eines seyn, 1. daß dise Arbeit in ihrer Art allen den Nutzen habe, welchen das berühmte Mencken- und Jöcherische Gelehrten-Lexicon in seiner Art hat; über dieses aber hat es, weilen die Personen noch leben, den Nutzen, daß 2. Reisenden Gelehrten dadurch mancher Gefallen geschehen wird, da sie sehen können, wen sie da und dorten anzutreffen haben und und meistens, was sie bey ihme suchen müssen. 3. Man hat öfters nöthig, jemanden z. E. zu Professuren oder anderen Bedienungen aus der Fremde zu beruffen; da kan man nun nach der hier gegebenen Anleitung einen Rechts-Gelehrten nach dem anderen die Revue paßieren lassen und sich wählen, wen man will. 4. Villeicht wird also auch ein- oder anderem ehrlichem Mann zu einem wohlverdienten Stück Brod geholffen. 5. Weme daran gelegen ist, von denen auf diser oder jener Universität lebenden Personen mehrere Nachricht zu haben,

haben, als er sonst besizet, um sich selbst dahin begeben, oder seine Kinder ꝛc. dahin schicken zu können, der wird ebenfalls manchen Dienst von diser Arbeit haben. u. s. w.

Sollte man aber darzu aufgemuntert werden und es andere Umstände leiden, könnte es wohl seyn, daß man einen zweyten Theil (den man sich nach Belieben zu disem kauffen könnte oder nicht,) veranlassete, in welchem von dem Leben, Schrifften und Strittigkeiten derer hierinnen erzählten Rechts-Gelehrten Singularia, welche nicht nur zur blossen Curiosität dienen, oder auch sonsten mehrere Nachrichten ertheilet würden.

Bey manchen hierinnen beschribenen Rechts-Gelehrten, sonderlich bey denen, so Professores auf Universitäten seyn, ist angemercket worden, worinnen ihre eigentliche Force bestehen, wie auch daß und worinnen sie besondere Meriten haben. Das erstere kan niemand schaden, manchen aber darzu dienen, daß sie wissen, was sie eigentlich bey einem Manne zu suchen haben und

Warum bey manchen ihre Force und Meriten angezeigt worden seyen?

sich seiner also mit desto grösserem Nuzen gebrauchen können. Das zweyte aber kan wiederum niemand nachtheilig seyn, da die Fehler zugedecket und bloß die Tugenden angezeiget werden; indessen wolle niemand auf die lächerliche Gedancken gerathen, als ob man alle diejenige, bey welchen kein Lobspruch stehet, dessen unwürdig geachtet habe, sondern theils hat man, um recht sicher zu gehen, bloß von denen etwas sagen wollen, die man aus ihren Schrifften oder sonsten genau kennet, theils hat es andere Ursachen. Wann man gewissen Journalen und Lebens-Beschreibungen hätte folgen wollen, wäre es ein leichtes gewesen, von noch vilen anderen allerley gute und böse Urtheile beyzubringen; man hat sich aber nicht getrauet, ihnen hierinnen nachzugehen, weil einige davon nicht selbsten von dem Handwerck der Rechts-Gelehrten seyn und also ihre Lobsprüche nur vom Hörensagen haben, die übrigen aber, so grosse Betheurungen sie auch von ihrer Unpartheilichkeit machen, neben deme, daß sie nur die als Helden fürstellen, welche

che schön Latein und Teutsch schreiben und viles in denen Alterthümern gethan haben, sie mögen übrigens vil oder wenig brauchbar seyn, offenbar der Liebe und Haß mehrmalen unbilligen Plaz geben.

Ohne Zweifel ist noch manches zurück geblieben, etwa auch da oder dorten ein Irrthum vorgegangen; gehen aber in denen Büchern, welche uns den gegenwärtigen Zustand der grossen Häuser in Europa, ja nur in Teutschland, vorstellen, so vile Fehler für, da doch dises Sterne von der ersten *rc.* Grösse seyn, welche einen viel hellern Glanz von sich werfen, als die Gelehrte, deren manchen man nicht einmal an dem Ort und in der Strasse, wo er wohnet, nur erfragen kan, so redet auch disem Vorhaben hierinnen die Billigkeit selbsten das Wort. So hätte auch noch von manchen Rechts-Gelehrten, die villeicht noch leben, zerschiedenes oder viles können angeführet werden; weil man aber doch schon lange nichts mehr von ihnen gehöret oder gesehen hat, und also nicht weiß: ob sie noch leben oder nicht? so hat man

Entschuldigung der Unvollkommenheit.

es auf nähere Erkundigung ausgesezt seyn lassen wollen. Uberhaupt aber wolle der Leser nicht ausser Augen lassen, daß vile andere dem Verfasser obligende nöthigere Dinge nicht gestatten, daß derselbe dise Arbeit anderst als ein Neben-Werck tractire, und also gestehet man gerne, daß einer, der Zeit und Mühe genug darauf spendiren könnte und wollte, noch manches hinzuzusezen finden würde; indessen, da man bishero nicht nur nichts besseres, sondern auch nicht etwas nur so weit vollständiges hievon hat, wird es wohl auch heissen:

Si quid novisti rectius istis,
Candidus imperti; si non, his utere mecum!

Wie es mit der Verbesserung

Wie man dann, wann jemand etwas zur Fortsetzung, Vermehrung oder Verbesserung beytragen will, es mit allem Danck annehmen wird, und dörffen dergleichen Sachen nur an den Herrn Frommann, Buchhändler des Züllichauischen Waisenhauses, überschriben und Ordre gestellet werden, daß man ihme oder seinen Commissarien

rien solches in einer derer Leipziger Messen, zustelle, nur daß es franco geschehen möge; ich aber bitte mir alle Correspondenz in diser Sache gänzlich ab.

Schließlichen wird die Auflage dises Werckgens niemalen starck gemachet werden, damit man Hoffnung haben könne, es bald wiederum auflegen zu dörffen, und sich währender Zeit nicht allzuvil änderen möge. Weme dises unanständig ist, für den ist kein besserer Rath, als er kauffe es gar nicht, oder behalte die vorige Auflage; es ist aber glaublich, dem grösten Theil dörfften etliche wenige Groschen nicht so lieb seyn, als dises, daß er allezeit den neuesten und gegenwärtigen Zustand dieses Theils der gelehrten Republik für sich bekomme. und denen ferneren Auflagen gehalten werden solle?

Lebe wohl.



Vor=

Vorrede
zur Zweyten Auflage.

Da die gesammte Exemplarien der Ersten Auflage in der Ersten Messe abgegangen seynd, und ich mich folglich zu einer neuen resolviren müssen, so habe ich, theils auf guter Freunde Erinneren, theils auf eigenes Gutbefinden, selbige also eingerichtet:

1. Seynd die Veränderungen, so mit zerschidenen Personen fürgegangen und mir indessen kund worden seynd, fleißig bemerckt worden.

2. Damit der Catalogus derer Schrifften desto brauchbarer seye, habe ich *a*) bey denenjenigen Gelehrten, welche eigene Catalogos davon herausgegeben, es bemercket. *b*) Die Schrifften selbst in solche Ordnung gebracht, daß forderist die Lateinisch, hernach die Teutsche und endlich die in anderen Sprachen geschribene angeführet worden seynd. *c*) Damit das Nachschlagen darin erleichteret werde, so habe ich eine jede Gattung Schriff-

Schrifften in der Ordnung erzählt, wie die Haupt-Worte des Tituls lauten. *d*) Sind allenthalben Ort, Jahr und Format des Drucks bemercket worden.

3. Habe ich angezeiget, wo von derer hierinnen erzehlten Personen Leben oder Schrifften in zerschidenen anderen Büchern Nachricht gegeben worden ist.

4. Seyn vile neue Articul hinzu gekommen.

5. Gleichwie ich mit grossem Vorbedacht in der ersten Auflage weder von mir selbsten, noch meinen Schrifften, etwas gemeldet, damit nicht jemand auf allerley ungegründete Gedancken gerathen möchte; also habe ich hingegen nunmehro auch, da das Gegentheil von mir verlanget wird, keine hinlängliche Ursach gefunden, es abzuschlagen.

6. Daß derer Königsbergischen Herren JCtorum nicht gedacht worden, ist die Ursach, weilen dises Lexicon nur von denen Rechtsgelehrten in Teutschland handeln sollte, Königsberg und Preussen aber nicht zu Teutschland gehören. Sollte aber

7. für gut gefunden werden, daß auch

ausländischer JCti, welche in Teutschland bekannt seynd, oder daran gränzen, oder der Sprache halber darzu gerechnet werden konnen, Meldung geschehe, so werde solches in der nächsten Auflage g. G. beobachten, da indessen disesmal einige Proben davon gemacht seynd.

8. Wer etwas mehreres von denen hierinnen fürkommenden Personen wissen will, wird von manchen dergleichen in dem Zweyten Theil dises Wercks antreffen, welcher g. G. auf der Herbst-Messe dises Jahr erscheinen wird, weil meine Umstände mir nicht zugelassen haben, es eher zu Stande zu bringen.

Lebe wohl.



J. N. J.



J. N. J.

Albinus (Johann Heinrich) J. U. D. der Juristen-Facultät Assessor und Stadt-Syndicus zu Wittenberg. Schrifften: Progr. de Jure *Alluvionis*; Wittenberg, 1734. 4. Diss. de indole *Dicasteriorum*; ib. 1737. 4. Diss. de Donationibus Bonorum immobilium, Jure inprimis *Saxonico*; ib. 1732. 4. Diss. de eo, quod Judici competit ex officio, secundum Ordinationem Processus *Saxonici* recognitam; ib. 1726. 4. Diss. de Jure Pauperum in Foro *Saxonico*; ib. 1724. 4. Diss. de his, quæ per *Subhastationem* extinguuntur vel non; ib. 1736. 4.

Alef (Frantz) J. U. D. und Professor Institutionum ordinarius zu Heidelberg. Schrifft: Diss. de veritate communis opinionis circa Pactum de non præstanda *Evictione*; Heidelberg 1736. 4.

Arnoldi (Ernst Christoph) Juris Licentiatus und Professor extraordinarius, auch der Juridischen Facultät Beysitzer zu Giessen, gebürtig von Trarbach an der Mosel. Schrifft: Diss. de Jure *Convenientiæ* in genere; Giessen, 1737. 4.

Arpe (Peter Friderich) JCtus, ware Professor zu Kiel, legte aber solches Amt nider und privatisieret nun zu Hamburg. **Schrifften:** Themis *Cimbrica*, sive de Cimbrorum & vicinarum Gentium antiquissimis institutis; Hamburg, 1737. 4. Bibliotheca Scriptorum de *Divinatione*; Wolfenbüttel, 1711. ohne Nahmen; Theatrum *Fati*; *Laicus* veritatis vindex, sive de Jure Laicorum, præcipue Germanorum, in promovendo Religionis negotio; Kiel, 1717. Verbessert, ib. 1720. 4. De Jure *Pontificiali* Romæ veteris & novæ; ib. 1717. De prodigiosis naturæ & artis operibus, *Talismanes* & Amuleta dictis, cum recensione Scriptorum hujus argumenti, Liber singularis; Hamburg, 1717. 8. Apologia *Vannini*. Von disen und anderen vorgehabten Schrifften gibt er Nachricht in seinen Feriis æstivalibus, sive Scriptorum suorum Historia, Hamburg, 1726. 8.

Ayrer (Georg Heinrich) Chur-Braunschweigischer Rath, J. U. D. und Professor ordinarius, auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Göttingen; geb. zu Meiningen A. 1702. 15. Mart. studierte zu Jena, begabe sich so dann, als Hofmeister, nach Leipzig, Holland, Franckreich und Teutschland, A. 1736. wurde er Doctor und Professor extraordinarius zu Göttingen, 1737. aber Ordinarius. **Schrifften:** A. *Blackwalli* de præstantia classicorum Auctorum Commentatio, latine versa, Animadversionibus

nibus & Diss. de comparatione eruditionis antiquæ ac recentioris aucta; Leipzig, 1735. 8. Diss. de Furti domestici pœna in Terris *Brunsvicensibus*; Göttingen, 1738. 4. Progr. de Collectione Juris *Canonici* tum veteris, tum recentioris; ib. 1737. 4. Diss. de Jure Connubiorum apud veteres *Germanos*; Sect. I. de Sponsalibus. ib. 1738. 4. Epist. de cambialis instituti vestigiis apud *Romanos*; Leipzig, 1735. 4. Diss. de Jure Connubiorum apud *Romanos*; Göttingen, 1736. 4. A. *Schultingii* Jurisprudentia vetus Ante-Justinianea, collata cum Codicibus, &c. & cum Præfatione de Illustratione Juris civilis antiqui ex Lectione classicorum Autorum; ib. 1737. 4. Epist. de *Vice-Dominiorum* Formula vetere; Leipzig, 1736. 4.

Balthasar (Augustin) Doctor und Professor Pandectarum ordinarius zu Greiffswalde, ist auch allda geb. und hat allda studieret, A. 1726. wurde er Licentiat, A. 1728. der Universität Syndicus und der Juristen-Facultät Adjunctus, ferner Juris Doctor und A. 1734. Professor ordinarius, A. 1736. legte er das Syndicat nider. Er ist ein fleißiger, gelehrter, der Teutschen alten und neuen Rechts-Sachen wohl erfahrener und brauchbarer Mann. Schrifften: Diss. de *Contractibus* & Actionibus bonæ fidei & stricti Juris; Greifswalde, 1737. 4. F. *Gerdesii* Opera omnia; ib. 1729. 4. Jurisprudentia secundum ordinem *In-*

ſtitutionum in Tabellas (ſubjunctis ſubinde Definitionibus ac Diviſionibus,) redacta; ib. 1736. 4. Progr. de *Intellectus* facultatibus ad voluntatem Dei, Spiritus S. ductu, componendis; ib. 1737. 4. Diſſ. 2. de origine, ſtatu ac conditione Hominum propriorum in *Pomerania;* ib. 1735, 1737. 4. Diſſ. de beneficio Styli Curiæ, Fideiuſſoribus in *Pomerania* indulto; ib. 1736. 4. Diſſ. de beneficio Taxæ, Agnatis aliisque Feudi Succeſſoribus in Ducatu *Pomeraniæ* & Principatu Rugiæ competente; ib. 1738. 4. Diſſ. de pecunia feudali, in ſpecie *Pomeranica;* ib. eod. 4. Diſſ. de *Probatione* in continenti; unter P. B. Gerdes Præſidio; ib. 1726. 4. Progr. de Vita H. *Rubenovii;* ib. 1737. 4. Theſium ſelectarum Juris controverſi, uſui hodierno inprimis inſervientium, ad ordinem & methodum Compendii Jurisprudentiæ forenſis G. A. *Struvii* digeſtarum, Exercitatio I. ib. 1728. 4. Apparatus Diplomatico-Hiſtoricus, oder Verzeichnis allerhand zur Pommeriſchen und Rügianiſchen Hiſtorie dienlichen Landes-Geſetzen, Conſtitutionen, Reſcripten, Privilegien, gerichtlichen Judicaten, wie auch anderer zum Statu publico gehörigen Nachrichten und Urkunden; 1. und 2te Ausfertigung; ib. 1730. 1731. fol. Hiſtoriſche Nachricht von denen Landes-Gerichten und derſelben Ordnungen im Hertzogthum Pommern, ſonderlich K. Schwediſchen Antheils und ſelbigem incorporierten Fürſten-

thum

thum Rügen; P. 1. ib. 1733. 1736. P. 2. 1737. fol.

Banniza (Johann Peter) Philosophiæ & J. U. D. Fürstlich-Bamberg- und Würtzburgischer Hof-Rath, Professor Juris feudalis, Praxeos supremorum Imperii Dicasteriorum & Cancellariarum, nec non Criminalis ordinarius zu Würtzburg. (1) Gebohren A. 1707. zu Aschaffenburg, studierte die Theologie und Rechten zu Mainz, Heidelberg und Würzburg, allwo er 1728. Magister und 1731. Licentiatus Juris wurde. 1733. reisete er nach Wien, 1734. über Regenspurg weiter durch Teutschland, wurde so dann Doctor und Professor auch Hof-Rath zu Würzburg. Schrifften: Exegesis *Controversiarum* illustrium; Würzburg, 1736. 4. Diss. de Jure *Dotium;* ib. 1737. 4. Diss. de potestate Principis secularis, pro suo Territorio ferendi Leges, indirecte etiam Personas *Ecclesiasticas* & Monasteria concernentes; ib. 1738. 4. Nodus Gordius novus *hevrematum* bellicorum, ex Jure tam Naturali, quam Gentium, nec non regulis Prudentiæ & Historia antiqua ac moderna; ib. eod. 4. Progr. de *Insignibus* Friderici Caroli, Episcopi Bambergensis & Würzburgensis; ib. 1736. 4. Progr. de *Jure* Camerali; ib. 1734. 4. Diss. ad *Nemesin* Carolinam; ib. 1736. 4. Diss. de diversarum *Religionum* in eodem Territorio tolerantia ac rece-

(1) V. Jurist. Büch. Saal. P. 8. p. 695.

ptione generica ac speciali; ib. 1737. 4. Diss. de *Tutelis*; ib. 1735. 4.

Barthel (Johann Caspar) S. Theol. & J. U. D. Fürstlich-Würzburgischer geistlicher Rath und Professor Juris Canonici zu Würzburg, auch Doctor Regens bey dem Seminario St. Kiliani zu Würzburg. Geb. zu Kitzingen, stunde zuvor etliche Jahr in Rom als Hofmeister. **Schrifften:** Diss. de Justitia *Belli* inter Christianos Europæ Principes; Würzburg, 1734. 4. Diss. de *Comitiis* universalibus I. R. G. ib. 1738. 4. Diss. de *Decimis*; ib. 1729. Qu. an Coniunctio potestatis *Diœcesanæ* cum Superioritate territoriali in Ecclesiasticis S. R. I. Principatibus vere utilis sit Ecclesiæ & Imperio? in dem Regal. Sacerd. Diss. de Jure fodiendi *Metalla*; ib. 1731. 4. Historia Pacificationum Imperii circa *Religionem*; ib. 1736. 4. Diss. de Jure hæreditatio aut Feudi successorio eorum, qui, cum renunciatione Mundi bonorum atque omnis Juris temporalis, in statu *regulari* apud Catholicos exstitere & ad unam vel alteram ex tribus in S. R. I. receptis ac toleratis Religionibus, e. g. Augustanam aut Reformatam transeunt; ib. 1737. 4. Oratio de regali *Sacerdotio* in Ecclesiasticis S. R. I. Principibus refulgente; ib. eod. fol.

Bastineller (Gebhard Christian) J. U. D. Chur-Sächsischer Hof-Rath, Codicis Professor ordinarius zu Wittenberg, des Hof-Gerichts, Con-

Consistorii und Schöppenstuhls Beysitzer und der Juristen-Facultät Senior; (2) geb. 1689. 15. May zu Halle, studierte allda, reisete so dann nach Wien, Regenspurg und Wetzlar, gab ferner einen Hofmeister und Advocaten, Verwalter einiger Erb-Gerichte im Merseburgischen, und Notarium ab. A. 1711. wurde er zu Halle Doctor, lase und disputierte. 1714. wurde er Professor ordinarius Institutionum zu Wittenberg, auch Assessor des Hof-Gerichts, Schöppenstuhls und der Juristen-Facultät, 1721. Assessor Consistorii extraordinarius; 1726. ordinarius; 1723. Hof-Rath. **Schrifften:** Progr. de Jure *aggratiandi;* Progr. de reductione iniqnæ *Arbitri* Sententiæ ad boni Viri arbitrium; Diss. de differentia *Bonorum* receptitiorum à propriis eorumque natura & effectu; Wittenberg, 1720. 4. Diss. de Jure Creditoris Literarum *Cambialium* cum vel sine clausula hypothecæ in Concursu; Halle, 1714. 4. Progr. de *Cautelis* Juris sæpissime irritis; Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Citatione* edictali; Selectæ *Conclusiones* forenses; Progr. de necessaria *Corporis* delicti investigatione; Progr. de *Creditore* hereditario & institutum Heredem & Legatarium omnium Bonorum una in Jus vocante; Wittenberg, 1737. 4. Progr. de causa *debendi;* Diss. de *Donationibus* ante

(2) v. Nov. Act. JCtor. P. 2. p. 187.

ante & poſt ingreſſum Monaſterii; Diſſ. de *Dote* Virgini a Marito vitiatæ non præſtanda; Wittenberg, 1715. 4. Progr. de *Ebrietate* Delinquentem excuſante; Diſſ. de Contractu *Emphyteutico*; Halle, 1711. 4. Progr. de *Emtore* rei ſub haſta venditæ, alium in ipſius locum & Jura ſubſtituente; Diſſ. de *Exheredatione*, quatenus Jure civili interdicta dicitur; Wittenberg, 1716. 4. Diſſ. de *Expenſis* Termini; ib. 1717. 4. Concluſiones *feudales*, Fori cumprimis Saxonici, ſelectæ; Halle, 1714. 4. Concluſiones fori *Feudalis*; Wittenberg, 1717. 4. Decas Theſium *feudalium*; ib. 4. Progr. de difficultate, Controverſias *feudales* recte decidendi; ib. 1737. 4. Diſſ. de Succeſſione anomala in *Feudis*, præſertim Imperii; Progr. de *Gerada*; Diſſ. de Lite *Heredis* cum Poſſeſſore ſingulari; Diſſ. de Idiomate *Germanico* forenſi a JCtis decenter colendo; Wittenberg, 1731. 4. Diſſ. de Succeſſione Vidui ex Lege *Hallenſi*; Halle, 1713. 4. Diſſ. de Succeſſione Viduæ ex Lege *Hallenſi*; ib. 1714. 4. Progr. de *Infantis* ante copulam ſacerdotalem parentum & nati & cum Matre mortui, herede; Progr. de ritibus in *Inveſtitura* concedenda uſitatis; Wittenberg, 1720. 4. Diſſ. de Effectu oblationis ad *iurandum*, mortuo ante præſtationem offerente; ib. 1724. Progr. de *Jureiurando* ſuper eodem argumento, de quo teſtes in Interrogatoriis examinati ſunt, adverſæ parti in articulis reproba-

toriis

toriis delato; Diſſ. de præiudicio Principum ex abuſu *Juris* feudalis Longobardici; Wittenberg, 1727. 4. Progr. de nonnullorum *Leges* & interpretantium & addiſcentium ruditate, atque de vera Jurisprudentiam addiſcendi methodo; ib. 1714. 4. Diſſ. de uſu theoretico & practico Quæſtionis: an Filius iuſte exheredatus in Computatione *Legitimæ* inter Liberos connumerandus ſit? Halle, 1712. 4. Progr. de Remedio ex *L. fin.* C. de Edict. D. Hadr. toll. an & quatenus Succeſſori applicandum? Wittenberg, 1727. 4. Diſſ. de Vitiis *Libelli*; Wittenberg, 1720. 4. Progr. de variis *Ludorum* Romanorum Græcorumque generibus & cauſis; Diſſ. de Privilegio Ferdinandino ad mediatos utriusque *Luſatiæ* Vaſallos non extendendo; Diſſ. de Proceſſu appellatorio in Foris Marchionatus *Luſatiæ* ſuperioris uſitato; Wittenberg, 1732. 4. Progr. de *Marito*, Uxori, quæ ipſius conſenſu alibi ſeorſim habitavit, ſecundum Jura Domicilii ſui ſuccedente; Diſſ. de *Medico* ex voluntate Ægri perperam curante; Wittenberg, 1719. 4. Diſſ. de *Nepote* Patris conferenda, niſi his auctus ſit, non conferente; ib. 1721. 4. Progr. de *Nepote*, avitam petente hereditatem, qua Pater ſe abdicavit; *Obſervationes* forenſes varii argumenti; Wittenberg, 1724. 4. Decas *Obſervationum* forenſium varii argumenti; ib. 1723. 4. Diſſ. de Actione ex quocunque *Pacto* moribus data; ib. 1718. 4. Diſſ.

de *Pacto* ſucceſſorio cum Paciſcentis Perſona intereunte; Diſſ. de *Pœnis* Clericorum earumque Præſcriptione; ib. 1729. 4. Diſſ. de *Pœnitentia* in Delictis, eiusque effectu; ib. 1726. 4. Obſervationes ad Proceſſum *Poſſeſſorii* ſummariiſſimi; ib. 1736. 4. Diſſ. de eo, quod iuſtum eſt circa *Privilegiorum* colliſionem; ib. 1727. 4. Selectæ quædam à Doctoribus *receptæ Sententiæ* examinatæ & refutatæ; ib. 1717. 4. Diſſ. de eo, quod iuſtum eſt circa *Saltationem*; ib. 1730. 4. Progr. de reſiduo magiſtri artis *ſaltatoriæ* honorario, pro debito feudali habendo; Progr. de differentiis Juris Romani & *Saxonici* in Coniugum Succeſſione, Dote ac Dotalitio; Wittenberg, 1723. 4. Diſſ. de Inveſtitura bonorum allodialium immobilium in *Saxonia*; ib. 1738. 4. Diſſ. de negotiis, quæ à muliere ſine Curatore in *Saxonia* expediri poſſunt; Wittenberg, 1727. 4. Diſſ. de Jure *Sepulturæ*; ib. 1730. 4. Diſſ. an & quatenus *Teſtamenta* myſtica, ac præſertim Heredum inſtitutiones implicitæ, valeant; ib. 1732. 4. Progr. de dubiis circa *Teſtamentorum* integritatem validitatemque Quæſtionibus; ib. 1732. 4. Progr. de *Teſtamento* extra locum Judicii coram Actuario iurato & duobus Scabinis ſine ſpeciali Judicis præſcitu condito; Diſſ. de pari *turpitudine*; Wittenberg, 1734. 4. Diſſ. de modo *venandi*, vulgo dicto Klapper-Jagd; ib. 1724. 4. Diſſ. de Jure *Viarum* publicarum; ib. 1729. 4. Progr. de *Vivi ſepultura*;

tura; ib. 1730. 4. Progr. de modo in *Usuris* exigendis observando. ib. 1725. 4.

Baudis, (Gottfrid Leonhard) der Rechten und Philosophie Doctor, Chur-Sächsischer Appellations-Rath und Professor Codicis zu Leipzig, Academiæ Decemvir, des Consistorii und der Juristen-Facultät Beysitzer, des Frauen-Collegii Collegiat und Canonicus zu Merseburg. (1) geb. zu Liegnitz, A. 1683. 6. Jul. studierte zu Halle und Leipzig. A. 1705. wurde er Advocat, A. 1706. Magister, A. 1707. Collegiat in dem Frauen-Collegio, A. 1709. zu Jena Doctor Juris, A. 1710. Advocat im Ober-Hof-Gericht zu Leipzig, A. 1713. Raths-herr, A. 1720. Raths-Bibliothecarius, A. 1727. Statt-Richter und darauf Syndicus, Chur-Sächsischer Appellations- und Consistorial-Rath, A. 1734. Domherr zu Merseburg, Professor Codicis ordinarius, Academiæ Decemvir und Beysitzer der Juristen-Facultät. † 1739. **Schrifften**: Progr. de *Allegationibus*, quæ actionem sequuntur ex veteri Jure; Leipzig, 1736. 4. Diss. de Legibus *Conviviorum*, sub Præsidio C. Wildvogelii, Jena, 1709. 4. Progr. de *Dote* Germanica; Leipzig, 1738. 4. Diss. de indole causarum *Ecclesiasticarum* I. de Fundamentis earundem; ib. 1735. 4. Progr. de Scholis Juridicis *Romanorum*; ib. 1734. 4. Diss. de *Titulis* Viri Illustris,

(1) v. Jurist. Büch. Saal. P. II. p. 228.

Illuſtris, Spectabilis, Clariſſimi, Magnifici, Excellentiſſimi & Ampliſſimi, olim Aulicis, nunc etiam Scholaſticis tributis; ib. 1706. 4.

Beck (Johann Jobſt) J. U. D. Profeſſor Pandectarum ordinarius und der Juriſten-Facultät Beyſitzer zu Altorff auch der Grafen von Hohenlohe-Neuenſtein und Giech Rath. Geb. 1680. 2. Nov. wurde zu Altorff 1706. Licentiat, u. ſ. f. **Schrifften:** Diſſ. de Fatalibus interponendæ *Adpellationis*; Altorff, 1710. 4. Diſſ. de *coniugalis* Debiti præſtatione; ib. 1707. 4. Diſſ. de Vidimus, ſive *Copiis* vidimatis; ib. 1724. 4. Diſſ. de *Deſponſationibus* Liberorum neglecto Parentum conſenſu initis; ib. 1708. 4. Diſſ. de iuſtis caducitatem *Emphyteuſeos* inferentibus cauſis; ib. 1723. 4. Animadverſiones ad *Hoppii* Commentarium ad Inſtituta; Nürnberg, 1708. 8. Diſſ. de concurſu *Hypothecarum* ſimplicium; Altorff, 1722. 4. Prolegomena *Juris* univerſi; Nürnberg, 1712. 4. Diſs. de licita *Majoratuum* & Fideicommiſſorum Familiarum nobilium alienatione; Altorff, 1735. 4. Diſs. de Juribus Feminarum *Norimbergenſium* ſingularibus; ib. 1723. 4. Diſs. de *Remediis* contra Sententias ob ſummam litis non appellabiles competentibus; ib. 1730. 4. *Reſponſa* Juris criminalis & civilis; Nürnberg, 1712. 4. Diſs. de reſignatione, avulſione & turbatione *Sigillorum*; Altorff, 1723. 4. Annotationes ad G. A.

Struvii

Struvii Jurisprudentiam forensem; Nürnberg, 1708. 12. Diss. de probatione per *Testes* de auditu alieno deponentes; Altorff, 1711. 4. Vom Abschoß, Nachsteuer und Handlohn; Nürnberg, 1725. 4. J. G. Böckellen vom Gast-Recht übersetzt und vermehrt; ib. 1727. 4. *Decisiones* & Responsa in eigenem und der Facultät Nahmen; ib. 1734. 4. Von Leistung der ehelichen Pflicht; ib. 1733. 4. Vom Erb-Zins-Recht; ib. 1727. 4. Vollständiges und nach dem heutigen Curial-Stylo eingerichtetes Formular; ib. 1713. 4. Von der Forstlichen Obrigkeit, Forst-Gerechtigkeit und Wildbahn; ib. 1733. 4. Vom Recht der Gränzen und Marcksteine; ib. 1729. 4. Vom Recht der Juden; ib. 1731. C. L. Leucht vom Licht- und Fenster-Recht, vermehrt; ib. 1726. 4. Vom Nachbar-Recht; ib. 1731. 4. Tr. de Jurisdictione *Vogtejica*, oder von der unmittelbaren Vogteiligen Obrigkeit; ib. 1738. 4.

Bellmont (Philipp Franz von) J. U. D. Chur-Maintzischer Regierungs-Rath, des Staats-Rechts und der Historie Professor ordinarius zu Erfurt; erhielte dise Stelle und die Doctors-Würde A. 1717. und zwar ware er der erste Professor diser Art. A. 1726. wurde er würcklicher Regierungs-Rath. Schrifften: Diss. de Jure puniendi *Principem* in proprio vel alterius Territorio delinquentem; Erfurt, 1717.

1717. 4. Positiones ad *Schwederi* Jus publicum.

Berger (Theodor) J. U. D. Juris & Historiarum Professor ordinarius zu Coburg: Geb. zu Ende des vorigen Jahrhunderts zu Lautern bey Coburg, studierte zu Halle, gienge so dann als Hofmeister nach Leipzig, allwo er 1712. Magister wurde und Collegia Philosophica, Historica und Geographica hielte, A. 1722. wurde er Advocat und reisete als Hofmeister durch Holland, Italien, Franckreich und Teutschland, ward so dann wieder Hofmeister, A. 1735. Professor zu Coburg und 1736. zu Marburg Doctor. **Schrifften:** Diss. de Successione in *Feudum* apertum expectantia promissum; Marburg, 1736. 4. Diss. de *Historia* universali per Synchronismum tractanda; Leipzig, 1728. 4. Diss. de obligatione Subjectorum ad cognoscendas in Civitate *Leges* & Termino, à quo præsumatur Cognitio; Coburg, 1738. 4. Diss. de *prudentia* apodemica; Leipzig, 1712. 4. Synchronistische universal-Historie der vornehmsten Europäischen Reiche und Staaten von Kayser Carl I. bis jetzo, mit den berühmtesten Gelehrten; ib. 1729. fol. *Neoburgi* curioser Hofmeister zu allen herrschenden Staaten in der bekannten Welt, mit ansehnlichen Vermehrungen; Franckfurt und Leipzig, 1717. it. 1731. 8. 2. Voll. Die Durchlauchtige **Welt**, mit vilen und merckwürdigen Vermehrungen; Hamburg, 1730. 31. 12. 4. Voll.

Bil-

Bilderbeck (Christoph Lorenz) Chur-Braunschweigischer Rath und Syndicus der Land-Stände des Herzogthums Lüneburg zu Zelle. Geb. zu Zelle 1682. 13. Sept. studierte zu Rostock, wurde A. 1711. Land-Syndicus der Stände des Fürstenthums Lüneburg und hernach zugleich Assessor des Sachsen-Lauenburgischen Hof-Gerichts zu Ratzeburg, welches letztere er aber wieder resigniert und dagegen A. 1732. von dem König in Groß-Britannien den Raths-Character erhalten hat. (1) Schrifften: *Resolutionum* Juridicarum Decas; (ohne Nahmen) Leipzig, 1720. 4. Notæ & Additiones ad *Schwannemannum* de Jure Detractus & Emigrationis, cum Appendice de Censu, vom Schoß; Die triumphirende Christliche Religion, oder Ubersetzung Abbadie von der Wahrheit der Christlichen Religion, mit Anmerckungen und Vorreden von den verschiedenen Methoden der Scribenten, die von dieser Materie gehandelt, wie auch von dem Zustand der von ihrer Religion überzeugten und nicht überzeugten; Zusätze und Resolutiones zu Deneckens Dorff- und Land-Recht, mit vorangesetzter Bibliotheca Scriptorum Juris Georgici; von der Kunst, der Menschen Gemüther zu erkennen; Deduction gegen die vermeintliche Regalität derer Jagden und daraus

(1) v. Götzens jetztleb. gel. Eur. P. I. p. 500.

daraus gezogene irrige Folgen; (ohne Nahmen,) 1723. fol. Deduction für die Jurisdiction der Abbtey zu St. Michael in Lüneburg; Verthädigung derer Lüneburgischen Landes-Privilegien, worinn zugleich verschidene die Jurisdictions-Strittigkeiten und des Adels Jura betreffende Fragen abgehandelt werden; Zusätze zu dem Tr. von dem Pfandungs-Recht; Noten und Zusätze zu dem Teutschen Reichs-Staat; Leipzig, 1715. 1738. 4. Anmerckungen zu dem Zellischen Statt-Recht.

Bocrisius (Johann Heinrich) J. U. L. und desselben Professor auf dem Gymnasio zu Schweinfurt. **Schrifften:** Diss. sistens Theses quasdam controversas manuductioni *Bœhmeriana* ad disputandum annexas; Schweinfurt, 1726. 4. Diss. 1. de origine ac fontibus Juris *feudalis* Germanici ex Diplomatibus adumbrati; ib. 1737. 4.

Böhmer (Johann Samuel Friderich) J. U. D. und Professor ordinarius zu Halle der Juristen-Facultät Beysitzer und Königlich Preußischer Hof-Rath, Herrn Geh. Rath Böhmers Sohn. **Schrifften:** Progr. de *Auditorio* judiciali; Halle 1726. 4. Elementa Jurisprudentiæ *criminalis*; ib. 1732. verbessert, 1738. 8. Diss. de *Executionis* pœnarum capitalium honestate; ib. 1738. 4. Progr. de spuria Filiarum nobilium à Successione exclusarum *Legitima*; ib. 1725. 4. Progr. de *Programmate* judiciali; ib.

ib. 1726. 4. Diss. de variis *Sacrilegii* speciebus ex mente Juris Civilis; ib. 1724. 4. Diss. de variis *Sacrilegii* speciebus ex mente Juris Canonici; ib. 1726. 1727. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Torturam* Valetudinariorum; ib. 1729. 4.

Böhmer (Justus Henning) Königlich Preußischer Geheimer Rath, J. U. D. und Professor ordinarius, der Universität Director, der Juristen-Facultät Vice-Ordinarius und Comes Palatinus Cæsareus zu Halle. (1) Geb. A. 1674. 29. Jan. zu Hanover, studierte zu Jena, Rinteln und Halle, wurde Hofmeister bey einem Grafen von Waldeck, A. 1699. zu Halle Licentiat, 1701. Professor extraordinarius Juris, A. 1702. Doctor, A. 1704. Assessor der Juristen-Facultät, A. 1715. Professor Institutionum und Juris feudalis, auch Königlich Preußischer Hof- hernach Geheimer Rath, und endlich, wie oben zu sehen. Er ist einer der grösten jeztlebenden Rechts-Gelehrten. Seine Force bestehet fürnemlich in dem Jure Canonico, ecclesiastico und civili. **Schrifften**: Diss. de *Administratoribus* Bonorum Ecclesiæ; Halle, 1702. 4. Diss. de privatione Dotis & Successionis statutariæ ex capite *Adulterii*; ib. 1724. 4. Diss. de caussis *Arduis* & maioribus; ib. 1715. 4. Diss.

(1) v. H. Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 1. p. 346.

Diſs. de Beneficiis Juris *Auguſtanæ Confeſſionis*; ib. 1730. 4. Oratio de meritis *Auguſtanæ Confeſſionis* in rem Juridicam; ib. 1730. 4. Diſs. de Executione pendente *Appellatione* valide facienda; ib. 1734. 4. Doctrina de *Actionibus*; ib. 1710. 18. 25. 30. 8. Præf. de origine & apparatu Juris Canonici ad C. A. *Artneri* Inſtitutiones Juris Canonici & Eccleſiaſtici; ib. 1715. 8. Diſſ. de Juribus *Capituli* Sede impedita; ib. 1704. 4. Diſs. de vario *Cenſuum* Significatu & Jure; ib. 1722. 4. Diſs. de *Clerico* Debitore; ib. 1715. 4. Diſs. de Jure Principis circa Dimiſſionem *Clericorum*; ib. 1716. 4. Diſs. de Succeſſione in Bona *Clericorum* ſingulari; ib. eod. Diſs. de *Codicillis* absque Teſtibus validis; ib. 1707. 4. Diſs. de Jure denegandi communionem *Cœmiteriorum*; ib. 1717. 4. Diſs. de Jure erigendi *Cœmiterium*; ib. 1716. 4. Diſſ. de Succeſſione hæreditaria *Conjugum* ex Pactis dotalibus; ib. 1734. 4. *Conſultationes* & Deciſiones, ib. 1733. 34. fol. 2. Tomi; J. A. *Corvini* Jus Canonicum cum notis; ib. 1717. 8. Diſs. de imputatione *Culpæ* propriæ, unter Wildvogels Præſidio; Jena, 1695. 4. Introductio in Jus *Digeſtorum*; Halle, 1704. 14. 23. 30. 8. Diſp. de ſublimi Principum ac Statuum Evangelicorum *diſpenſandi* Jure in cauſis & negotiis, tam ſacris, quam profanis; ib. 1722. 4. Manuductio ad Methodum *diſputandi* & conſcribendi Diſputationes Juridicas; ib. 1703. 30. 8. Diſp. de

Jure

Jure Principis Evangelici circa *Divortia*, (ſo des Reſpondenten, Herrn Kayſers, Arbeit iſt,) ib. 1715. 4. Diſs. de figmento translati ipſo iure *Dominii* ex promiſſione Principis; ib. 1732. 4. Diſs. de translatione *Dominii* in Contractu æſtimatorio; ib. 1703. 4. Diſs. de ſtatu *Donationum* inter Virum & Uxorem antiquo & hodierno; ib. 1727. 4. Diſs. de iure & onere reficiendi *Eccleſias*; ib. 1721. 4. Diſs. de Sanctitate *Eccleſiarum*; ib. 1722. 4. Diſs. de Jure *Epiſtalmatis*, von Fürſtl. Ordre, (unter Stryckens Præſidio,) ib. 4. Vindiciæ iuridicæ Pacti de non præſtanda *Evictione* contra communes errores; ib. 1735. 4. Uſus & commoda Pacti de præſtanda *Evictione* in cauſis publicis & privatis; ib. 1736. 4. Diſs. de *Exceſſuum* pœnis; ib. 1730. 4. Diſs. de ſtatu *Excommunicatorum* civili, ex mente Proteſtantium; ib. 1727. 4. Diſs. de *Expenſis* criminalibus; ib. 1716. 4. Diſs. de *Feudis* eccleſiaſticis; ib. 1717. 4. Cl. *Fleury* Inſtitutiones Juris Eccleſiaſtici, cum Animadverſionibus; Franckfurt und Leipzig, 1724. 8. Diſs. de ſuſpectis Conventionum *Formulis*; ib. 1737. 4. Diſs. de querela inofficioſi Fratrum conſanguineorum; ib. 1721. 4. Diſs. de æris alieni inter Coniuges *Hamburgenſes* communione; Diſs. de fundamento Retractus duplicis in agris *Hamburgenſium* uſitati; ib. 1722. 4. Diſs. de iure & ſtatu *Hominum propriorum* à Servis Germaniæ, non Romanis, derivando; ib. 1716. 4.

4. Diſs. de *Hypotheca* feudali expreſſa; ib. 1718. 4. Diſs. de Jure circa *Jeiunantes*, Abſtinentes & Jeiunos; Diſs. de origine, cauſis & occaſionibus formæ *Imperii* R. G. præſentis; ib. 1735. 4. Diſs. de cæde *Infantum* in utero facta; ib. 1732. 4. Diſs. de Jure ſacro & profano circa *Infideles*; ib. 1717. 4. Diſs. de iniuſtitia Actionum *Iniuriarum*; ib. 1701. 4. Notæ in *Inſtitutiones* cum Theophili paraphraſi; ib. 1718. 8. 1729. 4. Diſs. de efficaci Mulierum *Interceſſione*; ib. 1718. 4. De *Interpretatione* contra eum facienda, qui clarius loqui debuiſſet; ib. 1704. 4. Diſs. de Subſidiis pecuniariis à Statibus *Italiæ* Imperatori R. G. præſtandis; ib. 1720. 4. Diſs. de cauta *Judæorum* tolerantia; ib. 1708. 4. Diſs. de *Judice* procedente ex officio in Proceſſu civili; ib. 1712. 4. Diſs. de uſu *Juramenti* purgatorii in criminalibus; ib. 1723. 4. Diſs. de pœna *Jus* ſibi dicentis ſine Judice; ib. 1725. 4. Delineatio ſuccincta Inſtitutionum Juris Canonici; Inſtitutiones *Juris Canonici*, tum Eccleſiaſtici, tum Pontificii; ib. 1738. 8. Diſs. de Praxi *Juris Canonici* in Terris Proteſtantium; ib. 1712. 4. *Jus Eccleſiaſticum* Proteſtantium; ib. 1714. - 1736. 4. 5. Tomi; Diſs. *Juris Eccleſiaſtici* antiqui; ib. 1711. 1729. 8. Diſs. de *Jure Epiſcopali* Principum Evangelicorum; 1712. 4. Tr. de *Jure Parochiali*; ib. 1702. 16. 21. 30. 4. Introductio in *Jus publicum* univerſale; ib. 1710. 8. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt durante *Juſtitio*; ib. 1705. 4. Diſs. de

de Veſtigiis & Uſu Antiquitatum Dacicarum in Jure Romano ad *Kemeny* Comment. de Jure ſuccedendi Domus Auſtriacæ in Regnum Hungariæ; ib. 1731. 4. Diſs. de Privilegiis *Legatorum* piorum genuinis & ſpuriis; ib. 1716. 4. Diſs. de privatis *Legatorum* Sacris; ib. 1713. 4. Diſs. de *Legitimatione* ex damnato coitu natorum; ib. 1727. 4. Diſs. de *Libellis* alternativis; ib. 1714. 4. Diſs. de Statu *Liberorum* ſui iuris factorum per ſeparationem & nuptias; ib. 1701. 4. Diſs. de Jure circa *Libros* improbatæ Lectionis; ib. 1726. 4. Diſs. de Dominio *Litis*; ib. 1709. 4. Diſs. de prudentia legislatoria Juris *Lubecenſis* in materia Succeſſionis teſtamentariæ; ib. 1708. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa *Luctum* publicum; ib. 1705. 4. Diſſ. de Maieſtate Imperii *Magiſtratuum* Imperii maiorum; ib. 1725. 4. P. de *Marca* de Concordia Sacerdotii & Imperii, cum Obſervationibus; Franckfurt, 1708. fol. Diſs. de Jure Principum Proteſtantium circa Solennia *Matrimonii* eccleſiaſtica; Halle, 1718. 4. Diſs. de *Matrimonio* coacto; ib. 1717. 4. Diſs. de *Medicorum* animæ & corporis in ſanandis ægris coniunctione; ib. 1736. 4. Diſs. de exceptione *Metus* iniuſti in ſtatu naturali & civili; ib. 1720. 4. Diſs. de Jure Principum circa Dimiſſionem *Miniſtrorum*; ib. 1716. 4. Diſs. de Juribus Statuum Proteſtantium circa *Monaſteria* Catholicorum; ib. 1719. 4. Diſs. de *Nominibus* Eccleſiaſticis; ib. 1716. 4. Diſs. de ſe-

cundis Personarum illustrium *Nuptiis;* ib. Diss. de *Observantia* ecclesiastica; ib. 1707. 4. Diss. de *Pactis* claudicantibus; ib. 1735. 4. Diss. de Fundamento *Pactorum* Familiæ ad Fideicommissa inclinantium; ib. 1730. 4. Diss. de *Pacto* remissorio, moto concursu; ib. 1735. 4. Vindiciæ Imperiales in *Parma* & Placentiæ Ducatibus; ib. 1722. 4. Diss. de Bonis *Parochialibus;* Diss. de Fundamentis genuinis Juris *parochialis;* Tr. de Jure *parochiali;* ib. 1702. 16. 21. 30. 4. Diss. de nexu *Parochorum* & Parochianorum; ib. 1702. 4. Genuina Juris *Patronatus* Repræsentatio; ib. 1720. 8. Præf. de Intentione Patrum circa Doctrinam de Simonia, ad J. G. *Pertschii* Comm. de Simoniæ crimine; ib. 1719. 4. Diss. de diverso *Pignoris* & Hypothecæ Jure; ib. 1718. 4. Diss. de *Pœna* sine Crimine; ib. 1721. 4. Diss. de vero usu remedii *possessorii* ordinarii & summarii; Selecta quædam Capita eaque plurimum practica circa Locationem Conductionem *Prædiorum* rusticorum; ib. 1730. 4. Diss. de cursu *Præscriptionis* contra Minores suspenso; Diss. de *Præscriptione* annuorum redituum; ib. 1711. 4. Diss. de *Præscriptione* circa Decimas ecclesiasticas & seculares; Diss. de Collisione *Præsumtionum;* ib. 1702. 4. Diss. de Jure *Precum* publicarum; ib. 1705. 4. Diss. de finibus *Privilegiorum* regundis; ib. 1736. Diss. de Collisione *Probationum;* ib. 1703. 4. Diss. de *Probatione* in Criminalibus spuria;

spuria; ib. 1732. 4. Diss. de potestate *Procuratoris* in caussis criminalibus; ib. 1726 4. Diss. de probatis *Repudiorum* caussis; ib. 1718. 4. Diss. de Literis *Respirationis*; ib. 1722. 4. Diss. de obligatione ad *revelandum* occulta; ib. 1734. 4. Præf. ad *Rivini* Specimen Exceptionum; ib. 1730. 8. Diss. de Libertate imperfecta *Rusticorum* in Germania; ib. 1733. 4. Diss. de Jure parochiali circa Administrationem Sacrorum; Diss. de Anno deservito seu *Salario* promerito; ib. 1715. 4. Diss. de *Sanctionum* pragmaticarum indole & autoritate; ib. 1737. 4. Diss. de conferendis Bonis, secundum Jus *Saxonicum*; Præf. ad *Schilteri* Institutiones Juris Canonici; Jenæ, 1719. 8. Emendationes & Additamenta ad *Schilteri* Institutiones Juris Canonici; Halle, 1712. 20. 8. Diss. de *Scripturis* non legibilibus; ib. 1700. 4. Diss. de *Sententiis* in rem judicatam non transeuntibus; ib. 1718. 4. Diss. de singulari commodo *Servitutis* perpetuariæ præ temporaria in Republica; ib. 1730. 4. Diss. de involucris *Simoniæ* detectis; ib. 1715. 4. Diss. de diverso *Sponsaliorum* & Matrimonii Jure; ib. 1718. 4. Diss. de incongrua praxi Doctrinæ de *Sponsalibus* de futuro & de præsenti; ib. 1712. 4. Diss. de restitutione in integrum contra *Sponsalia* pura Minorum; ib. 1722. 4. Diss. de natura *Statutorum*, quæ in Civitatibus Provincialibus conduntur, eorumque obligandi principiis; ib. 1721. 4. Progr. de *Stoica* JCtorum

rum Philosophia; ib. 1701. 4. Laudatio funebris in obitum Sam. *Stryckii;* Usus moderni Pandectarum *Stryckiani* Continuatio à Lib. 23-38. ib. 4. Diss. de Libertate *Suffragiorum* in Collegiis publicis; ib. 1720. 4. Diss. de Crimine *Suspecti;* ib. 1730. 4. Diss. de Jure civili circa *Templa;* ib. 1719. 4. Diss. de Efficacia Pactorum illustrium contra *Tertium;* ib. 1718. 4. Diss. de Jure ex Pacto *Tertii* quæsito; ib. 1735. 4. Diss. de *Testamento* non prælecto; ib. 1699. 4. Diss. de *Tolerantiæ* religiosæ effectibus civilibus; Diss. de *Verbis* directis & obliquis; ib. 1707. 4. Diss. de Episcopo *Vice-Cancellario* Imperii; ib. 1731. 4. Diss. de iniustitia *Vocationis* factæ ad clamorem populi; ib. 1703. 4. Diss. de Renovatione *Vocationis* resignatæ; ib. 1715. 4. Diss. de controversiis selectioribus circa Tractatus Pacis *Westphalicæ;* ib. 1720. 4. Einleitung zum geschickten Gebrauch der Acten; ohne Ort und Jahr, 8. hernach vermehrt, Franckfurt am Mayn, 1732. 8. Critische Anmerckung über dasjenige, was man in Streit-Sachen *Factum* oder Facti Speciem insgemein nennet, in der Hallisch. Intellig. 1737. n. 12. Entwurff des Kirchen-Staats der 3. ersten Jahrhunderte. Halle, 1735. 8.

Bolz (Theodor) J. U. D. und Professor ordinarius zu Königsberg, Pupillen- und Statt-Rath, des Hof- Hals-Gerichts-Assessor und des Hof-Gerichts-Advocatus. Schrifften: Diss.

Diſs. de gratia Principis erga delinquentem *Artificem*; Königsberg, 1732. 4. Diſs. 5. de *Conſiſtoriis*; ib. 1705. - 1713. 4. Diſs. de *Die*; ib. 1734. 4. Diſs. de conſenſu Domini in alienatione *Feudi*; ib. 1707. 4.

Brockes (Heinrich) J. U. D. zu Wittenberg. Geb. zu Lübeck 1706. 15. Aug. studierte zu Wittenberg, Halle und Leipzig A. 1730. wurde er zu Wittenberg Doctor und liſet nun allda. **Schrifften**: Notitia *Actorum*, commodam Actorum Lectionem, Relationem, Sententiæque conceptionem exhibens; Wittenberg, 1736. 4. Diſs. de *Advocato* iniuriante; ib. 1731. 4. Diſs. de *Antichreſi*, quatenus eſt uſurariæ pravitatis involucrum, cautelis eliminanda; ib. 1734. 4. Diſs. de *Cicerone*, Juris Civilis teſte ac interprete, ſpeciatim de Cicerone JCto; ib. 1738. 4. Diſs. de *Condictione* indebiti, iniqua Judicis ſententia abſoluto & ſolventi haud competente, unter Herrn J. B. Wernhers Præſidio, ib. 1728. 4. Theſes de periculoſis in Jure *Definitionibus*; ib. 1738. 4 Theſes de *Emtione* Venditione; ib. 1737. 4. Diſs. de præmatura apprehenſione *Feudi*, morte poſſeſſoris nondum probata; ib. 1733. 4. Doctrina Juris *feudalis*, ex ipſis fontibus deſumta ac ſuccinctis Poſitionibus ad hodiernum Imperii uſum accommodata; ib. 1734. 8. Diſs. de valida *Illatorum* Confeſſione à Marito facta; ib. 1737. 4. Principia Juris ad ſeriem *Inſtitutionum*; ib.

1731. 8. Diſs. de fide recentiorum Literarum *Inveſtituræ* antiquis majore; ib. 1734. 4. Diſs. de *Juramento* perhorreſcentiæ eiusdemque uſu practico; unter Leyſeriſchem Præſidio ib. 1730. 4. Hiſtoria *Juris* Romani; ib. 1732. 8. Diſs. de *Litis* Conteſtatione malam fidem non inferente; ib. 1736. 4. Collegium Juris theticum in *Pandectas;* ib. 1733. 8. Diſs. de *Periuro* iudiciale Juramentum non deferente; ib. 1737. 4. Diſs. de *Pomponio* Hiſtoriæ Romanæ ignaro; ib. 1733. 4. Diſs. de *Pomponio* Hiſtoriæ literariæ ignaro; ib. 1733. 4. Theſes de *Poſſeſſione;* ib. 1737. 4. Theſes de *Poſtulando;* ib. eod. 4. Diſs. de *Renunciatione* in Foro inutili; ib. 1731. 4. Diſs. de *Silentio* conſenſum inferente; ib. 1734. 4. Diſs. de Poſſeſſore bonæ fidei circa actionem de *Tigno* iuncto ad duplum non obligato; ib. 1735. 4. Diſs. de exigua Inſtrumenti, principalem *Uxoris*, minus principalem mariti cauſam continentis, fide; ib. 1738. 4.

Buder (Chriſtian Gottlieb) J. U. D. des Staats- und Lehen-Rechts, wie auch der Hiſtorie Profeſſor ordinarius, und der Juriſten-Facultät Beyſitzer zu Jena. Geb. zu Kitliz in der Ober-Lauſiz; A. 1693. 29. Oct. ſtudierte zu Leipzig und Jena; an dem lezten Ort wurde er A. 1722. Univerſitäts-Bibliothecarius, A. 1723. Magiſter, A. 1725. Doctor der Rechten, A. 1730. Profeſſor Juris extraordinarius, A. 1731. Profeſſor

Professor Historiarum substitutus, mit der Anwartschafft auf die Profeßion des Staats- und Lehen-Rechts, auch Historie, A. 1733. Professor Juris ordinarius, auch A. 1736. Beysitzer der Juristen-Facultät; A. 1738. succedirte er Herrn Struven völlig in obigen Profeßionen. Seine Force bestehet in der Historie und dem Staats-Recht, worinnen er vile Geschicklichkeit besitzet. (1) **Schrifften:** Progr. de *Bibliothecis* publicum ad usum legatis; Jena, 1723. 4. Progr. ad c. 43. & 47. C. 12. qu. 2. ib. 1738. Historia *Canonicatuum* Imperatorum Regumque Germaniæ, sive Præbendæ Regiæ; ib. eod. 4. Diss. de *Capitulationibus* Episcoporum Germaniæ; ib. 1737. 4. (ist des Respondenten Arbeit.) Specimen Bibliothecæ *Diplomaticæ* Regum ac Imperat. R. G. ib. 1722. 4. Diss. de *Feudis* Sceptri; ib. 1727. 4. Progr. de Compendiis *Fisci* Regii & Cameræ apud veteres Germanos; ib. 1738. 4. Progr. de *Friderico* III. Sapiente, Electore Saxoniæ, Historiarum Patrono & Propagatore; ib. 1731. 4. Bibliotheca Scriptorum rerum *Germanicarum* easdem universim illustrantium; vor Herrn Struvens Corp. Hist. Germ. ib. 1730. fol. Diss. de *Juramentis* Principum S. R. I. singillatim de Juramentis Principum Ecclesiasticorum; ib. 1724. 1725. 4. Vitæ clarissimorum *JCtorum* cum

(1) v. Göttens jetztleb. gel. Eur. P. 2. p. 403.

cum Notis &c. ib. 1722. 8. Progr. de Fatis Doctrinæ *Juris publici*, in Academiis maxime Germaniæ; ib. 1731. 4. Tr. de *Legationibus* Obedientiæ Romam missis. Jena und Leipzig, 1737. 4. Progr. de Jure *manus* mortuæ sive Res mobiles Episcoporum Prælatorumque capiendi Germanicarum Ecclesiarum Officialibus hæreditariis à Pontifice negato; Jena 1738. 4. Diatriba de Feudis *Officialium* hæreditariorum Procerum & Provinciarum Regni Germanici; ib. 1736. 4. De Juris *Retractus* gentilitii in Germania origine; (ist des Respondenten Arbeit,) Jena, 1738. 4. Vindiciæ Iuris Imperatoris adversus Urbis *Romanæ* Episcopos ab ipsis Augustis factæ; ib. 1716. 4. & cum Præf. de Italia ipsis Pontificibus infesta; ib. 1719. 4. C. *Sagittarii* Historia bipartita Eccardi II. Marchionis Misniæ atque Historia Episcoporum Numburgensium, cum Additamentis quibusdam; ib. 1718. 4. Diss. de *Sigilliferis* Episcoporum, cumprimis Germaniæ; ib. 1720. 4. I. *Strauchii* Programmata, quibus Vitæ ICtorum veterum illustrantur; ib. 1723. 8. Bibliotheca Iuris *Struviana*, multis Accessionibus adaucta; ib. 1720. 25. 8. Zusätze zu den lezten Theilen der Historie des Nordischen Kriegs; Lebens-Beschreibung Pabst Clementis XI. 3 Theil, mit Kupfern; Franckfurt, 1720. 8. Neuester gelehrter Staat von Paris. Jena, 1723. 8. Lebens-Beschreibung Herzog Moriz Wil-

helms

helms zu Sachsen-Naumburg; Franckfurt, 1719. 8. und mit einigen Zusätzen und Veränderungen, 1720. 8. **Sammlung** verschiedener, meistens ungedruckter Schrifften, rc. welche zu Erläuterung der Natur- und Völcker- besonders Deutschen Staats- und Lehen-Rechten, rc. dienen können, mit Anmerckungen; Franckfurt, 1735. 8. Sammlung verschiedener Berichte, auch Staats-Schrifften, den Tod König Carls XII. in Schweden und die in selbigem Reich hierauf erfolgte Veränderung betreffend. Freystatt, 1718. 19. 8.

Bünau (Heinrich von) Erbherr auf Dahlen, Domsen, Göllnitz und Groß-Tauschwitz, Johanniter-Ritter, Chur-Sächsischer würcklicher Geheimer Rath und Ober-Aufseher über die Grafschafft Mannsfeld. (1) Geb. 1697. studierte zu Leipzig, disputierte allda als Præses und ware ein Mitglid des Collegii Anthologici. Nachdeme er gereiset, wurde er Sachsen-Weissenfelsischer Rath und Ober-Hof-Gerichts-Assessor, so dann nach und nach Chur-Sächsischer Hof- und Justiz- auch Appellations-Rath, Geheimer Referendarius, Cammer-Herr, des Ober-Consistorii Præsident, würcklicher Geheimer Rath und Ober-Appellations-Raths-Præsident, hernach Ober-Aufseher über die Grafschafft Mannsfeld. Er

(1) v. ibid. p. 1.

Er besitzet eine der grösten privat-Bibliothequen und eine tieffe Einsicht in die alte Reichs-Historie. **Schrifften:** Cogitationes de Titulo *Magni*, Carolis Imperatoribus ex Francorum Linea communi; in Act. Erud. Suppl. T. 6. S. 5. p. 218. Diss. de Iure circa rem *monetariam* in Germania; Leipzig, 1716. Vermehret, mit Herrn **Gebauers** Vorrede, 1730. 4. Examen Dissertationum de Iurisdictione feudali & Superioritate territoriali W. X. *Neumanni* à Pucholz. (unter den Buchstaben B. D. H. E. M.) Leipzig. 1718. 4. Leben Friderici Barbarossæ, ib. 1725. Deutsche Kayser- und **Reichs-Historie.** P. 1. Leipzig, 1728. 4. P. 2. ibid. 1732. 4. P. 3. ibid. 1738. 4.

Bünemann (Aug. Rud. Jes.) von Minden gebürtig, studierte zu Halle und lebt allda. **Schrifften:** De Codicillis indulti connubialis *Militum*, vom Trau-Schein, qua etiam de Juris Romani & Germanici Sancitis in Militum matrimoniis, Officialium atque militiæ mercenariæ apud Rom. & Germ. origine agitur; Halle, 1737. 4. Diss. de *Nobilium* Germaniæ Jure eligendi Imperatores; ib. eod. 4. Commentatio de *Sententiis* ex periculo recitandis; ib. 1736. 4. Opusc. de *Studiosis* bacchantibus tumultuantibusque, bey J. P. Treiberi Diss. de excussione fenestrarum; ib. eod. 4.

Burgermeister (Wolfgang Paul) von Deyzissau, I. U. L. und Consulent der Reichs-Statt Worms.

Worms. Geb. zu Tübingen, 169-. Er studierte allda, allwo er auch A. 1718. Licentiatus Iuris wurde. Hernach kame er bey einem Canton der unmittelbaren Reichs-Ritterschafft in Schwaben in Dienste und wurde nach Wien gesandt; nach zerschidenen darauf gefolgten Zufällen wurde er Gräflich Leiningen-Westerburgischer Canzley-Rath und nun ist er Consulent in der Reichs-Statt Worms. **Schrifften:** Diss. de Casibus à Jure *maioris* partis in Comitiis S. Rom. Germ. Imp. exceptis, in Instr. Pac. Westphalicæ firmatis; (unter Schwederischem Præsidio,) Tübingen 1718. 4. Versuch einer Anleitung, zu einer gründlichen Gelahrheit in denen in Teutschland eingeführten und hergebrachten **Rechten** zu gelangen; P. 1. Sect. 1. 2. 3. Eßlingen, 1732. 8. auch hat er seines Groß-Vaters D. Schweders Disp. add. p. 1731. ibid. in 2. Tomis in 4. zusammen herausgegeben, wobey sich zerschidenes von seiner Arbeit befindet.

Buri (Friderich Carl) Gräflich Isenburg-Birsteinischer Hof- und Regierungs-Rath. Geb. zu Lüneburg, studierte zu Giessen. In seines jetzigen Herrn Angelegenheiten hat er eine Reise nach Franckreich gethan. **Schrifft:** Ausführliche Erläuterung des in Teutschland üblichen Lehen-Rechts oder Commentarius über *Schilteri* Institutiones Juris feudalis; 1. Theil. Giessen, 1732.-38. 4.

Carlier

Carlier (Leonhard) J. U. D. Bischofflich Würzburgischer Hof-Rath, Pandectarum Professor ordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Würzburg. **Schrifften:** Diss. de Jure *Academico*; Würzburg, 1732. 4. Diss. de Statu *Ecclesiastico*, quintuplici immunitatis Prærogativa suffulto, sive de Immunitate Ecclesiastica personali & reali, ib. 1737. 4. Diss. de *Executione* & legitimo modo exequendi, tam in supremis Imperii Dicasteriis, quam subordinatis Iudiciis, ex præscripto Legum fundamentalium Imperii, Iuris Canonici, Civilis & Provincialis Franconici usitato; ib. 1734. 4. Diss. de *Jurisdictione* territoriali; ib. 1728. 4. Diss. de Iure *Naturæ*, Gentium & Imperio; ib. 1725. 4. Diss. de *Privilegiis* in genere ac specie; ib. 1737. 4. *Rosenthalii* ac aliorum Scriptorum feudalium Praxis aurea; ib. 1738. 4. Diss. de *Sponsalibus* & Matrimonio; ib. 1735. 4. Diss. de Iure *Vectigalium* & Pontium; ib. 1737. 4.

Carmon (Jacob) J. U. D. und Professor ordinarius zu Rostock, auch Herzoglich Mecklenburgischer Consistorial-Director. (1) Geb. zu Rostock 1677. 2. Merz, studierte allda, zu Königsberg und Jena, wurde A. 1707. Doctor Juris, 1712. Professor Eloquentiæ, 1718. Professor Pandectarum und Herzoglich Mecklenburgischer Consistorial-Rath, endlich auch Consistorial-

(1) v. Götten l. c. P. 1. p. 236.

ſiſtorial-Director. **Schrifften:** Progr. de Beneficiis *Angelorum* Miniſterio nobis præſtitis; Roſtock, 1721. Progr. de Natura *Angelorum*; ib. 1722. Diſs. de Pactis inter *Creditorem* & Debitorem invalidis; ib. 1731. 4. Principia quædam Doctrinæ de *Dominio* exhibens; ib. 1734. 4. Diſſ. de Retentione mercedis *Famulorum* licita; ib. 1721. 4. (Beede ſeynd der Reſpondenten Arbeit,) Diſſ. de diverſo *Hypothecarum* Jure; ib. 1733. 4. Diſſ. de *Interceſſione* Feminarum pro capite damnatis; ib. 1734. 4. Diſſ. de Scientiis, quæ *Jurisprudentiæ* Studium potiſſimum adiuvant atque exornant; ib. 1720. 4. Diſſ. de libero *Juris* ſui uſu; ib. 1736. 4. Diſſ. de Jurisdictione in *Legatos* eorumque comites, præſertim Statuum S. R. J. Germ. in Comitiis; (iſt des Reſpondenten Arbeit,) ib. eod. 4. Diſſ. de Regula: fruſtra *Leges* invocat, qui contra Leges committit; ib. 1731. 4. Diſſ. de abdicatione *Liberorum*; ib. 1733. 4. Diſſ. de Remediis ſuſpenſivis ordinariis in *Megapoli* conſuetis; ib. 1733. 4. Diſſ. de Remunerationibus Principum erga *Miniſtros*, præſertim ob bene merita; ib. 1712. 4. Diſſ. de præſumto ordine *Mortalitatis* commorientium in Linea recta; ib. 1734. 4. Diſſ. de *Orthodoxia* JCtorum; ib. 1729. 4. Progr. de *Pentecoſtes* Chriſtianæ præ Judaica eminentia; ib. 1722. 4. Diſſ. de *Repudio* propter errorem bonorum fortunæ; ib. 1733. 4. Diſſ. de *Separatione* Bonorum in Creditorum concurſu ad

Quinquennium restricta; ib. 1734. 4. Diss. de *Sponsalibus* Illustrium in Cunabulis; ib. 1718. 4. Diss. de Intimatione per *Tabellionem* privata; ib. 1729. 4. *Theses* Juridicæ; ib. 1721. 4. Diss. de Præludiis *Torturæ*, (unter Schöpferischem Præsidio,) ib. 1707. 4.

Carpzov (Friderich Benedict) J. U. D. und Advocat zu Wittenberg, geb. zu Zittau in der Lausnitz, A. 1702. 21. Oct. studierte zu Wittenberg und Leipzig, wurde A. 1726. Notarius, 1727. Amts-Advocat in der Lausitz und 1731. in Chur-Sachsen. 1735. wurde er zu Wittenberg Doctor. **Schrifften**: Vindiciæ *Carpzovianæ*, s. Sententiarum Ben. Carpzovii à dissensu modernorum Doctorum vindicatarum Specimina 2. Wittenberg, 1736. 4. Diss. de pœna excisionis Jure positivo universali in *incestas* Nuptias statuta, cum Fatis Matrimoniorum illustrium eius generis; ib. 1738. 4. Diss. de *Murcis*, von Poltrons; ib. eod. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Nuptias* Personarum diversæ Religionis; Præside J. G. Krause; ib. 1735. 4. Diss. de eo, quod consultum est circa *Nuptias* diversæ Religionis; ib. eod. 4. Diss. de Crimine *Residui*, ex Mand. Elect. Saxonico d. d. 26. Sept. 1705. vom anvertrauten Gut, vindicando; ib. 1736. 4. Er führet die Ober-Aufsicht über die nova Acta JCtorum.

Carrach (Johann Tobias) der Rechten Doctor und Professor ordinarius zu Halle, des Schöppenstuhls

penstuhls allda Beysitzer und der Deutschen Gesellschafft Mitglid. Geb. zu Magdeburg, studierte zu Halle, wurde allda 1729. Doctor, 1734. Professor extraordinarius, 1737. Beysitzer des Schöppenstuhls und 1738. Professor ordinarius. Schrifften: Progr. de nulla illiquidi cum liquido *Compensatione*; Halle, 1738. 4. Diss. de cauto *Compromissorum* in arbitros usu; ib. eod. 4. Diss. de *Exceptionibus* Litis ingressum impedientibus, Justitiæ impedimentis; ib. 1736. 4. Diss. de eieranda eieratione bonæ spei, s. de exiguo usu *Juramenti* perhorrescentiæ adversus Judicem; (unter Gasserischem Præsidio,) ib. 1729. 4. Vindiciæ Dissertationis de eieranda, &c. ib. 1731. Diss. de conflictu Theoriæ & Praxeos *Juris*; ib. 1736. 4. Diss. de vera indole Exceptionis *Legitimationis* ad causam; ib. 1737. 4. Diss. de imaginaria æquitate *Probationis* pro evitando periurio; ib. 1734. 4. Diss. de *Reatu* non omnem Dignitatem excludente; ib. 1732. 4. Diss. de *Reprobatione* per Delationem Jurisiurandi licita; ib. 1737. 4. Progr. de *Sorite* fallaci & de Sensu L. 177. de Verb. Sign. & L. 65. de Reg. Jur. ib. eod. 4. Diss. de *Substitutionis* directæ argumentis in formula dubia; ib. 1731. 4.

Chioni (Johann) Professor Institutionum zu Wien.

Cocceji (Samuel Freyherr von) Herr in Wyseck, Kleist, Repkau rc. Königlich Preußischer

würcklicher geheimer Kriegs- und Etats-Ministre, auch Chef des Justiz-Wesens in allen Königlichen Landen, (1) ein Sohn des berühmten Heinrich von Cocceji, geb. 1679. zu Heidelberg, studierte zu Franckfurt an der Oder, ward allda 1699. Doctor Juris, reisete hernach in Italien, Franckreich, Holl- und Engeland, wurde 1702. Professor Juris ordinarius zu Franckfurt an der Oder und solenniter zum Doctore renuncirt, A. 1704. ward er Regierungs-Rath zu Halberstatt und 1710. Director der Regierung allda. A. 1711. wurde er zu der Reichs-Cammer-Gerichts-Visition nach Wezlar gesandt und noch in eben disem Jahr ward er Geheimer Justiz- und Ober-Appellations-Rath zu Berlin. A. 1714. wurde er an den Kayserlichen Hof geschickt, kame auch in das General-Commissariat. A. 1718. ward er zu Verbesserung des Justiz-Wesens nach Preussen gesandt. A. 1723. wurde er Cammer-Gerichts-Præsident. A. 1727. würcklicher Königlicher Etats- und Kriegs-Ministre, wobey er die Besorgung der Gerichts-Sachen in Preussen überkame. A. 1730. erhielte er die Stelle eines Chefs aller geistlichen und Französischen Sachen; Præsidentens in dem Chur-Märckischen Consistorio und Reformirten Kirchen-Directorio, auch Französischen

(1) v. Göttén P. 1. p. 305.

schen Ober-Consistorio, womit die Ober-Curatel aller Königlichen Universitäten, die Ober-Aufsicht des Joachimsthalischen Gymnasii, die Direction des Kirchen-Raths am Dom, auch des Montis Pietatis verknüpfet ist. A. 1731. wurde er darneben, statt des Cammer-Gerichts, bey dem Tribunal oder Ober-Appellations-Gericht Præsident und Lehens-Director, wobey er auch Director der Bibliothec, Antiquitäten- und Medaillen- wie auch Naturalien- und Kunst-Kammer, so dann des Ravensbergischen Appellations-Gerichts ware. A. 1738. wurde er der Erste Chef der Justiz in allen Königlichen Landen und legte dagegen alle seine übrige Bedienungen, ausser eines würcklichen Staats-Ministri, nider. Die in denen Schrifften gezeigte gründliche Erkänntnis des privat-Rechtes und eine so langwierige Uebung desselben in so vilen ansehnlichen Gerichten müssen zusammen ein recht grossen Mann ausmachen. **Schrifften**: *Jus controversum* civile Pandectarum ad Ordinem Lauterbachii; Franckfurt und Leipzig, P. 1. 1713. P. 2. 1718. beede 1729. 4. 2. Tomi. Tr. de Principio *Juris naturalis* unico, vero & adæquato; Franckfurt, 1699. 4. Resolutiones dubiorum circa hypothesin de Principio *Juris naturalis*; ib. 1705. 4. Diss. de regali *Postarum* Jure; ib. 1703. 4. Diss. de Regimine *Usurpatoris*, Rege eiecto; ib. 1702. 4. Recht des Kö-

nigs in Preussen an die Graffschafft Rheinstein; Halberstatt, 1716. fol.

Conradi (Franz Carl) J. U. D. und Professor ordinarius zu Helmstätt. Geb. zu Reichenbach im Voigtland 1701. den 1. Febr. studierte zu Leipzig, legte sich nebst denen Rechten auf die Gottesgelahrheit, Antiquitäten und Critick, wurde allda Magister Philosophiæ 1722. disputierte 1725. pro Loco in Facultate philosophica, wurde in eben dem Jahr Doctor der Rechten zu Erfurt, hielt Collegia und practicierte in Leipzig bis 1728. da er, als Professor Juris extraordinarius, nach Wittenberg zog; erhielte Vocation als Professor Juris ordinarius nach Giessen 1730. und zu gleicher Zeit nach Helmstätt, welcher letztern er gefolgt und den 20. Julii daselbst sein Amt angetreten. **Schrifften**: I. Dissertationes. De *Cautione* de non amplius turbando in Judiciis possessoriis usu fori recepta; Helmstätt, 1737. De *Donationibus* inter coniuges, ob concursum creditorum exortum, invalidis, ad Edict. Reg. & El. Saxon. adversus decoctores dolosos; Lips. 1725. De Patre filiam, quæ *dotem* amisit, iterum dotare non cogendo; ib. 1728. De Voluntate testatoris, dubia ob *errorem* in nomine vel demonstratione hæredis aut legatarii commissum; Helmst. 1736. De *Executione* citra Processum non ex quovis documento publico impetranda, ad Ord. Jud. Elect. Sax. re-

recogn.

cogn. ibid. 1734. De *Fecialibus* & iure feciali populi Romani; ib. eod. anno. Obſervationes Juris *Feudalis* Theorico-practicæ de nominibus Germanicis *Feode* & *Lehen;* ib. 1733. De Pacto *fiduciæ* Exercitat. I. ib. 1732. Exercit. II. 1733. De Diis *heredibus* ex teſtamento apud Romanos; Lipſ. 1725. De *Inſpectione* cadaveris occiſi, à ſolis Medicis peracta, vitioſa, nec ſufficiente ad pœnam ordinariam irrogandam; Helmſt. 1738. De iure *Perſonarum* ex diſcrimine hominum naturali vario, ſecundum Jus Sax. commune & Elect. Lipſ. 1727. De *Provaſallis;* Vitemb. 1729. De iure *Provocationum* ex antiquitate Romana; Lipſ. 1723. De iure *reluendi* bona ſub haſta vendita, eiusque præſertim ſpatio legitime computando, ad Ord. Jud. El. Sax. recogn. ib. 1726. Ad Jul. Pauli ex libro ſingulari de iure *ſingulari*, reliqua, ib. 1728. Die Diſſ. de fideiuſſore in maiorem ſummam, quam quæ debetur, adhibito, Helmſt. 1734. iſt von dem Reſpondenten verfertiget. II. Observationes, ſo denen Actis Eruditorum Lipſienſibus inſerirt worden. De monimento Sex. Aurelii Propertii, Hiſpelli in Vmbria reperto, 1725. M. Aug. De Nummis ænigmaticis Alexandrinis aliisque contorniatis, 1726. M. Apr. De vera Caii, Inſtitutionum Auctoris, ætate, 1727. M. Febr. III. Orationes. Memoria ſæcularis Comitiorum Vormatienſium, Lipſ. 1721. De Jurisprudentia regulari veterumque

Jurisconsultorum studio circa Regulas Juris, Vitemb. 1728. De Jurisconsulti apud Evangelicos officio circa Confessionem Augustanam, Helmst. 1730. IV. PROGRAMMATA. De Cura feudi absente Vasallo, proximis in feudo successoribus asserta, Lips. 1727. De Caii Libris Rerum quotidianarum s. aureorum, Vitemb. 1728. Jul. Paulus ab iniuriis Criticorum vindicatus, Helmst. 1733. Lectio Florentina *l. 8. §. 7. D. de fideiuss.* vindicata, ib. 1734. An possessorium summarium heredi possessoris detur? ib. 1737. V. PRÆFATIONES, Anmerckungen und andere Zusätze zu fremden Schrifften. Ge. Beyeri Delineatio Historiæ Juris Romani & Germanici ad Tit. D. de Orig. Jur. succinctis positionibus comprehensa, cum Scholiis nove additis, Lips. 1725. Triga libellorum de Jure Vsucapionum, *Jac. Rævardi* Tribonianus, s. de veris Vsucapionum differentiis, *Eiusd.* lib. sing. ad Legem Scriboniam, *Adr. Pulvæi* lib. sing. ad Legem Atiniam, præmissa est Præfatio & Historia Juris Vsucapionum & longi temporis Præscriptionum, subiectæ sunt singulis libris animadversiones, ib. 1728. 4. Præfatio in Jo. Dav. Thœnnikeri Advocatum Prudentem in foro civili primæ & Instantiæ & Appellationis, ib. 1729. 4. Præfatio Corn. van Bynckerschoeck Opusculis præmissa, Hal. 1729. 4. Historia Pandectarum Authentica s. D. Justiniani Imp. de Pandectis Epistolæ III. una cum Indice Floren-

tino

tino ex emendatione Laur. Theod. Gronovii, Hal. 1730. 8. Es stehen darinn, nach der Præfation 1.) L. Th. Gronovii Emendationes Pandectarum, 2.) D. Justiniani de Pandectis Epistolæ III. historiam Pandectarum authenticam continentes, ex MSto Florentino accuratius repræsentatæ, cum notis criticis, quibus emendationes Gronovianæ passim examinantur, 3.) Index Jurisconsultorum & Librorum Florentino exemplari præfixus, notis criticis illustratus. Barn. Brissonii de Pormulis & Solennibus Populi Romani Verbis Libri VIII. ex nova recensione. Accesserunt Præfatio, vita & elogia Brissonii, Conspectus universi Operis & summaria, Hal. 1731. fol. Jac. Gothofredi Opuscula Varia, cum Præfatione, Helmst. 1732. 4. VI. Seit 1735. sind auch von ihm herausgegeben: Parerga, in quibus Antiquitates & Historia Juris illustrantur, varia Juris Civilis aliorumque Auctorum loca emendantur & explicantur. Helmst. 8. Libro I. sind enthalten 1.) Vita Greg. Haloandri. 2.) De Prætore peregrino. 3.) De Censore Sigillorum Collegii Signiferorum. 4.) M. Horatius ad populum provocans in nummo gentis Porciæ. 5.) De Formula sepulchrali: *sub Ascia dedicare*. 6.) De Pseudo-Papiano Burgundione. 7.) Emendata lectio *l. 7. §. 3. D. de bon. damnat.* 8.) De Caii Libris Rerum Quotidianarum s. Aureorum. In Libro II. ib. 1737. stehen 1.) De coëmtionibus

ſacrorum interimendorum cauſa factis. 2.) De minima capitis deminutione. 3.) Inſtrumentum plenariæ ſecuritatis Ravennenſe una cum Geſtis municipalibus, reſtitutum. 4.) Guil. Fornerii Antinomiæ pignorum. 5.) Vindiciæ obſervationum de vera Caii ætate. 6.) Vita Edm. Merillii, auctore Jo. Hemeræo. Libro III. ib. 1738. 1.) Legis Liciniæ ſumtuariæ monimentum in nummo gentis Liciniæ. 2.) De Puteali Scribonii Libonis. 3.) Fragmentum Legis antiquæ de recenſu populi, frumentationis cauſa agendo, & de tutela viarum locorumque publicorum in Vrbe Roma. 4.) Curæ ſecundæ in Geſta Ravennenſia, quibus inſtrumentum plenariæ ſecuritatis allegatum eſt. In die Lateiniſche Acta Eruditorum hat er von A. 1723. bis 1731. ſehr viele recenſiones verfertiget.

Cramer (Johann Ulrich) der Philoſophie und J. U. D. Profeſſor Juris ordinarius zu Marburg, auch der Juriſten-Facultät allda Beyſitzer; geb. zu Ulm in Schwaben, wurde A. 1731. Magiſter, J. U. D. und Profeſſor Juris extraordinarius zu Marburg, A. 1733. aber Ordinarius. Er iſt ein groſſer Liebhaber der Mathematic und richtet ſeinen Vortrag darnach ein. Schrifften: De *Æquitate* in Probabilibus; Marpurg, 1731. 4. De æquitate Quantitatis *Dotalitii* Viduarum Nobilium & Illuſtrium; de *Filiarum* & Filiorum Secundogenitorum à Succeſſione paterna excluſione; Progr. de argumento

mento Apostoli Pauli: εἰ τέκνα καὶ κληρονόμοι, nec *Filiarum*, nec Filiorum Secundogenitorum à Successione Parentum exclusioni obstante; ib. 1736. 4. Jura de Pacto hæreditario renunciativo *Filiæ* Nobilis à dissensu Doctorum liberata & Methodo demonstrativa in concordiam reducta; ib. 1731. 4. Diss. de Renunciationibus *Filiarum*, clausulis Successionis reservativis harumque valore & Successione Hanoica &c. ib. 1734. 4. Diss. de Divisione *Hæreditatis* inter plures Hæredes institutos & computatione Falcidiæ; ib. 1732. 4. Progr. de Coniunctione *Imperii* Romani cum Regno Germanico sub Ottone I. ib. 1735. 4. Progr. de æstimatione *Iniuriarum* Servo communi illatæ, quo antinomia inter §. 4. J. de iniur. & L. 16. ei. tit. summis JCtis pro irresolubili habita, per Demonstrationes Mathematicas, nulla esse evincitur; ib. 1736. 4. Oratio: de JCto *Inventore*; ib. 1733. 4. Diss. de *Juramento* in litem affectionis & veritatis; ib. 1736. 4. Diss. de *Jurisdictione* prorogata; ib. 1737. 4. Progr. de optuma *Jura* docendi methodo; ib. 1731. 4. De Præsumtione pro *Jure Romano* contra mores antiquos Germanorum; ib. 1737. 4. Progr. de *Læsione* enormi recte computanda; ib. 1735. 4. Progr. de Calculo *Minervæ* terminos suos vindicante; ib. 1733. 4. Tr. de *Minoratu* in Familiis illustribus, ad Testamentum Balthasaris, Episcopi Vratislaviensis de A. 1568. ib. 1738. 4.

Diss.

Diſs. de impoſſibili *Poſſeſſionis* in diem traditione ſymbolica; ib. 1737. 4. Diſs. de Jure circa *Sacra* collegiali & maieſtatico; ib. 1736. 4. Epiſtola præliminaris ad *Senkenbergium;* Progr. de diverſitate criminis *Simoniæ* & Simonis Magi; ib. 1734. 4. Progr. de partibus æqualibus in Lucro & Damno *Sociorum* ſpectandis; ib. 1732. 4. Progr. de reſtitutione *Spoliati* adverſus b. f. poſſeſſorem, vi notionis exceptionis non competente; ib. eod. 4. Progr. de Jure Principis *Veniam ætatis* concedendi; ib. 1734. 4. Progr. de eo, quod iuſtum eſt circa *Votorum* diſparitatem; ib. 1734. 4. Die von einem Anonymo übel geſtimmte, nunmehro aber wiederum recht geſtimmte *Harmonia præſtabilita;* ib. 1737. 4. Ungrund der Beſchwerden des Herrn von **Ludewig** über den Methodum demonſtrativam in Jure; ib. 4. Aufloͤſung der Zweifel Herrn **Muͤllers** uͤber Herrn Wolfens Gedancken von den Kraͤfften des menſchlichen Verſtandes; Franckfurt, 1731. 8.

Crell (Chriſtoph Ludwig) J. U. D. und Inſtitutionum Profeſſor ordinarius, des Hof-Gerichts, Schoͤppenſtuhls und der Juriſten-Facultaͤt Beyſitzer zu Wittenberg, (1) geb. 1703. 25. Maj. zu Wittenberg, ſtudierte zu Leipzig, wurde allda 1721. Magiſter, 1723. Advocat und Profeſſor Poëſeos extraordinarius, 1724. Doctor Juris,

(1) V. Juriſt. Buͤch. Saal. P. 5. p. 432.

Juris, 1725. Professor Poëseos zu Wittenberg, 1731. Professor Juris Naturæ & Gentium ordinarius, 1733. ausserordentlicher Beysitzer der Juristen-Facultät und 1735. wie oben zu sehen. Schrifften: Quando Curator *Absentis* hæredes æque propinquos à Successione excludat? Wittenberg 1737. 4. Diss. de Præsumtione *Æqualitatis* in Judiciis divisoriis & actione negatoria; ib. 1735. 4. Diss. de Jure *Ætatis* ex Lege naturali; Leipzig, 1724. 4. Jus militis *auxiliarii* apud Gentes liberas & in S. R. Imp. Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Bonis* receptitiis Uxori Testamento paterno constitutis; ib. eod. 4. Diss. de L. Junio *Bruto*, Reipublicæ Romanæ auctore; Leipzig, 1721. 4. Progr. de Adiumentis Juris *Civilis* ex Jure naturali; Wittenberg, 1730 4. Diss. de *Clerico* ob pactionem cum Patrono factam Sacerdotio se abdicante; ib. 1738. 4. Diss. an *Conditio*, quæ propter casum adimpleri nequit, pro impleta habeatur? ib. 1735. 4. Diss. de *Corporis* integri, robusti & proceri Privilegiis; ib. 1730. 4. Diss. de Privilegio pecuniæ ad certum usum *creditæ* ex Privilegio dantis æstimando; ib. 1736. 4. De Sigillaribus *Diti* sacris; ib. 1727. 4. Diss. de proprietate rei *donatæ* ad eum, qui quasi mutuam accepit, transeunte; ib. 1731. 4. Diss. de ingenio *Francorum* orientalium poëtico; (ist des Resp. Arbeit.) ib. 1726. 4. Diss. de Vasallo ad impensas in *Funus* Decessoris faciendas

in

in subsidium obligato; ib. 1737. 4. Diss. de fide *Instrumentorum*, in primis publicorum; ib. 1738. 4. Progr. ex Jure Naturæ & Gentium bonorum *Immobilium* possessionem saltem, non item Dominium, tribui, nisi Magistratus Investitura accedat, hac tamen possessores fundorum non vasallitica, sed civica tantum, fide obstringi; ib. eod. 4. Progr. de primitiis *Legum* poeticis, antiquissimo genere carminum; Wittenberg, 1725. 4. Observationes ad *L. 3.* de bonis eorum, qui ante Sent. sibi mortem consciv. ib. 1731. 4. Diss. de Puteali *Libonis* ex Antiquitate eruto; ib. 1729. 4. Diss. de Jure *Manuum* & pœnis in Judicio Criminali Germanico, in primis amputatione; Leipzig, 1724. 4. Diss. de Probatione sanæ *mentis*; Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Monimento* secundum voluntatem Testatoris faciundo; ib. 1735. 4. Diss. de Translatione *Mortuorum* per Territorium alienum; ib. 1734. 4. Diss. de *Mutuo* Feminæ aliis crediturae dato; ib. 1738. 4. Diss. de omni culpa in *Negotiorum* gestionis iudicio præstanda; ib. 1733. 4. Diss. de animo *novandi* factis expresso; ib. 1737. 4. Diss. de Jure *Obsidum* invitorum & citra Conventionem cum adversa Parte captorum atque retentorum; ib. 1734. 4. Diss. de Calamitate *Parentum* in Posteros continuanda, unter Dincklerischem Præsidio; Leipzig, 1721. 4. Diss. de custodia & periculo *Pignoris*; Wittenberg, 1733. 4. Progr. de communi

muni Literarum ex *Poëseos* neglectu iniuria & detrimento; Leipzig, 1723. 4. Observationes de *Reditibus* annuis leviori moneta solutis; ib. 1736. 4. Diss. de Actione reali, qua res immobilis petitur, ad subterfugiendum onus *Satisdationis* Actori profutura; Leipzig, 1725. 4. Diss. de *Senatoribus* & quatenus ex eorum factis Civitas teneatur? Wittenberg, 1737. 4. (ist des Resp. Arbeit.) Diss. de Mucio *Scævola*, Regis Parricida; Leipzig, 1721. 4. Diss. de *Servitute* altius tollendi in usucapione Libertatis consistente; Wittenberg, 1733. 4. Diss. utrum Hærede instituto intra annum deliberandi mortuo *Substitutus* admittatur? ib. 1734 4. Diss. de Jure *Urbes* muniendi & munitiones reficiendi; ib. eod. 4. Diss. de publica Cærimonia, qua *Urbes* condebantur; ib. 1731. 4. Herr Crell hat auch fleißig an denen Lateinischen Actis eruditorum gearbeitet.

Cruse (Carl Friderich Anton) Königlich Preussischer Hof-Rath, J. U. D. und Professor ordinarius zu Duißburg, auch Universitäts-Secretarius und Rentmeister.

Dägener (Carl. Matthias) Philosophiæ & J. U. D. legens in Leipzig. Schrifften: Diss. de legitima probatione *Casuum* fortuitorum; Leipzig, 1731. 4. Diss. de *Convivis* non invitatis; ib. 1727. 4. Diss. de *Fideicommisso* nuncupativo minus solenni; ib. 1725. 4. Diss. de naturali *Impuberum* obligatione; ib. 1721. 4. Diss. de *Inven-*

ven-

ventarii confectione & rationum redditione matri tutrici & hæredi in dispositione parentum inter liberos institutæ remissa invalida; ib. 1724. 4. Diss. de onere *Legitimæ;* ib. 1727. 4. Meditationes academicæ 1. de confusa & obscura technologia scientifico-*mathematicorum* in Jurisprudentia vitanda, 2. de methodo mathematica ad Jurisprudentiam non applicabili; ib. 1737. 4. Diss. de æquali *Parentum* auxilio; ib. 1723. 4. Diss. de declinanda *Recognitione* Documentorum, propter deficientem causam debendi, in processu executivo; ib. 1721. 4. Diss. de particulari Prædiornm *rusticorum* alienatione; ib. 1725. 4. Diss. de abusu, qui circa Præstationes *Rusticorum* plerumque occurrere solet; ib. 1721. 4.

Deinlin (Georg Friderich) Doctor und Professor Juris ordinarius zu Altorff, allwo er zuvor Doctor legens ware. Schrifften: Diss. an & quatenus *Cives* ad arma pro Republica capienda cogi possint? Altorff, 1719. 4. Diss. de ordine quorundam Creditorum peculiari in *Concursu;* ib. 1726. 4. Diss. de Præstationibus *Gallinarum;* ib. 1731. 4. Diss. de singulari custodiendorum *Ignium* cura & inspectione, speciatim von der Feuer-Schau; ib. eod. 4. Diss. L. Falcidiam ad *Legata* piæ causæ pertinere; ib. 1737. 4. Progr. de Divo *Luthero* in exterminando Jure Canonico frustra laborante; ib. 1730. 4. Diss. de *Servitute* in Servitute; ib.

1719.

1719. 4. Diss. de transitu Hypothecæ tacitæ in Bonis *Tutoris* ad Hæredes Pupilli; ib. 1724. 4. Er hat auch an denen Fränckischen Actis eruditis & curiosis und denen Arbeiten der Gelehrten im Reich geholffen.

Dinckler (Gottlieb Wilhelm) J. U. D. Juris Saxonici & Tractationis cursoriæ Pandectarum Professor ordinarius zu Leipzig, geb. zu Leipzig, 1691. 13. Dec. studierte die Theologie und Rechte, 1715. wurde er Doctor, 1721. Tractationis cursoriæ Pandectarum & Juris Saxonici Professor ordinarius und 1738. Assessor substitutus der Jüristen-Facultät. Schrifften: Diss. de *Appellatione* inadmissibili; Leipzig, 1727. 4. Progr. de Bonorum *avitorum* indole; ib. 1721. 4. Diss. de Evictione *Dotis*; ib. 1728. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa detractionem Quartæ *Falcidiæ*; ib. 1727. 4. Diss. de Cura ætatis Nuptiis *Feminæ* minorennis exstincta; ib. eod. 4. Specimen Differentiarum *Juris* communis & criminalis; ib. 1723. 4. Diss. de *Legato* ad Hæredes non transeunte; ib. eod. 4. Diss. de modis dissolvendi contractum *Locati* Conducti rerum; ib. 1726. 4. Specimen Differentiarum Juris communis & *Lubecensis* criminalis; ib. 1722. 4. Diss. de Calamitate *Parentum* in Posteros continuanda; (ist des Respondenten Arbeit.) ib. 1721. 4. Diss. de Debitore, die *Solutioni* destinato in Ferias Divinas incidente, solvere obstricto; ib. 1725. 4. Diss. de

Termino, à quo *Usuræ* pretii tardius soluti currant; ib. 1715. 4. Bey vorkommenden Fällen abgefaßte *Responsa*; Jena, 1737. 4. Auch hat er vile Dissertationes verfertigt, welche unter anderer ihren Nahmen herausgekommen seynd.

Dorn (Christian Amandus) J. U. D. und Professor ordinarius Juris Germanici & patrii Holsatici zu Kiel, so dann Herzoglich Holstein-Gottorffischer würcklicher Canzley-Rath; geb. zu Parchim in Mecklenburg, studierte zu Halle und Rostock, wurde A. 1736. zu Rostock Doctor und A. 1738. erhielte er obige Aemter. Schrifft: Diss. de Jurisdictione in *Legatos* eorumque Comites, præsertim Statuum S. I. Rom. Germ. in Comitiis, unter Carmonischem Præsidio; Rostock, 1736. 4.

Eck (Jacob) J. U. D. und Professor ordinarius zu Duißburg.

Eckard (Dieterich Gotthard) J. U. D. in Leipzig, geb. zu Eilenburg, 1696. 15. Jan. studierte zu Leipzig, würde allda 1716. Magister und 1720. Doctor. Schrifften: Examen *Actionum* forensium. 12 Theile. Leipzig, 1724-1730. 8. Diss. de *Exhæredatione* Filiæ turpiter viventis; ib. 1720. 4. Progr. an & in quantum *Inventarii* remissio licita sit? ib. 1728. 4. Diss. de Condictione ex *L. 32.* de reb. cred. ib. 1729. 4. Diss. an & in quantum Jure *Naturæ* Parentes obligentur ad hæreditatem Liberis post obitum

tum relinquendam? ib. 1720. 4. Juristische Händel, von mancherley Art; ib. 1735. 8. Erklärung der *Jurisprudentiæ* civilis, 3 Theile; ib. 1734.-1738. 4. Erklärung über J. *Schilteri* Institutiones Juris Canonici; ib. 1724.-1733. 4. Nic. *Vigelii* Gerichts-Büchlein, mit Zusätzen. Merseburg, 1734. 8.

Elend (Gottfried Heinrich) J. U. D. und Professor extraordinarius zu Kiel; Geb. zu Hannover, 1706. 1. Febr. studierte zu Helmstätt und Halle, thate 1729. als Hofmeister eine Reise durch Holl- und Engelland, kame also 1733. nach Kiel, wurde allda 1734. Doctor und 1738. Professor. **Schrifften:** Diss. de Privilegio de non *appellando*, Exceptionem litis in supremis Imperii Tribunalibus pendentis impediente; (unter Hartmannischem Præsidio,) Kiel, 1734. 4. Progr. an *Methodus* demonstrativa sive mathematica in Jurisprudentia civili adhiberi possit? ib. 1735. 4. Leipzig 1738. 4. Diss. de Testamento reciproco, eiusdemque usu in Civitatibus *Holsaticis*; Kiel, 1738. 4.

Engau (Johann Rudolf) J. U. D. und Professor extraordinarius zu Jena. Geb. zu Erfurt, A. 1708. 28. Apr. studierte zu Jena, fienge hernach anderen an zu lesen, wurde A. 1734. Juris Doctor und A. 1738. Professor extraordinarius. Er lässet sich zu einem geschickten Manne an, der neben den Alterthümern auch manch brauchbares fürträget. **Schrifften:** Progr.

de *Blasphemiæ* crimine; Jena, 1736. 4. Elementa Juris *criminalis* Germanico-Carolini; ib. 1738. 8. Elementa Juris *Germanici* civilis, veteris pariter atque hodierni; ib. 1737. 8. Commentatio de Iuribus Principum Evangelicorum circa *Oratores* ſacros; ib. 1738. 4. Inſtrumentum Pacis *Oſnabrugenſis*, cum Notis marginalibus & Indice; ib. eod. 4. Diſs. de utilibus *Patronorum* Juribus ex corrupto Eccleſiæ ſignificatu natis, parum vel plane non utilibus; (unter Brunnquelliſchem Præſidio,) ib. 1734. 4. Diſs. de *Pontium* regiorum Juribus; ib. 1736. 4. Progr. de regiorum *Pontium* Sanctitate; ib. eod. 4. Von der **Verjährung** in peinlichen Fällen; ib. 1733. 1737. 8.

Engelbrecht (Hermann Heinrich) J. U. D. und Profeſſor ordinarius zu Greifswalde, des Königlich-Schwediſchen Conſiſtorii allda Aſſeſſor und der Univerſität Syndicus. Geb. zu Greifswalde, A. 1709. 25. Jun. ſtudierte zu Greifswalde und Halle, gienge A. 1729. über die Sächſiſche Höfe und Univerſitäten nach Berlin, allwo er ſich bey dem Königlich-Schwediſchen Geſandten von Klinckenſtröm aufhielte, auch mit ihme A. 1730. das Lager bey Mühlberg beſuchte, noch in eben diſem Jahr aber als Hofmeiſter zu des Schwediſchen Reichs-Raths Thure Bielkens Sohn nach Stockholm gienge, mit ſolchem auch eine Zeitlang ſich auf der Univerſität Lunden aufhielte.

hielte. A. 1736. wurde er, nach angenommenem Gradu, Adjunctus und Syndicus der Juristen-Facultät zu Greifswalde, noch in eben disem Jahr Professor Juris ordinarius und A. 1737. Consistorial-Rath. Schrifften: Diſs. de Religione & Papiſmo H. *Grotii*, præmiſſa Seyferti Claſſico Belli ſacri contra H. Grotium; Halle, 1729. 4. Comment. de inconſtantia *JCtorum*, præſertim Decii, Alciati & Balduini; Greifswalde, 1738. 4. Oratio: de nullo inter Eruditos, & ſigillatim inter JCtos *imperio*, niſi rationis & modeſtiæ; ib. 1737. 4. Exercitationum ad *Inſtitutiones* Specimina 10. ib. 1738. 4. *Literæ* varii argumenti & ſigillatim de ſtatu rei-literariæ Sueciæ & Academiæ Gryphicæ; Französisch, in dem Journal: Le pour & contre. Diſs. epiſt. de meritis *Pomeranorum* in Jurisprudentiam naturalem; Greifswalde, 1727. 4. Diſs. 1. de indole ſimultaneæ Inveſtituræ *Pomeranicæ* eiusdemque diſcrimine à Saxonica; ib. 1738. 4. Specimina Nomotheſiæ *Theodoræ* Imperatricis; ib. 1736. 4. Diſs. de immunitate à *Vectigali*, ſecundum Jus Romanum & hodiernum conſiderata; ib. 1735. 4. Diſs. de fundamentis exemtionis rerum Principum à *vectigali;* von der Zoll-Freyheit des Fürsten-Guts; ib. 1736. 4. Diſs. de inſigni utilitate ex diligenti examine *Vitæ;* Lunden in Schonen, 1734. 4.

Estor (Johann Georg) Herzoglich Sächsischer

Hof-Rath, J. U. D. und Professor Juris ordinarius, des Hof-Gerichts, der Juristen-Facultät und des Schöppenstuhls Beysitzer zu Jena; (1) Geb. zu Schweinsburg in Hessen, studierte zu Giessen und Halle, reisete durch Teutschland, hielte sich zu Straßburg, Marburg und Wetzlar auf, wurde A. 1725. zu Giessen Licentiat und lase Collegia. A. 1726. wurde er Professor Juris ordinarius, Hessen-Darmstättischer Rath und Historiographus, A. 1727. Professor Juris ordinarius und Beysitzer der Juristen-Facultät, A. 1728. Doctor und A. 1735. kame er nach Jena. Er ist ohnverehlicht. Er hat in dem alten Staats- und privat-Recht auch Historie gute Einsichten und was er von dem neuen Staats-Recht geschriben, ist ebenfalls gut und brauchbar. **Schrifften:** A. D. *Alteserra* de Ducibus & Comitibus Galliæ provincialibus, cum Præfatione; Giessen, 1731. 4. Diss. 2. de *Cardinale* impubere; Jena, 1737. 1738. 4. Diss. an *Dotalitium* cesset propter secundas Nuptias? ib. 1736. 4. Epist. de reliquiis S. *Elisabethæ;* in Kuchenbeckers Anal. Hass. T. 2. Progr. de Syndicatus Instrumentis *Ganerbiorum* subsignandis; ib. 1735. 4. M. D. *Grollmann* de Operarum debitarum mutatione, cum Præfatione de Præsumtione contra Rusticos in causis operarum harumque redemtione licita;

(1) v. Jurist. Büch. Saal. P. 11. p. 234.

licita; Giessen, 1734. 4. Epist. ad J. B. Menckenium, qua Conspectum Historiæ *Hassiacæ* sistit; ib. 1726. fol. Diss. de Jure Devolutionis in *Hassia*; ib. 1728. 4. vermehrt unter dem Titul: Specimen Juris Germanici de Jure *Devolutionis*; Jena, 1738. 4. Specimen I. Juris publici *Hassiaci* de Statu & Origine Landgraviatus Hassiæ monimentis ineditis illustratum; ib. 1729. 4. und vermehrt unter dem Titul: Origines Juris publici *Hassiaci* &c. Jena, 1738. 4. Geographiæ veteris *Hassiæ* Specimen, in Kuchenbeckers Anal. Hass. T. 2. Comment. de antiqua *Hassiæ* formula; ib. De Judiciis *Hassiacis*; ib. T. 3. Harmonia Juris civilis & *Hassiaci* in Emphyteusi Wald-Recht dicta; ib. I. G. *Heineccii* Elementa Juris civilis secundum ordinem Institutionum, cum Animadversionibus; Marburg, 1727. 8. Observationes ad Vitam Conr. de *Marburg*, in Kuchenbeckers Anal. Hass. T. 1. Supplementa darzu; ib. T. 3. De *Mattiacis* eorumque in Terra Epsteinensi prope Moguntiam vestigiis; ib. T. 2. Theses de *Ministerialibus*; ib. 1725. 4. hernach als ein Tr. de *Ministerialibus*; Straßburg, 1727. 4. Delineatio Juris publici ecclesiastici *Protestantium*, exhibens Jura & Beneficia Augustanæ Confessionis eique addictorum; Franckfurt und Leipzig, 1732. 4. Analecta Fuldensia ad I. F. *Schannat* Clientelam Fuldensem, quibus Fœminarum Successio tam in Fuldensibus, quam

Ecclesiasticis Beneficiis aliis demonstratur, &c. Straßburg, 1727. fol. Diss. de *Societate* leonina; Jena, 1738. 4. (ist des Respondenten Arbeit) Progr. de quibusdam Subsidiis ad explicandum Instrumentum Pacis *Westphalicæ* necessariis; Giessen, 1726. und in den kleinen Schrifften. P. 4. I. W. Comitis à *Wurmbrand* Commentatio de hæreditariis Provinciarum Austriacorum Officialibus, recusa; Leipzig, 1737. 4. Bericht von dem Merckwürdigen Gerichte zu **Crainfeld**; in Kuchenbeckers Anal. Hass. T. 3. Von denen verschiedenen Ausgaben des **Dilichs** Heßischer Chronica; ib. T. 8. Prob einer verbesserten Heraldic; Giessen, 1728. 8. auserlesene **kleine Schrifften**; 10. Theile; ib. 1735. - 1737. 8. Anmerckung von dem Pfarr-Lehen in Hessen und den Kirchlichen Rechten der Grafen von Ziegenhayn, in Kuchenbeckers Anal. Hass. T. 6. Vorrecht der Landgrafen zu Hessen in Trennung der Kirchen vor den Zeiten der Reformation; ib. von freyen Heßischen Burg-Lehen; ib. Erläuterung des Heßischen Wappens aus Sigillen; ib. T. 7. Deutlicher Beweiß, warum der Heßische Löwe bunt und streiffig sey; ib. Wahrscheinlichster Ursprung und Abstammung der alten Grafen von Hessen, ib. Nachricht von dem Kriegs-Staat mittlerer Zeiten und wie er zu Zeiten Landgrafen Philipps des Großmüthigen zu Hessen beschaf-

schaffen gewesen, ib. T. 8. Nachricht von Ertheilung des Lehenherrlichen Consenses bey Veräusserung des **Lehens**; ib. T. 6. Die Nothwendigkeit, die **Reichs-Gerichts**-*Praxin* auf Universitäten zu lehren; Jena, 1735. 4. Practische Vorstellung derer Rechte und Geschäffte, welche die Räthe der Stände bey einem **Reichs-Krieg**, ꝛc. zu beobachten pflegen; nebst einem Anhang von Bezahlung der Ritter-Pferde; ib. 1736. 8. Gemischte Abhandlung von dem **Römischen** Recht, so dann der Historie der Gelahrheit, wie auch der Wappen-Kunst; Giessen, 1725. 4. und in den kl. Schrifften. P. 6.

Fleischer (Johann Laurentius) Königlich-Preussischer Hof-Rath, J. U. D. und Professor ordinarius zu Franckfurt an der Oder. Geb. 1691. 12. Merz zu Bareuth in Francken. Er studierte zu Halle und wurde allda A. 1711. J. U. D. hernach Professor Juris ordinarius, auch Königlich-Preußischer Hof-Rath. A. 1733. kame er als Professor Pandectarum nach Franckfurt an der Oder. Er liset über alle Partes Juris, wie auch das Natur-Recht, in welchem er denen Thomasischen Principiis folget. Ubrigens ist er ohnverehlicht. **Schrifften:** Diss. an Pacta *Dotalia* à Marito quidem, non vero ab Uxore, subscripta sint valida? Halle, 1716. 4. Institutiones Juris *feudalis*; ib. 1730. 8. Diss. de Jure Principis circa *Imagina-*

tionem; ib. 1716. 8. Diss. de Juribus & Judice competente *Legatorum;* ib. 1724. 4. Diss. an *Mandans*, si Procurator tantum in bonis non habeat, ex quo Mandans indemnis servetur, possit in subsidium instituere Restitutionem in integrum? ib. 1716. 4. Institutiones Juris *Naturæ* & Gentium, in quibus regulæ iusti, decori atque honesti potissimum secundum principia Thomasiana explanantur & applicantur; ib. 1722. 1730. 8. Diss. de Jure *reformandi* & inde dependente Jure emigrandi; ib. 1733. 4. Diss. an Princeps ex Factis *Tutoris* sui possit obligari? ib. 1716. 4. Von Obsignir- und Inventirung eines **Catholischen** Geistlichen Erbschafft; in der Berlin. Intellig. 1737. Einleitung zum geistlichen Recht; Halle, 1724. 1729. 4. Von Schloß- und Hof-Capellen; in der Berlin. Intellig. 1737.

Flörcke (Johann Ernst) J. U. D. Herzoglich-Sachsen-Gothaischer Hof- Regierungs- und Ober-Vormundschaffts-Rath, auch Comes Palatinus Cæsareus. Zuvor ware er von A. 1731. an Professor Juris ordinarius, des Hof-Gerichts und Schöppenstuhls Beysitzer, wie auch Syndicus der Academie zu Jena. A. 1733. aber kame er zu denen jetzigen Aemtern. **Schrifften:** Comment. de crimine coniurationis *Spirituum*, eius processu & pœnis; Jena, 1721. 4. Progr. de Prærogativa Juris *Canonici* præ Justinianeo; ib. 1722. 4. Prænotiones

tiones Jurisprudentiæ *Ecclesiasticæ*; ib. 1723. 8. Gedancken von der Nothwendigkeit und Nutzen der Erlernung des so wohl Canonisch-Päbstischen als Protestantischen Kirchen-Rechtes vor einen Studiosum Theologiæ; 1723. Comm. de origine bonorum mensæ *Episcopalis*; Jena, 1724. 4. Gedancken von der Nothwendigkeit und Nutzen der Erlernung der Kirchen-Historie vor einen Studiosum Juris ecclesiastici; ib. 1726. 8. Historische Nachricht von denen Kirchen-Scribenten, welche Juristen gewesen; ib. 1726. 8. Observationes selectæ in J. *Schilteri* Institutiones Juris Canonici; ib. 1726. 8. Diss. de Jure ex Pacto *tertii* quæsito; 1729. 4. Diss. singularia Iuris diversi capita; 1730. Diss. de *Juramento* calumniæ; Jena, 1731. 4. Progr. de Canonico *Scholastico*; ib. 1731. 4. Commentatio de Canonici *Scholastici* nomine, officio, dignitate & præbenda, & an hæc à Capitulo separari & ad usum Academiæ transferri possit? Gotha, 1737. 4.

Fratzscher (Georg Heinrich) J. U. D. des Hof-Gerichts und der Juristen-Facultät Beysitzer und Pandectarum Professor ordinarius zu Erfurt.

Freisleben (Christ. Heinrich) J. U. D. und Professor Institutionum zu Altorff, geb. zu Glaucha, 1696. 6. Jun. studierte zu Leipzig, wurde zu Altenburg 1716. Advocat, 1717. Amts- u. 1721. Regierungs-Advocat, 1722. zu Leip-

zig

zig Magister und zu Erfurt Doctor, lase sodann zu Leipzig. A. 1727. wurde er Regierungs-Advocat zu Gera. A. 1730. kam er nach Altorff. **Schrifften:** Corpus Juris *Canonici* Academicum, (1) Altenburg, 1728. med. 4. Corpus Juris *Civilis* Academicum; ib. 1721. med. 4. *Decisiones* & Responsa; Nürnberg, 1734. 4. Diss. de Jure *Fisci* Landsassiorum; Leipzig, 1726. 4. Diss. de Difficultate *Jurisprudentiæ* hodiernæ, ex retentis in Statu Monarchico doctrinis, quæ ad statum Reipublicæ Aristocratico-Democraticæ aptatæ erant, oriunda; Erfurt, 1722. 4. Progr. de ratiocinatione ex argumento *Legis*; Altorff, 1730. 4. Diss. 2. de habitu Philosophiæ *Tribonianeæ* in Institutis; ib. 1732. 4. Einleitung zur **bürgerlichen** Teutschen Rechts-Gelahrheit in einem natürlichen Zusammenhange derer Grund-Reglen mit ihren Folgerungen; ib. 1726. 8.

Fritsch (Gottfrid Ernst) Herzoglich Sachsen-Weimarischer Legations-Rath; geb. zu Jena, studierte allda, wurde Hofmeister, hernach Fürstlich Löwensteinischer Hof-Rath, ferner 1735. Professor Juris ordinarius zu Jena, welches Amt er aber nie angetreten. Nun ist er, wie oben zu sehen. **Schrifften:** Meditatio ad *Caroli VI.* Sanctionem pragmaticam de ordine succedendi in Ditiones Domus Austriacæ

(1) Auf dem Titul stehet: Christian Heinrich und nicht: Johann Friderich.

ſtriacæ eiusque Guarantiam ab Imperio ſuſceptam & contra quoscunque præſtandam; Jena, 1733. 4. ohne Nahmen; Verbeſſert, ib. 1734. 4. Jus publicum univerſale & pragmaticum; ib. 173+. 8. Er ſoll auch die Piece gemacht haben: G. P. *Stengeri* Opera omnia, &c. 1738. 4.

Gärtner (Carl Wilhelm) J. U. D. und Chur-Sächſiſcher Appellations-Rath zu Dreßden. (1) geb. 1700. 1. Dec. zu Dreßden, ſtudierte zu Leipzig und Franckfurt an der Oder, wurde an jenem Ort 1721. Magiſter, 1724. Doctor und 1727. Profeſſor Regularum Juris & de Verborum ſignificatione. A. 1733. wurde er Appellations-Rath zu Dreßden. **Schrifften:** Diſs. de Feudis & Officiis *Bambergenſibus* S. R. I. Electorum, imprimis Saxoniæ Novemviri; Leipzig, 1726. 4. Inſtitutiones Juris criminalis; ib. 1729. 8. Diſs. de Juris Romani diſtinctione inter *Dotem* & Parapherna Foris Germaniæ non accommodanda; ib. eod. 4. Diſs. de *Fœmina* Debitrice ex pacto ad carceres obligata; ib. 1728. 4. Diſs. Jure Germanico inter *Impuberes* & Minores, Tutores & Curatores non diſtingui; ib. 1732. 4. Diſs. de Jure *Legatorum*, in diem vel ſub conditione relictorum; ib. 1728. 4. Diſs. de Advocatiis publicis ſuperioris *Luſatiæ*; ib. 1727. 4. Diſs. de eo, quod

(1) v. Göttens jetztleb. gel. Eur. P. 1. p. 58.

quod iustum est circa exhibitionem reorum, Jure in primis *Lusatiæ* superioris; ib. 1729. 4. Progr. de Præsidio ac Tutamine Juri *Saxonico* præstito; ib. 1727. 4. S. T. *Siccama* antiquæ Frisiorum Leges, cum Notis; ib. 1730. 4. Diss. de *Sigismundo*, Romanorum Imp. ib. 1723. 4. Diss. de possessione *Territoriorum* S. R. I. G. immediatorum in titulis & modis acquirendi, retinendi & amittendi; ib. 1724. 4. Kurtzer Entwurff, wie zu einer gründlichen Kenntniß des Chur-Fürstenthums Sachsen incorporirter und zugehöriger Lande und daraus herzuleitenden Juris publici zu gelangen; ib. 1729. 4. E. von Repgot Sachsen-Spiegel, aus den älteren MStis emendiret und mit einer Vorrede von dem Verfasser, Alter, MSCten und Editionen desselben begleitet; ib. 1732. fol. Westphälische Friedens-Canzley; 8. Theile; ib. 1731. - 1738. 8.

Gasser (Simon Peter) Königlich-Preußischer Geheimer, auch Kriegs- und Domainen-Rath, J. U. D. und desselben, wie auch der Oeconomie Professor ordinarius zu Halle, so dann der Juristen-Facultät und Schöppenstuhls ingleichen der Salz- und Bergwercks-Deputation und Berg- auch Thal-Gerichte Beysitzer. Gebürtig von Colberg aus Pommern, studierte zu Halle, wurde allda A. 1705. J. U. L. ferner J. U. D. Königlich Preußischer Cammer-Consulent, u. s. w. Schrifften: Prælectiones

lectiones ad *Codicem* Justinianeum, eiusque Titulos, qui in Digestis non continentur; Halle, 1727. 4. Diss. de repetita *die;* ib. 1706. 4. Progr. de Jure *Germanico* diligentius excolendo; ib. 1729. 4. Progr. de arduo veri ac religiosi *JCti* officio; ib. eod. 4. Diss. de *Juramento* in rem; ib. eod. Diss. de inutilitate Positionum cum *Juramento* dandorum & respondendorum; ib. 1724. 4. Diss. de prærogativa *mensium* & dierum in devolvendis hæreditatibus; ib. 1729. 4. Diss. de *moderamine* inculpatæ tutelæ; ib. Progr. de causis, cur *Musæ* sedem suam in montibus collocaverunt; ib. 1729. 4. Diss. de *Pactis* claudicantibus; ib. 1735. 4. *Positiones* practicæ, in usum Prælectionum; ib. 1734. 8. Diss. de apprehensione *Possessionis;* (ist Herrn Knorrens Arbeit,) ib. 1731. 4. Diss. de genuino colore *Possessorii* summariissimi ex solo Jure in re; ib. 1729. 4. Diss. de memoria initii contra *Præscriptionem* immemorialem, præcipue Regalium & Domaniorum; ib. 1722. 4. Diss. de abstinentia Juris Naturæ à fallacibus regulis *Processus* summarii; ib. 1708. 4. Diss. qua Brocardicum vulgare: *Statuta* ex Jure communi esse interpretanda, examinatur; ib. 1731. 4. Diss. de usu & abusu *Supplicationum* & Rescriptorum lite pedente; ib. 1734. 4. Diss. de Inquisitione contra *Surdum* & Mutum natura; ib. 1729. 4. Progr. von der neufundierten Profeßion über die Oeconomischen, Cameral-

und

und Policey-Wissenschafften auf der Universität Halle; ib. 1728. 4. Einleitung zu den **Oeconomischen**, politischen und Cameral-Wissenschafften, nebst einem Vorbericht von der Fundation der neuen Oeconomischen Profeßion und des Stiffters eigenen Absichten; ib. 1729. 4. Rechtliche Gedancken von dem Processu *contumaciæ*; ib. 1733. 4.

Gebauer (Georg Christian) Chur-Braunschweigischer Hof-Rath, J. U. D. und Professor primarius zu Göttingen. (1) Geb. zu Breßlau 1690. 26. Oct. studierte zu Leipzig, (allwo er, neben denen Rechten, auch Griechisch und Hebräisch lernete,) ferner zu Altorff und Halle, so dann wieder in Leipzig; allda wurde er 1717. Magister, 1721. Advocat und Beysitzer der Philosophischen Facultät, 1723. zu Erfurt Doctor der Rechten, 1727. Professor ordinarius des gemeinen und Sächsischen Lehen-Rechts zu Leipzig, 1730. Assessor des Ober-Hof-Gerichts, 1731. Collegiat U. L. Fr. Collegii, A. 1734. gienge er nach Göttingen, allwo er auch den Anfang machte, Studiosos zu immatriculiren. Er hat sich, nebst denen Rechten, auf die Historie, Literarur und Antiquitäten gelegt. **Schrifften**: Oratio de Laudibus *Advocatorum*; Göttingen, 1736. 4. *Anthologicarum* Disputationum Liber, cum nonnullis

(1) v. Götten l. c. p. 547.

nullis adoptivis, & brevi Gelliani & Anthologici Collegiorum Lipsiensium Historia; Leipzig, 1733. 4. Diss. de *Aqua* calda, occasione Legis & Gemmæ, unter Rinckischem Præsidio; Altdorff, 1714. 4. Diss. de M. *Agrippa*; Leipzig, 1717. 4. Præfatio & Notæ ad G. *Barthii* Dissertationes Iuridicas; Leipzig und Görlitz, 1733. 4. Præfatio ad H. de *Bünau* Comm. de Iure circa rem monetariam in Germania; Leipzig, 1730. 4. De *Caldæ* & Caldi apud Veteres potu Liber singularis; (ist obige Dissertation, umgegossen und vermehrt,) ib. 1721. 8. Progr. de *Ceremoniarum* natura atque iure; Göttingen, 1737. 4. Promulsis de 400. annorum usu, ob quem de Ludewig *Clericos* in Feuda succedere non posse opinatur; ib. 1735. 4. Progr. de *Feudorum* origine; ib. 1727. 4. Oratio de *feudalis* Iurisprudentiæ laudibus; ib. eod. 4. Diss. de originibus *Feudi*, qua vocem, qua rem, non externis, sed Germanicis; ib. 1732. 4. Progr. de indole Connubiorum apud veteres *Germanos*; ib. 1734. 4. Præfatio ad H. *Grotii* Florum sparsionem ad Ius Iustinianeum, cum Indicibus tribus; Halle, 1729. 8. Carmen in Inauguratione Academiæ *Gœttingensis* recitatum; Göttingen, 1738. 4. Præf. de Agnatorum & Cognatorum nominibus Germanicis ad I. A. *Hannesenii* Lucubrationes circa Doctrinam de computatione Graduum; ib. 1736. 4. Diss. de *Herc̄to cito* ob inæqualitatem in melius refor-

reformando, occasione L. 3. commun. utriusq; Iudic. ib. 1737. 4. Progr. de Vita, fatis & Scriptis Sigism. L. B. à *Herberstein*; ib. 1738. 4. Oratio: de legitimo *Honoris* & Virtutis Connubio; ib. 1736. 4. Notæ & Paratitla e Iure iudiciario novissimo Electorali Saxonico ad U. *Huberi* Prælectiones Iuris civilis; Leipzig, 1725. 4. Diss. de *imputatione* facti alieni circa Delicta; ib. 1726. 4. *Judithæ*, Augustæ Franciceæ, Elogium historicum; ib. 1720. 4. Diss. de *Jurisdictione*; ib. 1729. 4. Hernach vermehrt, unter dem Titul: Comm. acad. de *Jurisdictione* secundum doctrinam Romanorum, eiusdemque doctrinæ in Germania usu; ib. 1733. 4. Diss. de *Justitia* & Iure; Göttingen, 1737. 4. Progr. ad *Leg*. 4. de Colleg. & Corp. illicit. ib. eod. 4. Comm. de *Marmore* Isiaco, in Act. Erud. 1720. p. 395. Diss. de *Matrimonio* cum avunculi vidua; Göttingen, 1737. 4. Diss. de *Numa* Pompilio variis Observationibus illustrato; Leipzig, 1719. 4. Observatio de *Plinii* loco in Hist. nat. L. 3. C. 16. in Parerg. Gœtting. L. 2. Obs. 3. Progr. de differentia inter *ProConsulem* & Legatum Cæsaris; Göttingen, 1737. 4. Diss. de *Romulo* variis Observationibus illustrato; Leipzig, 1719. 4. Notæ ad I. *Schilteri* Institutiones Iuris feudalis, una cum Præfatione historico-critica de Constitutione Conradi II. de expeditione Romana; ib. 1728. 8. Progr. de comparatione literarum *Studioso-*

rum

rum cum militibus; Göttingen, 1734. 4. Diss. de *Successione* inter Ingenuos Iure sanguinis ab intestato civili; Erfurt, 1723. 4. Progr. de origine *Testamentorum* minime ex Iure naturali repetenda; Göttingen, 1736. 4. Diss. de *Tullo* Hostilio; Leipzig, 1720. 4. Diss. de actione *Tutelæ* adversus Magistratus; ib. 1726. 4. Progr. de S. Sulpitii Definitione *Tutelæ* in L. 1. pr. de Tutelis; Göttingen, 1738. 4. Diss. de eo, quod in Iure dici potest *vacuum*; ib. 1725. 4. Progr. de art. 5. §. 15. Pacis *Westphalicæ* sensu; Göttingen, 1736. 4. Præfatio ad G. G. *Zeltneri* Historiam crypto-Socinismi Altorfini arcanam; Leipzig, 1729. 4. Grund-Riß zu einer umständlichen Historie der vornehmsten Europäischen Reiche und Staaten, mit einer Vorrede, von dem mannigfaltigen Nutzen der historischen Wissenschafften; ib. 1733. 4. Vorrede zu einer neuen und in vilen Stücken vermehrten und verbesserten Auflage des Lohensteinischen Arminii, die er ebenfalls besorget; ib. 1731. 4.

Geithorn (Johann Adam) Professor Pandectarum zu Wien.

Georgisch (Peter) J. U. D. zu Halle. **Schrifften**: Corpus Iuris *Germanici* antiqui; Halle, 1738. med. 4. Diss. 1. de origine, causis & occasionibus Formæ Imperii Romano-*Germanici* præsentis; ib. 1735. 4. Römischdeutsche Geographie u. Historie. 1734. 4. Kurzgefaßte Einleitung zur allgemeinen Staats-Historie des

Teutschen Reichs so wohl, als derer übrigen Reiche und Staaten von Europa. ib. 1738. 8.

Gerlach (Christoph David) Iuris Licentiatus und Professor extraordinarius zu Tübingen. Geb. zu Calm in Würtemberg, studierte zu Tübingen und ware Anfangs allda Hof-Gerichts-Advocat. Schrifften: Diss. ad *L. 38.* pr. de Condict. indeb. Tübingen, 1738. 4. Diss. de Maiestate ac Dignitate, ut & Receptione, usu & auctoritate Legum *Romanarum* in causis Iuris privati, publici ac Gentium; tam in Imperio maxime, quam extra illud; ib. 4.

Glafey (Adam Friderich) I. U. D. Chur-Sächsischer Hof- und Justiz-Rath und Geheimer Archivarius. (1) Geb. 1692. 17. Jan. zu Reichenbach im Voigtland, studierte zu Jena, allwo er 1712. Magister wurde und Collegia philosophica hielte. Nachgehends gienge er nach Leipzig und von da als Hofmeister nach Tübingen rc. A. 1717. fienge er zu Leipzig philosophische und historische Collegia an, wurde 1718. zu Halle Doctor Iuris und lase so dann zu Leipzig Collegia Iuris civilis & publici, über das Ius Naturæ, auch die Reichs- und Sächsische Historie, wobey er allerley Verdrießlichkeiten hatte. Er wurde ferner von zerschidenen Höfen, sonderlich dem Sardinischen, in Auffsätzen gebraucht, A. 1724. nah-

(1) v. Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 2. p. 61.

nahme man ihn zu Verfertigung publiquer Schrifften zu Dreßden an, allwo er hernach Geheimer Archivarius und A. 1726. zugleich Hof- und Justiz-Rath wurde. Er ist meistens ein Autodidactus. **Schrifften:** *Anecdotorum* S. R. I. Historiam ac Ius publicum illustrantium Tomus I. Dreßden, 1734. 8. Observatio de *Comitibus* Palatinis & Raugraviis in denen Miscell. Lipsiens. Tom. I. Diss. de *Dignitate* personali cum Territoriis Germanorum communicabili; Leipzig, 1717. 4. Diss. Epistolica de Titulo *Domini* atque Baronis; Tübingen, 1716. 4. Diss. de Præcedentia *Feminarum*, ad L. 8. ff. de Senator. Halle, 1718. 4. Disquisitio de iusto *Gyllenborgii* & Gœrzii, Sueciæ Legatorum in Britannia & confœderato Belgio, arresto; ohne Nahmen; lateinisch und deutsch; 1717. 4. Diss. de *Jurisdictione* voluntaria extra Territorium non exercenda; Leipzig, 1719. 4. Commentatio historica de vera *Ministerialium* indole; Franckfurt und Leipzig, 1724. 4. Diss. de *Officiorum* collisione; 1715. steht auch vermehrt in dem Recht der Vernunfft Lib. 2. Cap. 1. Epistola de novo instituto, Historiam *Saxoniæ* ex Sigillis illustrandi; Dreßden, 1728. 4. Diss. Epistolica de quarta specie *Tutelæ*, sc. pactitia; Tübingen, 1716. 4. Pragmatische Geschichte der Cron Böhmen, worinn das, was so wohl in die damalige als jetzige Grund-Verfassung dises

Königreichs und dessen besonderen *Nexum* mit dem Röm. Reich einschlägt, historisch erörtert wird; Leipzig, 1729. 4. In dem allgemeinen historischen Lexico **Buddei** hat er in der 2. Auflage den grösten Theil der Teutschen Provincial-Geschichten ausgearbeitet; Grund-Sätze der **bürgerlichen** Rechts-Gelehrsamkeit, nach Ordnung der Institutionum; Leipzig, 1720. 4. Der meditirende *Eclecticus*, oder philosophische und philologische Anmerckungen; 5. Theil; 1714. Unvorgreifliche Gedancken über die bey dem Reichs-Convent zu Regenspurg anhängige **Erz-Stallmeister**-Amts-Sache; 1719. *Historia* Germaniæ polemica, oder Kern der teutschen Reichs-Geschichte, so den nexum Germaniæ generalem betreffen; Franckfurt und Leipzig, 1722. 4 Vertheidigung seiner Reichs-**Historie** wider die Teutschen Acta Eruditorum; Leipzig, 4. Der raisonnirende Jurist; 3. Theile; 1714. Geschichtmäßige Erörterung der Frage: ob ein jeder Chur- und Fürstlich **Sächsischer** Lehenmann zugleich ein Landsaß und Unterthan sey, wie auch, was es mit der Chur-Sächsischen Erb-Huldigung vor Bewandnis habe; Leipzig, 1717. Kern der Geschichte des Chur- und Fürstlichen Hauses zu **Sachsen**; ib. 1721. 4. Anleitung zu einer welt-üblichen teutschen **Schreib-Art**; ohne Nahmen; 1730. und mit dem Nahmen; 1736. 8. C. H. **Schwe-**

Schweders Theatrum historicum Prætensionum & Controversiarum illustrium, continuirt und um die Helffte vermehrt; Leipzig, 1727. fol. Historische Betrachtung einiger im H. Röm. Reich gebräuchlichen Titulaturen; ib. 1722. 4. Vernunfft- und Völcker-Recht, worinnen die Lehren diser Wissenschafft auf demonstrative Gründe gesetzt und nach selbigen die unter souverainen Völckern, wie auch denen Gelehrten vorgefallene Strittigkeiten erörtert werden, nebst einer Historie des vernünfftigen Rechts und Bibliotheca Iuris Naturæ & Gentium; Franckfurt und Leipzig, 1723. 4. und unter dem Titul: Recht der Vernunfft, sowohl unter einzeln Menschen als gantzen Völckern; ib. 1732. 4. Vertheidigung seines Rechts der Vernunfft wider das im 175. Theil der Leipz. teutschen Actorum Eruditorum darüber gefällte Urtheil; Dreßden und Leipzig, 1733. 4.

Göddeus (Hermann Friderich) I. U. D. und Professor extraordinarius zu Rinteln.

Göbel (Johann Wilhelm von) Chur-Braunschweigischer Hof-Rath, Iuris Doctor und Professor ordinarius zu Helmstätt, des Hof-Gerichts zu Wolfenbüttel Assessor und der Königlich Preußischen Societät der Wissenschafften Mitglid. (1) Geb. 1683. zu Hör-

(1) v. Götten l. c. P. 1. p. 672.

ter in Westphalen, studierte zu Jena, Kö-
nigsberg und Leyden. Er wurde so dann
nach und nach, wie oben zu sehen. A. 1730.
erhielte er von dem Kayser den Adelstand.
Schrifften: Diss. de *Advocatia* armata; Helm-
stätt, 1722. 4. Bina Capita, de *Archi-Officiorum*
S. R. I. Origine, & Archithesaurario; Hanno-
ver, 1710. 8. Leipzig, 1735. 4. Diss. de Præ-
tore, quem Iustitiarium bellicum, aut *Auditorem*
vocant; Helmstätt, 1732. 4. Præfatio ad A.
Beier de Collegiis Opificum; ib. 1727. 4. Diss.
de singularibus quibusdam prædiis Rusticorum,
quæ sunt in Terris *Brunsvico*-Lüneburgicis &
vicinia, vulgo von Sattelfreyen- Meyerdings-
Probstdings- und Land-Gütern; ib. 1728. 4.
Ep. de *Capellanis* Imperii & Cancellariis; ib.
1733. 4. Diss. de Conventibus *Circularibus*; ib.
1723. 4. Progr. de *Communione* primæva; ib.
1727. 4. Selectiores quædam de *Concursus* Pro-
cessu observationes; ib. 1731. 4. H. *Conringii*
Opera cum Animadversionibus, 7. Tomi;
Braunschweig, 1730. fol. Diss. de *Depositione*
pecuniæ iudiciali in Processu Cambiali obveni-
ente, cum solutione coniuncta; Helmstätt,
1726. 4. Diss. de *Donationibus*, quæ iudiciali-
bus sunt inserendæ Tabulis & quæ à relatione
in istas sunt exemtæ; ib. 1738. 4. Diss. de *Feu-
dis* extra curtem; ib. 1725. 4. Diatr. de *Fidei-
commissis*; ib. 1734. 4. De *grato* & ingrato ani-
mo; 1725. Diss. de *Hæreditate* eiusque petitio-
ne;

ne; ib. 1719. 4. Progr. de *Historia* Iuris civilis recte constituenda; ib. 1717. 4. *Instrumentum* Pacis Cæsareo-Suecicum, in usum Auditorii Gœbeliani; ib. 1708. 8. Diss. de origine, usu & abusu *Juramentorum*; ib. 1738. 4. Oratio de causis corruptæ *Jurisprudentiæ* eiusque fatis; ib. 1717. Diss. de contemtu *Literarum* & Literatorum, ut maximo Reipublicæ malo; 1725. Diss. de origine & progressu *Literarum* obligationis; ib. 1723. 4. Diss. de Statu *Nobilitatis* Germanicæ; ib. 1719. 4. Diss. de *Notariis*; ib. 1723. 4. Diss. de cautelis *Notariorum*; ib. 1724. 4. Diss. de *Observantia* Gentium & Imperii; ib. 1733. 4. Discursus gratulatorius ad F. L. Comitem de *Oettingen*; ib. 1734. 4. Diss. de Iure Domus Brunsvicensis in Comitatum *Peinensem*; ib. 1720. 4. *Positiones* ex vario Iure miscellaneæ; ib. 1736. 4. Idea *Principis* virtuosi; Rinteln, 1704. 4. Diss. de Iuribus *Procerum* Imperii maiestaticis; Helmstätt, 1718. 4. Diss. de emendando & abbreviando *Processu* Cogitationes; ib. 1732. 4. Diss. de Jure Principis circa *Religionem*; ib. 1725. 4. Diss. de mutationibus *Rerumpublicarum*; Diss. de firmissimo *Reipublicæ* fundamento; 1725. 4. Diss. de Jure & Judicio *Rusticorum* Fori Germanici; Helmstätt, 1723. 4. Diss. procemialis ad *Saurmanni* Tr. de Jure circa Sepulcra & hominum demortuorum cadavera, eiusdem argumenti; Bremen, 1737. 4. Progr. de veritate *Spirituum*;

tuum; 1734. 4. Diss. de *Successione* ab intestato, ex Iure naturali, civili & statutario; ib. 1737. 4. Justitia Cæsareorum Armorum contra *Turcarum* Sultanum, à malevolorum criminationibus vindicata, cum adiuncto de Subsidiis in Bellum Turcicum ab Imperio aliisque Christianæ Religionis Consortibus præstandis opusculo; Helmstätt, 1737. 4. Diss. de *Tutela;* ib. 1730. 4. Diss. de origine Juris *venandi;* ib. 1717. 4. Die Reichs-Immedietät der Sächsischen Dom-Capitel zu **Meissen**, Merseburg und Naumburg, aus den Bekenntnissen des Chur-Fürstl. Sächsischen Ministerii bewisen; Freyburg, 1720. Caroli V. **Münz-Ordnung** mit Anmerckungen und einer vom Münzwesen handlenden Vorrede; Helmstätt, 1739. 4. Helmstättische **Neben-Stunden**; 6 Theile; ib. 1735. 36. 2c. 8. hernach zusammen, unter dem Titul: gründliche und vollständige Abhandlungen aus dem Staats-Recht und den Geschichten, wie auch allen anderen Theilen der Rechts-Gelehrsamkeit, mit M. H. G. Franckens Vorrede, ib. 1737. 8.

Gräven (Christian Friderich) Königl. Preußischer Hof-Rath, I. U. D. und Professor ordinarius zu Franckfurt an der Oder; allda gebohren 1708. 22. Febr. studierte daselbst und zu Leipzig, wurde A. 1729. zu Franckfurt Doctor, 1730. Advocat bey der Neumärckischen Regierung zu Cüstrin, 1731. Königlich Preussischer

fischer Hof-Rath, Hof-Fiscal und Professor Iuris extraordinarius zu Franckfurt, 1737. aber ordinarius. Er leget sich neben dem Iure Civili auch auf die Philosophie. Schrifften: Diss. de *Divortio* propter inimicitias graviores; Oratio; de nexu *Philosophiæ* cum Iurisprudentia arctissimo; Franckfurt, 1737. Progr. inaugurale; ib. 1737. 4. Obs. vom Völcker-Recht, in der Berlin. Intellig. 1737.

Gröneck (Adam Joseph) I. U. D. Professor Iuris Canonici zu Wien, Hof-Richter in dem Schotten-Hof und des Dom-Capituls zu Wien Syndicus.

Grube (Georg Christoph) I. U. D. und Professor Iuris extraordinarius, auch des Hof-Gerichts-Advocat zu Königsberg.

Gruber (Johann Daniel) J. U. D. Chur-Braunschweigischer Hof-Rath, Historiographus und Bibliothecarius zu Hanover; gebürtig von Ipsheim in Francken, studierte zu Halle, ware allda Doctor legens, hernach Professor Juris ordinarius zu Giessen. Schrifften: Diss. de *Actionibus* mandatis; Halle 1723. 4. Vindiciæ *Austriacæ* pro aurei velleris ordine; ib. 1724. 4. C. *Fleurii* Institutionis Juris Ecclesiastici; übersetzt und mit Herrn Böhmers, auch eigenen Noten; Franckfurt und Leipzig, eod. 8. Diss. de cultura *Historiæ* Universalis; Halle, 1714. 4. de *Judæo* milite; Halle, 1723. 4. de Minore *Procuratore*; ib. eod. 4. Vor-

Vorrede und unpartheyische Betrachtungen über die älteste Nachrichten von **Göttingen** und der Göttingischen Gegend; vor dem 1sten Theil der Zeit- und Geschicht-Beschreibung der Statt Göttingen; Hanover und Göttingen, 1734. 4.

Grupen (Christian Ulrich) Chur-Braunschweigischer Hof-Rath und Burgermeister zu Hanover. **Schrifften:** Diss. de *Amoris* illecebris; Jena, 1715. 31. 4. I. *Bornii* Progr. de Promotione per saltum; ib. 1715. *Disceptationes* forenses, cum Observationibus 1. de Iudiciis Curiæ in Terris Brunsuico-Lüneburgicis, von den Hof-Gerichten, 2. de Iudiciis Provincialibus, von Land-Gerichten, Land-Ding, Botding, Baden Botding, 3. de Mareklos, Marslo Saxonum Campo Martio, von den Sächsischen heydnischen Land-Tägen bey Lese-Amts Stolzenau, 4. de Steuris, Petitionibus & Servitiis, von Steuren, Beden und Diensten, 5. de Provincia Gographiatus, vulgo Gocscap, 6. de Statu Hanoverensi ecclesiastico ex Sigillis illustrato; Leipzig, 1737. 4. De Successione legitima Domus *Hanoveranæ* in M. Britanniæ Regna; Lemgow, 4. Commentatio succincta ad *L. 26.* C. de Donat. ante Nupt. Jena, 1714. 4. P. *Mülleri* Tr. de Gradu Doctoris, cum Præfatione; Jena, 1715. De Uxore *Romana*; Hanover, 1727. 8. Quod melius sit *Virginem* ducere, quam Viduam; cum Carolla-

riis de Virgine Florentina, sive Pandectis Florentinis; Jena, 1712. vermehrt 1714. 4.

Hammer (N. N.) Juris Doctor, Hof-Rath und Professor Iuris zu Bamberg; A. 1733. reisete er nach Wien und 1734. über Regenspurg weiter durch Teutschland, worauf er obige Stellen erhielte.

Hanaccius (Christian) der Rechten Doctor und Juris Saxonici Professor ordinarius zu Wittenberg, auch der Juristen-Facultät Beysitzer, ist allda gebohren nnd hat dorten studiert, wurde 1726. Professor Juris extraordinarius, 1730. Juris Saxonici ordinarius und 1738. der Juristen-Facultät Beysitzer. **Schrifften:** Diss. de Prædiis principaliter divisis Jure *Congrui* non retrahendis; Wittenberg, 1736. 4. Commentatio de eo, quod refert, F*eudum* esse datum, vel oblatum; ib. 1721. 4. C. H. *Hornii* Jus feudale, cum Accessionibus; ib. 1729. 4. Progr. de Palma Minervæ in *Jurisprudentia* nondum occupata; ib. 1730. 4. Diss. de Privilegiis *Pauperum;* ib. 1736. 4. Diss. Jus testandi *Prodigo* assertum; ib. 1724. 4. Progr. de *Saxonici* Juris separatim docendi discendique utilitate pariter, ac necessitate; ib. 1722. 4. Jus iudiciarium *Saxonicum;* ib. 1730. 8. Progr. de *Saxonici* Juris ad artem revocandi ratione; ib. 1726. 4. Specimen interpretationis atque usus moderni Juris provincialis *Saxonici*, quo doctrina eiusdem L. 1. art. 1. de utroque gladio enucleatur

cleatur & cum Augustana Confessione potissimum confertur; ib. 1731. 4. Diss. de pubertate *Saxonica*; ib. 1738. 4. Diss. de ære alieno *Studiosorum*; ib. 1724. 4. Diss. de Vidua ex Statuto *Wittebergensi* succedente ad Collationem obligata; ib. 1721. 4. Abstammung Chur-Fürst Friderich Augusts zu Sachsen von Carolo M. ib. 1733. 4.

Harpprecht (Christoph Friderich) J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen, auch Fürstlich-Würtembergischer Rath. Ein Sohn des gleich folgenden Georg Friderichs, geb. zu Tübingen 1700. 22. Sept. Er studierte allda, reisete A. 1721. unter dem Character eines Secretarii mit einem Würtembergischen Gesandten nach Engelland. A. 1722. wurde er Hof-Gerichts-Advocat zu Tübingen. A. 1724. reisete er nach Wezlar, Marburg, Wien und Straßburg. A. 1727. wurde er der erste Professor Iuris patrii extraordinarius zu Tübingen und Licentiat. A. 1729. zugleich Würtembergischer Rath und Hof-Gerichts-Assessor. A. 1730. zu seinen vorigen Aemtern Professor Iuris und Historiarium Ordinarius bey dem Fürstlichen Collegio zu Tübingen auch Doctor Iuris, so dann endlich A. 1731. mit Niderlegung vorstehender Dienste, Professor Iuris ordinarius. Seine Stärcke ist in dem privat-Recht. **Schrifften**: Diss. de *Curiis* superioribus in Germania; Tübingen, 1732. 4. (ist des Respon-

ſpondenten Arbeit,) Oratio: de recte præparando & conformando Studio *Juris* ad uſum Scholarum illuſtrium; ib. 1730. 4. *Obſervationes* Juridicæ miſcellæ; ib. 1736. 4. Diſſ. de neceſſaria conformatione *Sententiæ* ad Libellum; ib. 1731. 4. Diſſ. de conſcenſione *Tori* coniugalis & eius effectibus Iuridicis tam quoad Perſonas illuſtres, quam privatas, inprimis Coniuges de Jure provinciali Würtembergico; (iſt des Reſpondenten Arbeit,) ib. 1735. 4. Diſs. de *uſufructu* ac dominio utili; ib. 1737. 4. Specimen vindiciarum Juris civilis moderni *Würtembergici*, quod in Codice Io. Fridericiano continetur; ib. 1727. 4. Præcipua quædam Hiſtoriæ Legum *Würtembergicarum* puncta, una cum Methodo, utilitate ac neceſſitate ſtudii Iuris patrii; an Adolphus Imp. Comitibus Würtembergenſibus Privilegium dederit de Jure communi Romano in futurum uſurpando? ib. 1727. 4. de Fontibus Juris Civilis moderni *Würtembergici*; ib. 1724. 4. Themata miſcellanea ex Jure Civili moderno *Würtembergico*; ib. 1727. 4. Conſultatio de colligendo Corpore Juris *Würtembergici*, 2. ſcribendis Inſtitutionibus Juris Würtembergici privati omnis, 3. edenda Bibliotheca Juridico-Hiſtorica Jurium, queis ſpeciales in Imp. R. G. Reſpublicæ utuntur, 4. adornanda Commentatione numeris ſuis abſoluta ad Leges privatas tam univerſales, quam particulares Duca-

tus

tus Würtembergici; ib. 1727. 4. Anzeige seiner Lehren und Lehr-Art; ib. 1734. 4.

Harpprecht (Georg Friderich) J. U. D. Pandectarum & Sanctionum Criminalium Professor ordinarius zu Tübingen, auch Fürstlich-Würtembergischer Rath und erster Hof-Gerichts-Assessor auf der gelehrten Banck; ein Sohn des berühmten Ferdinand Christoph Harpprechts, geb. zu Tübingen 1676. 10. Dec. Er studierte allda und wurde Magister, A. 1699. Hof-Gerichts-Advocatus zu Tübingen und Juris Doctor, hernach Herzoglich-Würtembergischer Rath und Hof-Gerichts-Assessor, welches er wieder quittieren mußte, als er Professor Juris ordinarius zu Tübingen wurde, doch ist er hernach wiederum, mit Beybehaltung der Professur, erster Assessor auf der gelehrten Banck dises Hof-Gerichtes worden. Seine Force bestehet in dem privat-Recht, worinnen seine Aufsätze hoch gehalten werden. Schrifft: Responsa Civilia, so in denen Consiliis Tubingensibus den 7ten Tomum ausmachen. Tübingen, 1737. fol.

Hartmann (Johann Zacharias) J. U. D. und Professor ordinarius zu Kiel, auch Comes Palatinus, hat zu Leipzig studiert, einen Hofmeister abgegeben und ist gereiset, so dann A. 1726. nach Kiel gekommen. Schrifften: Diss. de Privilegio de non *appellando*, Exceptionem Litis in supremis Imperii Tribunalibus pendentis impe-

impediente; Kiel, 1734. 4. Oratio: de Ordinis *aurei* velleris Capite ac Principe supremo, Imp. Carolo VI. cum Progr. J. B. Menckenii, de coccineo, nigro & albo coloribus, nec non de ritu celebrandi Festum aurei Velleris, quædam Singularia exhibente; Leipzig, 1724. fol. Progr. de Primatu Archi-Episcopatus *Bremensis* deque aureo Sigillo Diplomatis, quo eum Ludovicus I. Imp. constituit; Kiel, 1734. 4. Diss. de felicitate Subiectorum Electoralium *Brunsvicensium* & Lüneburgensium; ib. 1736. 4. Diss. de non putativo *Contractu* literali, Titio inprimis opposita; ib. 1730. 4. Observationum Juris *criminalis* theoretico-practicarum Specimen I. Hamburg, 1729. 4. Diss. de partibus ac Juribus *Fiscalium* in Processu singularibus; Kiel, 1736. 4. Progr. de tribus *Fiscalium* virtutibus cardinalibus, tribusque, quæ cum illis pugnant, vitiis; ib. eod. 4. Diss. de Jure Imperatoris circa Canonizationem *Hildebrandinam;* Kiel, eod. 4. Diss. de Marito, Jure iuxta Romano & *Holsatico* paraphernorum usufructuario; ib. 1734. 4. Observationes Juris *Holsatici;* ib. 1733. 4. Progr. selectas ex Jure *Holsatico* Observationes exhibens; ib. eod. 4. Progr. de similitudinibus Equitum *Holsatorum* cum Equitibus Bremensibus; ib. 1735. 4. Diss. de Coniugibus *incantatis* eorumque separatione; ib. 1727. 4. Diss. de Jure *Jutico* Ducatu Sleswicensi, qua Successionem vicariam inter Collaterales cessantem, exulante; ib.

ib. 1736. 4. Diss. de Juris Canonici testamento testamenti *Lubecensis* causa; ib. 1730. 4. Diss. de bonis hæreditate delatis à cognatis intestato mortuis statuto *Lubecensi* iuxta & Stadensi tum mobilibus, tum immobilibus, sed praxi tantum immobilibus; ib. 1735. 4. Diss. de usu limitato *Mandatorum* S. C. Cæsareo-Imperialis Aulici Consilii & Cameræ; Helmstätt, 1725. 4. Diss. de *Occupatione* bellica acquirendi dominium non modo; Kiel, 1730. 4. Oratio de Pace futura clausulæ Pacis *Ryswicensis* fatali; ib. 1736. 4. Diss. de Vicariatu *Saxonico* Frisiæ orientalis; Leipzig, 1711. 4. Progr. de Alberto animoso, *Saxoniæ* Duce, fidelitatis in Domum Austriacam exemplari; Kiel, 1726. 4. Diss. de Jure *Saxonico* & Lubecensi Ducatu Holsatiæ iuxta & civitate Lubecensi, qua Repræsentationem in Successione Collateralium exulantibus; ib. 1736. 4. Diss. de præscriptione nunc decennali, nunc Saxonica, homines proprios Nobilium *Slesvicensium* ac Holsatorum fugitivos à dominica potestate liberante; ib. 1735. 4. Centuria *Thesium* ex Jure civili, canonico & publico; ib. 1734. 4. Diss. de efficentia *Variationum*; ib. 1736. 4. Progr. de Etymologia vocis: **Weichbild**; ib. 1734. 4.

Haym (Thomas) J. U. D. zu Leipzig; geb. zu Reinsberg bey Freyberg, A. 1689. 21. Jun. studierte die Theologie und Rechte, wobey er in der Französischen Sprache informierte;

A.

A. 1715. wurde er Notarius, 1716. Advocat, hielte sich einige Zeit auf eines Herrn von Heyniz Gütern auf, kame sodann wieder nach Leipzig, lase und practicierte und wurde 1723. zu Erfurt Doctor. Schrifften: Additamenta ad I. H. *Bergeri* Electa Disceptationum forensium; & Supplementorum P. 1. Leipzig, 1738. 4. Diss. de *causa* debendi; Erfurt, 1723. 4. Lexicon Iuris *criminalis*; Leipzig, 1733. 12. De Stylo Curiæ s. Processu ex utriusque Iuris fontibus in Forum Electorale *Saxonicum* derivato Libri 12. ib. 1734. 4. Digesta Juris *Saxonici*; ib. eod. 8. Lexicon Iuris *Saxonici* portatile; ib. 1732. vermehrt, 1736. 12. Progr. quamdiu homo *vivere* præsumatur? ib. 1725. fol. J. G. Hofmanns der nach der erläuterten und verbesserten Chur-Sächsischen Proceß-Ordnung eingerichtete modus procedendi; ib. 1736. 4. Allgemeines teutsches Juristisches Lexicon; ib. 1738. groß 8. Digesta Iuris Saxonici, oder vollständiger Auszug der Sächsischen Rechte; ib. 1734. median 8.

Hedler (Johann Christian) J. U. D. zu Wittenberg. Schrifften: C. H. *Horn* de Interpretatione iuridica cum Adnotationibus; Wittenberg, 1733. 4. Progr. Practicum *Juris* Studium theoretico præstantius esse; ib. 1734. 4. Progr. de Divinarum *Legum* existentia, certitudine, immutabilitate earumque cum humanis consensione; ib. 1732. 4. Progr. de *Metaphysi-*

ca à Legum Cultore non contemnenda; ib. 1735. 4. An *Præscriptionis* & usucapionis origo ex Iure naturali repetenda sit, præceptoque iuris naturalis nitatur? ib. 1734. 4. Diss. de variis modis *Sportulas* lucrandi iudiciales; ib. 1738. 4.

Heimburg (Johann Caspar) J. U. D. und Pandectarum Professor ordinarius, des Hof-Gerichts, Schöppenstuhls und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Jena. Geb. zu Gotha, 1702. 14. Sept. studierte zu Jena, wurde 1729. Doctor, 1730. Professor extraordinarius, 1733. Hof-Gerichts-Advocat, 1734. Professor ordinarius und Assessor im Hof-Gericht und Schöppenstuhl, 1736. Professor Pandectarum und der Juristen-Facultät Beysitzer. **Schrifften**: Diss. de potestate *Executorum* alienæ Sententiæ in Processu civili pronunciatæ; Jena, 1732. 4. Diss. de *Fisco* res debitorum fiscalium iure Creditoris distrahente; ib. 1738. 4. Diss. de his, quæ in ultima voluntate, per Scripturam privatam declarata, *piis* causis relinquuntur; ib. 1736. 4. Diss. de Anticategoria, vulgo Recriminatione, in Processu accusatorio ex *Romano* Iure spectata; ib. 1737. 4. Progr. de origine proscriptionis bonorum apud *Romanos*; ib. 1738. 4. Diss. de eo, quod circa facta *Universitatum* licita iustum est, unter Schröterischem Præsidio; ib. 1729. 4. Diss. an is, qui Jure Prælationis quoad Sortem in concursu Creditorum est munitus, eodem quoad *Usuras* quoque gaudeat? ib. 1730. 4.

Hei-

Heineccius (Johann Gottlieb) Königlich-Preussischer Geheimer Rath, Juris & Philosophiæ Doctor & utriusque Professor ordinarius zu Halle. Geb. zu Eisenberg, A. 1680. 11. Sept. studierte zu Leipzig die Theologie, wurde 1703. Magister, studierte so dann zu Halle die Rechte und hielte Collegia, wurde allda 1713. Philosophiæ Professor ordinarius, 1716. Doctor, 1720. Professor Iuris extraordinarius und Assessor der Juristen-Facultät, 1721. Hof-Rath und Professor Juris ordinarius; von da kame er A. 1724. als Professor Juris ordinarius nach Franecker, und A. 1727. als Professor Pandectarum, wie auch Philosophiæ moralis & rationalis und Königlich-Preußischer Hof-Rath nach Franckfurt an der Oder, woselbst er 1731. den Geheimen-Raths-Character erhielte. A. 1733. wurde er nach Halle, auch als Professor ordinarius der Rechten und der Philosophie, transferirt. Die, so Liebhaber derer Alterthümer in der Rechts-Gelehrsamkeit seynd, sehen ihn, wenigstens in Teutschland, gleichsam für ihr Oberhaupt an; auch hat seine Art des Vortrages bey vilen grossen Beyfall gefunden, worzu noch ein guter lateinischer Stilus kommt. **Schrifften**: Commentatio historica de habitu & insignibus Sacerdotalibus *Apostolorum*; Leipzig, unter Schmidischem Præsidio, 1702. 4. hernach vermehrt in 8. und in Syll. Opusc. var. Præfatio de vita,

meritis ac Scriptis F. *Balduini* ad eius Opuscula; Leyden, 1738. fol. I. F. *Bœckelmanni* Compendium Institutionum, cum Præfatione; Amsterdam, 1727. 8. C. v. *Bynckershœck* Observationes Juris, cum Præfatione de artis Criticæ utilitate in Jurisprudentia; (welche auch in Opusc. min. stehet,) Franckfurt und Leipzig, 1723. 4. Diss. de Vitiis negotiationis collybisticæ vel *Cambialis*, in der Syll. Opusc. var. Progr. de Publio Iuventio *Celso*, JCto eximio suique Sæculi ornamento; Franckfurt, 1727. 4. und in der Syll. Diss. de genuina Nativitatis *Christi* æra ex Numis & Inscriptionibus antiquis illustrata, Halle, 1708. 4. und in der Syll. Op. Diss. de Jure Principis circa *Commerciorum* libertatem tuendam; Halle, 1738. 4. Diss. de religione Judicantium circa reorum *Confessiones*; Franckfurt, 1730. 4. und in der Syll. *Corpus* Juris Civilis, cum Præfatione, in qua Corporis Juris Justinianei defensio suscipitur; Leipzig, 1735. 4. *Cujacii* Observationes ac Emendationes Juris, cum Præfatione de eius adversariis & obtrectatoribus; Halle, 1737. 4. Præfatio ad *Fischeri* selecta & rariora Latii puririoris monimenta, Halle 1737. 4. Diss. de venditione illicita *fructuum* in herbis; Halle, 1738. 4. Oratio de Cajo Aquilio *Gallo*, JCto celeberrimo; Franckfurt, 1731. 4. und in der Syll. Op. var. Præfatio ad P. *Georgisch* Corpus Juris Germanici antiqui, de origine, auctoritate

&

& usu forensi Legis Salicæ; Halle, 1738. med. 4. Elementa Juris *Germanici*; Halle, 1735-36. 8. Oratio de jure antiquo *Germanico* diligentius excolendo, bey seinen fundam. Styl. cult. Præfatio in *Graciani* Aulicum; Franckfurt an der Oder, 1731. 8. Præfatio de usu & præstantia Numismatum in Jurisprudentia, ad *Gundlingii* Exercitationes Academicas; Halle, 1736. 4. *Historia* Juris civilis Romani ac Germanici; ib. 1733. 8. Diss. de *Incessu*, animi indice, Halle 1713. 4. und in der Syll. Op. var. Elementa Juris Civilis, secundum Ordinem *Institutionum*; Amsterdam, 1725. 8. 1728. zum 4tenmal, 1738. 8. und mit Herrn Estors Animadversionibus; Giessen, 1727. 8. Progr. de Salvio *Juliano*, JCtorum sua ætate coryphæo; Halle, 1733. 4. und in der Syll. Progr. de *JCtis* semidoctis, caufisque, cur tam pauci hodie ad veram Jurisprudentiæ laudem perveniant; Franckfurt, 1727. 4. und in der Syll. Progr. de *JCtis* Reformationi Ecclesiæ præludentibus; ib. 1730. 4. und in der Syll. Diss. de origine atque indole *Jurisdictionis* patrimonialis; ib. 1716. 4. und in der Syll. Diss. de Locatione Conductione *Jurisdictionis*; ib. 1738. 4. Diss. de lubricitate *Jurisiurandi* suppletorii; Franckfurt, 1730. 4. und in der Syll. Commentarius ad *L. Juliam* & Papiam Peppæam; Amsterdam, 1726. 4. 1731. 4. Diss. de eminentioribus Ducatus & Ducum *Lotharingiæ* Prærogativis; Franckfurt,

1730. 4. und in der Syll. Diss. de præscriptione annali Juris *Lubecensis* a Jure communi diversa; Halle, 1734. 4. und in der Syll. Diss. de levis notæ *macula* ad L. 27. C. h. t. Halle, 1720. 4. und in der Syll. Diss. de *Marito*, Tutore & Curatore uxoris legitimo; Halle, 1734, 4. und in der Syll. Diss. de *Mercatorum*, qui foro cesserunt, rationibus & codicibus; Franckfurt, 1728. 4. und in der Syll. Diss. de reductione *Monetæ* ad iustum pretium; Halle, 1737. 4. Elementa Juris *Naturæ* & Gentium; ib. 1737. 8. Diss. de *Navibus* ob mercium illicitarum vecturam commissis; Halle, 1721. 4. und in der Syll. Diss. de Collegiis & Corporibus *Opificum*; Halle, 1723. 4. und in der Syll. Sylloge *Opusculorum* variorum; ib. 1735. 8. *Opuscula* minora varii argumenti, cum Indice Scriptorum Heineccianorum; Amsterdam, 1738. 8. E. O. A. F. *Pagenstecheri* & I. G. Heineccii Epistolæ amœbeæ, quibus de Sensu L. 1. Dig. de Curat. furiosi & genuina lectione L. 28. Dig. de probat. amice disceptatur; Herborn, 1724. Franecker, eod. 8. Halle, 1726. 8. und in Op. min. Elementa Juris civilis, Secundum ordinem *Pandectarum*; Amsterdam, 1728. 8. 1731. 8. Straßburg, 1734. 8. Observatio de Jure *Papiriano* ad L. 2. §. 2. & 36. ff. de orig. Jur. in Bibl. nov. Obs. ac Rec. Franeck. auch in denen Opusc. min. Præfatio de utilitate Studii Antiquitatum in Jurisprudentia ad *Perizonii* Diss.

Tria-

Triadem; Halle, 1722. 4. und in denen Opusc. min. Elementa *Philosophiæ* rationalis & moralis, præmissa Historia philosophica; Amsterdam, 1728. 1730. und 1733. Franckfurt an der Oder, 1738. 8. Diss. de *Philosophis* Semichristianis; Halle, 1714. und in der Syll. Op. Antiquitatum *Romanarum* Jurisprudentiam illustrantium Syntagma, secundum ordinem Institutionum; Halle, 1719. Straßburg, 1724. 26. 30. 34. 8. Oratio de Jurisprudentia *Romanorum* formularia, ritibusque, quibus negotia civilia applicabant, solemnibus; Franecker, 1724. 4. und in der Syll. Diss. de veræ falsæque *Sapientiæ* characteribus; Halle, 1713. und in der Syll. Progr. de variis *Saturninis* JCtis; Franckfurt, 1731. 4. & in Op. hist. Præf. de utilitate Literarum orientalium in Jurisprudentia, ad *Seldenum* de Synedriis & Præfecturis Juridicis veterum Hebræorum; Berlin, 1734. 4. und in der Syll. Diss. de causa *Servitutum* perpetua; Halle, 1738. 4. Præf. ad E. *Spanhemii* Orbem Romanum; Halle und Leipzig, 1728. 4. und in Op. min. Præf. de Jurisprudentia hevrematica ad S. *Stryckium* de Cautelis Contractuum; Berlin, 1736. 4. und in denen Opusc. min. Panegyricus Sam. *Stryckio* consecratus; Halle, 1710. fol. und in Fundam. Stil. cult. Diss. de Jure Principis circa Civium *Studia*; Halle, 1738. 4. Fundamenta *Stili* cultioris, una cum Sylloge exemplorum; Halle,

1719. Franckfurt und Leipzig, 1726. ib. 1730. und zum 6tenmal, 1736. 8. Diss. de pecunia in casum, si causa ceciderint, ab Appellantibus alioque remedio utentibus deponenda; von *Succumbenz*-Geldern; Halle, 1736. 4. Præfatio ad I. G. *Sulpicium* de studio Juris publici recte instituendo & de Scriptoribus eo pertinentibus; ib. 1738. 4. Diss. de *Testamenti* factione Jure Germanico arctis limitibus passim circumscripta; Halle, 1734. 4. und in der Syll. Diss. de origine *Testamenti* factionis & ritu testandi antiquo; Franecker, 1726. 4. Halle, 1736. 4. und in der Syll. C. *Thomasii* Delineatio Historiæ Juris, cum Præfatione; Halle, 1718. 1735. 8. Diss. de suprema Principum Magistratuumque *Tutela*; Franckfurt, 1730. 4. und in der Syll. Præfatio ad I. L. *Uhlii* Opuscula ad Historiam Juris & maxume ad Pomponii Enchiridion illustrandum pertinentia, de Sexto Pomponio; Halle, 1735. 4. Præfatio & Notæ in A. *Vinnii* Commentarium ad Institutiones; Leyden, 1726. 4. und die Anmerckungen allein, Franckfurt am Mayn, 1732. 4. Progr. de *Ulpiani* JCti Hebraismis; Franckfurt, 1730. 4. und in der Syll. Diss. de *Usufructu* materno Juris Germanici, in primis Hamburgensi; ib. eod. 4. und in der Syll. I. I. *Wissenbachii* Emblemata Triboniani & I. Wybonis Diss. de Triboniano ab Emblematibus Wissenbachii liberato, cum Præfatione; Halle, 1736. 8.

Ver-

Vermischte Anmerckungen in der Hallischen Intelligenz, davon zu Franckfurt und Leipzig, 1735. 8. ein Theil zusammen gedruckt worden.

Helfferich (Johann Jacob) Fürstlich-Würtembergischer Rath, J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen. (1) Geb. 1692. 4. Jan. zu Göppingen in Würtemberg. Er studierte zu Tübingen, Jena, Halle, thate sodann eine Reise durch einen Theil Teutschlandes, sonderlich nach Wetzlar, wurde A. 1714. zu Tübingen Licentiat, Herzoglich-Würtembergischer Rath und Professor Historiarum & Politices in dem Fürstl. Collegio zu Tübingen. Hierauf reisete er nach Holland, Engelland und Franckreich, wurde A. 1716. Juris Doctor, hernach zugleich Hof-Gerichts-Assessor zu Tübingen und Professor Juris publici bey dem Fürstlichen Collegio zu Tübingen. Endlich wurde er 1729. Professor Juris ordinarius bey der Universität allda. Sein eigentliches Studium ist die Reichs-Historie, Jus publicum, Heraldic, Numismatic u. d. **Schrifften:** Diss. de fictitia distinctione Terrarum *Germaniæ* in mediatas & immediatas, falsoque cumprimis eidem superstructa Immedietate Nobilium S. R. I. originaria. Caput præliminare; Tübingen, 1727. 4. Diss. de eo,

(1) v. Mosers erläut. Würtemb. P. 1. p.

eo, quod iustum est circa mutationem prioris *Investiturae* feudalis; ib. 1734. 4. Diss. de *Jurisprudentia* Principum Ordinumque S. R. I. privata; ib. 1730. 4. Diss. de *Literis* status, unter Graßischen Praesidio; ib. 1714. 4. *Positiones* inaugurales Juridicae; ib. 1737. 4. Oratio in nativitatem Eberhardi Friderici, Principis *Würtembergici*; ib. 1718. fol.

Henne (Rudolf Christoph) der Philosophie und Rechten Doctor und Professor Juris extraordinarius zu Erfurt, geb. zu Waschleben bey Erfurt, 1712. 23. Febr. studierte zu Erfurt, wurde 1733. Magister, 1734. Doctor, 1736. Professor extraordinarius. **Schrifften:** Progr. de *Cicerone* non JCto; Erfurt, 1736. 4. Diss. de Jure cognoscendi in *Feudis* regalibus Imperatori soli reservato; ib. 1734. 4. Diss. de *Legibus* ad praeterita trahendis; ib. 1737. 4. Diss. de *Natalium* restitutione, unter Zieglerischem Praesidio; ib. 1730. 4. *Positiones* Juris miscellaneae; ib. 1731. 4. Diss. de *Tutela* legitima irregulari Matri & Aviae competente; ib. 1736. 4.

Hennemann (Franz Christoph) J. U. D. der Universität Pro-Cancellarius und Professor Pandectarum zu Heidelberg.

Hering (Johann Samuel) J. U. D. Königlich-Preußischer Jagd-Rath und Cammer-Anwald in Pommern, auch Professor Juris ordinarius, ingleichem Regierungs- und Hof-Gerichts-Advocat zu Stettin; geb. zu Star-

gard in Pommern, studierte zu Greifswalde und Franckfurt an der Oder, woselbst er 1706. Doctor, ferner zu Greifswalde Adiunctus der Juristen-Facultät, worden, und endlich A. 1716. als Professor ordinarius nach Stettin gekommen ist. Schrifften: Meditatio de Impp. Romanis *Augusto* & Tiberio titulum Domini reformidantibus temporibus Jesu Christi sub forma Servi in hoc mundo degentis; Stettin, 1727. Obs. de pœna *Bigamiæ;* in T. 7. Miscell. Lipsiens. Diss. de concursu Senatus & Civium circa causas *Civitatum* provincialium, in specie circa condenda Statuta, electionem Syndici & Ministrorum Ecclesiæ, Bona Civitatis, nec non exstruenda certa genera ædificiorum in urbe; Stettin, 1730. 4. Obs. de pœna *Culei* iuste exasperata contra pœnam Infanticidii; ib. 1720. 4. Meditatio de moralitate Legis divinæ Exod. 21, 20. 21. circa pœnam *Domini*, occidentis servum, facta Collatione cum Jure Naturæ, Gentium & civili; ib. 1722. 4. Jurisprudentia Romana orta, lapsa & restaurata inde à temporibus Legum 12. Tabb. cum præcipuis cuiusvis Periodi JCtis usque ad nostra tempora, secundum methodum J. V. *Gravinæ*, cum Præfatione de necessaria & utili historiæ Juris cognitione; ib. 1728. fol. Oratio: quantum prudentia Juris Ecclesiastici *Luthero* eiusque Reformationi debeat? in E. S. Cypriani Hilar. Evang. Diss. de *maritali* uxorum tutela; Stettin, 1726. 4.

Progr.

Progr. de bona *morte* bonam excipiente vitam; ib. 1724. fol. Problema de Jure *pignoris* perdurante in Domo exusta & reædificata; ib. 1723. 4. Diss. de Servitiis feudalibus Vasallorum *Pomeraniæ* orientalis, unter Rhodischem Præsidio; Franckfurt an der Oder, 1706. Diss. de origine, natura & iure Feudorum *Pomeranicorum*; Greifswalde, 1711. 4. Diss. de alienatione Domaniorum à *Pomeraniæ* Ducibus facta Domui Brandenburgicæ ob pactum Confraternitatis Grimnitzense & simultaneam Investituram nil quicquam præiudicante; Stettin, 1732. 4. Diss. de Jure Virginum & Filiarum nobilium in Feudis *Pomeraniæ* orientalis; ib. 1734. 4. Diss. an venditio *Præbendæ* pro Simoniaca habenda in terris Protestantium? ib. 1717. 4. Figura Processus *Sedinensis* per Ordinationem d. 1. Mart. 1723. in meliorem formam redacti, una cum brevi delineatione historica Judicii Civitatensis; ib. 1723. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa Successionem ab intestato patrui, concurrentis ad defuncti fratris germani filii hæreditatem, una cum huius fratribus vel sororibus unilateralibus in Civitate *Sedinensi*; ib. 1731. 4. Oratio de immensis Dei beneficiis in *Stargardiam*, auspiciis Domus Brandenburgicæ intra Seculi spatium ex cineribus gloriose resuscitatam; ib. 1735. fol. Diss. de *Stoica* veterum Romanorum Jurisprudentia; ib. 1719. 4. und in Slevogti Opusc. de Sect. & Philos. JCtor. *Theses* selectæ

lectæ Juridicæ; Greifswalde, 1714. 4. Diss. de Gentis de *Wedel* antiquo Judicio feudali contra Subvasallum, ob Feloniam feudo privandum; Stettin, 1738. 4. Das dem Herzogen Erico II. gestörte Plaisir einer Jagd bey **Horst**; ib. 1727. 4. Vorbericht und Unterweisung von dem Studio *Juris*; ib. 1720. 4. Gedancken über die Frage: wann das heutige **Papier**, so aus zerstossenen Leinwands-Lappen verfertiget wird, erfunden worden, und wie lange es wohl in Pommern im Gebrauch gewesen? ib. 1736. 4. Anhang, oder fernere Erläuterung und Beweis, daß der Gebrauch des heutigen **Papieres** schon mit Ausgang des 13den und Anfang des 14den Seculi in Pommern bekannt und üblich gewesen; ib. eod. Historische Nachricht von der Stifftung 2. Collegiat-Kirchen zu Alt-**Stettin**, nemlich St. Marien und St. Ottens, oder Schloß-Kirchen, wie auch des Königlichen Gymnasii Carolini, seit A. 1263.-1725. ib. 1725. 4. Historische Nachricht, welcher gestalten die Statt Alten-**Stettin** von denen Herzogen in Pommern von Zeit des 13den Seculi an mit stattlichen Privilegiis und herrlichen Gerechtigkeiten begnadiget worden; ib. 1726. 4. Erörterung der Rechts-Frage: ob in Alten-**Stettin** ein leiblicher Vater-Bruder zu seines verstorbenen Bruder-Sohnes Erbschafft ab intestato concurrire mit des Verstorbenen Halb-Geschwistern? ib. 1728. 4.

Hering (Matthias Benno) J. U. D. und Professor ordinarius zu Rostock. **Schrifften:** Diss. de *inimicitiis* Actori, Reo & Advocato non imputandis; Rostock, 1738. 4. Diss. de *inimicitiis* Judici non imputandis; ib. 1735. 4.

Hermann (Joh. Hieronymus) J. U. L. zu Jena. Geb. zu Dünckelspühl, soll Anfangs in einem Münchs-Orden gelebt, hernach aber die Evangelische Religion angenommen und Jura studiert haben, worinnen er zu Jena Licentiat wurde. **Schrifften:** Succinctæ Resolutiones selectissimarum *Quæstionum* Juridicarum; Jena, 1730. 8. Einleitung zu denen *Actionibus* forensibus, oder gerichtlichen Klagen; ib. 1732. 8. Teutsches Systema Juris *civilis*, worinnen das bürgerliche Recht nach der Ordnung der Pandecten fürgetragen; ib. 1735. 4. Historia *Corporis Juris* Justinianei, oder historische Nachricht von den Institutionen, Pandecten, Codice und Novellen; ib. 1731. 8. Unterricht von der **Erb-Folge** ab intestato, wie solche nach dem Civil- und Lehn-Rechte ꝛc. eingerichtet seye; ib. 1736. 4. Einleitung zu denen *Exceptionibus* forensibus, oder gerichtlichen Ausflüchten; ib. 1733. 8. Erklärung der Institutionum des Kaysers Justiniani M.; ib. 1734. 8. Allgemeines Teutsch-Juristisches *Lexicon*, darinnen die in den Römischen, Justinianeischen, Canonischen Lehn- und anderen Rechten fürkommende Materien und Wörter erklä-

kläret werden. rc. Jena und Leipzig, 1739. fol. Juristische *Observationes* über allerhand besondere und in Praxi vorkommende merckwürdige und curieuse Casus, wobey auch die Con- und Dissensus berühmter Facultäten und Schöppenstühle, rc. Franckfurt und Leipzig, 1736. 4. Einleitung in die **Pandecten**, nebst einer historischen Nachricht von dem Leben des Kaysers Iustiniani; Jena, 1731. 8. Einleitung zu den gerichtlichen **Processen**, darinnen die Art und Weise, wie so wohl nach den gemeinen und Sächsischen, als andern Rechten zu verfahren seye, gezeiget wird; ib. 1733. 8. Sammlung auserlesener *Responsorum*; - Theile; Jena, 1734. - 36. 4. Unterricht von denen unterschidenen Zeiten der **Verjährung**; ib. 1733. 8.

Hertel (Johann Friderich) J. U. D. Codicis und Novellarum Professor ordinarius, des Hof-Gerichts, Schöppenstuhls und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Jena. Geb. 1667. 16. Dec. zu Jena, studierte allda, advocierte hernach, wurde 1701. J. U. D. 1703. Fürstlich-Sachsen-Weimarischer Hof- und Regierungs-Advocat, 1706. Hof-Gerichts-Advocat, 1727. Professor Juris extraordinarius, 1731. Professor ordinarius und Beysitzer im Hof-Gericht, Schöppenstuhl und Juristen-Facultät, A. 1736. aber Professor Codicis & Novellarum. **Schrifften**: Diss. de Prosopo-

lepsia *Advocatorum*; Jena, 1735. 4. Progr. 2. de optima distinguendi ac docendi ratione per *Dichotomias*; ib. 1727. 1729. 4. Progr. de *Conjugio* mystico Principis & populi; ib. 1736. 4. Diss. de alienatio *Fideicommissorum* Familiæ vel omnibus etiam de ea consentientibus illicita (ist des Respondenten Arbeit,) ib. 1737. 4. Diss. de Jure *Glandis* legendæ; (ist des Respondenten Arbeit,) ib. 1736. 4. Progr. de *Harmonia* præstabilita Juris & Justitiæ; ib. 1736. 4. Meditationes sive Annotationes ad *Hoppii* Examen Institutionum Imperialium; ib. 1715. 12. Progr. *Imperator* Sol Pontificis & Episcoporum, ex Codice & Novellis Justiniani coruscans; ib. 1737. 4. *Institutionum* Imperialium Praxis forensis; ib. 1718. 19. 22. 4. Diss. de constitutione sive forma *Judiciorum* criminalium solemnium; ib. 1733. 4. Præcognita *Juris* universi; ib. 1701. 4. Miscellanea de vario *Jure* mixto; ib. 1731. 4. Pyxis nautica navigaturi per immensum Juris pelagus, sive Manuductio brevis ad Studium *Juris* prudenter instituendum; ib. 1711. 1736. 8. Progr. de studii *legalis* modo & more variante; ib. 1736. 4. Diss. de genuino sensu *L. 120.* d. V. S. (ist des Respondenten Arbeit,) Jena, 1736. 4. Diss. de *Pœnitentia* in Contractu innominato hodie locum non invenientte; ib. 1733. 4. Diss. de Libertate mutandæ *Probationis* in Processo; ib. 1735. 4. Progr. de *Rabulistica* cathedrali; ib. 1732. 4. Diss. de *Rege-*

stis

stis iudicialibus; ib. 1705. 4. Diss. de *Responsis* Prudentum; ib. 17--. 4. Progr. de Juris *Romani* subtilitatibus, in Specie L. 15. §. fin. de usufructu, non ridendis; ib. 1738. 4 Progr. de *Sacerdotio* politico rerum sacrarum; ib. 1736. 4. Diss. de Privilegio *Saxonico* de non appellando ad Terras Misnicas, Thuringicas & Franconicas extendendo; ib. 1734. 4. 10000. Sphalmata & errores in Compendio *Schüzio*-Lauterbachiano sublati; ib. 1735. 8. Sciagraphia Jurisprudentiæ *Struvianæ*; ib. 1726. 4. Meditationes accessoriæ ad *Stryckii* Examen Juris feudalis; ib. 1713. 12. it. ad Eiusdem Introductionem ad Praxin forensem; ib. 1721. 4. Diss. de Jure *Studiosorum*; ib. 1735. 4. Diss. de Juramento *Testium* præpostero; ib. 1737. 4. **Wiederhall** auf die unrichtige Gedancken eines Adversarii.

Hertling (Johann Friderich) J. U. D. Chur-Pfälzischer Regierungs- und Ober-Appellations-Gerichts-Rath, auch Professor Juris publici, Naturæ & Gentium Professor primarius zu Heidelberg. Er liset über den Codicem, das Staats- Natur- und Völcker-Recht. **Schrifft:** Ad Tit. 4. ff. de *Ventre* illiusque Jure; Heidelberg, 1712. 4. Jena, 1738. 4.

Herttenstein (Ludwig Bartholomäi) J. U. L. und der Reichs-Statt Ulm Consulent. Geb. 1709. 24. Aug. zu Ulm, studierte zu Straßburg, wurde 1731. Juris Licentiatus, hielte sich so dann in Wien auf, von 1732. an ad-

vocierte er zu Ulm, bis er 1734. Raths-Consulent wurde. Er besitzet eine Sammlung von Ulmischen Münzen und Naturalien. **Schrifften:** De Domus *Austriacæ* Principatu in Suevia; Diss. de amplissimo *Præiudiciorum* ambitu; de Ducatu *Sueviæ* & Alemanniæ; de *Ulma* 1129. per Lotharium Saxonem destructa & 1140. per Conradum Suevum restaurata; de origine, incrementis, gestis illustribus, Juribus & Privilegiis peculiaribus Reipublicæ *Ulmensis*; Straßburg, 1730. 4. Prodromus *Ulmæ* numariæ, seu de Numis quibusdam rarioribus *Ulmanis*, maxume antiquis, in Act. Erud. 1736. m. Nov. Von dem alten Prediger-Closter in Ulm und einigen daselbst entdeckten Grabschrifften; Nachricht von einigen Ulmischen Künstlern und insonderheit berühmten Buchdruckern.

Herz (Franz Joseph) von Herzfeld, Professor Juris publici und Codicis zu Salzburg.

Heubel (Johann Ludwig) Herzoglich-Hollsteinischer Hof-Rath, Historiographus und Professor ordinarius Juris & Historiarum zu Kiel, wurde allda 1725. J. U. L. hernach, wie obstehet; er soll aber hernach hinweggekommen seyn. **Schrifften:** Diss. de *Servitute* legali eiusque variis in Jure effectibus; Kiel, 1725. 4. Versuch vom Einlager-Recht, so vil dessen Abschaffung und Verbot betrifft; Hamburg, 1727. 4.

Hiller

Hiller (Christian Heinrich) J. U. D. Fürstlich-Würtembergischer Rath und Hof-Gerichts-Assessor, auch Professor Juris extraordinarius zu Tübingen. Geb. zu Kirchheim unter Teck in Würtemberg A. 169 . und erzogen in der Reichs-Statt Biberach, studierte zu Tübingen und ward allda Licentiat, Doctor, A. 1719. Professor Juris extraordinarius und folgender Zeit zugleich Herzoglich-Würtembergischer Rath und Hof-Gerichts-Assessor. Sein Werck ist eigentlich das Jus Civile & Canonicum. **Schrifften:** Diss. de liberarum S. R. I. *Civitatum* Judicio amicabili; Tübingen, 1719. 4. Diss. de *Legitimatione* per Rescriptum Principis Justiniano Imperatori, tanquam auctori atque inventori, vindicata; ib. 1723. 4. Diss. de abusibus, qui in Germania nostra in Collegiis vigent *Opificum*, deque medelis contra eosdem adhibendis; ib. 1725. 4. und vermehrt, ib. 1731. 4. Diss. de concursu & electione utiliori *Remediorum* contra Sententias in supremis Imperii Tribunalibus latas, unter Schwederischem Præsidio, ib. 1717. 4. Figmentum *Tutelæ* pactitiæ & conventionalis; ib. 1716. 4.

Hinüber (N. N.) J. U. D. zu Göttingen. (1) Wurde zu Giessen Doctor, versahe hernach über 25. Jahr in Stätten und auf dem Land Advocaten- und Richter-Stelle; ferner ware er

(1) V. Jurist. Büch. Saal. P. 12. p. 318.

eine Zeit lang Land-Syndicus im Herzogthum Lauenburg und etliche 20. Jahr Bürgermeister zu Einbeck, allwo er aber resignierte. Schrifft: Lehre von der Justiz, nebst einer Epitome und Notification, unter dem Nahmen Theodicæi. Göttingen, 1739. 4.

Höckner (Johann Friderich) der Philosophie und Rechten Doctor, des Ober-Hof-Gerichts und Consistorii Advocatus, auch Juris Naturæ & Gentium Professor ordinarius zu Leipzig, so dann Comes Palatinus und Advocat des Ober-Hof-Gerichts und Consistorii. Geb. zu Stollberg, studierte zu Leipzig, wurde allda 1706. Magister, 1707. Doctor, 1724. Juris Naturæ & Gentium Professor ordinarius und 1738. Beysitzer der Juristen-Facultät. **Schrifften:** Progr. de Commerciis *Belgii* Austriaci cum Indis adversus Belgas fœderatos, ex Legibus Naturæ & Gentium vindicatis; Leipzig, 1724. 4. Diss. de Literarum *cambialium* Indossamento; ib. 1707. 4. Progr. de Juris *Civilis* in tradendo Iure publico adminiculis; ib. 1710. fol. De *Operarum* indeterminatarum determinatione; ib. 1720. 4. De pœna parentum *perduellium* ad Liberos perveniente; ib. 1706. 4.

Hoffmann (Gottfrid August) J. U. L. und Practicus zu Nossen im Meißnischen. (1) Geb. 1700. zu Leißnig in Meissen, studierte zu Leipzig,

(1) v. H. Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 2. p. 481.

zig, allwo er sich sonderlich auf die Rüdigerische Philosophie legte. A. 1722. wurde er Advocat, 1734. zu Halle Licentiatus Iuris. **Schrifften:** Diss. de conferendis Bonis Secundum Ius *Saxonicum* Electorale; Halle, 1734. 4. Beschreibung der **Gerade** und Heer-Geräthes von Ober- und Nieder-Sachsen, auch andern Orten und Stätten mehr, wo solche recipiret; Dreßden, 1732. 4. Klugheit **hauszuhalten**, nebst einem Anhange vom Interusurio; P. 1. Dreßden, 1731. 8. P. 2. ib. 1732. 8. Demonstrationen von richtiger Berechnung des *Interusurii*; 1735. 8.

Hoffmann (Joh. Wilh.) I. U. D. und Professor der Historie zu Wittenberg. Geb. 1710. 19. Nov. zu Zittau in der Lausitz, studierte zu Franckfurt an der Oder, wurde 1731. allda Magister und 1732. Iuris Doctor und hielte Collegia, erbte auch nach seines Herrn Bruders, des Geheimen Rath Hoffmanns, Tode dessen fürtreffliche Bibliothec. 1737. wurde er Professor Historiarum zu Wittenberg. Er besitzet eine weitläufftig und gründliche Wissenschafft in denen Alterthümern des Römisch- und Teutschen Rechtes, auch der Historie, wobey er in denen übrigen Theilen der Rechts-Gelehrsamkeit und Philosophie 2c. ebenfalls nicht ungeübt ist. **Schrifften:** Diss. quæ Stemma Babenbergico-*Austriacum* emendatum & illustratum sistit; Franckfurt, 1731. 4.

Progr. de *Dialectica* veterum JCtorum; ib. 1734. 4. Progr. de Lubrico artis *Diplomaticæ*; Wittenberg, 1737. 4. Quinarius *Dissertationum* in materias selectas; Franckfurt, 1736. 4. Diss. de Iuribus *emigrantium* ob Religionem; ib. 1732. 4. Diss. de Fœderibus, quæ Imperatores Romani cum *Francis* ante tempora Clodovæi fecerunt; Wittenberg, 1737. 4. Diss. de Actis & Fœderibus inter Imperatores Romanos & *Francorum* Reges primæ Stirpis; ib. 1738. 4. Observationes Iuris *Germanici*; Franckfurt und Leipzig, 1738. 8. Oratio funebris in Christ. God. *Hoffmannum*; Franckfurt, 1735. fol. Diss. de legitimis *Impedimentis*; ib. 1736. 4. Diss. de Iure publico, quod in S. R. I. magni *Interregni* temporibus obtinuit; ib. eod. 4. Diss. de modo *Judicia* privata exercendi apud veteres Germanos; ib. eod. 4. Diss. de *Jurisprudentia* Symbolica veterum Germanorum; ib. eod. 4. Ad *L. Juliam* de Adulteriis coërcendis Liber singularis; ib. 1732. 4. Diss. ad *L. Oppiam* de Matronarum cultu; ib. 1737. 4. Panegyricus de meritis Ducum *Lotharingiæ* in S. R. I. carmine heroico; ib. 1732. fol. Præfatio in Æ. *Menagii* Amœnitates Juris civilis, qua Vita Menagii describitur & Animadversionibus illius Opusculum illustratur; Leipzig, 1738. 8. *Observationes* forenses ad usum fori spectantes Diss. 7. illustratæ; Franckfurt, 1736. 4. Semestria ad *Pandectas*; ib. 1735. 4. Diss. de Observantia

Gen-

Gentium circa Præliminaria *Pacis*; ib. 1736. 4. Panegyricus in Connubium Caroli, *Siciliæ* Regis, cum Maria Amalia, Principe Poloniarum; Wittenberg, 1738. Q. Septimii Florentis *Tertulliani*, quæ supersunt, omnia in Montanismo scripta videri; ib. eod. 4. Singularia capita ex Historia *Triumviratus*; Franckfurt, 1733. 4. Sammlung ungedruckter und zu den Geschichten, auch Staats- Lehen- und anderen Rechten gehöriger Nachrichten, Documenten und Urkunden; 2. Theile; Halle, 1736. 1737. 4.

Hombergk (Johann Friderich) zu Bach, J. U. D. und Professor ordinarius, auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Marburg, ist eben allda gebohren. **Schrifften**: Oratio, qua demonstratur, diligenti rationis cultu theoriam Juris *civilis* perfici & absolvi; im Tr. de Jurispr. rat. Progr. an & quando *Expectativæ* in Iure feudali pro licitis habendæ sint? Marburg, 1736. 4. Hypomnemata Iuris *Gentium*; Bremen, 1721. 8. Diss. de pace & societate humani generis natura constituta, ipsis principiis T. *Hobbii* probata; Marburg, 1722. 4. Diss. de Iure *hominis* in res creatas; ib. 1711. 4. Diss. de *Iure*, quod ex Iniuria oritur; Oratio: de Studio *Iuris* controversi eiusque subsidiis, im Tr. de Iurispr. rat. Tr. de *Jurisprudentia* rationali; Marburg, 1722. 4. Diss. de impedimentis quibusdam solidioris *Jurisprudentiæ* studii in

erstgemeldtem Tractat; Themis, sive de ortu *Legis* æternæ secundum sententiam Græcorum Liber singularis; ib. 1725. 4. Progr. non decere virum sapientem *munera* publica fugere; ib. 1722. und im Tr. de Iurisprud. rat. Dubia Iuris *Naturæ*; ohne Nahmen; Duaci, 1719. 4. Diss. de Principio Iuris *Naturæ* & veritate Iuris Naturæ; Iurisprudentia *naturalis*; Diss. ad *Novellam* 22. ib. 1709. 4. Nova *Novellæ* I. Versio, notis criticis & Commentario illustrata; ib. 1710. fol. *Novellarum* nova Versio; ib. 1717. 4. *Parerga* sacra, sive Observationes quædam ad Novum Testamentum; Utrecht, 1708. 1713. 8. (ohne Nahmen.) Ius *publicum* Imperii R. G. Marburg, 1719. 1728. 8. Diss. de *usuris* in contractu stricti Iuris secundum Recessum Deput. de A. 1600. §. 139. ib. 1736. 4.

Hommel (Ferdinand August) der Philosophie und Rechten Doctor und Professor ordinarius Titulorum de Verborum Significatione & Regulis Iuris, wie auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Leipzig; geb. zu Leipzig, 1697. 11. Febr. studierte allda und zu Halle, wurde 1717. Magister, 1719. zu Halle Doctor, lase sodann zu Leipzig und Erfurt, darauf wieder zu Leipzig, wurde 1731. Assessor substitutus im Schöppenstuhl, 1734. mit Niderlegung dises Amtes Professor Iuris ordinarius und 1736. Beysitzer der Juristen-Facultät. **Schrifften**: Diss. de revocatione *Confessionis* per tormenta

menta exactæ, unter Dondorffischem Præsidio; Leipzig, 1716. 4. Diss. probans, omnem actionem *confessoriam* ex servitute, negatoriam vero ex libertate esse; ib. 1721. 4. Diss. an & quatenus certitudo *corporis* delicti in Processu criminali necessaria sit? ib. 1737. 4. Diss. de mitiganda *furti* pœna ob restitutionem rei ablatæ; ib. eod. 4. Diss. 1. Jurisprudentiæ civilis *Germanicæ* ex Legibus patriis, Romanis & Canonicis compilatæ; ib. 1726. 4. Diss. de *Idearum* genuina natura & indole; ib. 1718. 4. Diss. de victoria querelæ *inofficiosi* tertio proficua; Halle, 1719. 4. Diss. quinque *Juris* in re species, quas vulgo tradunt, nec semper tales esse, nec solas; Leipzig, 1736. 4. Progr. an deceat JCtum, rationes *Legum* ignorare? ib. 1734. 4. Diss. de *mutuo* Filiifamilias, iam ante SCtum Macedonianum invalido; ib. 1726. 4. Diss. de textu *Novellarum* originario; ib. 1736. 4. Diss. de usu hodierno *patriæ* potestatis Romanæ in foris Germaniæ, speciatim Hamburgi; ib. 1732. Progr. de nævis quibusdam *Ridigerianis* in doctrina de figuris Syllogisticis; ib. 4. Diss. de his, quæ ex officio, seu gratis expedienda sunt Actuario secundum Ordinationem Taxationis & Processus *Saxonici* novissimam; ib. 1727. 4. Diss. de *Scriptura* eiusque necessitate in Testamento nuncupativo; ib. 1729. 4. Diss. de *Servitutis* per pactum constitutione; ib. 1736. 4. Diss. de differentia exigua inter *Testamentum* militare &

Te-

Testamentum pagani in hostico conditum; ib. 1727. 4. Diss. de numero septenario testium in *Testamentis*; ib. 1731. 4. G. G. *Titii* Disputationes Juridicæ cum Præfatione & Indicibus; ib. 1729. 4. Diss. de solemnibus *Venditionum*; ib. 1737. 4. Diss. de genuina *unionis* prolium indole extra casum Legis & observantiæ specialis; ib. 1726. 4.

Hübler (Frid. Balth.) J. U. D. legens zu Leipzig. **Schrifften**: Diss. de *marito* hæreditatem uxoris in fraudem creditorum repudiante; Helmstätt, 1729. 4. Diss. de eo, quod secundum naturalis æquitatis principia nemo *tertio* valide possit stipulari; Leipzig, 1728. 4.

Ickstatt (Johann Adam) J. U. D. Bischöfflich Würzburgischer Hof-Rath, Juris publici, Naturæ & Gentium, & Constitutionum Imperialium Professor ordinarius, auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Würzburg. (1) Geb. 1702. zu Vockenhausen im Mainzischen, fienge an zu Mainz zu studieren, kame sodann nach Paris, allwo er sich in der Philosophie und Mathematic übte. Hierauf nahme er Französische und ferner unter dem Graf Bonnevall (über dessen Bücher er auch die Aufsicht hatte,) Kriegs-Dienste. Als er sich davon losgemacht, unterrichtete er in Engelland junge Leute 3. Jahre in Sprachen und der Ma-

(1) v. Jurist. Büch. Saal. P. 12. p. 352.

Mathematic. Nachdeme er hiernächst eine Reise durch Schott- und Irrland gethan, kame er A. 1724. wieder nach Teutschland, studierte A. 1725. zu Marburg die Philosophie und Rechten, wurde A. 1727. Magister und lase über die Philosophie und Mathematic. A. 1729. gienge er nach Mainz, wurde allda A. 1730. Doctor und A. 1731. Professor Iuris zu Würzburg. Ein vernünfftiger und geschickter Mann, deme es nur an mehrerer Freyheit fehlet, zu schreiben, was er denckt. Er ist ein Liebhaber der Mathematic und lässet es in seinem Vortrag starck spühren. **Schrifften:** Oratio de *Evrythmia* politica, i. e. pulcritudine *ædificii* civilis ex uniformitate efflorescente; cum Problemate: an Sententia Judicum inter casus fortuitos referenda sit? Würzburg, 1736. 4. Diss. de maiestatico *Dominii* eminentis Jure; Maynz, 1730. 4. Meditationes de Studio *Juris* ordine atque methodo scientifica instituendo; Würzburg, 1731. 4. Diss. de *læsione* enormi computanda; ib. 1734. 4. Schediasma apologeticum de *læsione* enormi recte computanda, adversus J. U. Cramerum; ib. 1735. 4. Oratio, qua demonstratur, per verbum: ehliche männliche **Leibes-Erben** in dispositione testamentaria Lineam Descendentium masculinam intelligi, consequenter eatenus Fideicommissum Familiæ perpetuum introduci; ib. 1738. 4. Diss. 1. de eo, quod Jure publico

publico universali & particulari Imperii R. G. circa Conclusa ex *maiori* Suffragiorum numero formanda Juris est, 2. de Fundamentis atque Historia Exceptionum à Iure Suffragiorum maiorum, 3. de causis Religionis à Iure Suffragiorum maiorum exceptis; ib. 1736. 4. Phænomenon singulare de *Malo* pomifera absque floribus ad rationes physicas revocatum, unter Wolfischem Præsidio; Marburg, 1727. 4. Diss. de illicitis *Militum* conquisitionibus in Territorio alieno earumque pœnis; Würzburg, 1738. 4. Progr. de necessitate Studii Iuris *Naturæ* & Gentium; ib. 1732. 4. Diss. de possessione vel quasi *Regalium*, subditum seu Landsassium adversus Territorii Dominum parum aut nihil relevante; ib. 1736. 4. Diss. de Jure Statuum Imperii, expellendi & transportandi *Subditos*, diversam à Territorii Domino Religionem amplectentes; ib. 1735. 4. Progr. de arctis Juris *Talionis* limitibus; ib. 1733. 4. Diss. de eo, quod Jure Naturæ circa *Venationes* Juris est; ib. 1736. 4. Diss. de eo, quod Jure publico universali & particulari Imperii R. G. circa *Venationes* Juris est; ib. 1737. 4. Diss. de unione prolium statutaria *Würzburgensi*; ib. 1734. 4. Beweis, daß Herzog Carl Alexanders zu Würtemberg Testament untadelhafft, sonderlich wegen der Landes-Administration und Bevormundung seiner Fürstl. Kinder unbeweglich bestehe; 1738. fol.

Jeni-

Jenichen (Gottlob August) I. U. D. zu Leipzig, (1) geb. allda, A. 1709. 9. Jul. studierte zu Leipzig, A. 1728. wurde er Notarius, A. 1730. Magister und Juris Doctor. Darauf advocierte er, gabe es aber wieder auf und lase. Er ist ein fleißiger, in der Literatur und Antiquitäten erfahrener Mann. **Schrifften:** Diss. de spuriis *Advocatorum* Privilegiis; Leipzig, 1733. 4. Commentatio de C. *Afrania*; ib. 1734. 4. Continuatio Notitiæ Auctorum Juridicorum & Juris arti inservientium *Beyerianæ*; ib. 1738. 8. I. S. *Brunnquelli* Comm. de Retractationibus veterum ICtorum, quorum fragmenta in Digestis supersunt, cum Præfatione & vita Auctoris; ib. 1738. 4. Diss. de *Clerico* nepote, exule Successionis in Gerada aviæ maternæ; ib. 1730. 4. N. N. *Gundlingii* Diss. qua C. Trebatius Testa ab iniuriis veterum atque recentiorum vindicatur, cum Præfatione de illustribus ICtorum Romanorum absolutissimæ perfectissimæque virtutis exemplis et singularibus quibusdam de Trebatio; ib. 1736. 4. Liber singularis de Prisco *Javoleno*; ib. 1734. 4. A. *Leyser* de variationibus atque retractationibus ICtorum, cum Præfatione ib. 1737. 4. M. *Lipenii* Bibliotheca realis Iuridica, ab innumeris erroribus purgata & ultra dimidiam partem aucta, adiecto accurato Scriptorum Indice, nec non I. H. à See-

(1) Vid. nov. Acta JCtor. P. 4. p. 416.

à Seelen Vita M. Lipenii cum Notulis; Leipzig, 1736-37. fol. Specimen Bibliothecæ Eruditorum *Longævorum*; ib. 1730. 4. G. *Maiansii* Epistolæ; ib. 1737. 4. Comm. de efficaci *Mulierum* testimonio in Codicillis; ib. 1731. 4. Vermehrt; ib. 1734. 4. Diss. de incrementis, quæ Jurisprudentia sub *Nerva* Imp. cœpit; ib. 1738. 4. Commentatio de Doctis, qui extra *Patriam* Patriam invenerunt; ib. 1729. und bey der neuen Auflage von *Majansii* Briefen. A. *Politi* Oratio de Literarum Græcarum necessitate, cum Singularibus quibusdam; ib. 1737. 4. Epist. de *Singularibus* 20. Virorum Doctorum; ib. 1728. 4. Paradoxon Juridicum de necessario Tutorum consensu in *Sponsalibus* Minorum contrahendis, præsertim in Saxonia Electorali; ib. 1730. 4. Coniecturæ de origine *Testamenti* ad pias causas; ib. 1734. 4. G. A. Jenichens Diss. von Wittwen-Cassen, übersetzt und vermehrt; ib. 1733. 8. Nachrichten von den vornehmsten Lebens-Umständen und Schrifften derer berühmtesten jetztlebenden Rechts-Gelehrten in Teutschland, nebst Anmerckungen über J. J. Mosers Lexicon derer jetztlebenden Rechts-Gelehrten in Teutschland; ib. 1739. 8. Rede von denen Wohlthaten gegen den Evangelischen Glauben und Glaubens-Genossen des jetztregierenden Königs in Pohlen und Chur-Fürstens zu Sachsen so wohl, als Dero Vorfahren des Chur-Hauses Sachsen; ib. 1731. 8.

Er

Er hat auch Recensiones, in die lateinische Acta Eruditorum, (welche nun aber obgedachte Contin. Notit. Beyer. ausmachen,) in die Acta Academica, Juristischen Bücher-Saal und Hamburgische gelehrte Berichte verfertiget.

Joachim (Joh. Frid.) geb. von Halle, studierte auch allda. **Schrifften:** Comm. de donis *baptismalibus*, s. pecunia lustrica; Halle, 1736. 4. De Jure Domus *Brunsvicensis* in Terram Mathildicam; Leipzig, 1735. 4. Comm. de Archi-Cancellariatu Electoris *Coloniensis* per Regnum Italiæ; Jena, 1738. 4. Comm. de *Manumissionibus* in S. S. Ecclesiis; Halle, 1737. 4.

Kästner (Abraham) Juris Doctor legens zu Leipzig, geb. zu Bernstein in der Lausitz, studierte zu Leipzig, und informierte in denen Sprachen, legte sich hernach auf die Praxin, wurde 1717. zu Helmstätt Doctor, und liset nun in Leipzig. **Schrifften:** Diss. de Competentiæ beneficio *Advocatis* competente; Leipzig, 1736. 4. Progr. de *Angariis* & Parangariis; ib. 1728. 4. Diss. de *Apostolis* eorumque usu in foro; ib. 1724 4. Juris *Canonici* Paradoxa; ib. 1727. 4. Diss. de Obligatione ad *Carcerem* ex causa debiti in masculo & fœmina obtinente; ib. 1723. 4. Progr. de *Clausula:* was Erd- Wand- Band- Mauer- Nieth- Nagel- und Schrauben-fest ist; ib. 1724. 4. Progr. de clausula *codicillari;* Progr. de Iure *Colonario;* ib. 1732. 4. Progr.

an *Conductor* ædium contra locatorem ob usum rei conductæ impeditum, Possessorium summariissimum instituere queat? ib. 1738. 4. Progr. an Dignitas *Doctoralis* Filium à patria potestate liberet? ib. 1723. 4. Progr. de *Exceptione*, litis ingressum impediente; ib. 1724. 4. Diss. de *Fama*, huius amissione & restitutione; ib. 1730. 4. Progr. de Feminarum in *Feudis* Successione; ib. 1729. 4. Diss. de *Fideicommisso* nutu relicto; ib. 1737. 4. Progr. de *Inquisitione* non infamante; ib. 1730. 4. Progr. de Teste *Judæo;* ib. 1736. 4. Progr. *Juramentum* in causis matrimonii recte etiam negative deferri; ib. 1727. 4. Diss. de *Laudemio;* ib. 1731. 4. Progr. de *Laudemio* de casu ad casum non extendendo; ib. 1734. 4. Progr. de Signis *Mercatorum* mercibus imponi solitis; ib. 1733. 4. Diss. de æquitate & usu practico *L. ult.* C. de Fideicomm. iuncto §. ult. Inst. de fideicom. hæred. ib. 1727. 4. Progr. de homine *ligio;* ib. 1734. 4. Progr. de *Marito* administratore & usufructuario bonorum Uxoris adhuc minorennis; ib. 1737. 4. Diss. de *Matrimonio* copula carnali & sacerdotali consummato, ob dolum adhibitum annullando; ib. 1727. 4. Progr. de *Mennonistarum* circa Iusiurandum superstitione; ib. 1726. 4. Progr. an reus, si sit *miserabilis* persona, ad L. un. C. quand. Imper. inter pupillos, provocare possit? ib. 1737. 4. Progr. *Mutuum* adhuc hodie gratuitum esse, ostendens; ib. 1726. 4. Progr. de *Operis* rustico-

rum

rum eorumque per præscriptionem acquisitione; ib. 1735. 4. Progr. an *Pater* ad successionem Filii post proclamationem ex suggestu publicam nati, ante copulam sacerdotalem autem mortui, sit admittendus? ib. 1738. 4. Progr. de *Pauli* pediculis argenteis; ib. 1735. 4. Progr. de *pecuniæ* efficacia; ib. 1730. 4. Delineatio *Processus* ordinarii primæ & secundæ instantiæ; ib. 1733. 4. *Programmata*; ib. 1736. 4. Progr. de *Protestatione* facto contraria; ib. 1723. 4. Progr. de Lege *Salica*; ib. 1728. 4. Diss. de Septiduo in Foro Electorali *Saxonico*; ib. 1737. 4. Diss. de Advocato Electorali *Saxonico*, unter Engelbrechtischem Præsidio, Helmstätt, 1717. vermehrt, Leipzig, 1721. 4. Diss. de *Scripturæ* necessitate; Leipzig, 1726. 4. Progr. de Ædificiorum demolitione, ob constitutam *Servitutem*, ne luminibus officiatur, vel de non altius tollendo; ib. 1731. 4. Progr. de *Solidorum* valore; ib. 1733. 4. Progr. de usu Brocardici: omne, quod *solo* inædificatur, solo cedit; ib. 1729. 4. Progr. an *Spurius* ex bonis Patris defuncti Sextantem petere possit? ib. 1734. 4. Progr. de *Subselliis* Templorum; ib. 1731. 4. Diss. de *Venia* ætatis; ib. 1728. 4. Progr. de *Voluptatum* artificibus; ib. 1735. 4. Progr. an *Uxor*, quæ consentit Marito testanti, portioni statutariæ sine Curatore renunciare possit? ib. 1725. 4. Progr. quatenus *uxor* maritum relegatum sequi teneatur? ib. 1734. G. A. Struvens

deutsche Jurisprudenz, vermehrt; ib. 1734. 4.

Kayser (Joh. Friedrich) I. U. D. Fürstlich Hessen-Darmstättischer Rath und Professor Juris primarius zu Giessen, auch der Oeconomischen Sachen bey der Universität Inspector. **Schrifften**: Diss. de Originibus *Benedictionis* socerdotalis; Giessen, 1735. 4. Diss. de *Communione* incidente; ib. 1719. 4. Diss. de Jure Principis Evangelici circa *Divortia*; unter Böhmerischem Præsidio; Halle, 1715. 4. Fundamenta Doctrinæ de *Divortiis*; Giessen, 1720. 4. Diss. de tuendo Æquilibrio *Europæ*; ib. 1723. 4. Diss. 2. de Feudis *Fuldensibus* eorumdemque origine, natura & diversitate; ib. 1730. 4. Diss. de Forma Systematis *Germaniæ* Monarchico-Democratica; ib. 1724. 4. Diss. de *Hassia* à subiectione Ducum ab antiquo libera; ib. 1737. 4. Diss. de diverso *Imperii* & Dominii Iure; ib. 1728. 4. Diss. de *Præscriptione* Pacti de retrovendendo; ib. 1724. 4. Diss. de Pœna *Regradationis*, tam ecclesiasticæ, quam civilis; ib. 1728. 4. Diss. de æquali *Statuum* Imperii origine & progressu; ib. 1732. 4. Beweiß, daß die **Ehescheidungen** in dem natürlichen und geoffenbarten Rechte nicht gäntzlich verboten sind; Halle.

Kemmerich (Dieterich Hermann) J. U. D. und Professor primarius, des Hof-Gerichts erster Beysitzer, des Schöppenstuhls Director und der Juristen-Facultät Ordinarius zu Jena, auch

auch Fürstlich Sächsischer gemeinschafftlicher Hof-Rath. (1) Geb. 1677. zu Appenburg in der alten Marck Brandenburg, studierte zu Hamburg und Rostock die Theologie, zu Leipzig aber die Mathemathic, Historie und Rechten, wurde 1703. Magister und gienge so dann nach Halle. Ferner wurde er zu Christian-Erlangen auf der Ritter-Academie Professor, Anfangs der Moral, Politic und Beredsamkeit, hernach des Natur-Völcker-und Staats-Rechts. Mittlerweile wurde er 1707. zu Halle Licentiat und thate eine Reise an die fürnehmste Höfe Teutschlandes. 1710. legte er sein Amt nider und begabe sich nach Leipzig. 1717. wurde er Professor und Director der Ritter-Academie zu Brandenburg, 1719. Professor Juris Naturæ & Gentium, auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Wittenberg, 1730. Fürstlich Sächsischer gemeinschafftlicher Hof-Rath, Codicis & Novellarum Professor ordinarius, auch des Hof-Gerichts, Schöppenstuhls und der Juristen-Facultät zu Jena Beysitzer: nun ist er seit 1736. allda, was oben stehet. **Schrifften**: Progr. de munere *Advocatorum* honorifico; Jena, 1735. 4. Diss. de Creditore *antichretico* rationes non reddente; Jena, 1733. 4. Comm. de Corona *Borussiæ*; Leipzig, 1704. 4. Diss. de Iure *Collectarum* pro-

(1) v. Göttens jetztleb. gel. Eur. P. 2. p. 508.

Provincialium; ib. 1732. 4. Diſs. de Auſtregis S. R. I. *Comitum*, cumprimis Wetteravicorum & Suevicorum, atque ex Franconia Hohenloicorum conventionalibus; ib. 1734. 4. Progr. de Libertate *Commerciorum* tempore belli reſtricta; ib. 1735. 4. Progr. de *Communione* primæva; Wittenberg, 1724. 4. Diſs. de *Conſiliario* Principis, Curatore Uxoris ejusdem Principis; ib. 1725. 4. Diſs. de probatione *Conſuetudinis* & Obſervantiæ, tam privatæ, quam publicæ ſive Imperialis; Jena, 1732. 4. Progr. de origine *Contractuum* nominatorum & innominatorum, nec non diverſarum actionum inde natarum; ib. 1733. 4. Synopſis Juris *criminalis*; Jena und Leipzig, 1731. 8. Progr. an & quousque *Doctores* Iuris immunitate gaudeant à muneribus civilibus, illis in primis, quæ operis & ſervitiis præſtandis abſolvuntur? Wittenberg, 1724. 4. Diſs. de Jure Principis circa *Dogmata* Fidei, ex Codice & Novellis pariter, ac Hiſtoria Reformationis & cum primis Auguſtanæ Confeſſionis; Jena, 1730. 4. Diſſ. de *Donationibus* Coniugum illuſtrium; Wittenberg, 1725. 4. Diſſ. de Jure *de non evocando* Electorum, Principum & Statuum Imp. aliorumque Immediatorum & Mediatorum; ib. 1726. 4. Progr. de inſtitutis Germanorum ad Conſervationem *Familiæ* ſpectantibus; Jena, 1737. 4. Diſſ. de Statu Reipublicæ Germanicæ *feudali* & Feudis regalibus; un-

ter

ter Bodinischem Præsidio; Halle, 1707. 4. Diss. de facultate alienandi & acquirendi Bona immobilia, Jure *Francofurtano* restricta; Jena, 1732. 4. Diss. de Eloquentia *Jeremiæ*; Leipzig, 1703. 4. Accessiones *Institutionum* Juris civilis ex Jure Naturæ & Gentium, Romano & Germanico, cumprimis Saxonico communi & Electorali aliisque; Wittenberg, 1726. 8. Diss. de potestate relaxandi *Juramenta* in Imp. R. G. Leipzig, 1716. 4. Diss. de Prorogatione *Jurisdictionis*; Wittenberg, 1727. 4. Capita quædam Judicii provocatorii ex *Lege*: Diffamari; ib. 1724. 4. Diss. de *maiori* Principum ætate, seu quando Tutela Principum finiatur; Leipzig, 1714. 4. Progr. an non inter modos acquirendi etiam referendum sit *Matrimonium*? Wittenberg, 1724. 4. Progr. de Facultate *muniendi* prædium suum; ib. eod. 4. Progr. de origine & progressu Professionis Juris *Naturæ* & Gentium; ib. 1719. 4. Præcognita Juris Divini *naturalis*, vulgo Naturæ & Gentium; Jena, 1738. 8. Diss. de *Neutralitate* Statuum Imperii Rom. Germ. in Bello Imperii illicita; ib. 1735. 4. Diss. de Judiciis *Nunciaturæ*, quam vocant, Apostolicæ; ib. 173- 4. Diss. de *Observantia* sacra, unter Fabricischem Præsidio; Hamburg, 1700. 4. Progr. de iusto causarum vere *piarum* favore; ib. 1736. 4. Diss. de vitioso heautontimorumeno, sive de *pœna* naturali cuiuslibet vitii Comite; Halle, 1705. 4. Progr.

de Imperatoris R. G. Jure circa Conſtitutionem *Pontificis* Romani; Wittenberg, 1724. 4. Introductio ad Jus *publicum* Imperii Rom. Germ. ib. 1721. 8. Progr. de arctiſſimo Juris *publici* privatique nexu; Jena, 1730. 4. Progr. de genuina prudentiæ *publicæ* ac privatæ indole & diviſione; ib. 173- 4. *Pufendorffius* enucleatus, ſive Elementa Juris Naturæ & Gentium, per modum Obſervationum ad S. Pufendorffium de officio hominis & civis. Præmittuntur Capita præliminaria de principiis honeſti, decori & iuſti, nec non Hiſtoria Iuris Naturæ & Gentium. Accedunt Capita Juris publici univerſalis & Juris Gentium à Pufendorffio omiſſa; Leipzig, 1716. 8. Diſs. de natura & uſu diviſionis *rerum* in res Divini & humani Juris, illarumque in ſacras, religioſas & ſanctas; Wittenberg, 1729. 4. *Reſponſa* Iuris & collecta ex illis Enunciata; Sylloge 1. Franckfurt und Leipzig, 1728. 8. Syll. 2. Danzig und Leipzig, 1731. 8. Progr. de meritis Electorum & Ducum *Saxoniæ* circa proceſſum iudicialem; Jena, 1735. 4. Diſs. de Pacto Confraternitatis *Saxonico*-Brandenburgico-Haſſiaco, ſo ein anderer unter Bodiniſchem Præſidio gehalten; Halle, 1707. 4. Diſs. de Denunciatione Iniuriarum *Saxonica*; Wittenberg, 1723. 4. Progr. de meritis Principum Electorum & Ducum *Saxoniæ* circa Proceſſum iudicialem; Jena, 1735. 4. Diſſ. de *Secretariis*, Protonotariis & Actuariis iudicialibus

bus; Wittenberg, 1726. 4. Diss. de Jure *Statuarum* Mercurialium & Columnarum milliarium, vom Recht der Post- und Wege-Säulen; Wittenberg, 1723. 4. Progr. de origine & progressu Iuris *venandi;* ib. 1724. 4. Diss. de *Veritate* cœlesti, unter Fechtischem Præsidio; Rostock, 1702. 4. Academie der Wissenschafften, zu welchen vornemlich Standes-Personen können angeführet werden, 3. Eröffnungen; Leipzig, 1711. 8. Nachricht von der Statt Augspurg, ohne Nahmen; 8. Progr. von denen Studiis derer von Adel; 1717. 8. Geheimes Cabinet, darinen allerhand Staats- und Liebes-Intriguen, wie auch Glücks- und Unglücks-Fälle vornehmer Minister, nebst anderen curiosen historisch- und politischen Anmerckungen vorgestellet werden; Leipzig, 1713. 8. Progr. von den Intriguen des Französischen Hofes in der Spanischen Succeßions-Sache; Brandenburg, fol. Grund-Sätze des Völcker-Rechts von der Unverletzlichkeit der Gesandten, samt einer Relation von dem Affront, welcher dem Muscowitischen Gesandten in Engelland A. 1708. erwisen, &c. Christian-Erlang, 1710. 4. Ein teutscher Panegyricus von der von denen hohen Alliirten bey Höchstätt erfochtenen Victorie; Leipzig, 1704. 4. M. Luthers Schrifft von heimlichen und gestohlenen Briefen, &c. mit einer Vorrede, was bey Eröffnung und

Lesung fremder, sonderlich der Minister und Gesandten, Briefe Rechtens sey? Jena, 1731. Staat vom grossen **Mogol**, 8. ohne Nahmen; Progr. von der verderbten **Politique** viler Höfe; Brandenburg, fol. Staat von **Sina**; 8. ohne Nahmen. Einleitung zur **Staats**-Wissenschafft der heutigen Welt; 3. Theile, Leipzig, 8. Discours von der Weisheit und Beredsamkeit, deren sich **Standes**-Personen zu befleißigen haben; 1705. 4. Staat von der kleinen und grossen **Tartarey**, ohne Nahmen; 8. Einleitung zur Staats-Wissenschafft der Chur- und Fürstlichen Häuser in **Teutschland**; 1. Theil; Leipzig, 8. Nachricht von der Statt **Ulm**; 8. ohne Nahmen.

Kipping (Johann Wolfgang) J. U. D. Herzoglich-Braunschweigischer Hof-Rath, der Historie und des Staats-Rechts Professor ordinarius zu Helmstätt; trate dises Amt A. 1738. an. **Schrifften**: Progr. de statu Religionis ante Pacem *Ryswicensem*; Helmstätt, 1738. 4. Commentatio de *Usucapione* Juris publici. ib. eod. 4.

Knorr (Carl Gottlieb) J. U. D. Königlich-Preußischer Hof-Rath, Professor Juris ordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Halle; geb. zu Halle, 1696. 22. Jun. studierte zu Halle, sahe sich hernach ein Jahr in Nider-Sachsen um, übte sich nach seiner Zu-

rück-

rückkunfft in der Praxi und im lesen, wurde 1721. Doctor, 1723. Professor extraordinarius, 1726. ordinarius und Beysitzer der Juristen-Facultät, auch bald hernach Hof-Rath. **Schrifften**: Progr. de *Actionibus* pœnalibus Juris Romani in duplum, triplum, &c. in Germaniæ foris nunquam receptis; Halle, 1723. 4. Diss. de *Alimentis* à matre liberis præstandis; ib. 1725. 4. Diss. de Jure *Coniugis* Nuptias iterantis in bonis propriis & à priori Coniuge quæsitis; ib. 1726. 4. Diss. de *Dote* Filiæ locupletis; ib. 1724. 4. Progr. de *Edicti* prætorii: quod quisque Juris in alterum, &c. origine & usu apud veteres; ib. 1726. 4. Diss. de *Nobilitate* adoptiva; ib. 1721. 4. Diss. de *Obsignatione* iudiciali; ib. 1722. 4. vermehrt, 1738. 4. Diss. de apprehensione *possessionis*, welche ein anderer unter Gasserischem Præsidio gehalten; Halle, 1731. 4. Diss. de usu practico Doctrinæ Juris Romani de *Prætore* & Judice pedaneo; ib. 1725. 4. Diss. de *Senatoribus* & Consulibus, unter Ludewigischem Præsidio; ib. 1721. 4. Præfatio ad J. *Strauchii* Opuscula rariora 25. ib. 1728. 4. Observationes ad J. *Strauchii* Diss. de regali vectigalium Jure; ib. 1736. 4. Diss. de *Transactione* non rescindenda propter læsionem enormem; Halle, 1722. 4. Progr. de *Tutela* pactitia Romanis incognita; ib. 1736. 4. Diss. de pœnis defunctorum, *Voluntatem* non adimplentium, welche ein anderer unter Tenzelischem Præ-

Præsidio gehalten; Erfurt, 1723. 4. Erläuterung des Reichs-Schlusses wegen der **Handwercks-Mißbräuche**, de A. 1731. art. 13. §. 7. in der Hallischen Intelligenz. 1737. Nachricht von der K. Dänisch- und Holsteinischen Satzung wider den Beweis durch Handels-Bücher und Cramer-Glauben; ib. 1736. Anleitung zum **Kriegs-Proceß**; ib. 1738. 4. Beweis, daß im Jahr 1135. bey vermeyntlicher Eroberung der Statt Amalphi die Handschrifft der **Pandecten** denen Pisanern von dem Kayser Lothario II. nicht geschencket worden; ib. 1737. Obs. von der Gewalt, **Prediger** zu verbinden, ihren Gemeinden keine theologische Strittigkeiten vorzutragen, in der Hall. Intellig. 1737. Anleitung zum **Proceß**; Halle, 1734. 8. und mit veränderten Titul: 1738. 8. Bedencken: ob denenjenigen, welche mit einer **Walck-Mühle** beliehen, zugleich der Gebrauch des Wassers mit verliehen worden? ib. 1730.

Krause (Johann Gottfrid) Doctor Juris, Digesti novi Professor ordinarius, der Juristen-Facultät, des Hof-Gerichts, Consistorii und Schöppenstuhls zu Wittenberg, wie auch des Land-Gerichts in der Nieder-Lausitz Beysitzer. (1) geb. zu Freyberg in Sachen, A. 1680. 1. Nov. studierte zu Wittenberg, finge A. 1703.

zu

(1) v. Nov. Act. JCtor. P. 3. p. 301.

zu practicieren und ware dabey Hofmeister, A. 1706. wurde er Licentiat, A. 1708. Advocat beym Consistorio und bald hernach auch bey dem Hof-Gericht zu Wittenberg, A. 1710. Doctor, A. 1717. Professor Juris extraordinarius und Assessor extraordinarius der Juristen-Facultät, A. 1719. substituirter Assessor des Schöppenstuhls und des Land-Gerichts im Marckgrafthum Nider-Lausitz, A. 1720. Assessor ordinarius der Juristen-Facultät, A. 1722. der erste Professor ordinarius Juris Saxonici, A. 1726. Professor Institutionum ordinarius und ordentlicher Assessor der Juristen-Facultät und Schöppenstuhls, A. 1727. ordentlicher Assessor des Hof-Gerichts und A. 1729. des Nider-Lausitzischen Land-Gerichts, endlich A. A. 1735. Professor ordinarius Digesti infortiati ac novi. **Schrifften**: Diss. de eo, quod iustum est circa Salaria & Honoraria *Advocatorum*; Wittenberg, 1727. 4. Progr. de dominio *arborum*, turbine deiectarum in vicinum prædium; ib. 1736. 4. Diss. de Jurisdictione in Legatos Statuum eorumque Comites, S. R. I. *Archimareschallo* & hinc Vice-Mareschallo in Comitiis competente; ib. 1732. 4. Diss. de *Concione δοκιμαστικῇ*; ib. 1720. 4. Diss. de caussis *Contumaciam* excusantibus; ib. 1729. 4. Diss. de reo *contumace* ad legitima impedimenta condemnato; ib. 1711. 4. Diss. de Jure *Degradationis* canonicæ eiusque usu in Terris Prote-

stan-

ſtantium; ib. 1727. 4. Progr. de dotibus atque virtutibus boni *Doctoris* & Profeſſoris; ib. 1726. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa *Fatalia* Proceſſus; ib. 1717. 4. Progr. de ſumtibus in *Funus* Defuncti impenſis, & qui ſub iisdem intelligantur; ib. 1737. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa pœnam *Furti;* ib. 1724. 4. Diſs. de requiſitis *hypothecæ* conventionalis in bonis immobilibus conſtituendæ; ib. 1714. 4. Diſs. de Renunciatione Juris, ex ſimultanea *Inveſtitura* quæſiti; ib. 1730. 4. Diſs. de arbitrio *Judicis* reſtricto; ib. 1732. 4. Progr. de *Judice* ſuſpecto poſtulando, tam ordinario, quam delegato; ib. 1730. 4. Progr. de libertate Chriſtianorum *iurandi;* ib. 1737. 4. Progr. de caſibus, in quibus ſibi unusquisque privata auctoritate *Jus* dicere poteſt; ib. eod. 4. Progr. de *Juris* ſtudio rite inſtituendo; ib. 1717. 4. Diſs. de *Legato* in debitum haud computando; ib. 1737. 4. Diſs. ad *L. 1.* C. quando libellus datus Litis conteſtationem faciat? unter Wernherischem Præſidio; ib. 1706. 4. Diſs. de *Liberis*, ex matrimonio inter ſpurium ſtupratamque ab alio initio natis; ib. 1726. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa *Nuptias* perſonarum diverſæ Religionis, (iſt des Reſpondenten Arbeit,) ib. 1735. 4. Diſs. de *Patre* ex facto Filii obligato; ib. 1733. 4. Progr. de iis, quæ *Patri* vi patriæ poteſtatis competunt; ib. eod. 4. Diſs. de *Pecunia* luſtrica; ib. 1728. 4. Progr. Num *Poſſeſſio* à defuncto

aut

aut Anteceſſore rite acquiſita in hæredem ſucceſſoremve ipſo iure transferatur, isque, non interveniente actuali apprehenſione, ex ſola Anteceſſoris poſſeſſione rite acquiſita in Poſſeſſorio ſummariiſſimo defendi queat? ib. 1736. 4. Diſs. de interpellatione *Præſcriptionis*; ib. 1726. 4. Diſs. de *Præſumtionis* ex vita & moribus effectu; ib. 1728. 4. Progr. num *Princeps* Subditorum actus, ſolemnitatibus neglectis, ideoque nulliter confectos, ſi inprimis tertio inde fiat præiudicium, confirmare validosque reddere poſſit? ib. 1730. 4. Specimen prudentiæ in Donis à *Pupillis* accipiendis adhibendæ; ib. 1726. 4. Progr. de eo, quod Jure *Romano* circa liberos naturales iuſtum eſt; ib. 1736. 4. Diſs. de Juribus & moribus reſervatorum *Ruſticorum*; ib. 1729. 4. Tractatio ſynoptica Proceſſus iudiciarii, potiſſimum *Saxonici* Electoralis moderni; ib. 1725. 4. Diſs. de Fratre unilaterali defuncti materteram in Terris Juris *Saxonici* communis à Succeſſione excludente; ib. 1735. 4. Diſs. de pacto hæreditatis renunciativo, quatenus Jure *Saxonico* in fraudem Creditorum fieri poſſit? ib. 1728. 4. Diſſ. de eo, quod iuſtum eſt circa Prædia deſerta in *Saxonia*; ib. 1724. 4. Progr. de præſtantia Juris *Saxonici*; ib. 1722. 4. Diſſ. de eo, quod iuſtum eſt circa perſuaſiones intuitu *Sponſaliorum*; ib. eod. 4. Diſſ. de *Teſtamentis* controverſis, potiſſimum publicis; ib. 1730. 4. Diſſ. de eo, quod iuſtum eſt circa *Teſtes* domeſticos;

meſticos;

mesticos; ib. eod. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Testes* in Possessorio summariissimo; ib. 1729. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Tutelam* maternam; ib. 1724. 4. Progr. num *usucapio* pariter, ac præscriptio, in Jure Naturæ sit fundata, atque adeo inter liberas Gentes locum habeat, ut Principi, humanam Legem non agnoscenti, opponi queat? ib. 1733. 4.

Kreß (Johann Paul) J. U. D. und Professor primarius zu Helmstätt, auch Herzoglich Braunschweigischer Hof-Rath. (1) Geb. 1678. 22. Febr. zu Hummelshayn im Voigtlande, studierte zu Jena und Halle, wurde darauf Hofmeister in Liefland, ferner zu Jena 1707. Doctor Juris, woselbst er so dann Collegia hielte, auch eine Reise nach Wien thate, 1712. wurde er Professor Juris ordinarius zu Helmstätt, auch Chur-Braunschweigischer Hof-Rath. **Schrifften:** Diss. de Crimine *Abactus*; Jena; Diss. de *Æquitate*; Helmstatt, 1731. 4. Diss. de privilegiis *Agriculturæ*; Jena, 1712. 4. Vindiciæ Justitiæ Judicii recuperatorii à Duce *Brunsuicensi* Ludovico Rudolpho cœpti &c. Helmstätt, 1736. 4. vermehrt, 1737. 4. Diss. de Jure præsentandi Assessorem *Cameralem* in genere, & in Circulo Saxoniæ inferioris in specie; ib. 1734. 4. Diss. de æquitate Successionis *Coniugum*; ib. 1726. 4. Com-

(1) v. Götten l. c. P. I. p. 712.

Commentatio succincta in Constitutionem *criminalem* Caroli V. Imp. Hanover, 1721. 1730. 1736. 4. Diss. de Jure *criminali* variante, cum primis circa pœnas Furti; Helmstätt, 1721. 4. Diss. de Debitis ex *Feudis*, præcipue Pomeraniæ, solvendis; ib. 1722. 4. Diss. de Juribus Fœminarum illustrium in Germania; ib. 1730. 4. Diss. de Jure *Hagenstolziatus*, præcipue in Ducatu Guelferbytano; ib. 1727. 4. Repetitio Diss. de *Hagenstolziatu*; ib. 1728. 4. Diss. an *Josephus* fuerit Dardanarius? Jena, 1707. 4. Diss. de *Jurisdictione* omnimoda, formula Richt und Ungericht in Feudum concessa; Helmstätt, 1730. 4. Diss. de variis *Jurisdictionis* criminalis in Germania generibus; ib. eod. 4. Diss. de summo *Jure*, iniuria summa; ib. 1713. 4. Præfatio ad *Kochii* Tr. de Expectativis; Diss. de Parœmia: Unter dem Krummstab ist gut wohnen; Jena, 1712. 1720. 4. Progr. de Festi *Michaëlis* origine, Michaële & Angelis; Helmstätt, 173-. 4. Diss. de *Nepote*, ea, quæ Parens accepit, in universum conferente; ib. 1732. 4. *Observationes* Juris miscellaneæ theoretico-practicæ; ib. 1723. 4. Diss. de Jure *Officiorum* & Officialium; ib. 1732. 4. Progr. de eo, quod est de *Pane* lucrando; ib. 1712. 4. Oratio de Religione Judicantium *Papinianea*; ib. eod. 4. Progr. de Silentio *Pentecostali*, seu prohibitione Concionum sacrarum in Comitiis Augustanis 1530. Festo Pentecostes; ib. 1730. 4.

Diſs. de variis controverſiis in argumento *Poſſeſſionis* & Juramentorum; ib. 1732. 4. Diſs. de genuina natura Vetuſtatis, ſive *Præſcriptionis* immemorialis; ib. 1734. 4. (iſt des Reſpondenten Arbeit.) Specimen Jurisprudentiæ *privatæ* ſ. civilis, ex omni Iure, quo in Imperio in cauſſis decidendis utimur, delibatum; Jena, 1709. 8. vermehrt; Helmſtått, 1726. 8. Diſs. de *Procuratore* fines mandati excedente in Proceſſu Subhaſtationis; Jena, 1706. 4. Liber commentarius ad *Pufendorffium* de habitu religionis; Jena, 1712. 4. Diſs. de *rationibus* decidendi; Helmſtått, 1713. 4. Diſs. de quibusdam Obſervantiis, æquitati repugnantibus, circa Proceſſum Denunciationum, qui in Foro *Saxonico* ad Mandatum Regium de Duellis 1712. invaluit, occurrentibus; ib. 1721. 4. Progr. de *Scandalo*, neceſſaria doctrina; ib. 1735. 4. Progr. de *Tacito*; ib. 1735. 4. Vollſtåndige Erlåuterung des Archidiaconal-Weſens und der geiſtlichen Send-Gerichte, wie ſie ſo wohl bey andern Stifftern in und auſſer Teutſchland, als abſonderlich zu Oßnabrůck von Zeit zu Zeit beſchaffen geweſen, ꝛc. Helmſtått, 1725. fol. Betrachtung vom Recht der Stummund Taub-gebohrenen, abſonderlich, was es mit denenſelben in der Criminal-Jurisprudenz und peinlichen Beſtraffung vor eine Beſchaffenheit habe; ib. 1736. 4. 1. Probe derer Anmerckungen ůber das Teutſche Recht; Jena,

Jena, 1709. 8. W. Thummermuths Krummstab schleußt niemand aus, mit Zusätzen; Franckfurt, 1718. fol.

Küchelbecker (Johann Basilius) J. U. D. und Landschaffts-Syndicus im Marckgrafthum Ober-Lausnitz; studierte zu Utrecht und reisete nach dem Kayserlichen Hof, Franckreich und Engelland. **Schrifften**: Diss. de Jure & modo cognoscendi de *Feudis* Imperii antiquo & hodierno; Utrecht, 1729. 4. Allerneueste Nachricht vom Königreich **Engelland**; Franckfurt und Leipzig, 1737. 4. Nachricht vom Röm. **Kayserlichen** Hof, nebst einer historis. Beschreibung der Statt Wien u. umliegenden Oerter; Hanover, 1730. 1732. 8. m. K. Englis. Passagier, oder Beschreibung der Statt **London**; ib. 1726. 8. Beschreibung der Abbtey **St. Denys** in Franckreich; Zerbst, 1726. 8.

Künhold (Friderich Alexander) der Philosophie und Rechten Doctor, Institutionum Professor ordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Leipzig; geb. zu Gotha, 1693. 9. Dec. studierte zu Jena und Erfurt die Theologie und Rechte, lase hernach und advocierte, wurde 1717. zu Jena Magister und gienge so dann nach Leipzig, allwo er 1720. Doctor, 1722. Professor Juris Naturæ & Gentium, 1724. Prof. Tit. Pand. de Verb. Sign. & Reg. Jur. 1726. Beysitzer der Juristen-Facultät und 1727. Professor Institutionum. **Schrifften**:

ten: Diss. de Palmario *Advocatis* promisso; Leipzig, 1725. 4. Progr. de usu *Appellationis* coram Notario & testibus factæ; ib. 1721. 4. Progr. de immediata *Clerici* reali actione conventi ad iudicium rei sitæ vocatione; ib. 1730. 4. Progr. an Sanctio, quæ Nov. 107. continetur, ad *Codicillos* etiam Parentum inter Liberos scriptos commode possit applicari? ib. 1731. 4. Progr. an *Cæci* ad Documentorum recognitionem adstringi queant? ib. 1732. 4. Diss. de usu exceptionis non adimpleti *Contractus* hodierno, præcipue Saxonico; ib. 1726. 4. Progr. num in crimine *Falsi* reparatio damni illati, vel remissio eius, qui damnum senserat, pœnæ infligendæ mitigationi locum relinquat? ib. 1722. 4. Progr. utrum restitutio rei, *Furto* simplici eoque parvo ablatæ, liberet à Fustigationis pœna? ib. 1727. 4. Diss. de repudiatione *Hereditatis* à Debitore moto coucursu Creditorum facta; ib. 1724. 4. Progr. de valore Pactorum, quibus solent renunciare *Hæreditatibus* privati homines; ib. 1725. 4. Diss. de remedio *Implorationis* officii Judicis, actionum forensium vicario; ib. 1720. 4. Progr. utrum *Magistratus* in iis rebus, quas hastæ subjicit, ad licitationem admittendus sit? ib. 1729. 4. L. *Menckenii* Tractatio synoptica theoriæ & praxis Pandectarum, cum Supplementis; ib. 1724. 8. L. *Menckenii* Theoria computationis graduum, cum Notulis; ib. eod. 8. Progr. utrum *Minor* sub confessi & convicti

victi pœna ad præstationem Juramenti purgatorii in Causa criminali rite citatus & non comparens, in integrum restituendus sit? ib. 1728. 4. Progr. de origine dissensuum in Doctrina Juris *Naturæ;* ib. 1722. 4. Oratio de Logomachiis circa principium Juris *Naturæ;* ib. eod. 4, una cum dicto Progr. Semicenturia Comparationum veræ & simulatæ *Philosophiæ* JCtorum; ib. 1718. 4. Diss. de vacua *possessione*, unter Philippischem Præsidio; ib. eod. 4. Progr. de abusibus circa Interpretationem Tituli de *Regulis* Juris & Verborum significatione; ib. 1724. 4. Diss. de Statu naturali *Rerumpublicarum;* ib. 1723. 4. Diss. de capitibus quibusdam Juris *Romani* selectioribus, Jure Saxonico Electorali abrogatis; ib. 1721. 4. Progr. num, si quis unum in litis contestatione verbum omittat, is ratione illius solum verbi, an ratione totius puncti, quo verbum illud continetur, Jure *Saxonico* Electorali pro confesso & convicto haberi debeat? ib. 1734. 4. Diss. de eo, quod invito altero facere licet in *Solutionibus;* ib. 1723. 4.

Lange (Gottfrid) J. U. D. Chur-Sächsischer Geheimer Kriegs-Rath, Burgermeister zu Leipzig und des grossen Fürsten-Collegii allda Senior; ehedessen lase er zu Leipzig Collegia, hernach wurde er Chur-Sächsischer Aßistenz-ferner Hof-Rath u. s. f. **Schrifften:** Diss. de eo, quod observandum est circa Interpretationem *Legum;* Erfurt, 1702. 4. Einleitung

zu denen **Geschichten** und dem daraus fliessenden Jure publico des H. Röm. Reichs Teutscher Nation; Leipzig, 1709. 1715. 8. Einleitung zur Oratorie, durch Reglen und Exempel; 2. Auflage; ib. 1713. 8. Oeffentliche Rede bey der Raths-Wahl; ib. 1736. 4.

Leyser (Augustin) J. U. D. Chur-Sächsischer Hof-Rath, Professor Juris primarius, Ordinarius der Juristen-Facultät, Director des Consistorii und Schöppenstuhls, auch erster Beysitzer des Hof-Gerichts zu Wittenberg. (1) Geb. 1683. 18. Oct. zu Wittenberg, studierte allda und zu Halle, gienge so dann nach Holl- und Engelland, von da zuruck nach Wezlar, Regenspurg, Wien und Italien. Nach seiner Zurückkunfft wurde er 1706. Professor Juris extraordinarius, 1707. ausserordentlicher Beysitzer der Juristen-Facultät und 1709. Doctor, 1712. Professor Juris ordinarius zu Helmstätt, 1717. zugleich Hof-Gerichts-Assessor zu Wolfenbüttel und 1721. Hof-Rath des ganzen Hauses Braunschweig, 1729. kame er, wie oben zu sehen, wieder nach Wittenberg. Seine Stärcke ist in Jure civili, worin er einer der geschicktesten jeztlebenden Rechtsgelehrten ist, der aber auch seine eigene Meinungen hat. **Schrifften**: Diss. de Morte *absentis* probanda; Helmstätt, 1718. 4. Sp. (dises bedeutet, daß es auch in denen Meditationibus

(1) v. Nov. Act. JCtor. P. 1. p. 73.

ditationibus ad Pandectas ſtehe,) 95. Progr. de Jure reconveniendi Cives *Academicos*; ib. 1722. 4. Oratio de errore Germanorum, exteras *Academias* patriis præferentium; in ſeinen Orat. n. 2. Oratio de vitiis & erroribus Doctorum *Academicorum*; ibid. Diſſ. de concluſione & inrotulatione *Actorum*; Helmſtätt, 1728. 4. Diſs. de *Actuario*; ib. 1718. 4. Diſs. de *Adoptionibus*; ib. 1714. 4. Sp. 20. Diſs. Quomodo lenitas in *Adulteriis* proſit & noceat Reipublicæ? Wittenberg, 1735. 4. Diſs. quousque *Adulterium* per Coniecturas probetur; ib. eod. 4. Diſſ. de Marito, iuſto *Adulterii* punitore; ib. eod. 4. Diſs. de *Adulterii* pœna ex duabus ſaltim cauſis mitiganda; ib. 1736. 4. Diſs. de Jure Coniugis in bona Coniugis *adulterantis*; ib. eod. 4. Diſs. de *Advocatis*; Helmſtätt, 1716. 4. Sp. 48. Diſſ. de his, qui ab *Advocatione* arcentur; ib. eod. 4. Sp. 51. Diſs. de Convitiis *Advocatorum*; Wittenberg, 1732. Sp. 547. Diſſ. de *Advocatis* Fiſci & cauſis odii adverſus eos eorumque flagitiis; Helmſtätt, 1713. 4. Sp. 49. Diſs. de Jure *aquatico*; ib. 1727. Diſſ. de *Aſſeſſoribus* & Scabinis; ib. 1718. 4. Sp. 70. Flores ex Themidos hortis collecti in *Auguſtanam* Confeſſionem ſparſi; Wittenberg, 1730. 4. Diſs. de Feudis *Brunſuicenſibus* & Luneburgenſibus; Helmſtätt, 1720. 4. Memoria Ioannis *Burgundionum* Ducis & Doctrina Io. Parvi de cæde Perduellium licita, contra trium Sæ-

culorum calumnias vindicata; Wittenberg, 1735. 4. Diss. de vitiosa *Citatione*; Helmstätt, 1714. 4. Sp. 32. Diss. de Delictis *Collegiorum*; Wittenberg, 1731. 4. Sp. 533. Diss. quousque *Colono* damnum in fructibus iam perceptis passo merces remittatur? ib. 1736. 4. Diss. de *Commissariis*; Helmstätt, 1714. 4. Sp. 27. Diss. de Conviciis *Concionatorum*; Wittenberg, 1733. 4. Sp. Diss de *Concursu* Creditorum in genere; Helmstätt, 1728. 4. Sp. 478. Diss. de Scylla & charybdi in *Concursibus* Creditorum; ib. 1729. 4. Sp. 480. Diss. de *Confessis*; ib. 1728. 4. Sp. 473. Diss. de *Consistoriis*; ib. 1718. 4. Sp. 76. Diss. de Consuetudine; ib. 1713. 4 Sp. 9. Diss. de Foro *Contractus* & gestæ administrationis; ib. 1718. 4. Sp. 73. Diss. de *Contumacia*; ib. 1714. 4. Sp. 33. Diss. de gestis per *Debitorem* obæratum, tam ratis, quam irritis; Wittenberg, 1731. 4. Sp. 493. - 497. Diss. de odio *Defensionis*; ib. 1734. 4. Sp. 562. Diss. de Foro *Delicti* & remissione Delinquentium; Helmstätt, 1718. 4. Sp. 74. Diss. de *Diffidationibus*; Wittenberg, 1733. 4. Sp. 553. Diss. de *Dolo*; Helmstätt, 1717. 4. Sp. 59. Diss. de foro *Domicilii*; ib. 1719 4. Sp. 72. Diss. de Liberalitate necessaria, sive *Donationibus* necessariis; Wittenberg, 1704. 4. Sp. 434. Diss. de *Duellis*; ib. 1738. 4. Diss. de rebus *Ecclesiæ* & piorum locorum alienandis; Helmstätt, 1714. 4. Sp. 24. Diss. de revocatione *Electionis*; ib. eod. 4. Diss.

4. Diss. de Iniquitate *Exspectantiarum*; ib. 1723. 4. Verbessert im 4. Vol. der Medit. Diss. de *Expensis* civilibus; ib. 1720. 4. Sp. 83. Diss. de *Expensis* criminalibus; ib. 1719. Sp. 90. Diss. de *Falsis*, quæ vulgus ignorat; ib. 1718. Progr. in quantum *Famæ* in Foro fides habenda sit? Wittenberg, 1732. 4. Diss. de bona *fide*; Helmstätt, 1727. 4. Sp. 455. Diss. de bonis adventitiis *Filiorum* familias; ib. 1724. 4. Diss. de *Fœminis*; ib. 1713. 4. Diss. de perceptione *Fructuum* ex re aliena; ib. 1727. 4. Diss. de legitimis *Furum* excusationibus; Wittenberg, 1734. 4 Sp. 537. 4. Progr. de *Furti* non prohibiti actione in Forum reducenda; ib. eod. Sp. 538. Diss. de iniusta in *Homicidas* indulgentia; Helmstätt, 1714. 4. Diss. de *Homicidio* insidioso, cum confutatione popularis Vesperarum Sicularum fabulæ; Wittenberg 1738. 4. Diss. de *Homicidio* culpabili; ib. 1738. 4. Diss. quousque imbecillitas mentis *Homicidium* excuset? ib. 1734. 4. Diss. de *Hypothecis* privilegiatis; Helmstätt, 1729. 4. Diss. de *Incestu*; Wittenberg, 1736. 4. Diss. de *Infamia* & levis notæ macula; Helmstätt, 1716. 4. Sp. 52. Diss. de *Incendiariis*; Wittenberg, 1735. 4. Diss. de pietate ac iustitia remediorum contra *Iniurias*; ib. 1733. 4. Progr. de *Iniuriis*, quas locus & tempus excusant; ib. eod. 4. Diss. de *Iniuriis* obliquis; ib. 1733. 4. Diss. de *Iniuriis*, quæ non faciendo fiunt; ib. 1734. 4.

Diss. de *Interdictis*; Helmstätt, 1729. 4. Sp. 498. Diss. de genuina indole & usu hodierno *Interdicti* quorum bonorum & actionis ex L. ult. C. de Edicto D. Adriani; Wittenberg, 1731. 4. Sp. 500. Progr. de *Ira* non moderanda, sed exstirpanda; Helmstätt, 1720. 4. Diss. de *Judice* suspecto; ib. 1718. 4. Sp. 77. Diss. de *Judice* in propria causa; ib. eod. 4. Sp. 78. Diss. de auctoritate rei *iudicatæ*; ib. 1728. 4. Sp. 470. Vulgares quædam de origine & speciebus *Juris* doctrinæ; Wittenberg, 1736. 4. Liber singularis de variationibus atque retractationibus *JCtorum*; ib. 1713. 4. vermehrt, Leipzig, 1737. 4. Diss. de Assentationibus *JCtorum*; Wittenberg, 1712. 4. Helmstätt, 1726. 4. Diss. de *Jurisdictione*; Helmstätt, 1714. Sp. 29. Diss. de *Jurisprudentia* & JCto; ib. 1713. Sp. 2. Diss. de *Jureiurando* purgatorio; ib. 1724. Sp. 142. Diss. de *Jureiurando* suppletorio; ib. 1723. Sp. 141. Diss. de discrimine *Jurisiurandi* affectionis in infinitum, ac in immensum; Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Justitia*; Helmstätt, 1713. 4. Sp. 1. Observationes selectæ ad Tit. Pand. de *Justitia* & Jure; ib. 1736. 4. Diss. de probatione *Laudemii* per Libros censuales & Literas Investituræ; ib. 1728. 4. Diss. de *Legitima*; ib. 1721. 4. Sp. 91. Diss. de Gravamine *Legitimæ* illegitimo; ib. 1723. 4. Sp. 92. Diss. de *Legitimatione*; ib. 1713. 4. Sp. 19. Diss. de *Lenocinio*; Wittenberg,

1737.

1737. 4. Diss. de *Legibus*; Helmstätt, 1713. 4. Sp. 7. Diss. de *Libello*; ib. 1715. 4. Sp. 36. Diss. de vitiis *Libelli* sanabilibus; ib. eod. 4. Sp. 37. Diss. de famosis *Libellis*; Wittenberg, 1735. 4. Diss. de iniusta in temerarios *Litigatores* indulgentia; Helmstätt, 1719. 4. Sp. 88. Diss. de *Litis* contestatione; ib. 1718. 4. Sp. 82. Diss. de *Logomachia* in Jure; Wittenberg, 1707. 4. Animadversiones ad C. D. *Lossium* de iniusta in fures indulgentia; ib. 1730. 4. Sp. 535. Diss. de *Ludis* eorumque in Jure effectibus; Helmstätt, 1716. 4. Diss. de Via regia *Lusatiæ* superioris; Helmstätt, 1732. 4. Diss. de crimine *Magiæ*; Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Metatis*; Helmstätt, 1718. 4. Diss. de *Metu*; ib. 1717. 4. Sp. 58. Diss. de foro *militari*; ib. 1718. 4. Sp. 75. Diss. de veris delictis *Ministrorum* Principis; ib. 1719. 4 Diss. de fictis delictis *Ministrorum* Principis; ib. eod. 4. Diss. de pœnis *Ministrorum* Principis delinquentium; Wittenberg, 1735. 4. Alle 3 zusammen unter dem Titul: *Minister* Principis deliquens; ib. und Leipzig, eod. 4. Diss. de foro *miserabilium* personarum; Helmstätt, 1718. 4. Sp. 78. Diss. de mutationibus *Monetæ*; ib. 1729. Sp. 529. Diss. de Rescriptis *moratoriis*; ib. 1713. Sp. 12. Diss. de *morte* vim Jurisiurandi habente; ib. 1723. Sp. 144. Diss. de legitima *Nativitate*; ib. 1713. Sp. 15. Diss. de Jure *Naturæ* & Gentium; ib. 1702. 4. Sp. 3. Diss. de *Negotiis*

ge-

gestis; ib. 1716. 4. Sp. 55. Diss. de Jure privatorum circa *Occupationem*; ib. 1727. 4. Sp. 439. Diss. de *Pactis* nudis; ib. 1715. 4. Sp. 39. Diss. de *Pactis* invalidis; ib. eod. 4. Sp. 40. Diss. de Interpretatione *Pactorum* dubiorum; ib. eod. 4. Sp. 41. Diss. de *Pactis* controversis, sed validis; ib. eod. 4. Sp. 42. Diss. de *Pactis* successoriis; ib. eod. 4. Sp. 43. Diss. de variis *Pactorum* successoriorum generibus; ib. eod. 4. Sp. 44. Meditationes ad *Pandectas*; T. 1. Leipzig und Wolfenbüttel, 1717. 4. T. 2. ib. 1723. T. 3. & 4. ib. 1725. 4. T. 5. & 6. ib. 1727. T. 7. ib. 1732. 4. T. 8. ib. 1735. 4. Diss. de reverentia *Parentibus* debita; Helmstädt, 1713. 4. Sp. 18. Progr. de obligatione erga *Patriam*; Wittenberg, 1729. 4. Diss. de *Patria* potestate; Helmstatt, 1713. 4. Sp. 17. Diss. de Dissolutione *patriæ* potestatis; ib. 1714. Sp. 21. Progr. de potestate Magistratuum stipis exigendæ pro *Pauperibus*; ib. 1720. 4. Diss. de iusto *perduellium* supplicio indicta causa; Wittenberg, 1736. 4. Diss. de *Piscatione*; Helmstätt, 1727. 4. Sp. 503. Diss. de *Polygamia*; Wittenberg, 1736. 4. Diss. de acquirenda & retinenda *Possessione*; Helmstätt, 1727. 4. Sp. 452. Diss. de *Possessionis* probatione; ib. eod. 4. Sp. 453. Diss. de *Possessorio* processu in genere; ib. 1729. 4. Sp. 499. Diss. de Judicio *possessorio* summariissimo; ib. eod. 4. Sp. 508. Diss. de *Prægnantibus* & Puerperio; ib. 1713. 4. Sp. 14. Diss. de

Præ-

Præscriptione; ib. 1727. 4. Sp. 454. Diss. de *Præscriptione* 30. Annorum; ib. eod. 4. Sp. 457. Diss. de *Præscriptione* contra Principem & Fiscum; ib. 1728. 4. Sp. 458. Diss. de *Præscriptione* rerum ecclesiasticarum; ib. 1727. 4. Sp. 459. Diss. de *Præscriptione* immemoriali; ib. 1728. 4. Sp. 460. Diss. de *Præscriptione* dormiente; ib. eod. 4. Sp. 463. Diss. de *Precario*; ib. 1729. 4. Sp. 510. Diss. de *Privilegiis*; ib. 1713. 4. Sp. 10. Diss. de interitu *Privilegiorum*; ib. eod. 4. Sp. 11. Diss. de *Procuratoribus*; ib. 1716. 4. Sp. 53. Diss. de Jure *publico*; ib. 1713. 4. Sp. 4. Diss. de Jure Germanorum antiquo & moderno circa *rapinas*; Wittenberg, 1732. 4. Diss. de *rebus* mobilibus & immobilibus; Helmstätt, 1714. 4. Sp. 26. Diss. de publicis *rebus*; ib. eod. 4. Sp. 25. Diss. de *rebus* sacris & ecclesiasticis; ib. eod. 4. Sp. 22. Diss. de Jure Principis in *res* sacras & ecclesiasticas superfluas, vel vacuas; ib. eod. 4. Sp. 23. Diss. de *Resignatione* iudiciali; ib. 1727. 4. Sp. 446. Diss. de *Responsis* Prudentum; ib. 1713. 4. Sp. 6. Diss. de in integrum *restitutionibus*; ib. 1716. Sp. 57. Diss. de *retorsione* Jurium; ib. 1714. 4. Sp. 30. Diss. de *Sannis*; Wittenberg, 1733. 4. Sp. 515. Diss. de *Satisdatione*; Helmstätt, 1715. 4. Sp. 34. Diss. 2. de Collatione prisci Juris *Saxonici* cum Jure Romano & moribus hodiernis; Wittenberg, 1709. 1711. 4. Diss. de Equitum *Saxonicorum* Juribus; ib. 1710. 4. Diss. de Juribus Prædio-

diorum nobilium in *Saxonia*; Helmstätt, 1718. 4. A. C. *Schmidt* Diss. de Beneficio competentiæ, quousque Nobilibus competat; cum Annotationibus; Wittenberg, 1733. 4. Diss. de necessaria *Sententiæ* ad Libellum conformatione; Helmstätt, 1726. 4. Sp. 468. Diss. de *Spolio*; Sp. 504. Diss. de *Statutis*; Sp. 8. Diss. de *Stellionatu*; Wittenberg, 1733. 4. Sp. 557. Diss. de infamia *Stupri* abolenda; Wittenberg, 1735. 4. Diss. de *Stupro* violento; ib. 1736. 4. Diss. de *Stupri* iudicio civili; ib. eod. 4. Diss. de pœna *Stupri* arbitrio Judicis relinquenda; ib. eod. 4. Diss. de *sumtibus* litis ab adversario suppeditandis; Helmstätt, 1715. Sp. 84. Diss. de Magistratu ad *sumtus* litis suppeditandos cogendo; ib. eod. 4. Sp. 85. Diss. de *Superstitione* iuridica in foro & extra forum obvia; ib. 1720. 4. Diss. de *Syndico*; ib. 1716. 4. Sp. 54. Controversiæ testamentariæ nonnullæ; Wittenberg, 1735. 4. Diss. de remissione *Tormentorum* in actu Confessionis; Helmstätt, 1728. 4. Diss. de vera *Traditione*; ib. 1727. 4. Sp. 444. Diss. de ficta *Traditione*; ib. eod. 4. Sp. 445. Diss. de *Transactionibus*; ib. 1715. 4. Sp. 46. Diss. de *Transactionibus* irritis; ib. eod. 4. Sp. 47. Diss. de *Tutela* pactitia; ib. 1726. 4. Sp. 327. Diss. de inculpata *Tutela*; Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Vi* publica; ib. eod. 4. Diss. de *Vi* privata; ib. eod. 4. Observationes ad Doctrinam de *Usucapione*

pione & Præscriptione; ib. 1736. 4. Diss. de *Usuris* pretii ab emtore solvendis; Helmstätt, 1725. 4. Sp. 241.

Lilien (Gabriel Heinrich) J. U. D. des Hof-Gerichts und der Juristen-Facultät Beysitzer, wie auch Professor Juris publici ordinarius zu Erfurt. Geb. zu Erfurt, 1693. studierte allda, wurde 1716. Advocat, 1719. Doctor, 1722. bekame er die Anwartschafft auf eine Professur und Assessorat, 1725. wurde er Professor ordinarius und Beysitzer der Statt-Gerichte, 1726. Chur-Fürstlicher Cammer-Consulent, 1729. erhielte er die Besoldung als Professor, 1733. wurde er Professor Pandectarum. Nun ist er, wie oben zu sehen. **Schrifft**: Diss. de eo, quod circa *Transactionem* iustum vel iniustum est; Erfurt, 1719. 4.

Linck (Georg Heinrich) J. U. D. der Reichs-Statt Nürnberg Consulent, Codicis & Juris Canonici Professor ordinarius und der Juristen-Facultät erster Beysitzer zu Altorff. **Schrifften**: Disp. quando *absens* habeatur pro mortuo; Altorff, 1727. 4. de Jure *ædificandi* in suo; ib. 1723. 4. *Consilia* & Responsa; Nürnberg, 1738. fol. de officio *Judicis* in ferenda sententia circa coniungendas diversas Assessorum sententias; Altorff, 1731. 4. Diss. de *Jure*, quo quis utitur in suo; ib. 1720. 4. Diss. de *Oratione* concinna, unter Schwarzischem Præsidio; ib. 1709. 4. de *Pactis* vitiosis; ib. 1717. 4.

Lu-

Ludewig (Johann Peter von) Erb- und Gerichtsherr in Bendorff, Pertsch und Gatterstätt, Königlich-Preußischer Geheimer Rath, J. U. D. und Professor ordinarius, der Universität Canzlar, der Juristen-Facultät Ordinarius, Magdeburgischer Regierungs-Rath, Director der Intelligenz-Commißion und des Almosen-Collegii zu Halle. Geb. 1670. 15. Aug. zu Hohenhard bey Schwäbisch-Halle, studierte Theologie zu Tübingen und Wittenberg, woselbst er 1688. Magister wurde und darauf anfienge, die Philosophie, Beredsamkeit und Sprachen zu lehren, 1692. gienge er in gleicher Absicht mit S. Strycken nach Halle, 1695. ward er Professor der theoretischen Philosophie, 1697. ware er zur Zeit des Rysswickischen Fridens-Congresses im Haag, wobey er den Erb-Prinzen von Schwarzenberg informierte; nach seiner Zuruckkunfft erhielte er A. 1701. den Raths-Character, A. 1703. wurde er Professor der Historie, 1704. zugleich Doctor Juris, und Historiographus 1705. Professor Juris ordinarius und Archivarius des Magdeburgischen Archivs 1709. zugleich Ober-Herolds-Rath, ferner Madeburgischer Regierungs- und Consistorial- und endlich 1718. Geheimer Rath. 1722. wurde er Canzlar der Universität Halle. Er hat sich adlen lassen und besitzet eine ausserordentlich schöne Bibliothec. Auch hat er sich auf alle Theile der

Rechts-

Rechts-Gelehrsamkeit und Philosophie, ausser der Mathematic, gelegt, jedoch das meiste in dem Jure publico und der Historie gethan, worinn er neue Systemata, auch sonst nicht nur tausend unerkannte Wahrheiten erfunden haben will. **Schrifften:** Susceptio Magistratus *Academici*, in denen Opusc. orat. Diss. de Jure *adlegandi* Ordinum S. R. I. von Reichs-Gesandtschafften; Halle, 1703. 4. und in denen Opusc. misc. Differentiæ Jurium in *Ætate* puberum & maiorum; ib. 1725. 4. Diss. de Jure *Anglorum* in Galliam; ib. 1693. 4. und in Opusc. misc. Diss. de Jure *Annatarum*, præsertim Principis Evangelici; ib. 1707. 4. & in Op. misc. *Arausio*, supremo Imperio vindicata, contra Cassanum & Puteanum; ib. 1702. 4. & in Op. misc. Historia Principatus *Arausionensis* & fata eius novissima sub Guilielmo III. Magno Britanniarum Rege; ib. 1694. 4. & in Op. misc. Diss. de Jure Suffragii Regis *Bohemiæ* novissime instaurati in Comitiis S. R. I. ib. 1709. 4. und in Op. misc. Formula *Brandenburgici* Ducatus; ib. 1706. 4. & in Op. misc. Diss. de Lege *caducaria*, s. Jure Desherentiæ iusto remotioribus agnatis; ib. 1733. 4. Elogium Christoph. *Cellarii*, in Op. orat. Rhetoricæ ad Herennium *Cicero* auctor vindicatus; P. 1. & 2. ib. Diss. de *Civitatum* dispari nexu cum S. R. I. von Reichs- und freyen Reichs-Stätten; Halle, 1710. 4. & in Op. misc. Diss. de *Cleri-*

co exule in Succeſſione Germanici Principatus; ib. 1721. 4. De Jure *Clientelari* Germanorum in Feudis & Coloniis S. R. I. in ſpec. dem Erb-Pacht, Laß-Gütern, Churmeden, Landſiedel-leiche, Meyergütern, Schillingshauer-Recht; ib. 1717. 4. Diſs. de *Colonis* adſcriptitiis; ib. 1709. 4. Differentiæ Juris Romani & Germanici in Succeſſione *Coniugum* & diſſortium Liberorum; ib. 1714. 4. & in Op. miſc. Differentiæ Juris Romani & Germanici in *Connubio* imperato à Patre; ib. 1721. 4. Diff. Jur. R. & G. in conſenſu *Connubiali* extra Patrem; ib. 17--. 4. Germania Princeps Poſt-Carolingica ſub *Conrado I.* orientalium Francorum Rege; ib. 1710. 4. & in Op. miſc. Diſs. de purgatione *Contumaciæ*, in Proceſſu præcipue electorali Saxonico hodierno; ib. 1733. 4. (iſt des Reſpondenten Arbeit,) Diſs. an præſcientia *Dei* rebus inferat neceſſitatem; ib. 1695. 4. & in Op. miſc. Diff. Jur. Rom. & Germ. in *Donationibus* & barbari adnexus acceptatione; ib. 1721. 4. Diff. Jur. Rom. & Germ. in *Dote* & Donatione propter Nuptias; ib. eod. 4. Diff. Jur. R. & G. in *Dote* Mariti; ib. eod. 4. Diſs. de *Ente*; ib. 1695. & in Op. miſc. *Epiſtola* gratulatoria ad Rectorem Magnificentiſſimum, Philippum Wilhelmum; in Op. orat. Hiſtoria quadripartitæ *Eruditionis* in Epitome exhibita; ib. 1711. 4. & in Op. miſc. Diſs. de præcipuo Principis *Evangelici* ante R. Catholicum in variis Juribus Germanici Poten-

tatus;

tatus; ib. 1719. 4. Progr. ad Instituta *Feudorum*, in denen Opusc. orat. Diss. de Juribus *Feudis* vicinis; Halle, 1708. 4. Diss. de Trebellianica & Legitima exulibus in *Fideicommissis* fructuariis; ib. 1712. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. Rom. & Germ. in *Fideiussione* Uxoris; ib. 1720. 4. Diff. J. R. & G. in Ferarum *Furto*; ib. 1730. 4. Scriptores rerum *Germanicarum*, præcipue Bambergensium; 2. Vol. Franckfurt und Leipzig, 1718. fol. *Germania* Princeps, Volumen S. R. I. Electores complexum; (unter dem Nahmen Lud. Pet. Giovanni,) Halle, 1702. 1711. 8. De Nominatore *Hæretico* ad Parochiam; ib. 1716. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. Germ. & Rom. in *Hagenstolziatu* exule in Germania, Latii solius partu L. Juliæ & Papiæ Poppææ; ib. 1727. 4. *Halarum*, S. R. I. Civitatis Encomium; in Op. misc. Commentaria politica rerum *Halensium*, S. R. I. liberæ Urbis; Halle, 1699. 4. & in Op. misc. De fortunis *Hallensium* ex Fridericiana; in Op. orat. *Historia* sine Parente, s. de causis Fabularum circa Gentium origines; ib. 1693. & in Op. misc. Oratio de *Idylliis* satyricis; in Op. orat. Diff. Jur. Rom. & Germ. in Titulo *Imperiali*; Halle, 1712. 4. & in Op. misc. *Inscriptiones* aliquot; in Op. orat. Diss. de Prorogatione *Investituræ*, vom Lehen-Indult; Halle, 1718. 4. und in der Erläut. der güld. Bulle. Differentiæ Juris communis & Saxonici in simultanea

Investitura; Halle, 1722. 4. Dica *Jubilaeorum*; ib. 1717. 4. & in Op. misc. Diss. de Scholis Christianorum clausis sub *Juliano* Imperatore; ib. 4. De emendanda Germaniæ *Jurisprudentia*; in Op. orat. Vita *Justiniani* M. atque Theodoræ, nec non Triboniani; Halle, 1730. 4. H. *Langueti* Epistolæ secretæ, cum Præfatione; ib. 1698. 4. Vita H. *Langueti*; ib. 1699. 8. De Jure Borussiæ Regis in *Limburgensem* Comitâtum; in Op. orat. Diff. Jur. Rom. & Germ. in Obligatione *Literarum*, nexuque Scripturæ & Subscriptoris: ib. 1723. 4. *Lotharingia* vindicata adversus Regem Galliæ, detinentem inique Ducatum; 1697. 12. Diss. de Processu per Mandatum in *Lusatia* superiori; Differentiæ Juris feudalis communis atque *Lusatici*; Halle, 1714. & in Op. misc. Diff. Jur. comm. & *Lusatici* in Legitima atque Dote, vom Lebens-Pflicht-Theil; ib. 1716. 4. & in Op. misc. Diss. de Primatu Germaniæ *Magdeburgici* Archiepiscopatus; ib. 1700. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. Rom. & Germ. in Verbo: *Maiestatis* & contentione armorum & Literarum; ib. 1712. 4. & in Op. misc. Reliquiæ *MSCtorum*, omnis ævi Diplomatum ac Monimentorum ineditorum adhuc; II. Tomi; Franckfurt und Leipzig, 1720-1738. 8. Diss. de *Matrimoniis* Principum per Procuratores; ib. 1724. 1736. 4. De diversitate *Metaphysicorum*; in Op. misc. De definitione ac divisione *Metaphysicæ*; ib. Historia

storia Juris valetudinarii *Militum* emeritorum, der Invaliden-Häuser; Halle, 1706. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. R. & G. in re *militari*, præsertim captivorum; ib. 1721. 4. Diff. Jur. R. & G. in *Mutuo*; ib. 1715. 4. & in Op. misc. Oratio de *Namuro* Urbe capta & recuperata; in Op. orat. De *Nationalismo* Fridericianæ intentato; ib. *Noriberga* Insignium Imperii tutelaris; Halle, 1713. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. Rom. & Germ. in *Opifice* exule in pagis; ib. 1724. 4. *Opuscula* miscella; ib. 1720. fol. *Opuscula* oratoria; ib. 1720. 8. *Paradoxa* Juris, maxime publici; ib. 1707. 4. Diff. Jur. Rom. Gallici & Germ. in *Peregrinitate*, Albinagio atque Wildfangiatu; ib. 1735. 8. Diss. de *Philosophis* caute legendis; ib. 1698. 4. & in Op. misc. Diss. de rationali *Philosophia* apud Arabes & Turcas; ib. 1699. 4. & in Op. misc. Theses quædam ex universa *Philosophia* selectæ; ib. 1700. 4. & in Op. misc. Progr. de Paradoxo: paucis philosophandum esse; ib. 1695. 4. & in Op. misc. Academia, Villa *Platonis*, cum nova Hallensium collata; ib. 1693. & in Op. misc. Causa sequestri anterioris *Pomeraniæ*; in Op. orat. Næniæ *Pontificis* de Jure Reges adpellandi; Halle, 1701. & in Op. misc. Literæ *Portugalliæ* Regis ad Regem Borussiæ, cum Notulis; in Op. orat. Differentiæ Juris feudalis communis atque *Porussici*; Halle, 1716. 4. & in Op. misc. Diff. de Jure *Postarum* clientelari, vom General-

ral-Erb-Post-Lehen; ib. 1704. 4. & in Opusc. misc. Vita Aurelii *Prudentii* Clementis, V. C. Wittenberg, 1692. 4. & in Op. misc. Singularia Juris *publici* German. Jmp. Tom. I. Halle, 1730. 8. E. *Pufendorffii* Opuscula; ib. 1700. 8. Elogium E. & S. *Pufendorffiorum*, laconice conscriptum, in Op. orat. Diss. de Jure *Reges* adpellandi; Halle, 1701. 4. & in Op. misc. Diss. de auspicio *Regum* ad solennia Gentium Jura revocato; ib. eod. 4. & in Op. misc. Diss. de Principum S. R. I. potestate in *Sacris* ante Paces religiosas; ib. 1729. 4. De iustitia armorum Borussiæ Regis pro Sequestro *Sedinensi*, in Op. orat. Diss. Jur. Rom. & Germ. de *Senatoribus* & Consulibus; Halle, 1721. 4. Diss. Jur. R. & G. in *SCto* Vellejano atque Mulierum obligationibus aliis, occasione statutorum Francofurtanorum P. I. 2. ib. 1720. 4. Diss. Jur. R. & G. in *SCto* Vellejano exule; ib. eod. 4. Diss. 3. de Idolis *Slavorum*; Wittenberg, 1691. 4. & in Op. misc. Diss. de *Sociis*, stipendiariis hosti, in caussa Reipublicæ Memmingensis; Halle, 1720. 4. Diss. de *Sorte* suffragatoria Ecclesiæ; ib. 1714. 4. & in Opusc. misc. Diss. Jur. Rom. & Germ. de *Stupro* sub matrimonii spe; ib. 1730. 4. Diss. de primo foro *Sub-Feudorum* Imperialium, Parium Curiæ in Hassiæ Comitatu Ritbergensi; ib. 1715. 4. & in Op. misc. Diss. de obligatione *Successoris* in Principatus & Clientelas S. R. I. ex facto & ære alieno Decessoris; ib. 1714. 4. & in Op. misc.

misc. Diss. de *Sueviæ* Tribunali S. R. I. Austriaco, vom Kayserlichen Land-Gericht in Quadrurbe; ib. 1725. 4. *Theses* ex utroque Jure; ib. 1708. 4. Diff. Jur. R. & G. in re basiaria *Tinctorum*; den Färber-Zünfften; ib. 1725. 4. Paradoxon pro Jure retractandi *Transactionem*, novis Instrumentis repertis; ib. 1704. 4. Diff. Jur. R. & G. in *Tutelis*, testamentaria & legitima; ib. 1712. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. R. & G. in *Tutelis* maternis; ib. eod. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. R. & G. in *Tutela* Attiliana; ib. 1713. 4. & in Op. misc. Differentiæ Juris feudalis & Germanici in fructuum attributione *Tutelæ* fructuariæ; ib. 1712. 4. & in Op. misc. Diss. de Pseudo-*Tutore* & Curatore Notarii; ib. eod. 4. Diff. Rom. & Germ. Juris *Venatorii* eiusque Regalis; ib. 1730. 4. Diss. 2. *Vita* æterna ex ratione Gentiumque consensu demonstrata; ib. 1695. 4. & in Op. misc. Diff. Jur. Rom. & Germ. in Dignitate *Uxoris*; ib. 1718. 4. & in Op. misc. Diss. de Prærogativis *Würtembergici* Ducatus, præsertim adversus Adpellationes, Evocationes, Austregas; ib. 1719. 4. Daß der Teutsche Adel kein Lehen-Adel gewesen seye; in der Hallisch. Intellig. 1737. Vom Jure *Albinagii*; ib. Ob einem *Appellations*-Gericht freystehe, bey geschehener Appellation in einer Neben-Sache auch in der Haupt-Sache zu sprechen? ib. Wovon die Begräbnis-Kosten eines Reichs-Fürsten zu nehmen? ib.

Von frühzeitiger **Begräbnis** in Ländern gemäßigter Wärme; Ob die **Bergwercke** und Steinkohlen für ein Regale zu achten seyen? in der Hall. Int. 1737. Von der alten Kirchen-Weise, knieend und am Festtage stehend zu **beten**, auch in denen letzteren, bey Straffe des Bannes, nicht zu fasten; Anzeige von An- und Einrichtung der Ludewigischen **Bibliothec**, nebst Anleitung eines Studiosi Juris, der durch leichten und richtigen Weg die im H. Röm. Reich übliche Rechte zu erlernen gedencket; Gedancken über kurze *Collegia*; in denen teutsch. Schrifften. Consilia *Halensia*; Halle, 1733. 34. fol. 2. Tomi; Von dem **Familien**-Geräthe und Haus-Stücken teutscher Reichs-Stände; in der Hall. Intellig. 1737. Von **Fürsten**, gefürsteten Grafen, Fürstenmäßigen, und Herrn; ib. Vollständige Erläuterung der **güldenen** Bull; Tom. 1. Franckfurt, (Leipzig,) 1716. 4. Tom. 2. nebst einer Vorrede von den Gebrechen der Ausleger dises Reichs-Grund-Gesetzes; ib. 1719. 4. Vom Nutzen der **Historie**; in denen teutsch. Schrifft. Ob eine wahre **Historie** in der Welt gewesen, oder noch zu hoffen seye? ib. Unterricht von denen wöchentlichen Anzeigen, die in denen Preußischen Reichs-Provinzien und Landen durch die so genannte Intelligenz-Zettel angeordnet; Halle, 1729. 4. Vom Recht der **Invaliden**-Häuser; in den teutsch. Schrifft.

Schrifft. Von der Errichtung eines *Inventarii* bey der Verlassenschafft eines Reichs-Fürstens; in der Hall. Int. 1737. Von den Jubel-Jahren; in den teutsch. Schr. Von der nothwendigen Verbesserung des Päbstlichen Kirchen-Rechts; ib. Von dem Recht, **König** zu werden; ib. Von dem Vorzug und Alterthum des **Kolbischen** Wartenbergischen Hauses, Reichs-Erbschencken und Böhmischen Erz-Schencken; Cölln, 1704. 4. Entwurff der Mängel und Verbesserung des teutschen **Lehen**-Rechtes bey denen Evangelischen; 4. und in den teutsch. Schr. Ob eines **Lehenträgers** Eyd auch die Unmündige und nachhero gebohrene verbinde? in der Hall. Int. 1737. Einleitung zum teutschen **Münzwesen** mittler Zeiten, nebst einem Anhang verschidener A. 1708. ausgegrabener Hällischer und Magdeburgischer 500jähriger Bracteatorum; Halle, 1709. 8. Preußisches **Neuburg** und dessen Gerechtsame; unter dem Nahmen Pet. v. **Hohenhardt**; Teutschenthal, (Halle,) 1708. 8. Die zu Halle 1727. neuangerichtete Profeßion in **Oeconomie**- Policey- und Cammer-Sachen, nebst einer Vorstellung verschidener wichtiger Stücke verbesserter Königlich-Preußischer Policey; ib. 1727. 8. Von des **Pabsts** Gewalt in weltlichen Gerichten und der Appellation nach Rom; in der Hall. Int. 1737. Ob ein

Reichs-Stand an seines Vorfahrens Pächte gebunden seye? ib. Unterricht von der Præbenda *Scholastici* oder so genannten Scholasterey, in Röm. Catholischen so wohl, als Evangelischen Stifftern; Halle, 1724. 8. Päbstlicher Unfug wider die Cron Preussen und überhaupt, König zu werden; ib. 1701. 4. Vertheidigtes Preussen wider den Anspruch des Teutschen Ritter-Ordens und dessen Gravamen über die Königliche Würde von Preussen; Mergentheim, 1703. 4. Erörterung der wegen der Preußischen Crone ausgegebenen Schrifften; in den teutschen Schr. Jubel-Rede von den Wohlthaten gegen den Evangelischen Glauben und Glaubens-Genossen des Königs in Preussen und dessen Vorfahren; Grund-Sätze zu einem an einander hangenden Jure *publico;* ib. Erläuterung über S. Pufendorffs Einleitung zur Historie der alten Reiche, Spanien, Portugall, Engelland; Halle, 1695. 1700. 8. Entwurff der Reichs-Historie; 1706. 1710. 8. Grundsatz und Vorrathen zu einer rechten und bis dahin ermanglenden Reichs-Historie; in den teutsch. Schr. Rechtliche Erläuterung der Reichs-Historie, mit beygefügter Evangelischer Historie von Saltzburg und dem Alterthum der Landes-Hoheit, gegen die Einwürffe des Abten zu Göttweig; Halle, 173. 8. Progr. von dem Streit über die jetzigen neuen Stimmen

auf

auf dem Reichs-Tage; ib. 1709. 4. und in der Erl. der güld. Bull. Unterricht von Recht und Billigkeit der leidlichen Roßdienst-Gelder; vom Ryswickischen Frieden; in den teutsch. Schr. von der Sächsischen gesammten Hand; in der Hall. Int. 1737. Gesammte kleine teutsche Schrifften; Halle, 1705. 8. Vorrede zu dem Universal-*Lexicon* aller Wissenschafften und Künsten; fol. Von Bestättigung der Vormünder bey denen Lehens-Cammern; in der Hall. Int. 1737. Ob in einen Land zu beyden Geschlechten die nähere Weibliche denen entfernteren Männlichen Vettern fürzuziehen seyen? ib. Geschicht-Schreiber vom Bischoffthum Würzburg; mit einer Vorbereitung zur Fränckischen Historie; Franckfurt, 1713. fol. Vom Mißbrauch der Zeitungen; in den teutsch. Schr. Von teutschen Zins-Lehen; in der Hall. Int. 1737.

Ludolff (Georg Melchior von) sonst Leutholf, des H. Röm. Reichs Ritter, auch Assessor des Kayserlichen und Reichs-Cammer-Gerichts zu Wezlar. Geb. 1667. 2. Mart. wurde 1691. Fürstlich Sachsen-Eisenachischer Geheimer Secretarius, hernach Hof- und Regierungs-Rath; seit 1711. aber ist er, nach zuvor angenommenem Gradu Doctoris, Assessor zu Wezlar. Er ist in den Adel- und Ritter-Stand des H. Röm. Reichs erho-

hoben worden und einer der geschicktesten und brauchbarsten Practicorum, welche zu unserer Zeit gelebet haben. **Schrifften**: Delineatio Juris *Cameralis*; Franckfurt, 1714. 4. De Jure *Camerali* Commentatio systematica; ib. 1719. 1730. 4. Rerum in Judicio *Camerali* decisarum Collectio nova; ib. 1715. 4. Colloquia familiaria de Statu *Cameralis* Judicii in Imperio supremi, s. ad Ordin. Cam. Part. 1. Titulos potiores Meditationes acroamaticæ; unter denen Nahmen Modestini & Pomponii; Wezlar, 1735. 4. Symphoremata *Consultationum* & Decisionum forensium; Tom. 1. Franckfurt, 1731. fol. Tom. 2. ib. 1734. fol. De Jure *Feminarum* illustrium; Eisenach, 1710. Jena, 1734. fol. Electa *Juris publici*; die erstere Tomi; (Jena,) 1709. seqq. 8. Variarum *Observationum* forensium Liber; Wezlar, 1730. 4. *Observationum* forensium Continuatio, cum Fasciculo Sententiarum Cameralium selectarum, alibi nondum editarum, earumque Mantissa, nec non Sicilimentis ad Historiam Civitatis Imperialis Wezlariensis; ib. 1732. 4. *Observationum* forensium Pars III. & ultima, cum Fasciculis rerum in Imperiali Cameræ Judicio decisarum & variorum Documentorum notabilium, nec non Collectione quorundam Statutorum, Provinciarum & Urbium Germaniæ, cum Præfatione; ib. 1734. 4. Dissertatio de Jurisdictione *Officialium* in causis civilibus; spe-

speciatim de Recursu ad Officialem Metropolitanum Coloniensem ab officiali Leodiensi & Monasteriensi; ib. 1724. ohne Nahmen; Tr. de Introductione Iuris *Primogenituræ*, ad Jura Germaniæ directus; Jena, 1703. 4. ib. 1733. fol. *Schlendrianus*, celebris Practicorum Magister, Neo-Practicis commendatus; Wezlar, 1722. 4. unter dem Nahmen Wilhelm Franckenbergs; ist auch obigem Werck de Statu Cameralis Judicii beygefügt, unter dem Titul: Idea Philosophiæ simulatæ, non veræ, in scientia Juris & forensi; teutsch; Franckfurt, 1730. 4. Historia Sustentationis Judicii supremi *Cameræ* Imperialis; teutsch; ib. 1722. 4. J. A. **Gerhards** Unterricht: wie die Processe an beyden höchsten Käys. Reichs-Gerichten wohl ein- und auszuführen, ingleichem von derselben Gleichförmigkeit und Unterschied, mit Anmerckungen; Wezlar, 1720. 4. ohne Nahmen; Discurs von gegenwärtigem Reichs-Tage zu **Regenspurg**; Jena, 1696. 4. und hinter Schilters Inst. Jur. publ. ohne Nahmen.

Lysius (Johann Christian) J. U. D. und Professor extraordinarius zu Königsberg; beedes wurde er A. 1737. **Schrifft**: Diss. de *Corpore* delicti in Defensione criminali principaliter observando, & eo, quod iustum est circa hanc materiam in foris Borussicis; Königsberg, 1737. 4.

Man-

Manzel (Ernst Johann Friderich) Phil. & J. U. D. und Institutionum Professor ordinarius zu Rostock, (1) geb. 1699. 29. Aug. zu Jordansdorff im Mecklenburgischen, studierte zu Rostock und Wittenberg, Anfangs die Theologie, hernach die Rechte; wurde 1721. Juris Doctor und Professor Moralium zu Rostock, 1730. aber, wie oben zu sehen. **Schrifften:** Progr. de *Academia* vindice; Rostock, 1729. 4. Diss. de *Actoris* communis officio in concursu Creditorum; ib. 1735. 4. Diss. de potioribus *Ætatum* privilegiis; unter Petersenischem Præsidio; ib. 1721. 4. Diss. de limitibus Pacti *antichretici*; ib. 173-. 4. Diss. de *Appellatione*, quæ fit stante pede; ib. 1738. 4. Diss. physico-heraldico-historica de *Aquila* S. Imp. Rom. Germ. bicipite; ib. 1724. 4. Diss. de Consilio *Artificum*; ib. 1728. 4. Diss. de rationibus decidendi à *Benedictione* sacerdotali petitis; ib. 1732. 4. Progr. de Itinere *Bethlehemitico*; ib. 1730. 4. Diss. qua ratione dignus Societatis humanæ Civis in hac vita summum possit obtinere *bonum?* ib. 1722. Progr. de cura & studio *Brevitatis*; ib. - - - 4. Diss. de cauto moderno Juris *civilis* Studioso; ib. 1727. 4. Progr. de *Clerico* equitante; ib. 1729. 4. Decem Centuriæ *Controversiarum* Juris, cum Progr. de usu & necessitate exercitiorum disputatoriorum, eorum-

(1) v. Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 1. p. 245.

runque influxu in Studium Juris; ib. 1724. 4. Theses Jurisprudentiam *criminalem* controversam exhibentes, 3. Dispp. ventilatæ; ib. 1728. 4. Progr. de *Displicentia* Divina per Jesum Christum in beneplacitum versa; ib. 1734. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Ephemerides* literarias concinnandas; ib. 1722. 4. Progr. de iis, qui *erubescunt*; ib. 1730. 4. Diss. de *Excubiis*; ib. 1735. 4. Diss. de eo, quod refert, *Feudum* esse antiquum vel novum iure antiqui concessum; ib. 1735. 4. Diss. de nexu hæredum ex *fideiussione* defuncti; ib. 1735. 4. Diss. de iis, quæ pragmatica sunt in *Historia* Juris; ib. 1729. 4. Diss. de Jure *Imperatoris* circa conferendos honores; ib. 1734. 4. Diss. de honorifica dimissione *Innocentum*; ib. 1731. 4. Diss. de sagacitate *Judicis* in criminalibus; ib. 1737. 4. Progr. quo *JCtis* Germanicis aliquid in aurem dicitur; ib. 1728. 4. Diss. de *Jurisdictione* domestica; ib. 1723. 4. Diss. de Scientiis, quæ *Jurisprudentiæ* studium potissimum adiuvant & adornant, unter Carmonischem Præsidio; ib. 1720. 4. Palæstra studiorum *Juris*; ib. 1729. 8. Progr. de Oblivione *Juris*; ib. 1732. 4. Historia Juris *Justinianei*; ib. 1729. 4. Diss. de Limitibus *Justitiæ*, Æquitatis, Juris aggratiandi & arbitrii Judicis; ib. 1738. 4. Diss. de *Legibus* annariis & numerariis in genere; ib. 1730. 4. Diss. de *Lotteriis*; ib. 1725. 4. Diss. de præstantia Juris *Lubecensis* circa fidem civium augendam;

dam; ib. 1734. 4. Diſs. de *Mandato* præſumto; ib. 1732. 4. Diſs. de Filia nobili uſufructuaria *Mecklenburgica*; ib. 1732. 4. Pandectarum Juris *Mecklenburgici* privati Specimen 1. & 2. ib. 1731. 4. Progr. quod *Natales* celebrare ſit Juris Gentium; ib. 1728. 4. Diſs. ſiſtens Compendium Juris *Naturæ*; ib. 1723. 4. Primæ Lineæ Iuris *Naturæ* vere talis; 1725. 8. Progr. de *Orbitate* & Polypædia; ib. 1738. 4. Meditationum ad *Pandectas* ſacras Specimina 6. ib. 1730. 4. Progr. de Iconologia *paſſionali*; ib. eod. 4. Diſs. de creſcente *pecunia*, ob und wie weit ein Rechts-Gelehrter bemercken müſſe, daß jetzo mehr Geld in der Welt ſeye, als vor dieſem; ib. 1729. 4. Diſs. de reſpectu *Perſonarum* in foro criminali; ib. 1737. 4. Diſs. de *Politici* nomine temere ſuſpecto genuinoque ſuo ſenſui vindicando; ib. 1721. 4. Diſs. qua duo argumenta, quod *Polygamia* ſit Iuri Naturæ contraria, examinantur; ib. 1724. 4. Diſs. de diverſitate *Præſcriptionis* Iuris Germanici & Iuris civilis; ib. 1738. 4. Diſs. de reſtringenda *Praxi* exorbitante; ib. 1732. 4. *Programmata* ad Collegia Diſputatoria; ib. 1728. 4. Progr. de *Pſeudo-JCtis*, von Juriſtiſchen Böhnhaſen; ib. 1728. 4. Diſs. an & quaternus Iuri *Romano* competat Prærogativa præ veteri Iure Germanico in decidendis controverſiis iudicialibus; ib. 1736. 4. Diſſ. de *Sale* Iuridico; ib. 1732. 4. Diſs. de Iurisprudentia *Salutis* Civium æter-

æternæ rationem habente; ib. 173-. 4. Diss. de admirando sacro *Septenario* noctis natalitiæ omnibus amicæ; ib. 1731. 4. Diss. de itinere religioso ad *Sepulchrum* Domini; ib. 1730. 4. Diss. 2. de *Souverainitate* Privatorum; ib. 1726. 4. Diss. de non negligendis iis, quæ in *Studiis* pretio affectionis digna sunt; ib. 1734. 4. Diss. de usu doctrinæ de *Temperamentis* in Iurisprudentia; ib. 1726. 4. Diss. de formula acclamandi: *vivat!* ib. 1729. 4. Sched. de moralitate *Usurarum*; ib. 1726. 4. Progr. ob das *Corpus* Iuris der Juristen Bibel seye? ib. 1728. 4. Progr. ob noch wohl Hexen-Processe entstehen möchten? ib. 1738. 4. Von Einrichtung der politischen Studien; ib. 1729. 4. Versuch: wie weit es möglich, eines lateinischen Poeten Verse ins teutsche zu bringen? ib. 1724. Rede: ob die Zeiten immer ärger werden? ib. 1722. 4. Einige Funebria. Auch hat er in denen Annalibus literariis Mecklenburgensium 1721. alle Articul aufgesetzet, vor welchen der Buchstabe M. stehet, und an dem Etwas von Rostochischen gelehrten Sachen hat er grossen Antheil.

Marche (Aug. Christ.) I. U. D. legens in Leipzig. **Schrifften:** Specimen Iurisprudentiæ *Pauli* Apostoli quoad rem tutelarem; Leipzig, 1736. 4. Diss. de *Tutoribus* ex Lege Iulia & Titia; ib. eod. 4.

Marquard (Georg Friederich von) Vice-Præsident des Chur-Braunschweigischen Ober-Appellations-Gerichtes zu Zelle. (1) Geb. 1672. 10. Aug. zu Speyer, studierte zu Giessen, Leipzig, Helmstätt, Kiel, Orleans und Leyden, reisete vile Jahre durch Deutschland, Italien, Franckreich, Holland, Dännemarck und Schweden, ware darauf bis in das fünfte Jahr von der Reichs-Ritterschafft in Francken an den Kayserlichen Hof abgeordnet. 1703. wurde er Land-Syndicus des Fürstenthums Lüneburg und dabey nicht lange hernach Assessor des Sachsen-Lauenburgischen Hof-Gerichts. Als das Zellische Ober-Appellations-Gericht errichtet wurde, præsentirten ihn die Land-Stände als Rath; und halff er das Gericht in seine Verfassung und Ordnung bringen. Seit 1732. ist er dabey Vice-Præsident. In denen Mecklenburgischen innerlichen Strittigkeiten hat er die meiste Schrifften für die Ritterschafft verfertiget, welche sich gröstentheils in denen Collectaneis Mecklenburgicis finden.

Mascov (Gottfrid) bisher Chur-Braunschweig. Hofrath, Professor Juris ordinarius und der Juristen-Facultät Assessor zu Göttingen. Geb. zu Danzig; studierte zu Leipzig und Altorff, allwo er 1724. Magister und J. U. L. wurde, dar-

(1) v. Götten l. c. p. 506.

darauf zu Leipzig lase, 1729. Professor Juris ordinarius zu Harderwick und 1735. zu Göttingen wurde. **Schrifften**: Notitia Juris & Judiciorum *Brunsuico*-Luneburgicorum. Accessit Notitia Juris Osnabrugensis & Hildesiensis; Göttingen, 1738. 4. Progr. de redhibitione *Equorum*; ib. 1738. 4. J. V. *Gravinæ* Opera cum Præfatione & Annotationibus; Leipzig, 1737. 4. Oratio de usu & præstantia *Historiæ* Augustæ in Jure civili; Harderwick, 173-. 4. Diss. de censu *Judaico*; Göttingen, 1735. 4. Oratio de modestia veterum *JCtorum*; Harderwick, 1729. 4. Progr. de usu *Juris* cum scientia coniungendo; Göttingen, 1735. 4. Diss. Ad *L. ult.* C. de Edicto D. Hadriani tollendo; Harderwick, 1733. 4. Progr. de *Paræmia* Juris Germanici: längst Leib, längst Gut; Göttingen, 1736. 4. Diss. de constituto *Possessorio*; Harderwick, 1733. 4. Observ. *Præteritus* institutus, ad L. 3. C. de inoff. Testam. in Parerg. Gœtting. L. 1. Diss. de *Procuratore* Cæsaris; Altorff, 1724. 4. Diss. de *Sectis* Sabianorum & Proculaniorum in Jure; ib. eod. 4. und vermehrt, sonderlich mit einer Diatr. de Herciscundis; Leipzig, 1728. 8.

Mascov (Johann Jacob) J. U. D. Chur-Sächsischer Hof-Rath, Assessor des Ober-Hof-Gerichts und Consistorii, wie auch des Raths und Statt-Richter zu Leipzig, Collegiat im kleinen Fürsten-Collegio und Canonicus zu

Zeiz. (1) Geb. zu Danzig, studierte zu Leipzig, reisete durch Franckreich, Engelland und Italien. 1711. wurde er Magister und ein Mitglid des Collegii Anthologici, 1718. zu Halle Doctor Juris, 1719. zu Leipzig Professor Juris extraordinarius und Raths-Verwandter, 1723. Assessor des Consistorii, wie auch 1729. des Ober-Hof-Gerichts, 1732. zugleich Chur-Sächsischer Hof-Rath; ferner wurde er Statt-Richter zu Leipzig, Collegiat im kleinen Fürsten-Collegio daselbst und Canonicus zu Zeiz. Seine Schrifften seynd alle auserlesen und seine gröste Stärcke bestehet in der Historie, nach disem aber in dem Staats-Recht. **Schrifften:** Progr. de Legibus, quibus aut constitutum fuit Collegium *Augurum*, aut sancita solutave Auspiciorum religio; Leipzig, 1719. 4. Diss. de Jure *auspicii* apud Romanos; ib. 1721. 4. Diss. de *Bello* solenni Imperii; ib. eod. 4. Diss. de nexu Regni *Burgundici* cum Imperio Rom. Germ. ib. 1720. 4. Diss. de Fœderibus *Commerciorum*; ib. 1735. 4. Diss. de Regali Imperialique Augustorum Germaniæ Augustarumque *Coronatione*; ib. 1723. 4. Diss. de *Expectativis* in Feuda Imperii; ib. 1719. 4. Diss. de Jure *Fœderum* in S. R. I. ib. 1726. 4. Diss. de Jure Imperatoris in magnum Ducatum *Hetruriæ*; ib. 1721. 4. Exerc. 2. in Q. *Horatii* Flacci Satyras; ib. 1714. 1716. 4. Diss. de Jure

(1) v. ibid. P. II. p. 250.

Jure Stapulæ ac Nundinarum Civitatis *Lipsiæ*; ib. 1738. 4. Diss. de nexu Regni *Lotharingiæ* cum Imperio Rom. Germ. ib. 1728. 4. Diss. de originibus *Officiorum* aulicorum S. R. I. Halle, 1718. 4. Diss. de legitima Electione & Coronatione *Poloniarum* Regis Augusti III. Leipzig, 1734. 4. Diss. de *Primatibus*, Metropolitanis & reliquis Episcopis Ecclesiæ Germanicæ; ib. 1728. 4. Origines Juris *publici* Imperii Rom. Germ. illustratæ ex rebus Imperatorum Saxonicorum; ib. 1732. 4. Principia Juris *publici* Imperii Rom. Germ. ib. 1729. 1737. 8. Oratio de ortu & progressu Juris *publici*; ib. 1719. 4. Diss. de Jure circa rem monetariam in Terris Circuli *Saxoniæ* superioris, præsertim Saxoniæ Electoralis; ib. 1722. 4. Diss. de his, qui sibi adscribunt in *Testamento*, ad Explicationem SCti Liboniani & Edicti D. Claudii; ib. 1731. 4. Abriß einer vollständigen Historie des **Deutschen** Reichs, bis auf gegenwärtige Zeit; ib. 1722. 1730. 4. Geschichte der **Deutschen** bis zu Anfang der Fränckischen Monarchie; ib. 1726. 4. Geschichte der **Deutschen** bis zu Abgang der Merovingischen Könige; ib. 1737. 4. Examen du Memoire sur la Liberté de l'Etat de *Florence*; 4. Er scheinet auch Autor von zerschidenen Schrifften zu seyn, welche unter anderer Standes-Personen Nahmen in Leipzig heraus gekommen seynd.

Meiern (Johann Gottfrid von) Chur-Braun-

 schwei-

schweigischer Hof- und Canzley-Rath und Director des Archives zu Hanover. (1) Geb. 1692. 1. Maj. zu Bareuth, studierte zu Halle und Leipzig und sahe sich hernach in Nürnberg bey einem Ritterschafftlichen Directorial-Consulenten in Practicis, zumalen in Reichs-Proceß-Sachen, um, deßgleichen er auch zu Wezlar thate. A. 1715. wurde er zu Giessen Doctor Juris und Professor ordinarius Moralium, A. 1716. auch Professor Juris extraordinarius, A. 1720. Hof-Rath und Cammer-Consulent zu Bareuth, 1726. Hof- und Canzley-Rath zu Hanover und 1729. auch Director des Archivs allda. Dabey ist er ferner Comes Palatinus. Er ist ein nicht nur in denen Teutschen Alterthümern, sondern auch in dem neuen Staats-Recht wohlerfahrener und brauchbarer Gelehrter. **Schrifften:** A. *Adami* Relatio de Pacificatione Osnabrugo-Monasteriensi ex Autographo restituta atque Actorum Pacis Westphalicæ testimoniis aucta & corroborata; Leipzig, 1737. 4. Decas Aphorismorum in Partem I. Ordinationis *Cameralis*; 4. Progr. de inutilitate distinctionis *Contractuum* in reales, verbales, literales & consensuales; 4. *Instrumenta* Pacis Cæsareo-Suecicum & Cæsareo-Gallicum, cum Præfatione de priorum Editionum parum accuratiorum mendis & curruptelis;

(1) Ibid. P. 1. p. 516.

lis; Göttingen, 1738. fol. Diss. de Doctoratu *Lutheri*; Giessen. 1717. 4. Diss. ad *Parœmiam:* Juristen, böse Christen; ib. 1719. 4. Schedion de Jure *Ratihabitionis*; Leipzig, 1724. 4. Diss. de Conflictu *Statutorum* eorumque in exteros valore; Giessen, 1715. 4. Gesetzmässige Beantwortung der Frage: ob ein **Catholischer** Landesherr in Teutschland die Jurisdictionem Ecclesiasticam über die in seinem Lande befindliche der Augspurgischen Confession verwandte Unterthanen zu exerciren befugt seye? 1726. 4. und sonst. Gesetzmäßige Vertheidigung der Frage: (wie zuvor) eod. 4. und sonst. Collection einiger Schrifften von der geistlichen Gerichtbarkeit derer **Catholischen** Landesherren in Teutschland über die in ihren Landen befindliche Evangelische Unterthanen; Leipzig, 1728. 4. Betrachtung einiger Umstände bey dem Tode König Georgs I. in **Groß-Brittannien**; Hanover, 1727. Zerschidene Schrifften vor die Bürgerschafft der Neu-Statt **Hildesheim** in ihren mit dem Dom-Probst gehabten Strittigkeiten, so unter dem Titul Acta Hildesiensia beysammen anzutreffen seynd; fol. Pro memoria, oder Gegen-Information in der **Mecklenburgischen** Administrations-Sache; fol. und in der N. Fama. **Nürnbergische** Friedens-Executions-Handlungen, von 1649. bis 1651. 2. Theile; Hanover, 1736. 1737. fol. Acta

Comitialia *Ratisbonensia* publica de A. 1653. 54. P. 1. Leipzig, 1738. fol. Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte; 6. Theile; Hanover, 1734. - 1736. fol. Gedancken von der Rechtmäßigkeit des sechsten Zins-Thalers in Deutschland; ib. 1732. 4. Antwort auf die sogenannte Refutation der Meierischen Gedancken über die Rechtmäßigkeit des sechsten Zins-Thalers; ib. 1735. 4. Abdruck der sämtlichen am Reichs-Hof-Rath ergangenen Conclusorum in causa Freyherrn von Knigge contra Sachsen-Eisenach und Dero Land-Stände, in specie den sechsten Zins-Thaler betreffend; Leipzig, 1737. 4. Verschidene Deductiones und Anmerckungen, welche zum Theil in Herrn von Pistorii Amœnitatibus P. 3. und 4. eingeruckt seynd.

Mencke (Gottfrid Ludwig) der Philosophie und Rechten Doctor, Chur-Sächsischer Hof- und Appellations-Rath, Digesti veteris & infortiati Professor ordinarius, der Juristen-Facultät, des Hof-Gerichts, Consistorii und Schöppenstuhls zu Wittenberg, wie auch des Land-Gerichts in der Nider-Lausitz Beysitzer; geb. zu Leipzig 1683. studierte allda, wurde 1704. Magister, 1707. Doctor, 1712. Juris feudalis communis & Saxonici Professor ordinarius, 1714. zu Wittenberg Professor Juris ordinarius, des Hof-Gerichts, Consistorii, Schöppenstuhls und der Juristen-Facultät Beysitzer,

ger, 1719. Beysitzer des Land-Gerichts in der Nider-Lausitz, 1733. Chur-Sächsischer Appellations- und 1736. zugleich Hof- und Justiz-Rath. **Schrifften:** Diss. de eo, quod iustum est circa ritum & formulam *Aaroniticam* in Ecclesia benedicendi; Wittenberg, 1718. 4. Diss. de Jure reficientis *ædificium* commune, invito Socio; Leipzig, 1710. 4. Diss. de *Avo* paterno ad alimenta Nepoti illegitimo non obligato; ib. 1712. 1713. Diss. de Crimine *Barataria* sive Repetundarum; Wittenberg, 1729. 4. Pr. Vindiciæ *Benedictionis* sacerdotalis, quæ novis nuptis tribuitur; Wittenberg, 1718. 4. Diss. de Personis *cambialiter* contrahere prohibitis; ib. 1724. 4. Progr. cuinam Juri, *Canonico* an civili, præ alio sit tribuenda Prærogativa? ib. 1717. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Carceris* obæratorum pœnam, cum Programmate de eadem materia; ib. 1729. 4. Progr. de origine vocabuli: *Castri;* ib. 1723. 4. Diss. de *Citatione* Principis Commissarii immediata; ib. 1726. 4. Progr. de reo, cuius *Citatio* angustum terminum continet, etiamsi non comparuerit in termino & litem non fuerit contestatus, non condemnando; ib. eod. Juris *controversi* Decas; Leipzig, 1711. 4. Progr. quo historia & fata *Debitorum* obæratorum apud varias Gentes, maxime Romanos, exponitur; Wittenberg, 1731. 4. Diss. sana de Jure Principis Evangelici circa *Divortia* doctrina; ib. 1719. 4. Diss. de rescissione

one *Emtionis* Venditionis ex tunc & nunc; ib. eod. 4. Diſs. de *Fama* forenſi; ib. 1732. 4. Diſs. de variis *Feudorum* Diviſionibus; ib. 1719. 4. Diſs. de illicita *Feudi* alienabilis alienatione; ib. 1717. 4. Diſs. de reſiduo pretii ex *Feudo* ob debita feudalia ſub haſta vendito; ib. 1728. 4. Diſs. de præſumtione *Feudi* maſculini; ib. 1723. 4. Progr. quoad lites controverſiasque *feudales* decidendas nihil eſſe utilius, quam pacti reſpicere verba, & ſecundum ea, dominique directi voluntatem iudicare; ib. 1737. 4. Obſervationes aliquot *Feudi*; ib. 1721. 4. Progr. de diſſenſionibus & logomachiis Doctorum circa diviſionem inter *Feudum* hæreditarium & ex pacto & providentia; Leipzig, 1712. fol. Diſs. de Jure *Fiſci*, mero adhærente Imperio; Wittenberg, 1735. 4. Diſs. de rebus *Geradicis*; ib. 1710. 4. Diſs. de augmento & odio *Geradæ* non tam arti, quam intereſſe proprio adſcribendo; ib. 1731. 4. Diſs. de renovatione *Inveſtituræ*, & vinculo obligationis, quo Dominus & Vaſallus invicem conſtringuntur; ib. 1719. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa *Jnveſtituram* ſolennem; ib. 1720. 4. Diſs. de Jure offerendi ſimultanee *inveſtiendos*; ib. 1724. 4. Diſſ. de ſimultanea *Jnveſtitura*, Feminis in Feudo feminino ad ſucceſſionem neceſſaria; ib. 1728. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa *Jubilæa*; ib. 1730. 4. Progr. de artibus malorum *Judicum* & Advocatorum; ib. 1737. 4. Diſs. de remiſſione

Ju-

Juramentorum, inprimis Jure Saxonico Electorali; ib. 1718. 4. Diss. de *Juramento* in specie de Juramento minorum & impuberum; ib. 1729. 4. Diſs. de modo *Legatis* adſcripto; ib. 1729. 4. Diſs. de *Legitima*, quatenus ipſi non poſſit & poſſit præiudicari? ib. 1721. 4. Progr. de vera *L. 20. §.* 3. ff. familiæ hercisc. Sententia; ib. 1732. 4. Diſs. de contumacia *Leuterantis* circa proſecutionem Leuterationis; ib. 1716. 4. Diſſ. de *Liberorum* Appellatione in Linea collaterali Nepotes non continente; ib. 1729. 4. Diſs. de Succeſſione *Liberorum* naturalium, in Nov. 18. C. 5. & 89. C. 12. fundata, ad ſpurios non pertinente; ib. 1725. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa ſubſcriptionem *Librorum* ſymbolicorum, à Jure Sacrorum, inprimis Evangelicorum, dependente; ib. 1730. 4. Diſs. de uſu forenſi SCti *Macedoniani* in Germania; ib. 1715. 4. Diſſ. de obligatione *Mariti* ex delicto uxoris, in foro inprimis Saxonico; ib. 1729. 4. Diſs. de uſufructu *Mariti* ad inopiam redacti in bonis uxorum; ib. 1724. 4. L. *Menckenii* Tractatio ſynoptica theoriæ & Praxeos Pandectarum; Leipzig, 1715. 8. Diſs. de Juribus Civium *Miſniæ* & Thuringiæ, acquirendi Feuda equeſtria; Wittenberg, 1724. 4. Diſs. de valida interceſſione *Mulieris*, SCto Velleiano renunciantis; ib. 1725. 4. Progr. quod *Nepotes* ſub liberorum nomine veniant; ib. 1729. 4. Diſſ. de *Novellarum* gloſſatarum & non gloſſatarum auctoritate Juris; Leip-

Leipzig, 1707. 4. Diss. de Liberorum & Militum ob defectum consensus Parentum & Chiliarchæ *Nuptiarum* nullitate; Wittenberg, 1723. 4. Fori *Observationes* aliquot; ib. 1723. 4. Diss. de favore *Pauperum;* ib. 1716. 4. Diss. de probatione *Pertinentiarum* feudalium; ib. 1723. 4. Diss. de *Possessionis* turbatione verbis vel scriptis facta; ib. 1730. 4. Diss. de *Præscriptione* immemoriali, licet hominum memoria deficiente, per Documenta elidenda; ib. 1733. 4. Progr. cui, Fisco revocatoria ex capite neglectæ petitionis Investituræ agente, *Probatio* iniungenda sit? ib. 1737. 4. Diss. de *restitutione* in integrum ob metum; Leipzig, 1705. 4. Progr. de truculentia *Romanorum* erga Debitores; Wittenberg, 1729. 4. Progr. de variis modis Legata relinquendi apud *Romanos;* ib. 1729. 4. Observationes circa Processum *Saxonicum*, quo caussæ iniuriarum ex Mandato Regio de An. 1712. peraguntur; ib. 1720. 4. Diss. de Petitorio, Possessorio nondum finito, in *Saxonia* Electorali neutiquam instituendo; ib. 1727. 4. Progr. de Jure cerevisiarioCivitatum *Saxonicarum*, ad Milliare omnino restricto; ib. 1735. 4. Diss. de invalidis nuptiis Chirurgi militaris sine consensu Chiliarchæ in *Saxonia;* ib. 1726. 4. Diss. non dari *Servitutem* altius tollendi; ib. 1724. 4. Diss. de Mandato d. d. 18. Nov. 1706. ultra Familiæ Fideicommissa ad alias ultimarum voluntatum substitutiones in *Silesia* non extendendo; ib. eod.

eod. 4. Progr. de *Spolio* inter Coniuges; ib. 1735. 4. Diss. de Jure conveniendi *Subditos* in proprio Judicio; ib. 1717. 4. Diss. de Contributione *Suecica;* ib. 1718. 4. Diss. de anfractibus *summarii*, qui dicitur, Processus; ib. 1721. 4. Diss. de *Testamento* iudiciali extra locum iudicii condito; ib. 1716. 4. Progr. de præcipiti minusque recto consilio, quo Studium *Theologicum* frequenter eligitur atque pertractatur; ib. 1729. 4. Diss. de *transactione* ex falsa causa; ib. 1717. 4. Diss. de Principe Imperii in promissis *Usurarum* privato factis ad quantitatem Lege determinatam servandam non obstricto; ib. 1725. 4.

Menzel (Carl Philipp) Königlich-Preußischer Hof-Rath, Dom-Capitels-Verwalter und Geheimer Secretarius zu Berlin, zuvor Chur-Brandenburgischer Legations-Secretarius zu Regenspurg. **Schrifft:** Neuestes Reichs-Tags-Theatrum, Tom. 1. Nürnberg 1733. 8. ein sehr nutzliches Buch, dessen Continuation zu wünschen wäre.

Mögling (Johann Friderich) J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen. geb. zu Tübingen 1690. er studierte allda, wurde A. 1714. Hof-Gerichts-Advocat daselbst, A. 1715. Licentiat, reisete so dann nach Wezlar und Regenspurg; nach seiner Zuruckkunfft advocirte er, hielte Collegia Juridica und arbeitete Responsa für die Juristen-Facultät aus. A. 1731.

wurde

wurde er Juris Doctor und Professor ordinarius zu Giessen und nun bekleidet er seit 1734. eben dise Stelle zu Tübingen. Seine Force bestehet in dem Jure Civile, besonders in der Praxi. Schrifft: Diss. de eo, quod iustum est circa proportionem in *pœnis*.

Mögling (Jacob Friderich) J. U. L. und Professor extraordinaris zu Tübingen. Geb. zu Tübingen 17-- studierte allda und ward, nach vollbrachten Reisen, Hof-Gerichts-Advocat, Juris Licentiatus und 1736. Professor extraordinarius zu Tübingen. Schrifften: Diss. de probatione contra *Inventarium*, unter Schöpfischem Præsidio; Tübingen, 1732. 4. Diss. de Jure & modo utendi *Servitutibus* rusticis; ib. 1736. 4.

Moser (Johann Jacob) Königlich Preußischer Geheimer Rath, der Universität zu Franckfurt an der Oder Director, der Juristen-Facultät Ordinarius und Professor Iuris primarius; geb. zu Stuttgart in Würtemberg A. 1701. 18. Jan. studierte zu Tübingen, wurde allda A. 1720. Licentiat und Professor Iuris extraordinarius, A. 1721. erhielte er den Character als Regierungs-Rath und gienge nach Wien, allwo er von Jhro Kayserl. Majestät mit einer güldenen Gnaden-Kette beschencket wurde, darauf A. 1722. zuruck kame, so dann in Stuttgart lebte bis A. 1724. da er nach Wezlar und wieder nach Wien reisete, sich jedoch

A.

A. 1725. völlig in Wien niederliese, die Würtembergische Dienste resignirete, Pension von einem Grafen von Nostiz bekame, daneben von dem damaligen Reichs-Vice-Canzlarn, Grafen von Schönborn, auch von Reichs-Ständen gebraucht wurde, A. 1726. gienge er wieder als würcklicher Regierungs-Rath nach Stuttgart; als aber A. 1727. die Canzley nach der neuen Residenz Ludwigsburg verlegt wurde und er sich abbate, dahin zu ziehen, wurde er, mit Beybehaltung der Besoldung und Activität eines Regierungs-Raths von Haus aus und, wann er nach Ludwigsburg kame, zum Professore Iuris im Fürstl. Collegio zu Tübingen ernannt, welche Stelle er A. 1729. bezoge. A. 1730. erhielte er von dem Churfürsten zu Cölln, als Bischoffen zu Hildesheim, eine Præsentation auf eine Assessors-Stelle bey dem Kays. und Reichs-Cammer-Gericht zu Wezlar, worauf er aber aber A. 1737. auf Ihro Königl. Maj. in Preussen Verlangen wieder renunciret hat. A. 1731. erhielte er den Character eines Chur-Cöllnischen Geheimen-Raths; A. 1732. resignirte er nochmals die Würtembergische Dienste und privatisierte; A. 1734. aber wiederum unter dem neuen Herzog zu Würtemberg in seine vorige Regierungs-Raths-Stelle eintrate, darauf er A. 1736. nach Franckfurt beruffen wurde, bey welcher Gelegenheit er zu Tübingen den Doctor-Titul annahme. Er

hat

hat zu Franckfurt bishero über das Teutsche allgemeine, wie auch das particular-Staats-Recht aller einzelen Reichs-Stände, über das peinliche und das Evangelisch- und Päbstliche Kirchen-Recht, den Reichs-Hof-Raths-Proceß, die Reichs-Historie, die Staats-Wissenschafft von Europa, den Canzley-Stylum und die Notitz der wichtigsten Bücher in allen Theilen der Rechts-Gelehrsamkeit gelesen. **Schrifften**: Diss. de Formula *Absolutionis* Confitentium; Franckfurt, 1739. 4. Vindiciæ Authenticæ §. Hanc autem Legem. *Aur. Bull.* Cap. II. Tübingen, 1720. 4. und in denen Misc. Iur. Hist. I. *Bacmeisteri* Acta Lubicensia de expensione S. Cœnæ in den Misc. Iur. Hist. A. *Bruni* Relatio de Pacificatione Monasteriensi, cum Præf. ib. Diss. de Iure Statuum Imperii circa suos *Consiliarios*; Franckfurt an der Oder, 1738. 4. Oratio: de nexu Studii *Critici* cum prudentia Iuris publici; Tübingen, 1720. 4. und in dem Vol. Diss. Iur. publ. Miscellanearum *Dissertationum* Iuris publici Germanici universalis (variorum Autorum) Volumen, cum Præfatione; ib. 1735. 4. Theses de *Ecclesiis* Evangelicis in genere; Franckfurt an der Oder, 1736. 4. Diss. I. de iure & modo succedendi in Regna *Europæ*, speciatim in Regnum Bohemiæ; ib. 1739. 4. Diss. de Iure *exequendi* in Imperio, in specie de Executione, ab uno der Craiß-Ausschreibenden Fürsten, altero impedito,

dito vel nolente, suscepta; Tübingen, unter Graßischem Præsidio, 1720. 4. und in dem Vol. Diss. Iur. publ. Diss. von dem Gedinge; Franckfurt, 1737. 4. Diss. de dubiis Regni *Germanici* finibus modernis; ib. 1737. 4. Vermehrt; Leipzig, 1738. 4. Diss. de potestate *Imperatoris* circa concessionem Privilegiorum; Tübingen, 1720. 4. Diss. de *Legitima* S. R. I. Statuum Liberorum utriusque Sexus, tam Legitimorum, sive ex æquali, sive ex inæquali Matrimonio procreatorum, quam Naturalium; Franckf. an der Oder, 1738. 4. Bibliotheca MStorum Anecdotorum maxime, eorumque Historicorum; Nürnb. 1722. & Altd. 1728. 4. Diss. de *Rationibus decidendi* à Iudice Partibus non necessario communicandis; Tübingen, 1731. 4. Progr. de Exercitio *Religionis* domestico eiusdemque Iure inter eos, qui diversa Sacra colunt; Franckfurt an der Oder, 1736. 4. Diss. de Gravaminibus *Religionis* provisorie ad Statum Pacis Badensis reducendis; ib. 1737. 4. Diss. de Pactis & Privilegiis circa *Religionem* & alia Ecclesiastica; ib. 1738. 4. Diss. de Officio Principis circa *Religionem* & Salutem æternam Subditorum; ib. eod. 4. Diss. 1. de *Transmissione* Actorum; ib. 1739. 4. Vitæ Professorum *Tubingensium* Ordinis Theologici; Decas 1. Tübingen, 1718. 4. *Würtembergia* literata viva; Decas 1. ib. 1723. 8. Bedencken von fürsichtiger Anlehnung auf Güter, Ge-

fälle und Gerechtsamen, welche Reichs- **oder** Land-Ständen ꝛc. im H. Röm. Reich zustehen; in den verm. Schr. Deutliche Vorstellung der sonst sehr schweren Materie, **wie** die Königreiche **Arelat**, Austrasien, Burgund, Franckreich, Lothringen, Neustrien, Provence und Teutschland resp. aufgekommen, zusammen geflossen, wieder zertheilt worden, neben einander gestanden und meistens erloschen seynd; in der Berlin. Intellig. 1737. Progr. Von dem **Bruder**-Titul unter grossen Herrn, besonders unter denen gecrönten Häuptern; Franckfurt an der Oder, 1737. 4. Tr. von denen Præsentationen zu denen Assessorats-Stellen bey dem Käys. und Reichs-**Cammer-Gericht**; in denen verm. Schr. Die auf das allerbeste gegründete Jurisdictio Ecclesiastica **Catholischer** Landesherrn über ihre protestierende Unterthanen; (unter dem Nahmen Sinceri.) (Nürnberg,) 1726. 4. und sonst verschidentlich; Gesetzmäßige Widerlegung der so genannten Gesetzmäßigen Beantwortung der Frage: ob ein **Catholischer** Landes-Herr in Teutschland die Jurisdictionem Ecclesiasticam über die in seinem Lande befindliche der Augspurgischen Confeßion verwandte Unterthanen zu exerciren befugt seye? (Unter gleichem Nahmen.) ibid. eod. 4. und anderwärts; Entwurff eines Staats-Rechts derer geistlichen **Churfürsten** des H. Röm. Reichs;

Reichs; Franckfurt und Leipzig, (Franckfurt an der Oder,) 1738. 8. M. *Crusii* Schwäbische Chronic, ins Teutsche übersetzt, mit einer Continuation von 1596. bis 1733. einer Vorrede, dem Leben des Autoris ꝛc. Franckf. (Tübingen,) 1733. fol. 2. Bände. **Einladung** an die Studiosos; Franckfurt an der Oder, 1736. 4. Untersuchung: ob zu einem Concluso Collegii *Electoralis* unanimia erfordert werden? in den verm. Schr. Anfangs-Gründe der Wissenschafft von der gegenwärtigen Staats-Verfassung von **Europa** und dem unter denen Europäischen Potenzien üblichen Völcker- oder allgemeinen Staats-Recht; 1. Theil; Tübingen, 1732. 8. Reflexiones über die grosse Inconvenienzien der **Gnaden-Zeit** bey erledigten Prediger-Stellen und wie solchen abzuhelffen seyn möchte? in der Berlin. Intellig. 1737. **J. Grünbecks** Lebens-Beschreibung derer Kayser Friederichs III. (V.) und Maximilians I. mit einem Vorbericht; Tübingen, 1721. 8. Die Nichtigkeit der Spanischen Prætension auf den Ritter-Orden des **güldenen** Vliesses; (Unter dem Nahmen Cæsarini Charitinii;) Eßlingen, 1723. 4. Vindiciæ eines Diplomatis des Röm. Königs *Henrici VII.* de Anno 1226. Hildesheim, 1731. fol. Abfertigung der Assertionis Libertatis & Innocentiæ, prætensis Juribus supremis Cathedralis *Hildesiensis* Præpositturæ oppositæ;

 (ibid.)

(ibid.) 1730. fol. Ohne Nahmen. Replicæ an den Reichs-Hof-Rath in Sachen des Dom-Probsts zu Hildesheim contra Dörrien und dessen Anhang; (ibid. eod.) fol. Ohne Nahmen. Replicæ ulteriores &c. (ib. eod.) fol. Ohne Nahmen. Die von dem Advocato causæ der Neu-Statt Hildesheimischen Tumultuanten aufgedeckte eigene Schande; (ibid. eod.) fol. Ohne Nahmen. Beleuchtung der Ignoranz, Unwahrheiten und Verdrehungen der Historie und Documenten, welche von dem Schriftensteller derer tumultuirenden Bürger der Neu-Statt Hildesheim in dem vertheidigten Recht der freyen und independenten Raths-Wahl, besonders in der Materie von dem Ursprung und ehemahligen Zustand der Dom-Probstey, wie auch des Dom-Capituls zu Hildesheim und der Neustatt gleichen Nahmens, zu Tag geleget und begangen worden seynd; (ibid.) 1731. fol. Ohne Nahmen. Beweiß, daß die Actenmäßige Nachricht von denen unter dem Nahmen der Dom-Probstey Hildesheim bishero gegen einige Neustatt-Hildesheimische Bürger ausgeübten entsetzlichen und widerrechtlichen Proceduren Acten-widrig sey; (ibid. eod.) fol. Ohne Nahmen. Kurze Nachricht von der Neu-Statt Hildesheimischen Tumult-Sache und denen beyderseits dißfalls edirten Schrifften, nebst denen sämtlichen in dieser Sache ergangenen Reichs-Hof-Raths-Conclusis und Anmer-

ckungen über des Herrn von Meyern ohnpartheyische Reflexiones; (ibid. eod.) fol. Ohne Nahmen. Deduction des Hoch-Stifft Hildesheimischen Juris præsentandi Assessorem Cameræ Imperialis, & quidem Augustanæ Confessioni addictum; Wetzlar, 1731. 4. Vermehrt, (Hildesheim,) 1732. fol. und anderwärts; Prob einer sowohl chronologisch- als systematischen Staats-Historie Teutschlandes unter der Regierung Kayser Josephs; Züllichau, 1738. 8. Corpus *Juris* Evangelicorum *Ecclesiastici*, oder Sammlung Evangelisch-Lutherisch- und Reformirter Kirchen-Ordnungen, auch anderer das Kirchen- und Schul-Wesen betreffender Gesetze, mit Vorreden; 2. Bände; Züllichau, 1738. 4. Bibliotheca *Juris publici* S. Rom. Germ. Imperii; 3. Theile; Stuttgart, 1729-34. 8. Compendium *Juris publici* moderni Regni Germanici, mit einem Anhang des Jur. publ. Imperii Romani & Regni Italici, sive Longobardici; Tübingen, 1731. 1735. 8. Nachlese zu dem Moserischen Compendio *Juris publici*, &c. 2. Theile; Züllichau, 1738. 8. Præcognita *Juris publici* Germanici generalissima, oder Tr. von der Lehre der heutigen Staats-Verfassung von Teutschland überhaupt; Franckfurt und Leipzig, (Nürnberg,) 1732. 8. Gedancken von dem studio *Juris* junger Standes- und anderer Personen; in den verm. Schriften und 1736. 8. Hi-

storie des Streits und Bedencken: wie ferne dem Kayserlichen Geheimen Rath in Reichs- besonders in Reichs-Justitz-Sachen eine Cognition zukomme? ꝛc. in den verm. Schr. Funfzig geistliche **Lieder**; Tübingen, 1732. 12. Anmerckungen über Herrn J. P. von **Ludewigs** Einleitung zu dem Teutschen Münzwesen mittlerer Zeiten; Stuttgart und Leipzig, (Nürnberg,) 1722. 8. Deduction des Chur-**Mainzischen** Dom-Capitels Befugsame zu dem Reichs-Directorio, nach Absterben eines Chur-Fürstens zu Mainz; in der R. Fam. von dem Gebrauch und Mißbrauch der **mathematisch-** und demonstrativischen Lehr-Art in dem Teutschen Staats-Recht; in den Moserian. P. I. Recepisse an Herrn von **Meyern** auf dessen an den Advocatum causæ der Hildesheimischen Dom-Probstey addressirte convenable Antwort; (Hildesheim,) 1731. fol. Ohne Nahmen. *Miscellanea* Juridico-Historica, enthaltende Theils des Editoris eigene, theils anderer bishero un-edirte, aber des Lichtes würdige Opuscula, &c. Franckfurt und Leipzig, 2. Theil. (Nürnberg,) 1729. 30. 8. Stamm-Tafeln der Familie der **Moser** von Filseck; Tübingen, 1729. fol. Ohne Nahmen; *Moseriana*; P. I. Franckfurt an der Oder, 1739. 8. Erbauliche **Nachrichten** und Briefe; I. Sammlung; ib. 1739. 8. Betrachtungen über das **N. Testament**; 2. Stück. Stuttgart,

1735.

1735. 8. Ohne Nahmen. Acta publica und verschiedene andere Schrifften, die Succession in denen **Oesterreichischen** Erb-Landen und jetzt-Regierender Röm. Kayserl. Maj. darüber errichtete sanctionem pragmaticam betreffend. 1. Theil; Franckfurt am Mayn, 1738. Ohne Nahmen. Anmerckungen über des **Oßnabrückischen** Fridens art. 4. §. 24. Von dem Streit zwischen Oesterreich und Würtenberg wegen Blaubeuren; in den Misc. Jur. Hist. Diss. von dem Recht der Röm. Kayser, **Panis**-Briefe auf die Stiffter und Clöster im H. Röm. Reich zu urtheilen; ibid. Ob der *Pietismus* durch Kayserl. Edicta und Reichs-Cammer-Gerichts-Urtheile verworffen worden seye? in den Moserianis P. 1. Von Besetz- Versorg- Erhalt- und Reparirung derer Reichs-Vestungen **Philippsburg** und Kehl; in der Berlin. Intellig. 1737. Reflexiones über den Terminum decretorium des Kayserlichen Juris *primariarum precum* bey denen Mediat-Stifftern, ꝛc. in der R. Fam. Rechtliches Bedencken von **Privat-Versammlungen** der Kinder GOttes; Tübingen, 1734. 8. Lexicon derer jetztlebenden **Rechts-Gelehrten** in Teutschland, mit einer Vorrede von nützlichen und brauchbaren Rechtsgelehrten; Züllichau, 1738. 39. 8. Historisch- und rechtliche Betrachtung des *Recursus* von denen höchsten Reichs-Gerichten an den Reichs-

Convent; (Cassel,) 1737. 8. (Leipzig,) 1738. 8. Altes und Neues aus dem Reich GOttes; und der übrigen guten und bösen Geister; 19. Theile; Franckfurt und Leipzig, 1734-36. 8. Reflexiones über die Ceremoniel-Strittigkeiten auf dem Reichs-Convent zu Regenspurg; in der Berlinisch. Intellig. 1737. Reichs-Fama; 23. Bände, Franckfurt und Leipzig, (Franckfurt am Mayn,) 1727-1736. 8. Von Reichs-General-Feld-Marschallen, in der Berlin. Intellig. 1737. Merckwürdige Reichs-Hof-Raths-Conclusa; Franckfurt am Mayn, 8. Bände; 1726-1732. 8. Einleitung zu dem Reichs-Hof-Raths-Proceß; 4. Bände; Franckfurt und Leipzig, (Nürnberg,) 1731 bis 1737. 8. Tr. von dem bey dem Reichs-Hof-Rath üblichen Remedio Supplicationis, sive Revisionis; in den Misc. Jur. Hist. Diss. von Insinuation der Reichs-Hof-Räthlichen Judicatorum und Exhibitorum; ib. Tr. von dem Kayserlichen Reichs-Hof-Rath; in den verm. Schr. Reichs-Stättisches Handbuch; 2. Bände; Tübingen, 1732.-33. 4. Beweis, daß die Reichs-Sturm-Fahne würcklich als eine Reichs-Haupt-Fahne gebraucht worden seye; in der Berlin. Intellig. 1737. *Relationes* von gelehrten Neuigkeiten, 12. Stück; Tübingen (und Nürnberg,) 1730. 31. 8. Ohne Nahmen. Untersuchung: ob Graf Rudolf

dolf von Habspurg von dem Chur-Fürsten zu Pfalz, Krafft eines Compromissi, zum Kayser erwählt worden seye? in der Berlin. Intellig. 1737. und im T. Staats-Recht; Reflexiones über derer **Rußischen** Monarchen Titul eines Autocratoris; in der Berl. Int. 1738. Vollständiger Bericht von der so berühmt- als fatalen Clausula Articuli IV. Pacis *Ryswicensis*; Franckfurt am Mayn, 1732. 4. Acten-mäßiger Bericht von der schweren Verfolgung derer Evangelischen in dem Erz-Bisthum **Salzburg**, 2. Theile; Franckfurt und Leipzig, (Tübingen) 1732. (3mal,) 8. Ohne Nahmen; Aufmunterung zur Gutthätigkeit gegen die um der Evangelischen Religion willen vertriebene **Salzburger**; Tübingen, eod. 8. Ohne Nahmen. **Salzburgische** (und andere) Emigrations-Acta. 12. Stück, Franckfurt und Leipzig, (Ulm,) 1732. 33. 8. Kurze Nachricht von mehr dann 1000. gedruckt- und ungedruckten Schrifften, welche **Schwaben** ganz oder zum Theil angehen; beym Crusio. Wöchentliche Relationes von **Schwäbischen** gelehrten Neuigkeiten, mit untermischten andern Observationen von gelehrten Sachen; Semestre æstivum; Tübingen, 1721. 8. Die gerettete völlige Souveraineté der **Schweizerischen** Eydgenossenschafft; ib. 1731. 4. oder: Commentarius ad Art. 6. Instr. Pac. Westph. Franckfurt am

Mayn, eod. 4. Auserlesene neue **Staats-Acta** von Teutschland, 2. Theile; **Berlin**, 1736. 8. Ohne Nahmen. Teutsches **Staats-Recht**, 2. Theile; Nürnberg, 1737. 38. 4. Vermischte Schrifften über mancherley das Teutsche **Staats-Recht** betreffende Materien, 2. Bände; Franckfurt und Leipzig, (Nürnberg,) 1733. 36. 8. Abhandlung von dem Recht der **Teutschen** Sprache; in den verm. Schr. Grund und Ursprung der **Stimmen** auf der weltlichen Banck des Reichs-Fürsten-Raths auf dem Reichs-Tag zu Regenspurg; in den Moserian. P. 1. Grund-Sätze von dem **Teutschen privat-Recht** überhaupt; Franckfurt an der Oder, 1738. 4. Erbauliche **Todes-Stunden**, 1. Theil; unter dem Nahmen Christoph Gottlieb Erdmanns; Tübingen, 1730. 8. **Vischerische** Ahnen-Tafeln; ib. 1728. fol. Gedancken: wie **Universitäten**, besonders in der Juridischen Facultät, so wohl in einen guten Ruff und Aufnahm zu bringen und darinnen zu erhalten, als auch recht nützlich und brauchbar zu machen seyn möchten? Franckfurt an der Oder, 1736. 4. Von dem **Völcker-Recht** überhaupt und dem Europäischen Völcker-Recht insbesondere; in der Berlin. Intellig. 1737. Unpartheyische **Urtheile** von Juridisch- und Historischen Büchern, 6. Stücke; Franckfurt und Leipzig, (Nürnberg,) 1722.-25. 8.

Von

Von dem Verstand der Worte des Instr. Pac. *(Westph.)* art. 5. §. 52. omnibusque aliis negotiis, &c. in den verm. Schrifft. Erläutertes Würtemberg, 2. Theile; Tübingen, 1729. 8. Sammlung allerley Würtembergischer Stipendiorum und anderer Stifftungen, 1. Theil; ib. 1732. 8. Sammlung allerley hin und wieder in andern Büchern oder auch einzeln gedruckter das Fürstliche Haus und Herzogthum Würtemberg betreffender Urkunden, 1. Theil; ibid. eod. 8. Vermischte, die Würtembergische Staats-Rechte, auch Civil- Kirchen- Gelehrten- und Natürliche Historie betreffende Observationes, Diplomata und andere Pieces, 1. Theil; Stuttgart, 1724. 4. Specimen Anti-Vindiciarum Ecclesiasticarum *Würtembergicarum*; in der R. Fam. Bibliotheca Scriptorum de rebus *Würtembergicis*; in den Misc. Jur. hist. Prob des wahren Ursprungs und der ältesten wahrhafften Historie des Herzoglichen Hauses Würtemberg; in dem erl. Würt. Anderer Kleinigkeiten von Programmatibus, &c. Schrifften, so er elaboriret, die aber anderer Nahmen führen, oder die in publica einschlagen, wo er noch gerne verborgen bleiben will, nicht zu gedencken. Mehreres davon kan man sehen in dem 11ten Stück der obigen Relationen von gelehrten Neuigkeiten und in dem Catalogo Scriptorum Moserianorum; Tübingen, 1732. 8.

8. und kürzer, Franckfurt an der Oder, 1736. 8.

Mühlhause (Johann Georg) J. U. D. und Professor ordinarius, auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Marburg. **Schrifft:** Diss. de *Testamentis* Principum; Marburg, 1733. 4.

Münchhausen (Gerlach Adolf von) Herr zu Straußfurth, Chur-Braunschweigischer würcklicher Geheimer Rath zu Hanover und Groß-Voigt zu Zelle. (1) Geb. 1688. 14. Oct. studierte zu Jena, Halle und Utrecht, und reisete hierauf. A. 1714. wurde er Appellations-Rath zu Dreßden, 1715. Ober-Appellations-Rath zu Zelle, 1726. Chur-Braunschweigischer Comitial-Gesandter zu Regenspurg, 1727. würcklicher Geheimer Rath und 1732. ferner Groß-Voigt zu Zelle. Er hat viles zu Errichtung der Universität Göttingen geholffen. **Schrifften:** De *Capitulatione* perpetua; Jena, 1711. 4. De *Vicariatu* Italico. ib. 1712. 4.

Mylius (Christian Otto) J. U. D. Vice-Director des Königlich Preußischen Krieges-Hof- und Criminal-Gerichtes, geheimer Justiz-Ober-Appellations- Krieges- Hof- und Criminal-Gerichts- so dann Kriegs- Consistorial-Rath, auch General-Auditeur-Lieutenant in Berlin. Er wurde A. 1703. zu Halle Doctor, hernach allda

(1) v. Göttens jetztleb. gel. Eur. P. 1. p. 511.

allda Statt-Syndicus, des Schöppenstuhls Beysitzer und Rathsmeister; ferner Kriegs-Rath zu Berlin, A. 1718. Kriegs- Hof- und Criminal-Gerichts-Rath und endlich, wie oben zu sehen. **Schrifften**: Diss. de reservatione *hypothecæ* ante venditionem facta in securitatem pretii residui; Halle, 1704. 4. Corpus Constitutionum *Magdeburgicarum* novissimarum; ib. 1714. 4. Corpus Constitutionum *Marchicarum*; Berlin, 1737. 1738. fol. Diss. de Jure *Septidui*, unter Stryckischem Præsidio; Halle, 1703. 4.

Mylius (Gustav Heinrich) Juris Doctor zu Leipz. des Ober-Hof-Gerichts und bisher der Juristen-Facultät allda Assessor, geb. zu Leipzig, studierte allda, wurde 1707. Doctor, ferner Advocat, hernach Beysitzer des Ober-Hof-Gerichts und 1722. der Juristen-Facultät. **Schrifften**: Diss. de *Actuario* peccante circa Inquisitionem generalem; Leipzig, 1737. 4. Diss. de *Actuario* peccante quoad causas civiles; ib. 1738. 4. Diss. de *Actuario* peccante circa causas Iniuriarum; ib. eod. 4. G. *Beyeri* Delineatio Juris criminalis secundum Constitutionem Carolinam, cum Additionibus; ib. 1727. 1737. 4. Diss. de *Condictione* ex L. 4. C. fin. regund. ib. 1707. 4. Diss. de pœna *Infitiationis*; ib. 1725. 4. Historia Legatorum; ib. 1731. 4. Progr. de Reo, *Linguam*, quam Judices non intelligunt, callente, per Interpretem & in causis sanguinis

per

per plures Interpretes iuratos examinando; ib. 1736. 4. Diſs. de Jure *Narium* ac pœna amputationis & ſcapellationis naſi; ib. 1734. 4. Progr. de *Parricida* cœco; ib. 1735. 4. Progr. de incerto tempore *Partus*; ib. 1732. 4. Diſs. de admonitione de vitando *periurio*, quæ fit per Clericum; ib. 1733. 4. Diſſ. de officio Judicis & Clerici in actu Admonitionis de vitando *Periurio*, eorumque honorario; ib. 1737. 4. Poſitionum ad Proceſſum inhibitivum *Saxonicum* ſpectantium Semi-Centuria; ib. 1722. 4. Obſervationes ad Proceſſum inhibitivum *Saxonicum*; ib. 1728. 4. Diſs. de Judiciis denunciatoriis *Saxonicis*, Rüge-Gerichte dictis; ib. 1737. 4. Progr. ad Tit. 39. §. 16. 17. Ord. Proc. *Sax.* recogn. ad venditionem neceſſariam haſtæ publicæ ſolum pertinentem, nec ad ſubhaſtationem, nec ad ſubhaſtationem voluntariam, quæ fit inter conſentientes ad indagandum verum pretium, vel communionem prædiorum finiendam, extendendam; ib. 1738. 4. Diſs. de anticipatione *uſurarum*; ib. 1734. 4.

Nettelblatt (Chriſtian) J. U. D. und Profeſſor primarius, auch des Conſiſtorii Director zu Greifswalde; geb. von Stockholm, wurde 1724. zu Gröningen Doctor und zu Greifswalde Profeſſor Juris, 1734. aber Aſſeſſor Conſiſtorii, reiſete 1735. u. 36. und wurde im letzten Jahr, wie oben ſtehet. Er iſt auch ein Mitglied der Königlichen Societät zu Upſal.

Schriff-

Schrifften: Diſs. de *Appellatione* ad Iudicium Imperiale Aulicum; Greifswalde, 1736. 4. Faſciculus rerum *Curlandicarum*; 4. Progr. de Jure Sueo-Gothicorum in *Curlandiam*; Anecdota *Curlandiæ*, præcipue Territorii & Epiſcopatus Piltenſis; Greifswalde und Leipzig, 1736. 4. Progr. occaſione *Heliolatriæ* Veterum; 173-. 4. Nova de fontibus Juris *Lubecenſis* coniectura; ib. 1728. 4. Diſs. de Portione Coniugum ſtatutaria *Lubecenſi* iuxta art. 12. Tit. 2. P. 2. debita; 1738. 4. Progr. de Fontibus Iuris *Lubecenſis*; eod. 4. Diſſ. de Vidua Nobili *Mecklenburgica*; eod. 4. Progr. de ritibus ac cærimoniis, quibus *Paſchatos* Feſtum celebravere veteres Chriſtiani; ib. 1734. 4. Diſs. de *Probationibus*; P. 1. de antiquis tam Suecorum, quam Germanorum per Ordalia purgationibus; Gröningen, 1724. 4. Progr. de variis contra *Sententias* in ſummis Imperii Tribunalibus latas competentibus Remediis, & præcipue de Recurſu ad Comitia; ib. 1736. 4. Memoria Virorum in *Suecia* eruditiſſimorum rediviva; ib. 1728. 4. Formula Regiminis *Sueciæ* de A. 1634. cum nova de A. 1719. & 1720. collata & Notulis nonnullis illuſtrata; Greifswalde, 1729. 4. Themes *Suecica*, ſive Faſciculus 1. Diſſertationum Juris Upſalienſium; ib. eod. 4. Selecta Juris *Suecici*, præcipue Proceſſualia; Jena, 1736. 4. Diſs. de Epiſcopis Regni *Suionici* Romano-Catholicis; Greifswalde, 1729. 4.

4. Diss. de Jure circa rem numariam in *Suecia*; ib. 1733. 4. Diss. de variis mortuos sepeliendi modis apud *Suiones*; Rostock, 1729. 4. Progr. de *Velo* Viduarum Virginumque; eod. Diss. de *Veste* militari; Greifswalde, eod. 4. Schwedische Bibliothec; -- Theile; 4. Anzeige wegen eines zu edirenden Thesauri rerum *Sueo*-Gothicarum; Leipzig, 1735. 4.

Neuburg (Conrad Christoph) Königl. Preussischer Rath und Bibliothecarius, Professor Juris an dem Joachimsthalischen Gymnasio und Aufseher der Königlichen Naturalien- und Kunst-Cammer zu Berlin.

Nicolai (Daniel) J. U. D. und Professor ordinarius zu Königsberg, wie auch Tribunal- Commercien- und Statt-Rath.

Oppenritter (Johann Jacob) J. U. D. Professor Codicis bey der Universität zu Wien; zuvor ware er Professor Juris in der Landschaffts-Academie allda. Schrifft: Diss. de Summa *Possessionis*; Wien, 1738.

Otto (Eberhard) J. U. D. und Professor ordinarius zu Utrecht; er studierte zu Halle und ware Anfangs Professor Juris zu Duißburg. Schrifften: De *Ædilibus* Coloniarum & Municipiorum; Franckfurt, 1713. 8. Oratio: de arduo *Antecessoris* munere; Halle, 1731. 4. Diss. de Nuptiis *Consobrinorum*; Utrecht, 1723. 4. und in des Autoris Diss. De *Consulibus* extra Romam; Utrecht, 1721. 4. Diss. de *Diis*

via-

vialibus plerorumque populorum; Halle, 1714. 8. *Dissertationes* Juris publici & privati; ib. 1723. 4. Diss. de *Dolo* bono; in seinen Diss. De perpetua *Feminarum* tutela; Utrecht, Halle, 1722. 4. Notæ criticæ & Commentarius ad *Institutiones*; ib. 1729. 4. Exercitationum de *Jurisprudentia* symbolica Trias; ib. 1730. 8. Diss. philologico-iuridica ad *L. 27. §. 28.* ff. ad Leg. Aquil. Steinfurt, 1710. 4. *Papinianus*, sive de vita, studiis, scriptis, moribus & morte Æmil. Papiniani, JCtorum Coryphæi, Diatriba; Leyden, 1718. 8. Diss. de *Periurio* per genium Principis; in des Auct. Diss. Oratio de vera, non simulata, JCtorum *Philosophia*; Utrecht, 1722. 4. Diss. de Jure Imperatoris circa Electionem *Pontificis* Romani; in des Aut. Diss. Adiectiones ad P. *Prateji* veteres Leges Populi Romani post 12. Tabulas latas; in Thes. Jur. Rom. S. *Pufendorf* de officio hominis & civis, mit seinen und G. G. Titii Notis; Utrecht, 1728. 8. Diss. de Unctione *Remensi*; in des Aut. Diss. Primæ Lineæ Notitiæ *Rerumpublicarum*; Utrecht, 1726. 8. Jena, 1728. 8. Thesaurus Juris *Romani*, continens rariora meliorum Interpretum opuscula, in quibus Jus Romanum emendatur, explicatur, illustratur, itemque classicis aliisque Auctoribus haud raro lumen accenditur, cum Præfationibus; Utrecht, 1725. fol. 4. Tomi; ib. 1733. fol. Tomus 5. ib. 1735. fol. De Titulo Imperatoris *Russorum*; ib. 1722.

4. Halle, 1724. 4. Oratio de Imperatoris & Statuum Imperii Jure circa *Sacra*; Utrecht, 1720. 4. Halle, 1724. 4. Oratio de *Stoica* veterum JCtorum Philosophia; Duisburg, 1714. 4. De vita, studiis, scriptis & honoribus Serv. *Sulpitii* Liber singularis; Utrecht, 1736. 8. und im Thes. Jur. Rom. T. 5. P. Alf. *Varus* ab iniuriis veterum & recentiorum liberatus; Utrecht, 1736. 8. und im Thes. Jur. Rom. T. 5. De Tutelis *Viarum* publicarum Liber singularis; Halle, 1714. 8. Vermehrt, Utrecht, 1731. 8.

Pagenstecher (Heinrich Theodor) J. U. D. und Professor ordinarius zu Duisburg. Vorhin stunde er in gleichem Character am Gymnasio zu Hamm, A. 1728. aber kam er nach Duisburg. **Schrifften**: Diss. de Lege *Falcidia* in causis piis cessante; im Tr. de Pomp. Oratio de Puteali *Libonis* in Commentariis Pandectarum Juris civilis P. 4. Lemgau, 1733. 4. Diss. de *Pactis* tacitis; Ham, 1726. 4. Gryphorum magister *Paulus* iniuria vapulans, sive de Stylo Pauli; Wezlar, 1724. 4. Sexti *Pomponii*, JCti, quæ in Pandectis Justiniani reliqua sunt, ex Libro ad Sabinum; P. 1. Lemgau, 1723. 4. Vermehrt; 1725. P. 2. ib. 1725. P. 3. ib. 1728. P. 4. ib. 1733. 4. Oratio de *Pegaso* JCto in Commentariis ad Pandectas Juris civilis Parte 3. Lemgau, 1728. 4. Diss. de agnatione *Postumi*, im Tr. de Pompon. Oratio de *Sceptro*, Maje-

statis-

statis insigni; Duisburg, 1735. 4. Diss. à qua ætate quis *Testamentum* facere possit, im Tr. de Pompon.

Peregrini (Johann Dominicus) Professor Institutionum zu Salzburg.

Pertsch (Johann Georg) J. U. D. Chur-Braunschweigischer Rath, des Hof-Gerichts zu Hanover Assessor, erster Syndicus der Statt Hildesheim und Director deren Consistorii. (1) Geb. 1694. 10. Merz, zu Wonsidel im Marggrafthum Brandenburg-Bareuth, studierte zu Halle, wurde 1716. Juris Doctor allda, darauf Regierungs-Advocat zu Gera, 1719. zu Bareuth, 1722. Proceß-Rath; nach Herrn Marckgraf Georg Wilhelms Tod assistirte er dessen Prinzeßin, gienge so dann 1728. nach Jena und hielte Collegia, 1729. wurde er Hof-Gerichts-Advocat allda, 1732. Syndicus zu Hildesheim und 1733. Hof-Gerichts-Assessor zu Hanover. Seine Force ist in dem Kirchen-Recht und Kirchen-Historie; er ist ein gelehrter Mann; sein Vortrag ist nach Heineccii Art eingerichtet. **Schrifften**: Elementa Juris *Canonici* & Protestantium Ecclesiastici; Franckfurt und Leipzig, 1731. 8. 1735. 8. Diss. de Jure erigendi *Cœmeterium*, unter Böhmerischem Præsidio; Halle, 1716. 4. I. *Grevii* Tribunal reformatum s. sanior via Processus

(1) v. Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 1. p. 777.

cessus criminalis, fugata tortura, &c; Wolfenbüttel, 1737. 8. Progr. de modo *legendi*; Jena, 1728. 4. Diss. de divisione *Operarum* in determinatas & indeterminatas; ib. 1731. 4. Diss. de involucris *Simoniæ* detectis; unter Böhmerischem Præsidio; Halle, 1715. 4. Hernach als eine Comment. de *Simoniæ* crimine; ib. 1719. 4. Recht der **Beichtstühle**; ib. 1721. 4. Vermehrt; Wolfenbüttel, 1738. 4. Rechtliche Behauptung der Statt **Hildesheimischen** kurzen Abhandlung von dem Ursprung und Eigenschafften der Jurium Stolæ, mit Anmerckungen wider des Closters ad S. Michaëlem Vorstellungen; Hildesheim, 1737. fol. Recht des **Kirchen-Bannes**; ib. eod. 4. vermehrt, 1738. 4. Versuch einer **Kirchen-Historie**, so ferne solche als eine Einleitung zur geistlichen Rechts-Gelahrheit kan angesehen werden; 1. Jahrhundert; Leipzig, 1736. 4. 2tes Jahrhundert; ib. 1737. 4. 3tes Jahrhundert; Wolfenbüttel, 1738. 4. Beweis, daß die Protestantische Kirche rechtschaffene **Priester** habe; Hildesheim, 1732. 4. nebst 2. Wechsel-Schrifften wider den Verfasser der Crone der Weisheit; Einige Deductionen vor die Statt Hildesheim, z. E. von denen Juribus Stolæ, von der prætendirten Jurisdiction und Immunität des Closters Michaelis auf etlichen Strassen der Statt; de Jure indicendi Collectas ordinarias & extraordinarias; eine

neue

neue Auflage der Assertionis Libertatis Civitatis Hildesiensis; Deductiones vor den Herrn von Söhlenthal und von Oberg;

Pestel (Friderich Ulrich) J. U. D. Professor Juris primarius & Moralium ordinarius zu Rinteln. **Schrifften:** Progr. de verbis M. *Antonini* *ἀγαθὸν εἶναι* à JCtis observandis; Rinteln, 1733. fol. Diss. de *arrha* contractibus vulgo adjici solita; ib. 1734. 4. Diss. de usu practico *Capitis* diminutionis mediæ; ib. 1733. 4. Diss. de *Comitiis* provincialibus; ib. 1732. 4. Semi-Centuria Observationum Juris circa *homicidium* dolosum eiusque pœnam; ib. 1734. Progr. de *Honestate* vultu, verbis & facto exprimenda; ib. 1733. fol. Diss. de sola *Ignorantia*, quantumvis iusta & probabili, nullam operante restitutionem in integrum adversus qualemcunque præscriptionem; ib. 1721. 4. Diss. de commodis *Incertitudinis*; ib. 1720. 4. Diss. de relaxatione *Jurisiurandi* dolo malo eliciti; ib. 1734. 4. Diss. de usu *Jurisiurandi* perhorrescentiæ; ib. 1737. 4. Diss. de *Legato* Pacis gratia ad hostem misso ipso Jure Gentium etiam sine Literis commeatus, vulgo Passeport, inviolabili; ib. 1736. 4. Diss. de *Legatis* ex imperfectis Testamentis relictis præstandis vel non præstandis; ib. 1735. 4. Diss. de *Lege* Anastasiana; ib. 1732. 4. Diss. de communione perpetua *Metallifodinarum* inter Con-Status Imperii durante, quantumvis venæ omnes in alterius recesserint Territorium; ib.

1737. 4. Diſſ. de cauta adplicatione doctrinæ de *Notorio* in Jure Naturæ; ib. 1720. 4. Diſs. de Judice in dubia *Succeſſione* lineali & graduali Principum; ib. 1719. 4. Diſs. de cauta applicatione Axiomatis: *Surrogatum* ſapit naturam eius, cui eſt ſurrogatum; ib. 1733. 4. Progr. de differentia Querelæ inofficioſi *Teſtamenti* & Conditionis ex L. 34. C. de inoff. Teſt. ib. 1736. 4.

Peterſen (Johann Chriſtian) J. U. D. Chur-Braunſchweigiſcher Rath und Aſſeſſor des Lauenburgiſchen Hof-Gerichts (1) geb. 1682. 1. Apr. zu Roſtock, ſtudierte allda, reiſete in fremde Länder, wurde 1711. Profeſſor Decretalium extraordinarius zu Roſtock, 1712. Conſiſtorial-Rath und Doctor Juris, 1720. Profeſſor ordinarius Codicis, welche Stelle er hernach mit dem Burgermeiſter-Amt zu Roſtock verwechſelte, bis er endlich obige Charge erhielte. **Schrifften**: Diſs. de potioribus *ætatum* Privilegiis; Roſtock, 1721. 4. Progr. de Angelo, nativitatis *Chriſti* nuncio; ib. 1722. Progr. de miraculoſa *Chriſti* è Virgine nativitate; ib. 1728. Progr. de *Chriſto* patiente, citra compasſionem Matris, unico Salvatore noſtro; ib. 1729. Progr. de *Chriſto* propter Juſtificationem noſtram reſuſcitato; Diſs. de *Juramenti* delatione in cauſa Fiſcalis pecuniaria, unter Mülleriſchem Præſidio; ib. 1708. 4. Oratio de *Ju-*

(1) v. Göttens jetztleb. gel. Eur. P. I. p. 249.

Juris, in primis publici, prudentia, à tempore Reformationis Lutheri in Imperio nostro insigniter reformata; in Cyprians Hilar. Evang. Diss. de *Omissione* nociva; Rostock, 1727. 4. Diss. de *osculo* nocivo, unter Müllerischem Præsidio; ib. 1704. 4.

Pistorius (Friderich Wilhelm von) Gräflich-Erbachischer Canzley-Director, geb. zu Weickersheim im Hohenlohischen, studierte zu Jena, Giessen und Rinteln, wurde Hofmeister bey Grafen von Rechtern, ferner Gräflich-Hohenloh-Weickersheimischer Hof-Rath und adjungirter Canzley-Director, so dann endlich, was obstehet. Schrifften: *Amœnitates* historico-iuridicæ; P. 1. Franckfurt und Leipzig, 1731. P. 2. ib. 1732. P. 3. ib. 1733. P. 4. ib. 1734. P. 5. ib. 1737. 4. Conspectus illustriorum inter *Comites* & Ordinem Equestrem immediatum gliscentium Controversiarum; unter Bierlingischem Præsidio; Rinteln, 1724. 4. Diss. de *Diffidationibus* & Faidis, bey G. von Berlichingen Lebens-Beschreibung; Anmerckungen von dem Ursprung, Historie und Vorrechte derer Grafen.

Plathner (Christoph Friderich) Königl. Preussischer Hof-Rath, Comes Palatinus Cæsareus und J. U. D. (1) geb. 1671. 11. Febr. zu Mühlhausen, studierte zu Jena, advocierte zu

(1) v. Götten l. c. P. 2. p. 587.

Mühlhausen, ward Hofmeister und advoci
te wieder, ward zu Halle 1698. Juris Li
tiatus und lase Collegia, von 1698. bis 17
führete er Processe zu Halberstatt, wobei
1702. Consulent des Hauptmuthers der Für
Harzgerodischen Bergwercke wurde, und d
sen Stimme und Platz im Berg-Amte ver
he. 1706. wurde er Syndicus zu Goslar u
Juris Doctor, 1727. danckete er ab; und lehr
nun privatim andere die Rechte und Praxi
Schrifften: De Jure *Advocatiæ* S. Cæs. Ma
Κυριολογία sive Historia incarnationis & nat
vitatis Filii Dei, Domini nostri Jesu *Christi*,
vaticinio Jacobi aliisque veteris Testamenti so
lide deducta; Goslar, 1735. 4. Sciagraphia
10. *Circulorum* S. R. G. Imperii & Civitatum
Lib. Imp. per Tabulas dichotomicas; Leipzig,
1711. fol. Oeconomia Juris *Consistorialis*; Goslar, 1715. 4. Sched. ad *L. ult.* C. de incolis, &c. *Meditationes* sacræ, Theologico-Juridico-Historico-Politico-Philosophico-Theoretico-Practicæ; Goslar, 1737. 4. Problema de *primariis* precibus & cessione Precistarum. *Quæstionum* Iuridico-Politicarum, nec non ioco-seriarum Centuriæ 3. Goslar, 1711. 1713. 1718. 4. Tr. Adversus D. *Schmidii* Disp. inaug. de impedimentis Justitiæ. Ob eine Appellations-Sache bey den höchsten Reichs-Gerichten durch ein blosses Schreiben vor anhängig und so kräfftig anzusehen, daß beym Unter-

Rich-

Richter darinn nichts weiter vorzunehmen sey? Goslar, 1725. 4. Wie weit einem Römisch-Catholischen Closter bey einer Evangelischen Reichs-Statt zuzulassen, darinn Immobilia anzukauffen? Geistliche Betrachtungen auf die Sonn- Fest- und Feyertags-Evangelia. Avertissement auf A. **Fröligs** Rath der Gottlosen; 1712. 4. Vom Gruben-Eyde; wie weit herrschafftliche Bediente in einer **Reichs-Statt** dem Magistrat subject seyn müssen?

Pöpping (Heinrich Wilhelm) J. U. D. und Professor, Pupillen-Rath und Hof-Gerichts-Advocat zu Königsberg.

Polack (Johann Friderich) J. U. D. Professor Juris, Philosophiæ & Matheseos ordinarius zu Franckfurt an der Oder und der Königlich-Preußischen Societät der Wissenschafften Mitglied, geb. 1700. zu Bernstatt in der Ober-Lausniz, studierte zu Leipzig und Franckfurt an der Oder, woselbst er 1727. Doctor, 1730. Professor Juris extraordinarius, und 1733. ordinarius auch Professor Matheseos ordinarius ward. Er leget sich dermalen eigentlich auf die Philosophie und Mathematik. **Schrifften:** Diss. de noxia & incongrua *favorabilium* ac odiosorum interpretatione; Franckfurt an der Oder, 1728. 4. Systema Jurisprudentiæ civilis *Germanicæ* antiquæ; Leipzig, 1733. 4. Diss. de *Gravitate* Corporum; Franckfurt an der O-

der, 1738. 4. Diss. de indole *Jurisdicti* voluntariæ, e principiis Juris Romani & Germaniæ, unter Hofmannischem Præsic ib. 1727. 4. *Mathesis* forensis; Leipzig, 1734 Progr. de fatis *Mathematicorum* in Jurisprude tia; Franckfurt, 1733. 4. Progr. de Jure *p triæ* potestatis, quo utimur, cum principiis L gum Germanicarum male cohærente; ib. 173 4. Theses de generalioribus quibusdam *Phil sophiæ* naturalis principiis; ib. 1737. 4. *Thes* selectæ, inprimis ex Philosophia naturali & Ma thesi; ib. 1738. 4.

Rabe (Friderich) J. U. D. und Professor zu Königsberg, wie auch Königlich Preußischer Hof-Rath und des Hof-Gerichts Advocat. **Schrifft**: Diss. de *Appellationibus*, inprimis secundum Jura Regni Borussici & Civitatis Gedanensis; Königsberg, 1732. 4.

Rays (Johann Hartmuth) J. U. L. und Professor extraordinarius, auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Giessen. **Schrifft**: Diss. de curis JCtorum circa Successiones *nascituro-rum*; Giessen, 1737. 4.

Rechenberg (Carl Otto) Juris & Philosophiæ Doctor, Chur-Sächß. Hof- und Justiz-Rath, des Ober-Hof-Gerichts zu Leipz. erster Assessor, Canonicus zu Merseburg, der Juristen-Facultät zu Leipzig Ordinarius, Professor Decretalium, Academiæ Decemvir und des kleinen

Für-

Fürsten-Collegii Collegiat. (1) Geb. zu Leipz. 1689. 26. Nov. studierte allda und wurde A. 1709. Magister, A. 1710. aber zu Wittenberg Doctor Juris, lase darauf zu Leipzig über die Historie und Rechten, wurde A. 1711. der erste Professor Juris Naturæ. A. 1718. bekame er die Professionem de Verborum Signif. & regulis Juris, A. 1720. die Professionem Juris, noch in eben diesem Jahr die Professionem Pandectarum, das Naumburgische Canonicat, die Stelle eines Beysitzers im Ober-Hof-Gericht zu Leipzig, und eines Mitgliedes im kleinen Fürsten-Collegio. A. 1726. wurde er ein Mitglied der Juristen-Facultät, A. 1727. Professor Codicis, Canonicus zu Merseburg und Decemvir bey der Academie, endlich A. 1734. Professor Decretalium, Ordinarius der Juristen-Facultät und bald hernach Hof-Rath. Schrifften: Diss. de *Advocatis* & Advocatiis Germanicis; Leipzig, 1725. 4. Diss. de incorporatione *Allodii* in Feudum regale; ib. 1728. 4. Progr. 2. de Iniquitate *Anni* gratiæ; ib. 1735. 4. Progr. de invalidis *Cautelis* atque Clausulis; ib. 1734. 4. Progr. de vetustissimis originibus secundum Jus Romanum *Collectarum* ex industria Subditorum indictarum; ib. 1737. 4. Diss. de vetustatis auxilio Reipublicæ quoad immunitates à *Collectis* non opponendo; ib. 1726. 4. Com-

(1) v. Jurist. Bücher-Saal. P. 9. p. 61.

Compendia Principis ex Jure Romano ad habitum Territoriorum Germanicorum relata; ib. 1725. 4. Diſs. de ſtatutorum *Cygneenſium* & Juris Romani atque Saxonici differentiis; (iſt des Reſpondenten Arbeit) ib. 1734. 4. Progr. an nova *Dignitas* forum, quod antea erat generale, augeat vel abſorbeat? ib. 1732. 4. Progr. de callidis nonnullorum artibus, aliorum *Famæ* nocendi per Laudes; ib. 1736. 4. Oratio parentalis M. H. *Gribnero* dicta; ib. 1735. fol. Diſs. de Succeſſionibus, in Domo *Guelphica* uſitatis; ib. 1716. 4. Diſs. de *Hæretificii* crimine; ib. 1727. 4. Diſs. de auctoritate *Hiſtoriæ* in probandis Quæſtionibus Juris & Facti; ib. 1709. 4. Diſs. de Creditoris *hypothecarii* æquali Jure in bonis debitoris generaliter & ſpecialiter obligatis; ib. 1729. 4. Epiſtola de Jure S. R. Germanici *Imperii;* ib. 1720. 4. Progr. de Dubiis in *Jurisprudentia* occurentibus; ib. 1737. 4. Diſs. de eo, quod *legitima* ſit Juris civilis, & ſtatuto plane tolli poſſit; ib. 1733. 4. (iſt des Reſpondenten Arbeit.) Diſs. de norma *Legum* iuſtarum ab iniuſtis diſcernendarum; ib. 1711. 4. Progr. de Profeſſione de Verborum Significationibus & Regulis Juris in Academia *Lipſienſi;* ib. 1715. 4. Diſs. de *Locatione* Conductione, quæ fit à Principe; ib. 1728. 4. Diſs. de *Mendacio*, & in ſpecie eo, quod in foro punitur; ib. 1732. 4. (iſt des Reſpondenten Arbeit.) Progr. de Auctoribus, qui Scriptis ſuis iurisprudentiam *na-*

tura-

turalem illustrarunt; ib. 1711. 4. Institutiones Jurisprudentiæ *naturalis;* ib. 1714. 4. Diss. de remissione *Obligationis* & Officii; ib. 1726. 4. Diss. de Pacis *Osnabrugensis* obligatione universali; ib. 1720. 4. Irenicum *Paulli* & Ulpiani in L. 25. de liberat. legat. & l. 75. de legat. 1. ib. 1727. 4. Diss. de eo, quod in *piis* causis impium est; unter Wernherischem Præsidio; Wittenberg, 1710. 4. Progr. quousque contra Legem scriptam Iudex in *Possessorio* summariissimo decernere queat; Leipzig, 1738. 4. Institutiones Juris *publici;* ib. 1718. 4. Progr. de *Purgatorio* quibusdam casibus, tutiori eruendæ veritatis in causis criminalibus, quam tortura, remedio; ib. 1736. 4. Progr. de *Recursu* à supremis Imperii Tribunalibus ad Cæsaream Maiestatem, vel etiam ad Comitia; ib. 1737. 4. *Regulæ* Juris privati; Leipzig, 1726. 4. Vindiciæ Jurium Reipublicæ & Fisci in doctrina *Retorsionum;* ib. 1726. 4. Progr. de Inferiis *Romanorum;* ib. 1735. 4. Progr. de Vicariatus *Saxonici* illustribus natalibus ex Archi-Mareschallatu; ib. 1712. 4. Diss. de Meritis *Saxonum* sub auspiciis Marchionum Misniæ in S. R. Imperium & Domum Austriacam; ib. 1713. 4. Progr. an Cambium in *Saxonia* post quadriennium penitus extinguatur & à natura sua recedat? ib. 1731. Die Noten bey C. *Schreiteri* Diss. de origine Juris Saxonici; ib. 1710. 4. Progr. de erroribus JCtorum in *Sponsionum* doctrina; ib. 1738. 4. Specimen Juris-

pru-

prudentiæ consultatoriæ de *Subhastationibus*; ib. 1727. 4. Diss. de Juribus *Subordinationis*; ib. 1726. 4. Progr. de obligatione *Successoris* in administranda Republica; ib. 1734. 4. Diss. de *Vindiciis* manibus consertis sumendis, ex L. 12. Tabularum; (ist des Respondenten Arbeit.) ib. 1737. 4. 2. Reden von ihm stehen im 2ten Theil der Reden grosser Herrn ꝛc. und im Jurist. Bücher-Saal. P. 9. p. 81.

Reichel (Johann Gottlieb) J. U. D. Ober-Hof-Gerichts- und Consistorial-Advocat zu Leipz. geb. zu Camenz in der Lausitz, 1694. 15. Nov. studierte zu Wittenberg und Leipzig, wurde 1719. Advocat, 1722. Magister, 1724. Doctor, 1732. Senior der Polnischen Nation; ferner, wie obstehet. Er wurde zwar auch zum Professore Juris extraordinario ernannt, hat aber dieses Amt nie angetreten. **Schriften**: Diss. de eo, quod iustum est circa *æraria* privata; Leipzig, 1721. 4. unter Hofmannischem Præsidio; Diss. de fundamento & usu *Interpretationis* ex philautia naturali; ib. 1724. Diss. de *Juramenti* credulitatis natura & indole; Leipzig, 1725. 4. Diss. de Reconventione in foro *Saxonico* ante Conventionem instituenda; ib. 1729. 4. Diss. de *Subhastationibus* nominum; ib. 1724. 4. Diss. de genuina ratione arbitrii Judicis circa *Testimonia*, maxime si veritas aliter haberi nequit; ib. 1727. 4.

Reinhard (Tobias Jacob) J. U. D. Comes Palati-

latinus, Chur-Braunschweigischer Hof-Rath, Professor ordinarius Juris Canonici und der Juristen-Facultät Ordinarius zu Göttingen. Geb. zu Erfurt, 1684. 8. Oct. studierte allda, wurde 1706. Lincentiat, 1709. Doctor, er advocierte, Anfangs wider Willen, bis 1717. lase auch zugleich, 1710. wurde er Professor Juris extraordinarius, 1712. Institutionum und 1714. Pandectarum ordinarius, 1716. Ober-Cämmerer und Comes Palatinus, 1717. Raths-Syndicus, 1722. Ober-Bauherr, 1725. Beysitzer der Juristen-Facultät, 1728. jünger-Bürgermeister, 1729. Professor Codicis, dabey Gräflich Hatzfeldischer Rath, und der Canzley und Consistorii zu Blanckenhayn Director, ingleichem des Ministerii Ecclesiastici Consulent, ware auch 5. Jahr Rector der Universität, bis er 1735. nach Göttingen gienge. **Schrifften:** Progr. de variis hominum *ætatibus*; Erfurt, 1734. 4. Diss. de Jure *aquarum* metallicarum singulari; ib. 1730. 4. Diss. de differentia & convenientia inter obligationem ad *Carceres* & literas cambiales; ib. 1731. 4. P. *Christinæi* Decisiones Belgicæ, cum Notis, 6. Vol. ib. 1733. 1734. fol. Potissima capita & cautelæ ex doctrina de *Citationibus*; ib. 1731. 4. Diss. de *Clerico* per abusum officii pastoralis Leges Imperii atque tranquillitatem publicam violante, eiusque coërcitione; ib. 1724. 4. Diss. de Successione *Clerici* in geradam; ib.

ib. 1734. 4. Diſs. de eo, quod iuſtum eſt circa condemnationem eius, qui nondum *confeſſus* eſt, maxime in criminalibus; ib. 1727. 4. Diſs. de *Coniuge* bona gratia divertente; ib. 1716. 4. Diſſ. de pœna, Delictis *conniventium*, vel eorum ſcientiam habentium; ib. 1734. 4. Diſs. de *Conſilio* in criminalibus eiusque effectu; ib. 1732. 4. Diſſ. de genuinis *Curæ* ſexus & ætatis differentiis, cum uſu practico; ib. 1728. 4. Diſs. de eo, quod circa probationem *Delicti* per Documenta iuſtum eſt; ib. 1732. 4. Progr. de *Dolo*; ib. 1734. 4. Diſs. de rebus in *Dominio* publico exiſtentibus; ib. 1730. 4. Diſs. de Uxore in *Donatione* propter nuptias neque dominium neque hypothecam tacitam habente; ib. 1729. 4. Progr. utrum Jura, quæ circa repetitionem *Dotis* Jure Communi & privato conſtituta ſunt, inter illuſtres etiam & Principes in obvenientibus controverſiis applicari queant? ib. 1734. 4. Diſſ. de Jure *eligendi* ex obligatione alternativa; ib. 1711. 4. Diſs. de *Ergaſtulis* eorumque Jure; ib. 1734. 4. Diſs. de eo, quod circa *Executionem* in bona feudalia iuſtum eſt; ib. 1726. 4. Diſs. de qualitate Actionum & Exceptionum in proceſſu *executivo*; ib. 1735. 4. Diſſ. de erroribus Pragmaticorum in doctrina de compenſatione *Expenſarum* litis; ib. 1731. 4. Progr. de uſu & non uſu practico doctrinæ de *Fictionibus* Juris; Göttingen, 1735. 4. Diſs. de diverſa *Furti* ſecundum Jus civile & Germanicum idea;

Erfurt,

Erfurt, 1729. 4. Progr. de statu Imperii *Germanici* ex Monarchia & Aristocratia mixto; ib. 1734. 4. Diss. de Pacto *hæreditario* renunciativo hæredes & Successores non obligante; ib. 1734. 4. Diss. de Pacto circa *Hæreditatem* Tertii ignorantis certi bonis moribus non refragante, adeoque tam Jure Naturæ, quam moribus Germaniæ valido; ib. 1718. 4. Diss. de nonnullis Pragmaticorum erroribus circa doctrinam de tacita *hypotheca*; Göttingen, 1736. 4. Diss. de *Imperatoris* Legem universalem in Imperio R. G. ferendi potestate; Erfurt, 1721. 4. Diss. de Jure proprium persequendi *Interesse* cum damno proximi; ib. 1716. 4. Progr. de discrimine inter *Interesse* & usuram; ib. 1734. 4. Diss. de his, quæ nobis *invitis* fiunt; ib. 1729. 4. Diss. de *Judicis* criminalis quatuor virtutibus in Ordinatione Carolina art. 1. commendatis; ib. 1734. 4. Progr. de casibus, ubi quis absque *iudicio* & iudice sibimet prospicere & propria auctoritate rem mobilem debitoris impune occupare, imo & personam arresto constringere potest; ib. eod. 4. Diss. de *Jurisdictionis* allodialis & feudalis conflictu ac utriusque ratione Feudorum competentia; ib. 1730. 4. Diss. de duarum vel plurium *Jurisdictionum* in una eademque causa conflictu; ib. 1732. 4. Diss. de Judice *Jurisdictionem* voluntariam extra Territorium perperam exercente; ib. 1734. 4. Diss. de *Juris* non scripti extra Territorium efficientia; Göttin-

gen, 1737. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa homicidium *Medici* eiusque pœnam; Erfurt, 1728. 4. Diss. de eo, quod circa alienationem rerum *Minoris* iuris est; ib. 1709. 4. Diss. de caussis, ob quas Judex potestatem *mitigandi* pœnas falso sibi arrogat; ib. 1734. 4. Potissima capita invalidæ *Mulierum* Intercessionis pro efficaci perperam habitæ; ib. 1732. 4. Diss. de eo, quod circa *Negotiorum* gestionem iuris est; ib. 1706. 4. Diss. de eo, quod circa amissionem Jurium & Privilegiorum per *non-usum* iustum est; ib. 1734. 4. Diss. de Querelarum *nullitatis* & inofficiosi Testamenti differentiis & usu earundem practico; Göttingen, 1736. 4. Diss. de arbitrio Patris & Jure Matris in *Nuptiis* Filiarum; Erfurt, 1732. 4. Diss. 7. ad *Pandectas*, iuxta doctrinam Schilteri & Lauterbachii; ib. 1714. 4. Diss. de eo, quod circa dissensum plurium *Patronorum* in præsentatione Parochi iustum est; ib. 1728. 4. Diss. de *Pœnitentia* unius partis ob moram vel perfidiam alterius, in Contractibus nominatis exule; Göttingen, 1737. 4. Diss. de *Possessione* ab onere probationis non relevante; Erfurt, 1727. 4. Diss. de bona fide in *Præscriptione* non necessaria; ib. 1712. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa reum ex *Præsumtione* convincendum & condemnandum; ib. 1732. 4. Diss. de potestate *Precistæ*, preces Imperatoris per cessionem in alium transferendi; ib. 1730. 4. Diss. de Successione

ſione ſecundum Jus *Primogenituræ;* ib. 1734. 4. Diſſ. de *Principe* contrahente; ib. 1731. 4. Progr. de *Privilegiis;* ib. 1734. 4. Diſſ. de *Probationis* civilis ac criminalis con- & diſcon-venientia; ib. 1732. 4. *Quæſtiones* vexatæ tam in foro, quam in cathedra; ib. 1729. 4. Diſſ. de *Reo,* alimenta & ſumtus litis actori ſuppeditante; ib. 1717. 4. Diſſ. de feminarum *Saxonicarum* negotiis absque Curatoribus validis; ib. 1728. 4. Obſervationes de Jurisdictione Civitatum municipalium *Saxonicarum;* ib. 1734. 4. Diſſ. de Iure protimiſeos & retractus circa Servitia & operas liberorum ſubditorum in *Saxonia* Electorali Dominis competente; ib. 1726. 4. Diſſ. de obligatione uxoris in *Saxonia* valida; ib. 1734. 4. Diſſ. de periculo rei venditæ ante reſignationem & inveſtituram iudicialem Iure *Saxonico* Electorali ad Dominium transferendum neceſſariam in Emtorem transeunte; ib. 1730. 4. Diſſ. de dimidio acquæſtus coniugalis uxoribus *Smalcaldenſibus* competente; ib. 1727. 4. Diſs. de diſtinctione *Sponſaliorum* in publica & clandeſtina &c. ib. 1729. 4. Diſs. de *Sponſionibus*; ib. 1734. 4. Diſſ. de eo, quod circa *Stipendia* ad Studia iuſtum eſt; ib. 1712. 4. Diſs. de *Teſtamento* imperfecto perfectum infirmante; ib. 1735. 4. Diſſ. de *Torturæ* effectu reſpectu Tertii; Erfurt, 1729. 4. Diſſ. de *Tortura* in cauſis civilibus; ib. 1731. 4. Progr. de *Transactionibus;* ib. 1734. 4. Diſſ. de *Transmiſſionis* Actorum

iure eiusque abusu; ib. 1716. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Venationem*; ib. 1726. 4. Diss. de incauto contrahente cum *Universitatibus*; ib. 1711. 4. Diss. de restitutione in integrum *Universitatis*; ib. 1733. 4. Diss. de *Usuris* usurarum, licitis; ib. 1726. 4. Diss. de *usuraria* pravitate, tam vera & palliata, quam putativa, sive imaginaria; ib. 1727. 4. Diss. de rerum *uxoriarum* marito traditarum favore, & quibusdam cautionibus earum causa attendendis; ib. 1732. 4. Diss. de desponsatione absque testibus & prævia Morgengabæ stipulatione, iure *Zittaviensi* valida; ib. 1731. 4.

Reiz (Wilhelm Otto) Professor Juris auf dem Gymnasio zu Mittelburg; erhielte dieses Amt A. 1737. **Schrifften:** *Belga* græcissans; *Mathesis* Juridica; *Prælectionum* Trias, 1. requisitæ in Juris Doctore virtutes, 2. Apologia pro discendo Jure civili Romano & 3. veterum JCtorum gnomæ & præcepta, ex Evangelio confirmata; Mittelburg, 1737. 8.

Renz (Günther Albrecht) J. U. L. und Fürstlich Würtembergischer Regierungs-Rath zu Stuttgart, geb. 1704. 6. Febr. zu Bennigheim in Schwaben, studierte in Tübingen, ware allda Inspector des Stipendii Martiniani, wobey er Collegia Juridica hielte, A. 1725. wurde er Hof-Gerichts Advocat, ferner 1729. Gräflich Grävenitz-Limburgischer Canzley-Rath, 1731. Juris Licentiatus und Professor

in

in dem Fürstlichen Collegio zu Tübingen, 1737. aber Regierungs-Rath zu Stuttgart. **Schrifften**: Diss. de mixtura Juris Rom. & Germ. in materia *patriæ* potestatis conspicua; Tübingen, 1735. 4. De *Præsumtione* Juris & de Jure; unter Schefferischem Præsidio; ib. 1731. 4. Iura rei *uxoriæ* ad normam Societatis bonorum coniugalis exacta; ib. 1737. 4.

Richrer (Johann Heinrich) I. U. D. und Professor ordinarius zu Würzburg.

Rinck (Eucharius Gottlieb) I. U. D. Iuris publici & Feudalis Professor ordinarius & primarius zu Altorff. Geb. zu Leipzig, 1670. studierte daselbst und zu Altorff, wurde hier 1697. Doctor, reisete als Hofmeister nach Wien, wurde A. 1709. Professor Iuris ordinarius zu Altorff, allwo er nun ist, wie oben zu sehen. **Schrifften**: Diss. Imperatores, primi, perpetui ac soli *Academiarum* in Germania auctores; Altorff, 1723. 4. Diss. de *Aqua* calida; ib. 1714. 4. (ist des Respondenten Arbeit;) Diss. ex Iure militari medii ævi, de *Carrociis*; ib. 1711. 4. Diss. de *Clypeorum* ratione habenda in feudis alienandis; ib. 1731 4. Diss. de origine *Electorum*; ib. 1712. 4. S. *Feschii* Diss. de Insignibus eorumque iure, cum Bartoli Tr. de Insigniis & armis; ib. 1727. 4. F. *Fürstenbergii* Monumenta Paderbornensia, ex Historia Romana Francica & Saxonica eruta; Franckfurt und Leipzig, 1713. 4. Diss. de eo, quod iustum

est circa *Galeam*; Altorff, 1726. 4. Diss. de *Mandatis* cum & sine clausula; ib. 1697. 4. Diss. de collisione Legum *naturalium*; ib. 1709. 4. De veteris *Numismatis* potentia & qualitate: accedit. Diss. iurid. de numo unico; Leipzig und Franckf. 1701. 4. Progr. de recta Ius *publicum* docendi ratione & Scriptoribus huc pertinentibus; Altorff, 1709. 4. Diss. de Speculo *Saxonico*, fonte Iuris Saxonici communis; (ist des Respondenten Arbeit,) ib. 1718. 4. Theses ex Iure publico & feudali; ib. 1718. 4. Leben und Thaten Kayser Josephs des Sieghafften; Leipzig, 1712. 8. **Leopolds des** Grossen Röm. Kaysers Leben und Thaten; 2 Theile; ib. 1708. 1713. 8. Er hat auch, nebst Herrn Jmhof den neueröffneten historischen Bilder-Saal geschrieben, Nürnberg, 1697. - 1710. 8. 7 Bände.

Ring (Weighard Gottfrid) I. U. D. und Professor ordinarius zu Franckfurt an der Oder, allda gebohren, studierte auch daselbst und erhielte A. 1724. obige Stelle. Er hat sich auf das Ius civile Romanum geleget und ist ungeheyrathet. **Schrifften**: Diss. de potestate *Legislatoris* civilis, ob utilitatem & necessitatem Reipublicæ circa recessionem à Iure Gentium primævo; Franckfurt, 1731. Diss. de *Libertatis* & Servitutum natura; ib. 1738. 4. Diss. de acquisitione obligationis ex *promissione* alterius, nomine nostro à Tertio acceptata, Iuri

Iuri naturali contraria; ib. 1727. 4. Diss. de periculo rei *venditæ;* ib. 1737. 4.

Rivinus (Andreas Florens) I. U. D. und Ober-Hof-Gerichts-Advocatus zu Leipzig, allda geb. 1701. 10. Aug. studierte auch allda, wurde 1721. Magister und restaurierte die Teutsche Redner-Gesellschafft, wurde darauf Hofmeister, reisete nach Holland und studierte zu Utrecht, Leyden und Franecker, wurde 1726. zu Utrecht Doctor, 1727. fieng er an zu lesen, 1731. wurde er Ober-Hof-Gerichts-Advocat und 1737. Advocatus Pauperum. **Schrifften:** Diss. de Parœmia Iuris: qui non habet in *ære*, luat in corpore; Leipzig, 1728. 4. Progr. de Probatione *ætatis;* ib. 1731. 4. Singularia M. Aur. *Antonini*, Philosophi, Iurisprudentiæ capita; ib. 1732. 4. Diss. de *Bonis* patrimonialibus Principis; ib. 1737. 4. Theses Iuris *controversi* secundum ordinem Pandectarum, cum Accessione 1. 2. & 3. ib. 1729. 30. 31. 37. 4. Diss. de Pactis *dotalibus*, in quantum Statutis derogent vel minus; unter J. F. Rivini Præsidio; ib. 1723. 4. Diss. de *Emtionis* Venditionis & alienationis natura ac differentia; Utrecht, 1726. 4. Leipzig, 1735. 4. U. *Huberi* Prælectiones ad Institutiones & Digesta; Leipzig, 1733. 4. Diss. de Prædiis, quæ vulgo **Laß-Güter** appellantur; ib. 1735. 4. Progr. de Hypotheca tacita *Locatori* prædii urbani in illatis & rustici in fructibus Iure civili competen-

te; ib. 1731. 4. Diss. de *Manuali* Administrato-rum; ib. eod. 4. Diss. de *Muliere* quæstuaria ib. 1733. 4. Diss. de æquali Iure dominantis & servientis prædii, si *pascua* non sufficiant; ib. 1738. 4. Diss. de pœna *periurii* Iuris civilis & patrii; ib. 1733. 4. Progr. de *Subsidio* paterno; ib. 1730. 4. Harmonia Iuris civilis cum naturali æquitate in doctrina de quæstionibus per *tormenta*; ib. 1723. 4. Diss. de Lege *Visellia*; ib. 1736. 4. Diss. de retentione *Usufructus* eiusque effectu; ib. 1730. 4. Allerley Send-Schreiben an Mitglieder der Teutschen Redner-Gesellschafft.

Rivinus (Johann Florenz) J. U. D. Pandectarum Professor ordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Leipzig, Canonicus zu Naumburg und Dechant zu Wurzen, geb. zu Leipz. 1681. 27. Jul. studierte zu Leipzig, Wittenberg und Utrecht, allwo er 1701. Doctor wurde, hernach lase und advocierte. 1704. wurde er Canonicus zu Wurzen, hierauf Advocat bey dem Ober-Hof-Gericht und Consistorio zu Leipzig, 1723. Professor Tit. Pand. de Verb. Sign. & Reg. Jur. 1724. Institutionum, 1725. Beysitzer der Juristen-Facultät, 1726. Professor Pandectarum und Canonicus zu Naumburg, 1738. Dechant zu Wurzen: Schrifften: Progr. Cuinam Judici *articuli* probatoriales offerendi sint & an desertionis pœnam evitare possit, probaturus, si Judici ad quem, duran-

rante Fatali, eosdem exhibeat? Leipzig, 1737. 4. Progr. an *Avus* paternus indiſtincte, an vero in ſubſidium tantum, matre egente, alere ſpurium teneatur? ib. 1731. 4. Diſſ. de Succeſſione Matris ex ſtatuto *Budiſſinenſi*; ib. 1735. 4. Diſs. de Clauſula *cambiali*; ib. 1725. Progr. quonam die Debitor Literarum *cambialium*, ad Nundinas indefinite, nulla ſolutionis die ſpeciatim inſerta, directarum, ſolutionem præſtare debeat; & quando eadem dilata adverſus ipſum rigor cambialis locum habeat? ib. 1729. 4. Diſs. de *Compenſatione* inter Coheredes; ib. 1728. 4. Diſs. de Denominatione *complicis* à delinquente & damnato ad mortem facta, fragili indicio; ib. 1727. 4. Diſs. de *Debitore* bona ſub haſta vendita reluente; Utrecht, 1701. 4. Progr. an *debitum* coniugale denegando, cauſam adulterio dans, nihilominus divortium ob adulterium petere poſſit? Leipzig, 1728. 4. Progr. an, quando, & quibus cautionibus, inſtituendus ſit *Deſertionis* Proceſſus apud Proteſtantes? ib. 1738. 4. Diſs. de non præſumta *Domicilii* mutatione; ib. 1726. 4. Progr. de rebus inter deſponſatos *donatis*, ſine culpa eius, cui donatum, non ſequutis, non repetendis; ib. 1730. 4. Progr. de *Dote* promiſſa poſt biennium à tempore conſummati matrimonii, tum ab extraneo, tum à patre ſolvenda; ib. 1736. 4. Diſſ. de *Emtione* Venditione Patris & Liberorum in poteſtate eius exiſtentium; ib. 1724. 4. Diſs. de Præſcriptio-

ne *Geradæ*; ib. 1719. 4. Diss. de Successiou Fisci in *Gerada*; ib. 1725. 4. Diss. de libello in actione *hypothecaria* rite formando; ib. 1706. 4. Progr. de præiudiciis ex abusu *Interpretationis* oriundis; ib. 1723. 4. Progr. an reus, qui *Interrogatoria* ad articulos probatoriales exhibuit, postea in reprobatione super iisdem articulis reprobatorialibus repetitis ad Iuramenti delationem admittendus sit? ib. 1733. 4. Diss. de *Juramento* in alterius animam; ib. 1725. 4. Progr. quo, *Juramentum* relatum, si facta aliena concernat, nunquam de veritate, sed de credulitate tantum præstari debere, asseritur; ib. 1732. 4. Diss. de *Juramento* Universitatis; ib. 1731. 4. Progr. de arduo munere *JCti* ex fide, præsertim in causis criminalibus gerendo; ib. eod. 4. Progr. de Jure, quod domino directo intuitu *Laudemii* competit; ib. 1727. 4. Progr. ad *L. 3. C.* quæ ex facto Tutor. ib. 1736. 4. Progr. de singularibus quibusdam Processus Judicii mercatorii *Lipsiensis*, contra emendatam Ordinationem Processus Saxonici retentis, & Sanctione pragmatica abolendis; ib. 1729. 4. Diss. an & quatenus in *Locatione* Fundorum publicorum veteres Possessores præferendi sint? ib. 1737. 4. Progr. quatenus hodie de ineundo vel non ineundo *Matrimonio* valide pacisci liceat; ib. 1734. 4. Diss. ad *Modestini* casus enucleatos; ib. 1727. 4. Diss. de *Pactis* dotalibus, in quantum statutis derogent vel minus? ib.

1723.

1723. 4. Progr. de *Pactis* ſucceſſoriis; ib. 1730. 4. Nexus *Pandectarum* realis; ib. eod. 4. Diſs. dé Jure *pignoris*, moto concurſu; ib. 1728. 4. *Programmata* ex vario Jure iunctim edita; ib. 1735. 4. Progr. de *Protutoris* ſive Tutoris à Judice incompetente conſtituti obligatione; ib. 1736. 4. Q. S. F *Rivini* Enunciata Iuris; ib. 1705. 4. Progr. de pœna capitali, Iure Electorali *Saxonico* ex Reſcripto ſpeciali, in furem, etiam tum, quum ob levius furtum torturæ ſubiectus, aliud furtum, quod cum illo computatum ſummam capitalem attingit, ſponte confeſſus, ſtatuenda; ib. 1732. 4. Progr. de modo computandi Geradam, ſi Pater eandem Filiæ, vi Conſt. El. (*Saxonicæ*) 11. P. 3, in legitimam maternam imputare velit; ib. 1734. 4. Diſs. de conſcenſione Thori, ad obtinendam ſucceſſionem Coniugum Iure *Saxonico* Electorali neceſſaria; ib. 1726. 4. Progr. de pœna fractæ Urphedæ in eos, qui revertuntur, ex præſcripto Legum *Saxonicarum* omnino ſtatuenda; ib. 1735. 4. Diſs. de *Servitute* neceſſaria; ib. eod. 4. Progr. de *Sponſalibus* clandeſtinis, quibus concubitus accedit; ib. 1738. 4. Progr. de fraudibus, quæ in *Subhaſtationibus* committuntur; ib. 1727. 4. Diſs. de *Teſtamento*, per procuratorem Iudici oblato; ib. 1735. 4. Diſs. de *Teſtamento* Parentum inter Liberos coram duobus teſtibus, reſpectu extraneæ perſonæ invalido; ib. 1726. 4. Diſs. de prohibita publicatione Partis *Teſtamenti*

a

a Testatore facta; ib. eod. 4. Progr. de variis abusibus circa examen *Testium*; ib. 1730. 4. Progr. an substitutis in locum demortui aliis *testibus* liceat etiam additionales vel novos Articulos offerre? ib. 1735. 4. Diss. de examine *Testium* ad cuiuslibet instantiam improbato; ib. 1734. 4. Diss. an & quatenus mortis reus *tormentis* denuo subjiciendus sit? ib. 1737. 4. Progr. de *Tributis*, orto & pendente concursu, e fructibus Feudorum solvendis; ib. 1732. 4. Diss. de Iure, quod Fisco ratione *Tributorum* in bonis tributariis competit; ib. 1737. 4. Diss. an, si certa quantitas *usurarum* per transactionem remissa, residuum vero usurarum forti antiquæ distinctis terminis solvendis jungatur, à tempore moræ usuræ de tota quantitate à debitore peti possint? ib. 1716. Diss. de privato, in Principem Imperii *usurariæ* pravitatis reo; ib. 1725. 4.

Rohr (Julius Bernhard von) Sachsen-Merseburgischer Land-Cammer-Rath und Domherr zu Merseburg. (1) Geb. 1688. d. 28. Merz zu Elsterwerde in Sachsen, studierte zu Leipzig, begabe sich A. 1711. als Gesandschaffts-Cavalier auf den Wahl-Tag des jetzigen Kaysers, begabe sich so dann wieder nach Leipzig, stunde das Magister-Examen aus und præsidirete bey einer Disputation, verfügte sich

(1) S. Ludovici Historie der Wolfischen Philosophie. P. 3. p. 211. seqq.

sich so dann nach Halle und A. 1713. nach Holland, wurde A. 1714. Beysitzer der Merseburgischen Stiffts-Regierung, erhielte auch A. 1721. ein Votum extraordinarium. A. 1726. begabe er sich in die Nider-Lausitz und wurde allda in zerschidenen Commißionen, in Justiz- und Cameral-Sachen gebraucht. A. 1727. erhielte er eine Major-Præbende zu Merseburg. A. 1731. wurde er Herzogl. Sachsen-Merseburgischer Land-Cammer-Rath und A. 1732. gelangete er zu einer Residenz bey dem Dom-Capitel zu Merseburg, wohin er sich also auch wiederum zu wohnen begab. **Schrifften:** Introductio in *Jurisprudentiam* privatam R. G. in qua Jura Romana Methodo naturali, nova tamen hactenus & inusitata, proponuntur; Leipzig, 1718. 8. Diss. de excolendo studio *œconomico* tam Principum, quam privatorum; ib. 1712. 4. Naturmäßige Geschichten der von sich selbst wilde wachsenden Bäume und Sträucher in Teutschland; Leipzig, 1732. fol. Einleitung zu dem allgemeinen bürgerlichen Recht; Nürnberg, 1731. 8. Einleitung zur Ceremoniel-Wissenschafft der grossen Herren; Berlin, 1729. 8. Einleitung zur Ceremoniel-Wissenschafft der privat-Personen; ib. 1730. 8. Tr. vom Nutzen der Erd-Gewächse; Coburg, 1736. 8. Anweisung zur wahren Gemüths-Ruhe; Leipzig, 1732. 8. Unterricht von der Kunst der Menschen

Ge-

Gemüther zu erforschen; ib. 1714. 8. Erkänntnis der Glaubens-Lehren zur Beförderung der zeitlichen Glückseligkeit; ib. 1725. 8. Geographische und historische Merckwürdigkeiten des Vor- oder Unter-Harzes; Franckfurt und Leipzig, 1736. 8. Haushaltungs-Bibliothek; Leipzig, 1726. 8. Vollständiges Haushaltungs-Recht, 2 Theile; ib. 1716. 1734. 4. Vollständiges Hauswirthschaffts-Buch; ib. 1722. 4. Von dem Betrug beym Heurathen; P. 1. Berlin, 1736. 8. P. 2. ib. 1738. 8. Einleitung zur Klugheit zu leben; ib. 1715. 8. Einleitung zu der allgemeinen Land- und Feld-Wirthschaffts-Kunst der Teutschen; ib. 1731. 8. Von der Liebe gegen die Personen anderen Geschlechts; ib. 1717. 8. unter dem Nahmen Germani Constantis. Altes und neues von dem Gebrauch und Mißbrauch des Weines, oder J. Matthesii Predigt von dem zuläßigem Gebrauch des Weins, mit historischen und moralischen Anmerckungen; Coburg, 1738. 8. Der Mathematischen Wissenschafften Beschaffenheit und Nutzen; Halle, 1713. 8. Physicalische Bibliothec; Leipzig, 1724. 8. Ober-Sächsisches Hauswirthschafts-Buch; ib. 1722. 4. Vollständiges Ober-Sächsisches Kirchen-Recht; ib. 1723. 4. Einleitung zur Staats-Klugheit; ib. 1718. 8. Vernunft- und Schriftmäßige Betrachtung des

des **Todes**; 2. Theile; Berlin, 1732. 1733. 8. Erleichterte und zum Gebrauch des menschlichen Lebens eingerichtete **Tugend-Lehre**; Nürnberg, 1729. 8. Versuch einer erleichterten und zum Gebrauch des menschlichen Lebens eingerichteten **Vernunft-Lehre**; Leipzig, 1726. 8. Vorrath von allerhand zur Haus-Wirthschaft gehörigen **Verträgen**, Instructionen, Bestallungen, Ordnungen, u. s. w. ib. 1719. 4. Hauswirthliche auf Teutschland gerichtete Nachricht vom **Weinbau**; ib. 1730. 8. Historische Nachricht von seinen edirten und noch zu edirenden **Büchern** und Schriften; Leipzig, 1735. 8. die sehr umständlich, aufrichtig und artig abgefasset ist, zu deren Ende auch der Preiß von jedem Buch zu finden ist.

Romanus (Carl Friderich) J. U. D. zu Leipzig. **Schrifften**: De dimidia Inveſtitura rei immobilis allodialis, quæ fit inter coniuges *Lipſienſes*; Leipzig, 1720. 4. Diſs. de remiſſione contractus *locationis* ob metum ſpectrorum; ib. 1703. 4. Progr. *Prætorem* etiam minima curare debere; ib. 1734. 4. Progr. an Iuris *Protimiſeos* & Retractus tanta ſit efficacia, ut ſimultanee inveſtitus facultate offerendi Creditori pignoratitio, prioritate ſua reliquos Creditores ſuperandi polleat, eo ſucceſſu, ut modo commemorati Creditoris locum ſubeat, ac in eius Iura citra conſenſum Debitoris ſuccedat, potiorque Cre-

Creditoribus posterioribus hypothecæ Iure munitis evadat? ib. 1738. 4. Progr. utrum ad effectum rei iudicatæ *Rescriptis*, veluti Sententiis Dicasteriorum, adhuc decendium indulgendum sit? ib. 1735. 4. Tr. an dentur *Spectra*, Magi & Sagæ? ib. 1703. 4.

Rotermundt (Johann Michael) I. U. D. Chur-Maintzischer Regierungs-Rath, Decretalium Professor ordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Erfurt, geb. 1688. zu Worbis auf dem Eichsfeld, studierte zu Erfurt, wurde 1715. I. U. L. 1716. Rathsherr, 1718. Doctor und Beysitzer der Chur-Fürstlichen weltlichen, wie auch 1719. der geistlichen Gerichte, 1721. Professor Iuris ordinarius, 1726. Regierungs-Rath, 1727. oberster Rathsmeister, 1735. Professor Decretalium. **Schriften:** Diss. de officio, potestate ac iure *Capituli* Sede vacante; Erfurt, 1726. 4. Diss. de *Feudi* oppignoratione non nisi ex consensu Domini directi valida; ib. 1734. 4. Diss. de *Fideicommisso* & quatenus res eodem affectæ alienari possunt; ib. eod. 4. Diss. de Beneficio Excussionis *Hypothecarum* possessoribus competente; ib. eod. 4. Diss. de *Jureiurando* actibus invalidis adiecto; ib. 1737. 4. Diss. utrum *Præscriptio* completa per Restitutionem in integrum ex capite solius ignorantiæ rescindi possit? ib. 1733. 4. *Quæstiones* selectæ circa casus rarius obvenientes; ib. 1715. 4. Diss. de *Reconventione*; ib.

ib. eod. 4. Diss. de *Retractu* conventionali; ib. 4. Diss. de *Testamento* unica Syllaba confecto & perfecto; ib. 1729. 4. Diss. utrum querela inofficiosi *Testamenti* sit quædam hæreditatis petitionis species? ib. 4. Diss. de *Transactionis* rescissione; ib. 1733. 4.

Rother (Johann Heinrich) J. U. D. und Chur-Sächsischer Commißions-Rath, liset über die Wolfische Schrifften. **Schrifften:** Practica forensis *Actionum*; Leipzig, 1727. 4. *Practica* forensis consultatoria & judiciaria; ib. 1727. 4. Examen Juris Naturæ & Gentium ex *Pufendorfio* institutum; ib. 1724. 8. Nova Statua Mercurialis Processualis *Saxonica*; ib. 1723. 25. 4. Rechtsgelehrter **Referente**; Jena, 1736. 8. Harmonisch-chronologisches **Staats-Archiv** zu des H. Röm. Reichs Teutschen Staats-Recht; Leipzig, 1726. 4.

Sahme (Reinhold Friderich) J. U. D. und Professor primarius zu Königsberg, auch Königlich-Preußischer Tribunals- und Consistorial-Rath. **Schrifften:** De iuribus Vidui nobilis in *Borussia*; Königsberg, 1729. 4. Diss. de locatione *Jurisdictionis*; ib. 1737. 4. (ist des Respondenten Arbeit.) Diss. de *matrimonio* legitimo absque benedictione sacerdotali; ib. 1720. 4. Diss. de præsumtione *mortis*; ib. 1713. 4. Tr. de Juramento Simoniæ à Candidatis Ministerii in Consistoriis Regni *Prussiæ* præstando; ib. 1719. 4. Diss. de Jure numeri *septenarii*;

Giessen, 1707. 4. Diss. 2. de *Sepulturæ* denegatione; Königsberg, 1710. 4. Progr. von See-Recht; ib. 1737. 4.

Schacher (Quirin Gottfrid) J. U. D. zu Leipzig, (1) allda geb. studierte da und zu Wittenberg, allwo er Magister wurde, reisete so dann durch Holland, Engelland und Teutschland und wurde 1737. zu Leipzig Doctor Juris. **Schrifften:** Diss. de M. Aurelii *Antonini ἀδεισιδαιμονίᾳ*; unter Wollischem Præsidio; Leipzig, 1730. 4. de singularibus Jurisprudentiæ Capitibus M. Aurelii *Antonini*, Philosophi; ib. 1732. 4. de *Justiniano*, manumissionum fautore; ib. 1735. 4. de utili *curationis* causa actione; ib. eod. 4.

Scharz (P. Otto) Professor Juris Canonici zu Salzburg.

Schaumburg (Johann Gottfrid) J. U. D. und Professor ordinarius, auch des Hof-Gerichts und Schöppenstuhls Beysitzer zu Jena, so dann Fürstl. Sachsen-Weymarischer Hof-Rath. (2) Geb. 1703. 18. Apr. zu Zerbst; studierte zu Wittenberg und Halle, wurde zu Wittenberg Notarius und Advocat, A. 1724. Zerbstischer Hof-Advocat, 1725. Doctor Juris, wobey er lase, A. 1734. wurde er Professor Juris zu Rinteln und A. 1736. zu Jena, wobey er auch Sachsen-Weymarischer Hof-Rath

(1) v. Jurist. Büch. Saal. P. 2. p. 143.
(2) v. ib. p. 129.

Rath und Beysitzer im Hof-Gerichte und Schöppenstuhl wurde. **Schrifften**: Diss. de præiudicio Principum Imperii ex usu Juris occidendi *Adulterum*, privatis in Germania perperam adserti; Rinteln, 1735. 4. Progr. nova Coniectura de Auctoris veteris de *Beneficiis* vetustate; ib. eod. 4. Tr. de Constitutionibus Imperatorum Romanorum antiquis & in *Codice* repetitæ Prælectionis omissis; Lemgau, 1735. 4. Fundamenta Doctrinæ de observanda æqualitate inter rem & pretium in *Contractibus* permutatoriis; Dreßden und Leipzig, 1731. 4. Diss. de *Donationibus* ante & post ingressum Monasterii; Wittenberg, 1725. 4. Progr. de auctoritate Legum *Germaniæ* antiquarum in illa receptarum ex ratione Legis & intentione Legislatoris dijudicanda; ib. 1732. 4. und bey dem Tr. de Const. Imp. Progr. de ficto *JCtorum* veterum duplici officio; Jena, 1736. 4. Oratio de molestiis, quibus *Jurisprudentiam* defectus Librorum antiquorum afficit; bey dem Buch de Constit. Imp. ant. Progr. de incensione Librorum Juris antiquorum *Justiniano* & Triboniano afficta; Rinteln, 1734. 4. und bey dem Tr. de Const. Imp. Diss. de Æquitate & usu practico *L. 2. C.* de rescind. Vend. Wittenberg, 1725. 4. Principia *Praxeos* Juridicæ iudiciariæ, cum Manuductione ad artem relatoriam; Jena, 1738. 8. Diss. de Natura *Privilegiorum* tam gratiosorum, quam conventio-

ventionalium, ex genuinis principiis exhibita; ib. 1736. 4. *Pufendorff* de Statu Imperii, Notis ad præsens Seculum accommodatis & Præfatione de Libertate sentiendi in causis publicis restricta auctus; Leipzig, 1734. 8. Specimen Philosophiæ JCtorum *Stoicæ* ex L. 76. de Judic. exhibitum; Jena, 1736. 4. Annotationes in *Struvii* Jurisprudentiam Germanico-forensem; ib. 1737. 8. Diss. de singularibus *Testamenti* nuncupativi capitibus; ib. eod. 4. Diss. de *Traditione* symbolica; Wittenberg, 1727. 4. Progr. de Actione negotiorum gestorum contra *Tutorem* finita Tutela administrantem à Tutelæ iudicio non diverso; Rinteln, 1735. 4. Zufällige Gedancken über die Parmesanische und Placentinische Succession und den neuen Frieden zu Wien; 1731. 4. Historisch- und politische Betrachtungen über die Polnische Begebenheiten; Leipzig, 1733. 34. 4. Einleitung zum Sächsischen Rechte; 4. Theil; Leipzig, 1728-30. 8. Historische und politische Remarquen über den Sevilischen Tractat; 1730. 4.

Scheffer (Johann Theodor von) J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen, auch Herzoglich Würtenbergischer Geheimer-Rath, geb. 16-- zu Dünckelsbühl in Schwaben, studierte zu Tübingen, ward allda A. 1713. Licentiatus, hernach Doctor Juris, Hof-Gerichts-Advocat, ferner Herzoglich Würtembergischer

bergischer Rath und Hof-Gerichts-Assessor, auch Professor Juris extraordinarius und endlich ordinarius, wobey er aber meistens, sonderlich von Anfang, bey Hofe gebraucht wurde, ingleichem ware er darneben Comes Palatinus, Herzoglich Würtembergischer Regiegierungs- und Fürstlich Hohenzollern-Hechingischer Geheimer Rath. A. 1736. wurde er Würtembergischer würcklicher Geheimer Rath, Ober-Hof-Canzlar, und Visitator der Universität Tübingen; A. 1737. erhielte er den Adelstand, geriethe aber nach dem gleich darauf erfolgten Tod des Herzogs in Ungelegenheit; A. 1738. aber kame er wieder nach Tübingen in seine vorige Stelle. Er lase sonderlich über das Jus publicum und Canonicum, auch die Reichs-Historie. **Schrifften:** Diss. de Jure *Famulorum*; Tübingen, 1730. 4. De Forma *Imperii* Rom. Germ. Leipzig und Franckfurt, 1720. 4. Diss. de Jure *Natalium* Nobilium Germaniæ; Tübingen, 1733. 4. Diss. de *Præcursu* Creditorum; ib. 1731. 4. Diss. de *Præsumtione* Juris & de Jure; ib. 1731. 4. Diss. de insigni *Præeminentia* Principum Imperii maiorum præ Principibus & Statibus aliorum Europæ Regnorum; ib. 1732. 4. Diss. de *Regalibus* cum in genere, tum vero in specie de Regalibus S. Imp. Rom. Germ. ib. 1719. 4. Diss. de *Spuriis* eorumque Jure respectu illorum, qui cum ipsorum Matre concubuerunt; ib. 1734. 4.

Diſs. de Conſcenſione *Thori* coniugalis; ib. 173. 4. Die Reſpondenten ſchreiben ſich von denen meiſten Autores.

Scheid (Chriſtian Ludwig) J. U. D. und Profeſſor extraordinarius zu Göttingen, geb. 1709. 26. Sept. zu Waldenburg im Hohenloiſchen, ſtudierte zu Altorff und Straßburg, reiſete ſodann als Hofmeiſter durch die Schweitz, Franckreich und die Niderlande, worauf er in gleicher Qualität nach Halle und Göttingen gienge, an welchem lezteren Ort er An. 1737. Juris Doctor und A. 1738. Profeſſor extraordinarius wurde. Wann er, wie er angefangen, ſeine ſchöne Gelehrſamkeit auf brauchbare Sachen anwendet, wird man einen der nützlichſten Rechtsgelehrten unſerer Zeiten an ihm haben. **Schrifften:** Progr. quam ob caussam in Terris *Brunſuico* Lüneburgicis Jura Saxonica abrogata fuerint? Göttingen, 1738. 4. Diſs. de *Cauponarum* origine & iure, & Magiſtratus in iis ordinandis cura; ib. eod. 4. Diſs. de iure erigendi *Cauponas* & Hoſpitia publica, tam in genere, quam in ſpecie in Terris Brunſuico-Luneburgicis; ib. 1739. 4. Diſs. de optuma inter diſſentientes *JCtos* Secta; ib. 1738. 4. Diſs. ad Novellas quasdam Imp. *Leonis*, dicti Philoſophi; ib. 1737. 4. Diſs. de obligatione *Poſſeſſoris* bonæ fidei ad rem domino reſtituendam, unter Schwarziſchem Præſidio. Altorf, 1730. 4.

Schier-

Schierschmid (Joh. Justin) Philosophiæ & J. U. D. zu Jena. (1) Geb. 1707. 27. Jan. zu Gotha, studierte zu Jena, allwo er ein Mitglid der deutschen Gesellschafft wurde, setzte so dann seine Studien zu Marburg fort und lase dabey. Nachdeme er sich darauf einige Zeit zu Gotha aufgehalten und zu Erfurt Magister worden, ginge er A. 1733. nach Leipzig, allwo er über die Philosophie und Mathesin puram lase. A. 1734. wurde er zu Halle Juris Doctor. A. 1737. ginge er nach Jena, allwo er über die Philosophie liset. **Schrifften:** Diss. de imputatione *Culpæ* civili; Halle, 1734. 4. Diss. 2. de imputatione *Culpæ* circa Contractus, cum primis innominatos & reales; Leipzig, 1735. 4. Diss. 3. de imputatione *Culpæ* circa Emtionem Venditionem; ib. 1735. 4. Elementa Juris civilis ad ductum *Institutionum* Justinianearum, methodo scientifica proposita; Halle, 1735. 8. Specimen politicum de *Justitia* civili eiusdemque Speciebus; Erfurt, 1733. 4. Philosophia rationalis, sive *Logica*, methodo scientifica proposita; Leipzig und Dreßden, 1737. 8. Diss. de *Pacto* metu extorto iusto & iniusto, methodo naturali evoluto; Leipzig, 1733. 4. Specimen Juridicum de *Servitutibus* earumque Speciebus, ad ductum Institutionum Justinianearum, methodo systematica

(1) S. Ludovici Histor. der Wolfisch. Philos. P. 3. p. 224.

matica conscriptum; Unter dem Buchstaben I. I. S. (Marburg,) 1731. 4. und in den Elem. Jur. civ. Send-Schreiben, worinn A. F. **Müllers** Recht der Natur untersucht wird; Freyburg, 1734. 4.

Schlitte (Johann Gerhard) J. U. D. Königlich Preußischer Hof-Rath, Professor Juris ordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer zu Halle. **Schrifften**: Diss. de eo, quod iustum est circa *Ingratitudinem*; Halle, 1723. 4. I. F. *Ludovici* Usus practicus Distinctionum Juridicarum, cum Animadversionibus; ib. 1726. 8. Diss. 2. de *Negotiis* in propria persona explicandis; ib. 1720. 4. Diss. de eo, qui posterior *tempore*, posterior Jure; ib. 1719. 4. Diss. de *Thesauro* in Fundo vendito ante traditionem reperto; ib. 1724. 4. J. F. **Ludovici** Einleitung zum Civil-Proceß mit Anmerckungen; ib. 1732. 4. J. F. **Ludovici** Einleitung zum peinlichen Proceß mit Anmerckungen; ib. 1732. 4. J. F. **Ludovici** Einleitung zum Concurs-Proceß mit Anmerckungen; ib. 1733. 4. Additiones zu J. F. **Ludovici** Einleitung zum Civil-Concurs- und Wechsel-Proceß. (Besonders, ohne Nahmen,) 1724.

Schlosgängel (Franz Joseph Carl) von Edlenbach, Professor Pandectarum zu Salzburg.

Schmauß (Johann Jacob) Chur-Braunschweigischer Hof-Rath, Fürstlich Baaden-Durlachischer Geheimer Hof-Rath und Pro-

fessor

fessor Juris Naturæ & Gentium ordinarius zu Göttingen. (1) Geb. 1690. 20. Mart. zu Landau im Elsaß, studierte zu Straßburg und Halle, lase so dann am letzten Ort, bis er 1721. Fürstlich Baaden-Durlachischer Hof- und 1728. Geheimer-Rath wurde, wobey er zugleich des Bischoffs zu Straßburg, Cardidinals von Rohan, teutsche Angelegenheiten zu besorgen hatte. Aus Gelegenheit des lezteren Krieges mit Franckreich kame er A. 1734. nach Göttingen; allwo er 1737. Magister wurde und statt Raths- den Hof-Raths-Character erhielte. **Schrifften:** Confutatio Dubiorum, quæ contra Schediasma Halense de *Concubinatu* mota sunt. (Unter dem Nahmen Marci Pauli Antonini) Straßburg, 1714. 4. Progr. an ex utilitate *Jus* ortum sit? Göttingen, 1735. 4. **Bücher- und Staats-Cabinet.** (Unter dem Nahmen Anton. Paullini.) - Theile. Halle, 8. Leben und Helden-Thaten König **Carls** XII. in Schweden. 2. Theil. Halle, 1720. 8. Corpus Juris Gentium Academicum. 3. Theil. Leipzig, 1730. 31. groß 8. Corpus Juris publici S. R. I. Academicum. Leipzig, 1722. 27. groß 8. Genealogische Historie des Hauses **Gramont.** Halle, 1721. 8. Bericht von seinen *Lectionibus* privatis ac publicis; Göttingen, 1734. 4.

(1) v. **Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 1. p. 614.**

Der neueste Staat des Königreichs **Portugall.** 2. Theile Halle, 1714. 8. Kurzer Begriff der **Reichs-Historie**; Leipzig, 1720. 1729. 8. Staat des Erz-Bisthums **Salzburg**; Halle, 1712. 8. **Staats-** und **Helden-Cabinet**; 3. Theil. Halle, 1718. 8.

Schmeizel (Martin) Juris publici und der Historie Professor ordinarius zu Halle, wie auch Königlich Preuß. Hof-Rath, (2) geb. 1679. zu Cronstatt in Sibenbürgen, studierte zu Jena, Wittenberg und Greifswalde die Theologie, hernach gienge er als Hofmeister nach Halle, Jena, Schweden und Dännemarck und wieder nach Halle und Jena. A. 1712. wurde er Magister, 1713. gienge er wieder nach Sweden, wobey er zweymal von denen Dänen gefangen wurde; er kame so dann über Holland wieder nach Jena, wurde 1720. Adiunctus der Philosophischen Facultät und 1721. Professor Philosophiæ extraordinarius. A. 1731. kame er nach Halle. **Schrifften:** *Allocutiones* 3. ad Studiosos; Halle, 1732. 33. 8. Comment. de *Coronis*, tam antiquis, quam modernis; 1712. 4. Progr. de uno *Eruditionis* impedimento, quod ab ignorantia Oeconomiæ totius Eruditionis suam ducit originem; 1723. 4. Diss. de natura & indole *Heraldicæ*; 1720. 4. Præcognita *Historiæ* civilis; Jena, 1720. 4. Præ-

(2) ibid. p. 419.

Præcognita *Historiæ* Ecclesiasticæ in Tabulis synopticis; ib. 1720. 4. Sched. de *Clenodiis* & ritu inaugurandi Reges *Hungariæ*; ib. 1713. 4. Epistola B. *Lutheri* ad Joh. Honterum, Reformatorem Coronensem; 1712. 4. Diss. an Johannes Constans, Elector *Saxoniæ*, ante mortem in castra Pontificiorum transierit? 1714. 4. Diss. Ep. de Statu Ecclesiæ Lutheranæ in Transsylvania; Jena, 1722. 4. Oratio: de Titulo Imperatoris, quem *Tzaarus* Russorum sibi dari prætendit; 1723. 8. Der rechtschaffene *Academicus*; Halle, 1738. 8. Versuch zu einer Historie der **Gelahrheit**; 1728. 8. Einleitung zur neuesten **Historie** der Welt; 1723. seqq. 8. Abriß eines Collegii über die Historie der Statt und Universität **Jena**; 1727. **Klugheit** zu leben und zu conversieren, zu Hause, auf Universitäten und auf Reisen; Halle, 1737. 8. Historischer Beweis wider den Jesuiten P. Joh. **Kraus**; 1717. 8. Rechtschaffener **Lehr**- und Hofmeister; Jena, 1721. 8. Abriß zu einer vollständigen **Reichs-Historie**; 1728. 4. Einleitung zur **Staats**-Wissenschaft überhaupt, und zur Känntnis der Vornehmsten Staaten von Europa insonderheit; Halle, 1732. 8. Anleitung, wie ein Academischer **Student** seine Studien und Leben gehörig einzurichten habe? 173-. Historische Nachricht von dem **Thornischen** Tumult; 1725. 4. Einleitung zur **Wappen**-Lehre;

Jena,

Jena, 1723. 1734. 8. Vom Gebrauch und Mißbrauch der Wappen; in der Hallisch. Intellig. 1737. Zu dem allgemeinen historischen Lexico hat er auch viele Articul verfertiget.

Schön (Christian) der Rechten Doctor und Professor extraordinarius zu Leipzig, geb. zu Heynewalda, bey Zittau, in der Ober-Lausitz, lehrete zu Zittau, nach absolvierten Studien, selbst vier Jahr, begabe sich so dann nach Leipzig, studierte die Theologie und Rechte, lase hierauf über die Dicht-Kunst, Rede-Kunst, die Vernunfft-Lehre, das Recht der Natur und die bürgerliche Rechte, wurde zu Erfurt 1714. Licentiat, lase so dann zu Leipzig fort, wurde 1729. Professor Juris extraordinarius und Doctor. Nachdeme ihme 3. Bräute gestorben, bleibt er nun im ledigen Stand. **Schrifften**: Diss. de *Leguleïsmo*; Erfurt, 1714. 4. Progr. de *Servitute* Juridica; Leipzig, 1729. 4. Diss. de *Superstitione* Juridica, welche ein anderer unter Leyserischem Præsidio gehalten, Helmstatt, 1720. 4. J. H. **Cohausens** satyrische Gedancken von der lüsternen Nase, oder dem Mißbrauch des Schnupf-Tobacks, ins Teutsche übersetzt; Leipzig, 1720. 8. Bedencken: ob eines regierenden Fürsten und Landesherrn Gemahlin ihres Gemahls Unterthanin seye? ib. 1733. 4. Das unsterbliche Gedächtnis JEsu Christi in

in Versen; Franckfurt und Leipzig, 1723. 8. Antwort-Schreiben auf **Meindertsohns** Schreiben wegen der Gedancken von Vereinigung der protestierenden Kirchen, unter dem Nahmen Christiani Irenici; ib. 1722. 4. Quint-Essenz der Ketzermacher, in Widerlegung **Neumeisters** Tr. von Speners Irrthümern und contra Marpergers Lehr-Elenchum; ib. 1728. 4. 2. Theile. Gedancken von Vereinigung der **Protestantischen** Kirchen, unter dem Nahmen Christ. Irenici; Franckfurt und Leipzig, 1722. 4. S. **Pufendorffs** Pflichten eines Menschens, Bürgers und Unterthanens, ins Teutsche übersetzt, mit unterschiedener, sonderlich Titii und eigenen Anmerckungen; ib. 1720. Einige Reden in Lünigs Reden vornehmer Minister: Und etliche letztere Stücke der Staats-Assemblee; ingleichem die Zueignungs-Schrifft vor Arnds wahrem Christenthum an die Königin in Pohlen; rühren auch von ihm her.

Schöpf (Wolfgang Adam) Fürstlich Würtembergischer Rath, J. U. D. und Professor ordinarius zu Tübingen. (1) Gebohren zu Schweinfurt in Francken, 1679. 23. Sept. Er studierte zu Tübingen, wurde allda A. 1703. Licentiat und Doctor Juris, auch Herzoglich Würtembergischer Rath. Hernach advocirte er

(1) v. **Mosers** erläut. Würtemb. P. 1. p. 183.

er, stellte Consilia und lase Collegia. A. 1713 wurde er Fürstl. Rath und Hof-Gerichts-Assessor zu Tübingen, A. 1716. zugleich Professor Juris extraordinarius, A. 1718. Assessor Facultatis Juridicæ und A. 1727. mit Aufgebung des Hof-Gerichts-Assessorats, Professor Juris ordinarius zu Tübingen. Vor einigen Jahren erhielte er auch eine Præsentation auf eine Assessorat-Stelle bey dem Kayserlichen und Reichs-Cammer-Gericht zu Wetzlar. Seine Stärcke ist im Jure Civili und Praxi. **Schrifften:** Diss. de *Arbitris* necessariis cumprimis Austregis conventionalibus ac testamentariis; (ist des Respondenten Arbeit.) Tübingen, 1724. 4. Diss. de remissione *Collationis*; ib. 1736. 4. Diss. de Jure Præclusionis Creditorum à Judicio *Concursus*; ib. 1732. 4. Diss. de *Confessione* qualificata; ib. 1735. 4. Diss. de Processu in *Contumaciam*; ib. 1728. 4. Diss. de Processu in *Contumaciam* in causis criminalibus; ib 1733. 4. Diss. de Processu in *Contumaciam* in causis Ecclesiasticis; ib. 1731. 4. Diss. de Concursu *Delictorum* eiusque effectu quoad pœnam; ib. 1738. 4. Diss. de Processu *criminali* caute instituendo, abbreviando & finiendo; ib. 1729. 4. Selectæ *Decisiones* & Resolutiones Tubingenses; 2. Theile; ib. 1726. 30. 4. Diss. de *Infanticidio* præsumto; ib. 1737. 4. Diss. de Probatione contra *Inventarium*; ib. 1732. 4. Decas Quæstionum variarum circa materiam Juris *retra-*

tra-

tractus; ib. 1737. 4. Diss. de *Servitutum* Præscriptione exstinctiva; ib. 1716. 4. Biga *Thesium* ex Jure civili, feudali, publico; ib. 1718. 4. Diss. de Bonis *vitalitiis* Sueviæ, von Fall- und Schupf-Lehen-Gütern; ib. eod. 4. Diss. de Differentiis Juris communis & statutarii *Ulmensis* in Processu Concursus Creditorum; ib. 1736. 4. Diss. de Processu *unilaterali* ex qualitate causæ; ib. 1732. 4. Decas Thesium & Differentiarum Juris communis & *Würtembergici*; ib. 1719. 4. Andere, ib. 1733. Tr. de Processu summi Appellationum Tribunalis Ducatus *Würtembergici*, quod Tubingæ est; Stuttgart, 1720. 4.

Schorch (Hieronymus Friderich) J. U. D. und Institutionum Professor ordinarius auch der Juristen-Facultät Beysitzer zu Erfurt, geb. allda 1692. 23. Oct. studierte allda und zu Leipzig, wurde 1719. Rathsherr und Vormundschaffts-Beamter, 1720. Ober-Marckt-Herr, 1721. Assessor Ministerii Evangelici & Gymnasii Inspector, 1722. Doctor, 1728. Burgermeister, 1732. Professor Juris extraordinarius und Assessor, Adiunctus der Juristen-Facultät, 1735. Assessor ordinarius, 1736. Professor Juris ordinarius. Schrifften: Diss. de *Basilicis* earumque Juribus; Erfurt, 1733. 4. Diss. de eo, quod honestum, iustum & decorum est circa *Defensionem* Inquisiti; ib. 1735. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa revocationem *Donationis*; ib. 1737. 4. Diss. de eo, quod iustum est

cir

circa renovationem *Investituræ* in casu quo Dominus Feudi, pluribus relictis Successoribus, decessit; ib. 1722. 4. Diss. de constituto *Possessorio* in Legibus Romanis non fundato; ib. 1732. 4. Diss. de *Ratihabitione* gestorum à falso Procuratore; ib. eod. 4. Diss. de officio Judicis in imponendo Juramento vel suppletorio, vel purgatorio, in causis Ord. Proc. *Saxon.* recogn. 55. 6. Tit. 1. recensitis; ib. 1737. 4.

Schultheiß (Philipp Adam) Professor Juris zu Mainz und Chur-Mainz- auch resp. Chur-Pfälzischer geistlicher resp. Geheimer Rath, so dann Dom-Pfarrer zu Mainz. **Schrifft:** Rechtliches Bedencken, über die rechtmäßige Ursachen, für andere **Krieg** zu führen, besonders aber de Jure Belli pro Fœderatis contra Fœderatos. 1738.

Schütten (Heinrich Melchior) J. U. D. und Professor zu Erfurt, von Söjt gebürtig. **Schrifften:** Diss. de Apostasia *Christianorum* ad Judaismum; Erfurt, 1738. 4. De eo, quod iustum est circa restitutionem *mutui*, mutata monetæ bonitate; ib. eod. 4. Diss. de Jure *Susatensi*; ib. 1720. 4.

Schweder (Christoph Hermann von) Königlich Preußischer Geheimer- und Regierungs- auch Kriegs- und Domainen-Rath, des Collegii Sanitatis Director und Curator des Gymnasii, auch der St. Marien-Stiffts-Kirche zu Stettin, Erbherr auf Nienhagen, Stretz rc.

Preuß-

Zuvor ware er Referendarius des Königlich Preußischen Hof-Gerichts in Hinter-Pommern. Er liesse sich adlen. **Schrifften:** Theatrum historicum *Prætensionum* & Controversiarum illustrium, teutsch; Leipzig, 1712. fol. und von Herrn Glasey vermehrt, ib. 1727. fol. Von Anschlagung der Güter nach dem jährlichen Abnutz.

Sellius (Gottfrid) Königlich-Preußischer Hof-Rath, Phil. & J. U. D. und Professor Juris & Philosophiæ ordinarius zu Halle, wie auch der Academiæ Naturæ curiosorum und der Groß-Britannischen Societät der Wissenschafften Mitglid. Er hielte sich zu Leyden auf, von dannen er A. 1735. als Professor Juris extraordinarius und Beysitzer der Juristen-Facultät nach Göttingen ging, allwo er A. 1736. Magister wurde. A. 1736. kame er nach Halle. **Schrifften:** Vindiciæ Methodi, qua in Elementis Juris civilis usus est J. G. *Heineccius*; Utrecht, 1734. 8. Diss. de *imaginario*, quod Scientiis adhæret, in Jurisprudentia detegendo; Leyden, 1730. 4. Progr. Jus *Naturæ*, reliquorum, quæ colimus, omnium perpetuum comitem esse; Göttingen, 1735. 4. *Physica* experimentalis; Halle, 1738. 8. Progr. de nominibus *Romanorum* brutisonis; ib. 1737. Historia naturalis *teredinis*, seu xylophagi marini, tubulo-conchoidis, speciatim Belgici; Utrecht, 1733. 4. Epistola ad I. W. *Trier*; Amster-

dam, 1735. 8. Le *Cyrus* moderne; Haag, 1737. 8.

Senckenberg (Heinrich Christian) J. U. D. Fürstl. Hessen-Darmstättischer Regierungs-Rath und Professor Juris ordinarius zu Giessen, geb. 1704. 19. Oct. zu Franckfurt am Mayn, studierte zu Giessen und Halle, wurde so dann 1729. zu Giessen Doctor, 1729. Advocat zu Franckfurt am Mayn, 1730. Rheingräflicher erster Canzley-Rath zu Dhaun, wobey er auch anderen Reichs-Ständen und Edelleuten mit seiner Feder dienete. A. 1735 kame er nach Göttingen anfangs als Syndicus, Professor Juris extraordinarius und der Juristen-Facultät Beysitzer, hernach wurde er Chur-Braunschweigischer Rath und Professor Juris ordinarius. A. 1738. gienge er nach Giessen. Er ist einer der geschicktesten jetztlebenden Rechts-Gelehrten und hat in denen alten und neuen Teutschen Rechten vil gethan, zeiget aber mehr Lust zu jenen. Schrifften: Epistola de Prodromo Juris feudalis nuper emisso, ubi de *Allodiorum* & Feudorum Differentia, Investitura simultanea, & nonnullis aliis Juris beneficiarii Capitibus, disseritur; Franckfurt, 1735. 4. Præfatio ad *Andlerii* Jurisprudentiam publicam & privatam; ib. 1737. fol. Diss. de Feudis *Brunsvicensibus* & Luneburgicis; Göttingen, 1738. 4. Progr. de Ordine *Collegiorum* Juris theoreticorum & practicorum,

corum, hisque innectendo summorum Imperii Dicasteriorum Processu; ubi simul, Judici superiori propriam Sententiam corrigere licere, exponitur; ib. 1735. 4. Epistola contra J. U. *Cramerum*; ib. 1738. 4. Obs. de communibus *Decretis* summorum Imperii Dicasteriorum; in denen Parerg. Gœtting. L. 2. Obs. 5. Comment. de Jure ac Privilegio *Dotium* illatorumque in concursu Creditorum cum in genere, tum in specie quoad mulieres Judæas; Giessen, 1729. 4. Progr. ad 2. F. 28. §. his consequenter; Göttingen, 1737. 4. Juris *Feudalis* primæ Lineæ, cum Appendice Monimentorum & Formularum; ib. eod. 8. Prodromus Juris *feudalis*, in quo de Juris feudalis, eiusque Studii, Præcognitis, adminiculis, cognitione ipsa, fatis, fontibus, cautelis, auctoribus; usu ad mores Germaniæ præcipue differitur; Franckfurt, 1734. bey Struvens Synt. Jur. Feud. Demonstratio, *Filiam* ultimi Gentis suæ in Regnis & Principatibus privative succedere; Göttingen, 1736. 4. Primæ Lineæ Condominii pro indiviso, sive *Ganerbinatus*; ib. 1736. 4. Diss. de Forma Systematis *Germanici* Monarchico-Democratica; Præfatio, & Vita *Goldasti*, eius Scriptoribus rerum Alemannicarum præfixa; Pr. de ordine *Institutionum*, Lege Regia, Dominio & quasi Dominio; Göttingen, 1738. 4. Diss. de Gravamine in *Legitima*, Romanis & Germanis usitato; ib. 1738. 4. Fabula Judicii *Palatini* in

Cæsarem, Juris publici Doctoribus hactenus credita, dilucide explicata & destructa; Franckfurt, 1731. 4. Diss. de *Probationis* iniunctione in Judicio; Göttingen, 1738. 4. *Selecta* Juris & Historiarum, tum anecdota, tum edita, sed rariora; 4. Tomi; Franckfurt am Mayn, 1734. - 1738. 8. G. A. *Struvii* Syntagma Juris feudalis, cum Præfamine, &c. ib. 1734. 4. Diss. de *Testamenti* publici origine & solemnitatibus extrinsecis, secundum Jus Romanum & patrium; Göttingen, 1736. 4. Obs. de occasu inferioris Alsatiæ Landgraviorum, sive Comitum de *Werde*; in Parerg. Gœtting. L. 2. Obs. 4. Weitere Ausführung von gerichtlichen Testamenten; Göttingen, 1736. 4. Anfangs-Gründe der alten, mittleren und neuen Teutschen gemeinen Rechts-Gelehrsamkeit; ib. 1737. 8.

Seyfart (Johann Friderich) J. U. D. und Advocatus Fisci zu Halle im Magdeburgischen, allwo er auch studierte, und nun über den Proceß liset. Schrift: Teutscher Reichs-Proceß und Formular-Buch; Halle, 1738. 4.

Sibrand (Joachim Heinrich) J. U. D. und Professor zu Rostock, ward A. 1727. Assessor des hohen Königlich Schwedischen Tribunals zu Wißmar. Schrifften: Diss. de Foro *Clericorum* privilegiato; Rostock, 1722. 4. Diss. de Pactis *dotalibus*; ib. 1707. 4. Diss. de *Felonia* dubia; ib. 1718. 4. Diss. de singularibus circa Successionem

cessionem legitimam in bonis *Hamburgensium*; ib. 1718. 4. Variæ Auctorum Sententiæ de Statu seu Forma S. Rom. *Imperii*; ib. 1695. 4. Decades 2. *Jurium* singularium; ib. 1724. 4. Decades 2. Jurium singularium *Mecklenburgicorum*; ib. 1716. 4. Diss. de Differentia inter *Sponsam* & Uxorem; ib. 1723. 4. Diss. an *Stupratorem* violentum occidere liceat? ib. 1700. 4. Diss. de JCtis, circa Decisionem casuum in materia *Successionis* ab intestato, errantibus; ib. 1724. 4. Diss. 2. de Jure parium *Tabularum* & Votorum; ib. 1721. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa testimonium *Mulierum*; ib. 1720. 4.

Sigel (Johann Gottlieb) der Rechten Doctor, des Ober-Hof-Gerichts und Consistorii Advocatus und Juris feudalis Professor ordinarius zu Leipzig, geb. zu Closter-Heßler bey Naumburg, 1699. 25. Apr. studierte zu Leipzig und Wittenberg, wurde allda 1719. Licentiat und 1720. Doctor. **Schrifften:** Diss. de rescissione *Emtionis* Venditionis ex tunc & ex nunc, unter Menckenischem Præsidio; Wittenberg, 1716. 4. Principia Juris *feudalis*; Leipzig, 1738. 8. Diss. an Hypotheca tacita in *Feudo* Debito feudali contrahatur? ib. 1736. 4. Diss. de Cautione, *Fideicommissorum* nomine præstanda; ib. 1728. 4. Diss. de legitimo Successore Hæreditatem omittente, actionis *funerariæ* reo; ib. 1725. 4. Diss. de rerum *hæreditariarum* usucapione; ib. 1736. 4. Diss. de *Indossato* reconveniendo;

veniendo; ib. 1724. 4. Diſs. de Jure *Pedum*; ib. 1726. 4. Progr. de Literarum *reverſalium* æquitate & Juſtitia; ib. 1735. 4. Diſs. 2. de Literis feudi *reverſalibus*, à ſimultanee inveſtitis exhibitis; ib. 1736. 1738. 4. Diſs. de Fundamento iudicialis pecuniæ depoſitionis, in proceſſu cambiali Jure Electorali *Saxonico* admittendæ; ib. 1725. 4. Progr. an *Servitus*, confuſione exſtincta, fundo ſerviente rurſus alienato, reviviſcat? ib. eod. 4. Diſs. de Creditoribus *Societatis* privatis, Socii Creditoribus non præferendis; ib. 1725. 4. Diſſ. de *Teſtatore* ſuæ voluntatis interprete; ib. 1737. 4. Diſs. de iure congrui in *Thuringia*; ib. 1726. 4. Vorſichtiger Wechſel-Gläubiger; ib. 1726. 4.

Smalcalder (Ludwig Conrad) Fürſtl. Würtembergiſcher Rath, J. U. L. und Profeſſor extraordinarius, auch der Univerſität Secretarius zu Tübingen; geb. 169-. zu Darmſtatt in Heſſen, ſtudierte zu Tübingen, wurde allda 1724. Univerſitäts- und der Juriſten-Facultät Secretarius, 1734. zugleich Profeſſor Juris extraordinarius; er wartet aber eigentlich jenes ab. Schrifft: Diſp. de Jurisdictione *Academiarum* privilegiaria; Tübingen, 1734. 4.

Specht (Chriſtian) Phil. & Juris Doctor auch auſſerordentlicher Raths-Verwandter zu Wittenberg, allwo er 1736. Doctor wurde. geb. zu Tharand bey Dreßden, 1707. 14. Jun. ſtudierte zu Wittenberg, wurde allda 1736. Doctor,

1737.

1737. ausserordentlicher Rathsherr. **Schrifften:** Diss. Quando & quibus liceat, aliquem ob *Expensas* non solutas à Judicio arcere? Wittenberg, 1737. 4. Diss. de *Muneribus*, quæ propter diem natalem Servatoris nostri dari solent; ib. 1737. 4. Diss. de *Præfectis* Nobilium Judiciis; ib. eod. 4. Diss. I. de *Sculteti*s & Scabinis; ib. 1736. 4. Diss. de his, quæ per *Subhastationem* extinguuntur vel non; ib. 173-. 4. Diss. de his, quæ, usu Fori & secundum quarundam Provinciarum & Civitatum Constitutiones vel Statuta, à *Tutoribus* vel Curatoribus & circa eos observanda sunt; ib. 1738. 4.

Staudinger (P. Adam) Soc. Jesu, Juris Canonici Professor ordinarius zu Heidelberg, worüber er auch lieset.

Stisser (Friderich Ulrich) Königlich Preußischer Kriegs- und Domainen-Rath in der Pommerischen Cammer zu Stettin; geb. zu Quedlinburg, 1689. 24. Jun. studierte zu Jena, sahe sich so dann in Berlin in Cameral-Sachen um, 1716. pachtete er einige Güter im Anhaltischen, versahe darauf die Haushaltung und Geschäffte des Amts Ballenstätt bis 1728. hernach des Amts Heimburg im Blanckenburgischen bis 1734. da er nach Jena ginge und lase. A. 1737. kame er nach Stettin. **Schrifften:** Entwurff eines Collegii über das Forst- und Jagdwesen der Teutschen; Jena, 1735. 4. **Forst-** und

Jagd-Historie der Teutschen; Jena, 1737. 8. Einleitung zur Land-Wirthschafft der Teutschen; ib. 1735. 8.

Strahl (Johann Philipp) I. U. D. und Professor extraordinarius zu Erfurt. Geb. zu Erfurt, 1697. 8. Sept. studierte zu Erfurt und Mainz, wurde 1721. zu Erfurt Licentiat und 1732. Professor extraordinarius. **Schrifft:** Diss. de reservatis *Imperatorum* iuribus; Erfurt, 1721. 4.

Strecker (Conrad Wilhelm) J. U. D. des Hof-Gerichts Beysitzer, Codicis Professor ordinarius, der Juristen-Facultät Beysitzer, der Statt oberster Syndicus und Bürgermeister, auch Tutelar-Consulent zu Erfurt, geb. zu Kirchworbis auf dem Eichsfelde, 1690. 18. April, studierte zu Erfurt und Mainz, wurde an jenem Ort 1717. Doctor und Professor extraordinarius, 1721. Assessor bey dem Statt-Gericht, 1722. Cämmerer im Rath, 1729. Beysitzer der Juristen-Facultät, 1731. Ober-Bauherr, 1733. Syndicus und Vormundschaffts-Consulent, 1734. Bürgermeister, 1735. Professor Codicis. **Schrifften:** Diss. de nullitate alienationis hæreditatis *absentis* ante tempus legitimum, à Curatore factæ; Erfurt, 1735. 4. Diss. de *Advocato* prævaricatore; ib. eod. 4. Progr. de *Ambiguitatibus* Iuris, præprimis circa Dotem; ib. 1738. 4. Diss. de Pacto *antichretico*; ib. 1726. 4. Diss. de Prætoris

bellici,

bellici, quem vulgo *Auditorem* vocant, in causis criminalibus officio; ib. 1735. 4. Diss. de iis, qui à nexu *Cambiorum* vel Iuris cambialis rigore exemti sunt; ib. 1734. 4. Diss. de *Census* per Libros censuales probatione; ib. 1733. 4. Diss. de *Cessione* Bonorum, famam non sugillante; ib. 1729. 4. Diss. de Beneficio *Competentiæ*, Nobilibus non competente; ib. 1733. 3. Diss. de *Conditione* furtiva; ib. 1729. 4. Diss. de inductione Iudicis, ad *confitendum* inculpatum delictum; ib. 1733. 4. Diss. de *Desertoribus*; ib. 1733. 4. Diss. de Fideiussore *Dotis* servandæ causa; ib. eod. 4. Diss. de Marito, Fundum *dotalem* alienante; ib. 1738. 4. (ist des Respondenten Arbeit,) Diss. de Iure Civitatis *Erfurtensis* singulari; ib. eod. 4. Diss. de *exemtione* bonorum ordini Equestri immediato collectabilium illicita; ib. 1736. 4. Diss. de Differentia *Feudorum* hæreditariorum & ex pacto & providentia talium; ib. 1730. 4. Progr. de *Foro*, quo nonnullæ personæ gaudent, privilegiato ac in quibus causis frustra ad illud provocatur; ib. 1738. 4. Diversa Dubia vexata & maximam partem feudalia ac equestria, praxi tamen in *Francia* orientali firmata; ib. 1736. 4. Diss. de *Fratre* contra Fratrem testificari coacto; ib. 1736. 4. Diss. de *Fure* pœnitente eiusdemque pœna; ib. 1733. 4. Diss. de interpretatione proximitatis *gradus* quoad Successionem in bonis equestribus regressui obnoxiis respectu

collateralium & descendentium, &c. ib. 1736. 4. Diss. de repudiatione *Hæreditatis* deferendæ, ac speciatim in Saxonia quoad res uxoris mobiles, à Decoctore, moto Creditorum concursu, facta, non valida; ib. 1727. 4. Progr. de Differentiis nonnullis Iuris civilis & *Hamburgensis*; ib. 1738. 4. Diss. de *Incendiis*; ib. 1737. 4. Diss. de *Indigenis* Germaniæ, eorumque Iuribus; ib. 1731. 4. Diss. de non ente civili, *infamia* facti; ib. 1736. 4. Progr. de *Interpretatione* Legum; ib. 1738. 4. Diss. de iniusta Iudicis *ira*; ib. 1733. 4. Diss. de validitate actorum coram *Judice* illegitimo, inhabili, putativo; ib. 1725. 4. Diss. de *Jurisiurandi* delatione, quatenus contra Registraturam iudicialem sit admittenda? ib. 1731. 4. Diss. de *Jureiurando* in litem; & inprimis, quod pro Pupillo mater eius ad iurandum in litem etiam admittenda sit? ib. 1724. 4. Diss. de *Juramento Minorationis*; ib. eod. 4. Diss. de utraque *Jurisdictione* suprema, ecclesiastica & civili; ib. 1717. 4. Diss. de *Laudo* Arbitrorum, eiusque in Iure effectibus; ib. 1733. 4. Progr. de Remediis, quæ *Legatariis* & Fidei-commissariis ad consequenda Legata & Fideicommissa Jure prodita sunt; ib. 1737. 4. Progr. ad *L.* 9. de L. Rhodia; ib. 1737. 4. Progr. ad *L. 49.* de Iudic. ib. 1737. 4. Diss. de *Mandato*, an morte mandantis cesset? ib. 1731. 4. Diss. de causis, quæ *Maritum* ab usufructu bonorum uxoris excludunt; ib. 1735. 4. Diss.

de

de *Minorenni* in caussa criminali ad præstandum Iuramentum purgatorium sub pœna confessi & convicti rite citato & non comparente, in integrum restituendo; ib. 1731. 4. Diss. de *Mortuis*; ib. 1738. 4. Diss. de Iure *Mulierum*, quibus expressa Hypotheca à Marito constituta est; ib. 1737. 4. Diss. de *Muliere* contra SCtum Velleianum & Auth. si qua Mulier: obligata; ib. 1730. Diss. de *Nepotibus* ex filia ortis in Successione Feudi pro masculis & feminis concessi materteras & patrui magni filios excludente; ib. 1738. 4. Diss. de Collatione *Nepotum*, hæreditate paterna repudiata, cum patruis, aut amitis, avo vel aviæ succedentium; ib. 1738. 4. Diss. de inutilibus clausulis *Notariorum* contractibus adiectis; ib. 1736. 4. Diss. de vera & genuina indole *Obligationum* in genere; ib. 1728. 4. Observationes ad Legem Pompeiam de *Parricidiis*; ib. 1735. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Pecuniam* lustricam; ib. 1738. 4. Diss. de *periurii* pœna. ib. 1736. 4. Diss. de Potestate Iudicis, *Pœnas* in Delicta statutas mitigandi, huiusque mitigationis veris caussis; ib. 1733. 4. Progr. de ordine in *Processu* servando; ib. 1737. 4. Progr. de *Rabularum* forensium protervia ac malitia; ib. 1738. 4. De *Relegationibus*, in primis Academicis, & nobili Quæstione: an notent? ib. 1731. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa Ius *Retentionis*; ib. 1737. 4. Diss. de Commissariorum Electoralium *Saxo-*

ni-

nicorum potestate restricta in schemate evo
tionis testium immediatæ; ib. 1731. 4. D
de Iuris simultaneæ Investituræ in *Saxonia* E
ctorali acquisitione & conservatione; ib. 172
Diss. de Curatore litis, extraditionem rei mob
tempore Ordinationis Processus Electoralis
xonicæ veteris pignori datæ & traditæ abs
illius luitione, ad massam concursus temp
bus recognitæ primum orti in terris Elector
bus Saxonicis inefficaciter petente; ib. 1730.
Diss. de Differentiis inter Processum ordinari
Saxonicum & illum sic dictum summarium,
Iudicio mercatorio Lipsiensi usitatum; ib. 17
4. Diss. de Resignatione Dominii iudiciali, Iu
Saxonico Electorali necessaria; ib. 1722. 4. Di
de *Sententia* ipso Iure nulla; ib. 1738. 4. Di
de *Solutione* triennali; ib. 1737. 4. Diss. de Sp
cificatione iurata; ib. 1737. 4. Doctrina *Succ
sionis* pactitiæ, eiusque usus & abusus in Germ
nia; ib. 1738. 4. Diss. de *testamentis* men
captorum invalidis; ib. 1725. 4. Diss. de diff
cili per *Torturam* ad Veritatem pervenien
via; ib. 1734. 4. Diss. de Expositione *Vasor*
æneorum ad fores Templi; ib. 1737. 4. Diss
de *Venditione* necessaria; ib. 1729. 4. Diss. d
Vita & Necis iure circa se ipsum; ib. 1730. 4
Progr. de *Usufructu* & Usufructuario; ib
1738. 4. Diss. de fide & legalitate Medicorum
in investiganda *Vulnerum* letalitate; ib
1735. 4.

Streu

Strube (David Georg) Chur-Braunschweig- und Bischoflich-Hildesheimischer resp. Hof- und Consistorial-Rath, Hof-Gerichts-Assessor und Land-Syndicus, Erbherr zu Berensen, (1) geb. 1694. d. 29. Nov. (10. Dec.) zu Zelle im Lüneburgischen, studierte zu Halle und Leyden, reisete so dann durch die Niederlande, Engelland, Franckreich und den grösten Theil Teutschlandes, A. 1720. wurde er Land-Syndicus zu Hildesheim, 1721. ausserordentlicher Beysitzer des Hildesheimischen Hof-Gerichts, 1723. Consistorial-Rath und ordentlicher Hof-Gerichts-Assessor, 1732. Chur-Cöllnisch-Hildesheimischer Hof-Rath, dergleichen Character er auch von Chur-Braunschweig hat. Er ist ein recht geschickter, in dem alten und neuen Teutschen Recht und Historie gründlich gelehrter und brauchbarer Juriste. **Schrifften:** Obs. de *Judicio* litonico; in Parerg. Göttingen, L. I. Diss. de Origine *Nobilitatis* Germanicæ, & præcipuis quibusdam eius Juribus; unter Noodts Præsidio; Leyden, 1717. 1718. 4. Comment. de Iure *Villicorum*, Meyer-Recht; Zelle, 1720. 4. Hildesheim, 1735. 4. cum Decade Observationum Iuris & Historiæ Germanicæ; Bericht von dem Abmeyerungs-Recht, fürnemlich in dem Stift Hildesheim; Hildesheim, 1730. 4. *Dedu-*

(1) v. Göttens jetztleb. gel. Eur. P. 1. p. 801.

ductiones in Sachen von Behr contra von Heimbruch, von Haus contra das Amt Liebenburg, Oppermanns Erben contra Lillies Erben, von Söhlenthal contra von Kamecke, von Steinberg contra von Kiepen; Unterricht von den Straffen der Simonie im Stifft Hildesheim; Hildesheim, 1732. fol. Vorstellung der Evangelischen Hildesheimischen Land-Stände, daß sich das Hildesheimische Consistorium A. C. in Besitz der Gerechtigkeit, Feyer- und Fest-Tage, besonders Evangelische Jubilæa, auszuschreiben, befinde, &c. ib. 1730. fol. Unterricht von Regierungs- und Justiz-Sachen; ib. 1733. 4.

Struve (Friderich Gottlieb) J. U. D. Herzoglich Holstein-Gottorffischer Canzley-Rath, der Juristen-Facultät Ordinarius und Professor Juris primarius zu Kiel, geb. zu Jena, 1676. 10. Nov. studierte zu Jena und Halle; nachdeme er sich hierauf zwey Jahr in Westphalen aufgehalten, wurde er 1703. zu Jena Doctor, 1712. Hof-Gerichts-Advocat, 1722. Herzoglich Sachsen-Hildburghausischer Rath, Professor Juris ordinarius und Land-Syndicus zu Hildburghausen, 1723. zugleich Regierungs- und Consistorial-Rath, 1725. Herzoglich Holsteinischer Rath und Professor ordinarius zu Kiel, so dann 1737. wie obstehet. **Schrifften**: Diss. de Jure *Alchymiæ*; Jena, 1717. 4. Diss. de Jure *Alumnorum*; ib. 1716. 4. Diss.

Diss. de *Arresto* innocuo; Kiel, 1726. 4. Tr. de *Balneis* & Balneatoribus; Jena, 1703. 4. Notæ ad *Beierum* de Collegiis Opificum; Helmstätt, 1727. 4. Introductio ad Praxin Juris *Canonici* in Foris Protestantium; Positiones Juris *Canonici*; 4. Diss. de *Cimeliarchiis* numariis; Jena, 1704. 4. Sylloge *Controversiarum*; ib. 1706. 4. Compendium *Digestorum*; ib. 1711. 4. Diss. de *Donatione* onerosa; Kiel, 1727. 4. Diss. de Lucro *Dotis*, eiusque Privilegio in Concursu Creditorum; ib. 1726. 4. Diss. de competentia *Fori* circa delicta, intra septa commissa; Jena, 1715. 4. E. *Geieri* Observationes ad Jus & Antiquitates Germanorum, cum Diss. de media veterum ICtorum Jurisprudentia; ib. 1710. 4. Diss. de *Hærede*, Defunctum non repræsentante; ib. 1705. 4. Diss. de *Jurisdictione* prorogata; ib. 1708. 4. M. *Lipenii* Bibliotheca iuridica realis aucta; ib. 1720. fol. Diss. de Dominio *Mariti* in rebus uxoris immobilibus inæstimato in Dotem datis; ib. 1720. 4. Systema Jurisprudentiæ *Opificiariæ*, in formam artis redactæ; Lemgo, 1738. fol. 3 Theile; Tr. de *Pace* domestica; Jena, 1713. 4. Diss. de *Pecunia*, Præsidii causa reposita, vom Noth-Pfenning; ib. 1710. 4. Diss. de *Præbenda* equestri; ib. 1716. 4. Diss. de Pecunia *Pupillorum* tuto collocanda; Kiel, 1729. 4. Diss. de *Sacris* domesticis; ib. 1730. 4. Diss. de *Sententia* provisionali; Jena, 1714. 4. Diss. de Jure

re *Socerorum*; ib. 1720. 4. G. A. *Struvii* Decisiones Juris opificiarii; ib. 1708.-11. 4. G. A. *Struvii* Decisiones Sabbathinæ, cum Notis & Accessionibus; Jena, 1717. 4. Diss. de Jure ex persona *Tertii* quæsito; ib. 1718. 4. Diss. de *Themate* genethliaco; ib. 1716. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *Vesperam* sanctam; Kiel, 1735. 4. Diss. de eo, quod iustum est circa *vocem* vivam; ib. 1731. 4.

Sturm (Gottlieb) J. U. D. legens zu Wittenberg, wurde 1724. Magister, 1725. zu Jena Doctor, allwo er hernach lase, gleichwie jetzo zu Wittenberg. **Schrifften**: Diss. de *adhæsione* minus principali, per alterius leuterationis vel appellationis renunciationem non exspirante; Wittenberg, 1734. 4. Diss. de *Beneficio* urbano; Jena, 1726. 4. Diss. de Censu Germanico rurali, & Feudis Rusticorum in Germania; Wittenberg, 1730. 4. *Dissertationes* Iuris feudalis; ib. 1735. 4. *Dissertationes* Ienenses varii argumenti; ib. 1730. 4. Diss. de *Emtionibus*, venditionibus & donationibus sub modo; ib. 1731. 4. Diss. de Reo in Processu inquisitorio non convicto in *expensas* non condemnando; Jena, 1727. 4. Diss. de rebus, quæ in *Feudum* dari possunt; de variis causarum *Figuris*; Wittenberg, 1734. 4. de Distinctione *Juris* scripti & non scripti Antiquitati restituta; Jena, 1725. 4. *Justinianus*, in definiendo Iure Naturali & distinguendis Iuribus summus

mus artifex; Wittenberg, 1733. 4. Præcipua *Laudemii* capita; ib. 1732. 4. Diss. qua *Ottonem I.* Imperium Romanum cum Regno Germanico non coniunxisse monstratur; ib. eod. de Præscriptione reluitionis *pignorum*, secundum Analogiam Iuris civilis; ib. 1728. 4. de *Possessione*, è Iure in re & ad rem eliminanda; Jena, 1725. 4. de *Rusticis* neque Servis Romanis, neque Germanicis; Wittenberg, 1732. 4. de *Spurio* hærede instituto, Querelam inofficiosi Testamenti Fratre excluso non procreante; ib. 1733. 4. de *Testamento* tempore pestis; ib. 1733. 4. Unterricht, wie ein *Studiosus* Iuris die Rechts-Gelehrsamkeit unter sich und mit der Welt-weisheit verbinden solle, nebst Anzeigung der nöthigsten und nützlichsten Bücher; Jena, 1734. 8.

Summermann (Caspar Theodor) I. U. D. und Professor primarius zu Duißburg. **Schrifft:** Comm. ad τὰ πρῶτα; Amsterdam, 1717. 4.

Thomasius (Gottlob) Iuris Doctor zu Leipzig, geb. 1703. 6. Jun. zu Leipzig, allwo er auch studierte; 1721. wurde er Magister, hernach Advocat, reisete so dann durch Teutschland und wurde 1724. Doctor. **Schrifften:** Diss. de *Documentorum* Originalibus, etiam post Recognitionem ad certum tempus in Iudicio relinquendis; Leipzig, 1724. 4. Diss. de *Eruditorum* erga Eruditos officiis; ib. 1721. 4. Diss. de Iuribus in vicini artificis *Fornacem* ærariam;

ib. 1738. 4. Uva *Genealogica;* Diss. de Iure *Horarum;* ib. 1727. 4. Progr. de καινοφιλία; ib. 1726. 4. Diss. de Usu practico & æquitate *L. 69.* de Reg. Iur. ib. 1727. 4. *Observationes* miscellaneæ Iuris; ib. 1731. 4. Principia Collegii *processualis;* ib. 1726. 4. Diss. de his, quæ pro non *scriptis* habentur; ib. 1727. 4. Diss. de probatione per *Testes*, levis notæ macula laborantes; ib. 1726. 4. Diss. de cautelis Advocatorum circa Formulam probandi: **wahr**! sæpe nocivis; ib. 1737. 4. Erörterung der Frage: Ob ein Schütz rechtlich könne belanget werden, wann er am gewöhnlichen Ziel-Orte nach dem gesetzten Ziel sich im Schiessen übet und einen vorbeygehenden, ohne ihn sehen und wissen zu können, entleibet? (Ohne Nahmen.) ib. 1737. 4.

Thomasius (Traugott) Iuris Doctor und Practicus zu Leipzig, geb. zu Leipzig 1709. 18. Jan. studierte allda und zu Halle, wurde 1730. Advocat und 1731. Doctor. **Schrifften:** Diss. an *Clerico* secundum Statuta loci, ubi degit, succedatur? Leipzig, 1736. 4. Diss. an ex facto Antecessorum illicito teneatur *Collegium?* ib. 1733. 4. Diss. an Pœna Delicti perfecti ordinaria puniendus sit *Conatus* proximus? ib. 1735. 4. Diss. de Foro Clericorum protestantium, *Consistorio*, non prorogabili; ib. 1731. 4. Diss. an omnia *Delicta* puniantur? ib. 1734. 4. Nundinarum Mœno-*Francofurtensium* Historia, Iura,

Iura, Privilegia; ib. 1738. 4. Diſs. de Iure *Horarum;* ib. 1727. 4. Diſs. de origine atque progreſſu *Hypothecarum* tacitarum apud Romanos; ib. 1732. 4. Diſs. an Forma *Imperii* Rom. Germ. ſit Syſtema Civitatum compoſitarum? ib. 1737. 4. Diſs. an duorum *Judaeorum* teſtimonium contra Chriſtianum plene probet? ib. 1734. 4. Diſs. an *Mercator* uſuras pretii, pro merce vendita & tradita tardius exſoluti, poſſit exigere? ib. 1733. 4. Diſs. an omnis immutatio *numerorum* in Documentis ſit crimen falſi? ib. eod. Diſs. an Actionem iniuriarum *Servi* noſtri & ancillæ mercenariæ, ſi modice caſtigentur, adverſus Dominos habeant? ib. 1735. 4. Diſs. an *Status* Imperii Rom. Germ. ob nexum feudalem ſint Subditi atque Vaſalli Imperatoris? ib. 1733. 4. Diſs. an ob Libellum famoſum ſint diſſolvenda *Sponſalia?* ib. 1737. 4. Diſs. an contra *Stuprum* violentum locum habeat moderamen inculpatæ tutelæ? ib. eod. 4. Diſs. an Ius *venandi* tempore alias conſueto contra æqualem præſcribere poſſit Subditus? ib. 1735. 4.

Treuer (Gottlieb Samuel) I. U. D. Chur-Braunſchweigiſcher Hof-Rath, Iuris publici, Politices & Moralium Profeſſor ordinarius zu Göttingen, und der Königlich Preußiſchen Societät der Wiſſenſchafften Mitglid. (1) Geb. 1683. 24. Dec. zu Jacobsdorff in der Chur-

(1) v. Göttens jeztleb. gel. Eur. P. 1. p. 617.

Marck Brandenburg, studierte die Theologie zu Leipzig, allwo er 1702. Magister und 1707. Beysitzer der Philosophischen Facultät, bald hernach aber nach Wolfenbüttel als Professor der Beredsamkeit und Historie an der Ritter-Academie beruffen wurde. A. 1713. reisete er nach Holland und Franckreich; 1714. wurde er Professor der Politic und Moral zu Helmstätt, woneben er über die Eloquenz, das Staats-Recht und die Theologie lase; 1729. ward er Professor der Historie und 1731. zugleich Professor des Staats-Rechts, Hofrath und Beysitzer der Juristen-Facultät, auch Doctor Iuris. A. 1734. ginge er nach Göttingen, woselbst er die erste Dissertation hielte. Er hat zerschidene Materien aus dem jetzo üblichen Völcker-Recht so schön ausgeführet, daß wir wenig dergleichen haben; ist auch sonsten in Teutschen Alterthümern und dem Teutschen Staats-Recht wohlerfahren. **Schrifften:** Diss. S. R. I. Electores nulla Lege Imperatoris adstringi ad *Academiam* condendam; Göttingen, 1735. 4. Diss. de officiis *Academiarum* Germaniæ in Cæsarem & Imperium; ib. eod. Progr. Vivere, tota vita *Academica* discendum esse; ib. 1734. 4. Oratio de Harmonia Fundamento felicitatis *Academiarum*; 1714. 4. Oratio in *Antonium* Ulricum, Ducem Brunsvicensem, &c. cui Titulus: Animus semper idem; 1712. 4. Diss. de vera origine *Aquilæ* bicipitis

Imperii

Imperii Rom. Germ. Helmstätt, 1726. 4. Progr. in Nuptias Principis *Arausiensis*; 1734. Progr. de nævis Librorum Politicorum *Aristotelis*; 1715. Diss. de Oeconomia Systematis moralis *Atheorum*; 1718. Progr. de *Atheismi* monumento in Inscriptione Italica: Ælia, Lælia, Crispis; 1721. Diss. de Decoro Gentium circa *Belli* initia; 1727. 4. Progr. in Connubium *Caroli*, Ducis Brunsvicensis; 1733. Progr. de causa, cur *Christus* semen hominis, non angelorum, adsumserit? 1728. Diss. de Limitibus Libertatis *cogitandi*; Helmstätt, 1714. 4. Progr. de eo, quod nimium est circa potentiam *Diaboli* adstruendam; 1727. Progr. in funere *Engelbrechti*; 1729. Diss. de habitu *erroris* ad felicitatem errantis; Göttingen, 1737. 4. Diss. de *Eruditione* compendiaria; 1718. Disquisitio de Comitiis Corporis *Evangelici*; Helmstätt, 1723. vermehrt, 1726. Obs. de significatu honorum, qui in *Feudorum* concessione commemorantur, in Parerg. Gœtting. Diss. de autoritate & *fide* Gentium & Rerumpublicarum; ib. 1723. Progr. in connubium *Friderici* Ernesti, Marchionis Brandenburgici; 1731. Anastasis *Germani* Germanæque Fœminæ, c. fig. Helmstätt, 1729. Epistola de Thesauro Antiquitatum *Germanicarum*; 1721. Delineatio Thesauri Antiquitatum *Germanicarum*; 1730. 33. Historia *Globi* crucigeri & duplicati in Numis bracteatis; Braunschweig, 1728. c. fig. Progr. de Ingenio *historico*;

rico; 1728. Iurisprudentia publica circa Titulos officii *Imperatoris*; Göttingen, 1737. 4. Apologia pro *Johanne* Basilide II. Tyrannidis vulgo falsoque insimulato; 1711. 4. Annales Academiæ *Juliæ*; Semestria 15. von 1720. bis 1728. Diss. de Iure Statuum Imperii circa *Legatos* exteros in Comitiis; Helmstädt, 1728. 4. Diss. de vera causa *Luminis* borealis; Göttingen, 1736. 4. Diss. de Charactere animi *Lutheri*; 1712. 4. Diss. de Excidio *Magdeburgensi*; Leipzig, 1702. Progr. in funere *Meibomiæ*; 1727. Diss. de *Mente* sensu non errante; Leipzig, 1707. 4. Progr. de Fabula de *Michaële* Archangelo, tutelari Imperii Russici; 1733. Diss. de arte *moriendi* philosophice; Leipzig, 1707. Progr. de *Natali* invicti; 1733. Diss. de Logomachiis in Iuris *Naturalis* doctrina; 1720. *Omeisii* ars regendorum affectuum, cum Præfatione; 1724. 8. Diss. de Negotio *Pacificationis* inter Gentes, qua Jura & Officia Pararii Pacis ex Actis publicis Gentium & Legatorum Commentariis penitius dispiciuntur; Helmstädt, 1731. fol. Diss. de prudentia circa officium *Pacificatoris* inter Gentes; ib. 1727. 4. Disquisitio de licentia *peregrinandi*, Legibus circumscribenda; Leipzig und Wolfenbüttel, 1720. 4. Diss. de principiis & remediis *Præiudiciorum*; Leipzig, 1705. 4. Progr. de Cautione, in tractando Iure *publico* Rom. Germ. adhibenda; Göttingen, 173-. 4. *Pufendorff* de officio hominis & civis,

civis, cum Notis; Leipzig und Wolffenbüttel, 1717. vermehrt 1726. Diſs. de Iniuriis, *Religionis* colore exornatis; Helmſtätt, 1728. Oratio de optima legitimaque ratione, componendi Diſſidia circa Statum *Religionis* in Imperio R. G. 1724. vermehrt 1729. Diſs. de obligatione hominis ad *Religionem*; Göttingen 1737. 4. Diſs. de perpetua amicitia Germanicum inter & *Ruſſicum* Imperium; ib. 1733. Diſs. de *Sacerdotibus* Romanis; Leipzig, 1703. 4. Diſs. 2. de Impoſturis, *Sanctitatis* titulo factis; Helmſtätt, 1717. Diſs. de *Sanctitate*, vitiorum pallio; ib. 1725. Diſſ. de crimine alieni *Sermonis*; Helmſtätt, 1715. 4. Diſs. de *Sinceritate* erga ſe ipſum; Leipzig, 1707. 4. Diſſ. de Stili Ethniciſmo circa *Spiritum S.* 1723. Diſs. de *Studiis*, Germanici Imperii ruinam procurantibus; 1730. Diſs. de origine nominis *Superioritatis* territorialis, è Gallia arceſſenda; Helmſtätt, 1732. Diſſ. de *Superſtitionis* Conditoribus & Propagatoribus; 1717. Progr. de Idea prudentiæ civilis ex *Tacito*; 1714. Monſtrum arbitrarii Iuris *territorialis*, à Legibus Imp. è Germania profligatum; in Parerg. Gœtting. Diſs. de *Tilſemis* & amuletis; Halle, 1710. 4. Progr. de Voce: **Weyhnachten**; 1721. Die unveränderliche Tugend, in dem Tode Herzog **Anton** Ulrichs zu Braunſchweig; Lob-Rede auf Herzog **Auguſt** Wilhelms zu Braunſchweig Geburts-Tag; 1725. J. Bern-

hards Tr. von der späten Busse, mit einem Anhange von derselben Ursachen; 1713. Lob-Rede, von der zum andernmal ins Braunschweig-Lüneburgische Haus gebrachten Kayser-Crone; 1712. Bericht von der wahren Gelegenheit und dem rechten Ursprung der Reichs-Craise; Helmstätt, 1722. 4. Untersuchung nach dem Recht der Natur: wie weit ein Fürst Macht habe, seinen Erstgebornen Prinzen von der Nachfolge in der Regierung auszuschliessen? Finet vom Englischen Ceremoniel; mit einer Vorrede von der Historie des Ceremoniels. Lob-Rede auf König Georg I. in Groß-Britannien; 1725. Beweis, daß es nicht wider das Völcker-Recht seye, einen Gesandten aufzuhalten; 1717. Gedancken über die Cronen und Höfe der Gestirnen; 1708. T. von Kempis von der Nachfolge Christi, mit einer Vorrede; 1707. Die Pflichten eines geistlichen Lehrers nach den Reichs-Gesetzen; Wolfenbüttel, 1721. 2 Leichen-Reden auf Cammer-Rath Losen und seine Frau; 1720. Untersuchung des Ursprungs und der Bedeutung des Märtens-Mannes, wobey aus den Urkunden mittlerer Zeiten die mancherley Arten der Ministerialium und Dienst-Leute der Heiligen gezeiget worden; 1733. 4. Einleitung zur Moscowitischen Historie; Wolfenbüttel, 1720. 8. Beweis, daß Moscaw das wahrhaffte güldene

Fließ

Fließ besitze; 1712. Politische Fehler des **Päbstlichen** Hofes, welche die Reformation Lutheri sollen befördert haben; 1718. Abstammung des Rußischen und Braunschweigischen Hauses von einer Stamm-Mutter; 1733. fol. Nachrichten von der im Archipelago neuentstandenen Insul **Santaria**; Leipzig, 1709. Des Baron von **Schrödern** Tr. vom Fürsten-Recht, durch Anmerckungen widerlegt; Wolfenbüttel, 1717. Lob-Rede auf die Königen in **Spanien**; 1708. Das unglückselige **Thorn**; Braunschweig, 1725. Ehren-Gedächtnis des Canzlers von **Wendhausen**; 1719.

Trier (Johann Wolffgang) Königlich Preußischer Hof-Rath, I. U. D. und Professor Codicis ordinarius zu Franckfurt an der Oder. geb. 1686. zu Möra, im Sachsen-Meiningischen; studierte Anfangs zu Leipzig, woselbst er Magister worden. Nachdem er sich hierauf ein Jahr lang in Dresden aufgehalten, begab er sich nach Leyden, und erhielte allda A. 1709. den Gradum Doctoris. A. 1711. ward er Professor Heraldicæ zu Leipzig, von dannen er A. 1724. als Königlich Preußischer Hof-Rath und Professor Iuris ordinarius nach Franckfurt kame. Er lebt in ledigen Stande. Seine Force bestehet in dem Civil-Recht und Praxi, worinnen er grosse Wissenschafft besitzet, wiewol er auch in der Philosophie und Heraldic nicht wenig

gethan hat. **Schrifften:** Diss. de *Abolitione* Criminum; (ist des Respondenten Arbeit,) Franckfurt, 1734. 4. Diss. de variis modis cöercendi *Calumnias*; ib. 1728. 4. (ist auch des Respondenten Arbeit,) Diss. de *Consuetudinibus* sine consensu Imperantis valentibus; ib. 1727. 4. Diss. ad Legem Evangelicam de *Divortiis*; ib. 1738. 4. Diss. de Vita *Fetus* humani in utero; ib. 1737. 4. Diss. de Transmissione *Fructuum* feudalium in hæredes allodiales; Leipzig, 1719. 4. Diss. de computandis *Gradibus* Consanguinitatis & Affinitatis; Franckfurt, 1737. 4. Diss. de usu *Græcæ* Linguæ; Leipzig, 1706. 4. Examen Methodi axiomaticæ, qua in Elementis Iuris civilis usus est J. G. *Heineccius*, (unter dem Nahmen Gottfr. Jac. Schütz,) Franckfurt am Mayn, (an der Oder) 1733. 8. Animadversiones in *Hoppii* Examen Institutionum Imperialium; Leipzig, 1712. 12. Progr. de formula actionis *hypothecariæ*; Franckfurt, 1738. 4. Diss. de proportione servata in Legibus Mosaicis de *Incestu*; ib. 1726. 4. Diss. de *Judicio* captioso; ib. 1729. 4. Diss. de conflictu *Jurium*. Oratio de Oeconomia *Juris*; ib. 1724. 4. Progr. de difficultate inveniendæ Proportionis atque Ordinis inter *Jura* concurrentia. ib. eod. 4. Diss. de Dignitatibus, quæ liberant à *patria* potestate; (ist des Respondenten Arbeit,) ib. 1737. 4. Diss. de Iuribus *Peregrinantium*; Leyden, 1709. 4. Progr. de Proportione *Poenarum*; Franckfurt,

furt, 1734. 4. Diss. de Insignibus Regiis *Polonicis*; Leipzig, 1712. 4. Diss. de onere *Probandi* negantibus incumbente; Franckfurt, 1738. 4. Progr. de *Pudore* naturali in contrahendis Matrimoniis inspiciendo; ib. 1737. 4. De providentia Dei circa constituendos *Reges*, unter Præsidio des sel. Herrn Prof. Crellii, dessen Arbeit es auch ist; Leipzig, 1706. 4. Animadversiones in *Stryckii* Examen Iuris feudalis; Leipzig, 1716. 12. Gedancken vom Teutschen Justiz-Wesen; (ohne Nahmen,) ib. 1715. 8. Fragen von denen menschlichen **Neigungen** und Gemühts-Bewegungen; ib. 1709. 12. Einleitung zu der **Wappen**-Kunst, nebst einem Vor-Bericht von der Herolds-Wissenschafft; Leipzig, 1715. 8.

Vehr (Peter Christoph) I. U. D. und Professor extraordinarius, auch Advocat zu Franckfurt an der Oder, von wannen er auch gebürtig ist. Er legt sich auf das advocieren.

Ulrich (Philipp Adam) I. U. D. Bischofflich Würzburgischer Hof-Rath, Codicis & Institutionum Professor ordinarius und der Juristen-Facultät Senior zu Würzburg. **Schrifften**: Corpus Iuris *civilis* controversum; P. I. Würzburg, 1737. 4. de Archi-Cancellariatu & Primatu Abbatis *Fuldensis*; Würzburg, 1724. Leipzig, 1733. 4. Diss. de eo, quod circa ultimas voluntates, seu *Testamenta* facienda in genere & in specie iuris est; Würzburg, 1738. 4.

Waga

Waga (Stephan) I. U. D. und Professor Iuris Ordinarius zu Königsberg. **Schrifften:** Diss. de restitutione *Famæ* per Vexillum; Königsberg, 1730. 4. Diss. de potioribus *Matrum* Iuribus; ib. 1735. 4. Diss. de *matrimonio* in mortis articulo contracto; ib. eod. 4. Diss. 2. de natura & constitutione Juris *militaris*; ib. 1738. 4. Diss. de probatione *mortis* per instrumentum; ib. 1732. 4.

Wahl (Johann Friderich) I. U. D. Fürstlich Hessen-Darmstättischer Rath, Professor Iuris ordinarius und der Universität Syndicus zu Giessen. **Schrifften:** Diss. de *actionis* Editione per Libellum secundum Ius commune; Giessen, 1732. 4. de Editione *Instrumentorum*, ib. 1733. 4. de Iure *Protimiseos*; ib. 1728. 4. Diss. de *retractione* causæ, præstito Iureiurando decisæ; ib. 1731. 4.

Waldschmidt (Johann Wilhelm) I. U. D. Hessen-Casselischer Regierungs-Rath, Pro-Cancellarius und Professor Iuris primarius zu Marburg. **Schrifften:** Diss. de Imperatricis *Archi-Cancellario*; Marburg, 1715. 4. Diss. de Comitum *Austregis*; ib. 1716. 4. und in Lünigs Thesaur. Iur. Comit. Diss. de *Coalitione* diversarum Germaniæ Regionum; ib. 1714. 4. Diss. de *Cœlibatu* Militum; ib. Diss. de probatione mortis per *Diplomataria*; ib. 1736. 4. Diss. de *Feudis* castrensibus; ib. 1722. 4. Diss. de Pactis *Ganerbinatuum*; ib. 1725. 4. Diss. de singu-

ſingularibus quibusdam & antiquis in *Haſſia* Iuribus; ib. 1718. 4. Diſs. de Hominibus propriis *Haſſiæ*; ib. 1716. 4. Diſs. de publica lætitia ob præſentiam *Imperantis* ſummi; ib. 1731. 4. Diſs. de Mutatione *Inſignium* & Sigillorum S. R. I. Statuum; ib. 1718. 4. Diſs. de *Molendinis* bannariis; ib. eod. Diſs. de Differentiis *Municipiorum* Romanorum & Urbium Germaniæ mediatarum; ib. 1729. 4. Diſs. de *Poſſeſſionis* effectu inter Gentes; ib. Diſs. de Iure Imperantium in *Ruſticos* refractarios, Homagium in primis denegantes; ib. 1726. 4. Diſs. de Bonis zu **Waldrecht** dictis; ib. 1723. 4.

Weidler (Johann Friderich) I. U. D. Mathematum ſuperiorum Profeſſor und der Juriſten-Facultät Aſſeſſor extraordinarius zu Wittenberg. **Schrifften:** Diſs. de uſu remedii contra *ædificantem* ad æmulationem; Wittenberg, 1732. 4. Diſs. de origine & natura bonorum *cenſiticorum*; ib. 1730. 4. Diſs. de defectu *Corporis*; ib. 1738. 4. Diſs. de *Depectis*; ib. 1732. 4. Diſs. de Iuribus *Mathematicorum*; Baſel, 1727. 4. Inſtitutiones Iuris *Naturæ* & Gentium methodo geometrica digeſtæ; Wittenberg, 1731. 8. Diſs. de *Sacramentalibus*; ib. 1738. 4. Utrum præda, *Salecnſibus* erepta, vindicari poſſit? ib. 1735. 4. Diſs. de natali ſolo Legis *Salicæ*; ib. 1736. 4.

Weinreich (Schweickard) Königlich Preußiſcher Geheimer Kriegs-Rath. Er ware mit

auf

auf dem Utrechtischen Fridens-Congreß, wurde 1712. zum Professore Juris ordinario zu Franckfurt an der Oder ernannt, welches Amt er 1713. antrat, 1716. aber als Herzoglich Würtembergischer Regierungs-Rath nach Stuttgart gienge, woselbst er zugleich als Craiß-Gesandter gebraucht wurde; er stiege darauf zu der Würde eines Vice-Directoris, hernach Directoris Consistorii und wurde zuletzt zugleich würcklicher Geheimer Rath und Directorial-Gesandter bey denen Schwäbischen Craiß-Tägen, nahme aber dafür nachmals obige Stelle an, da er bey dem Königlichen Cabinets-Ministerio in Reichs- und Proceß-Sachen mit arbeitet. Er ist unter denen jeztlebenden Rechtsgelehrten, welche die Theorie und Praxin in dem Staats-Recht verbunden und wohl inne haben, einer der geschicktesten. **Schrifften**: Zerschiedene Deductiones, sonderlich in denen Matricular-Moderations-Strittigkeiten im Schwäbischen Craiß.

Wernher (Johann Balthasar Freyherr von) würcklicher Kayserlicher Reichs-Hof-Rath; geb. von Rotenburg an der Tauber. Zuvor ware er Chur-Sächsischer Hof- und Justiz-Rath, J. U. D. und Professor primarius, auch der Juristen-Facultät Ordinarius zu Wittenberg. 1729. wurde er Reichs-Hof-Rath und darauf baronisirt. **Schrifften**: Diss. de *Actionum* mora-

moralium, quæ Iuris naturalis obiectum constituunt, materiali atque formali; Leipzig, 1697. 4. Progr. contra *Beyeri* Diss. de Iure & Acceptatione Promissi pro altero facti; Wittenberg, 1718. 4. Errores fori circa *Bona* utensilia Uxori à Marito tradita, emendati; ib. 1723. 4. Observationes ad Caroli VI. *Capitulationem*; ibid. 1713. 4. Diss. de *Citatione*; ib. 1710. 4. Diss. de auctoritate Iuris *civilis* circa obligationes naturales; ib. 1701. 4. Diss. de *Commissariorum* à Principe datorum potestate subdelegandi; ib. 1724. 4. *Conclusiones* forenses; ib. 1715. 4. Diss. de *Continentia* causarum; ib. 1703. 4. Diss. de cerebrina certitudine *Corporis* delicti; ib. 1719. 4. Diss. an violenta *Defensio* adversus aggressorem in casu necessitatis sit permissa? Leipzig, 1699. 4. Diss. de usu beneficii *Deliberandi*; Wittenberg, 1720. 4. Diss. de potestate Principis circa novas Nuptias, malitioso *Desertori* statim post Sententiam concedendas; ib. 1708. 4. Diss. de modo, *Donationes* ob agnationem Liberorum ex L. 8. C. de revoc. donat. retractandi, ad solas largitiones patroni in libertum collatas pertinente; ib. 1724. 4. Diss. de Pactis *dotalibus*. ib. 1723. 4. Principia Juris *Ecclesiastici* Protestantium; ib. 1727. 8. *Enunciata* Fori hodierni; ib. 1725. 4. Principia Iurisprudentiæ *formulariæ* circa modum pronunciandi in Processu civili & criminali; ib. 1728. 8. Diss. de Jure *Hagenstolziatus*; ib. 1724. 4. Diss. de Juramento *Hæredum*; ib. 1712. 4.

4. Diſs. de Poſſeſſione *Hæreditatis* ſine bona fide & iuſto titulo plane invalida; ib. 1724. 4. Diſs. de Condictione *indebiti*, iniqua Judicis ſententia abſoluto & ſolventi haud competente; ib. 1728. 4. Diſs. de Exceptione caſualis *interitus*; ib. 1702. 4. Diſs. de *Juramentorum* varietate, eorumque in foro abuſu; ib. 1701. 4. Diſs. de vi & efficacia *Juramentorum* in cauſis matrimonialibus; ib. 1716. 4. Capita quædam de *Jurisdictione*; ib. 1713. 4. Diſs. de *Jurisprudentia* & Iure in genere; ib. 1702. 4. Diſs. de Probatione *Landſaſſiatus* ex ſitu Terrarum; ib. 1717. 4. Diſs. de Diſpoſitione *L. 1. C. qu. Libellus Princ. dat. &c.* ib. 1706. 4. Diſs. de libera facultate in eligendo vitæ genere *Liberis* permittenda; ib. 1715. 4. Progr. de rebus *mancipi* & nec mancipi; ib. 1722. 4. Diſs. de clauſula libera in *Mandatis* extraiudicialibus ſuperflua; ib. 1705. 4. Diſs. de redintegrando *Matrimonio*; ib. 1713. 4. Progr. de incertitudine *Medicinæ*; ib. 1719. 4. Diſſertationis Iuris *naturalis*; ib. 1721. 8. Elementa Iuris *Naturæ* & Gentium; ib. 1704. 1720. 8. Judicium de præcipuis nonnullis ſcriptoribus Iuris *Naturæ*; Leipzig, 1699. 4. Diſs. de Collatione *Nepotum*; ib. 1721. 4. Diſs. de Beneficio Competentiæ generatim, & ſpeciatim *Nobilibus* competente; ib. 1709. 4. Diſs. de ſuperioritate territoriali, *Nobilibus* immediatis S. R. I. competente; ib. 1727. 4. Diſs. de *Obligatione* alteri per alterum quærenda; ib. 1707. 4. Selectarum

Ob-

Observationum forensium Partes 10. cum Suppl. ib. 1710. seqq. 4. Jena, 1738. fol. 2. Tomi. *Observationes* forenses varii argumenti; ib. 1721. 4. Selectæ *Observationes* forenses; ib. 1723. 4. Progr. de Actione ex *Pacto* moribus data; ib. 1718. 4. Manuale *Pandectarum*; ib. 1711. 8. Diss. de Beneficio Ordinis seu Excussionis, *Possessori* extraneo adversus Creditorem, sive ex generali, sive ex speciali hypotheca agat, contra spuriam Nov. 112. C. 1. interpretationem competente; ib. 1725. 4. Diss. de vera de *Præscriptione* immemoriali sententia; ib. 1718. 4. Diss. ad Tit. de *Procuratoribus* & proxime sequentes Compendii Iuris Lauterbachiani; ib. 1713. 4. Diss. de Actione de *Recepto*; ib. 1721. 4. Diss. de Iure *Repressaliarum* inter Principes Imperii; ib. 1715. 4. Diss. de *Reservato* Ecclesiastico; ib. 1727. 4. Progr. de notabilioribus Quæstionibus circa privatam ultionem iniuriarum in *Saxonia*; ib. 1714. 4. Diss. de iure circa honores *Senatorios*; ib. 1716. 4. Diss. de Obligatione ex Pactis futurorum *Sponsaliorum*; ib. 1724. 4. Vindiciæ derselbigen; ib. 1726. 4. Diss. de Clausula derogatoria *Testamentis* adiecta; ib. 1701. 4. Diss. de effectu *Traditionis* rerum immobilium allodialium sine iudiciali Investitura, inprimis moto Creditorum concursu; ib. 1727. 4. Diss. de Fructibus in *Trebellianicam* imputandis; ib. 1716. 4. Diss. de Juribus *Vicariorum* Imp. in Aurea Bulla expressis; ib. 1711. 4. Diss. de Iuribus *Vi-*

cariorum Imperii, in Aurea Bulla non expressis; ib. eod. 4. Diss. an Princeps Imperii Privato, Mutuum repetenti, Exceptionem illiciti fœnoris & *usurariæ* pravitatis recte objiciat, & hic propterea Inquisitioni & pœnis in hoc Crimen constitutis subjiciendus sit? ib. 1725. 4. Diss. de *Usuris*, per modum Interesse ultra alterum tantum non exigendis; ib. 1711. 4.

Westphalen (Ernst Joachim von) Ritter, Herzoglich Holsteinischer Geheimer Cabinets-Rath, Hof-Canzlar, des Ober-Kriegs-Raths und Consistorii Vice-Præsident und der Universität Kiel Curator; geb. zu Schwerin 1700. am Sonntage Lætare, studierte zu Rostock und Halle, wurde 1721. zu Jena Doctor, lase darauf und advocierte zu Rostock; worauf er in Holsteinische Dienste gekommen. Schrifften: Diss. de patriæ *Academiarum* defectibus & Prærogativis in Iurisprudentia; Halle, 1722. 4. Specimen *Enunciatorum* forensium in Praxi dubiorum; Rostock, 1727. 4. Diss. de fatis atque usu studii Iuris *feudalis* in Germania; Wismar und Stralsund, 1725. 4. Progr. de distincta practica ratione in *Jure* privato Rom. Germ. Neu-Brandenburg und Leipzig, 1724. 4. Medit. de origine & medela corruptæ *Jurisprudentiæ* & Iustitiæ; Rostock und Leipzig, 1727. 8. Diss. de origine & fontibus Iuris *Lubecensis* eiusque usu, auctoritate, elogio & subsidiis; Rostock, 1727. 4. Diss. de indole practica Iuris

Lube-

Lubecensis in Civitatibus Mecklenburgicis; ib. 1728. 4. Diss. de genuina ratione *Potentatus* Principum in Imperio Rom. Germ. Jena, 1721. 4. Diss. de Iuris *Romani* indole, & obligandi diversa ratione ac dignitate in Foris apud Romanos & Germanos; Rostock, 1725. 4. Specimen Positionum Iuris *Romani*, dissonantis à Iure Germanico communi & Mecklenburgico; ib. 1726. 4. Medit. de Iuris *Romani* & Germanici distinctæ tractationis origine, ratione, & fructu in theoria & praxi; cum Diss. prooemiali de utili Iuris discendi methodo, de suavitate vitæ Academicæ, de triplici Legum fine, & de eo, quod refert, Principes esse eruditos. Accedit Mantissa de mediis & cautelis studii, rite explicandi & conciliandi Leges Romanas; Stralsund und Leipzig, 1727. 8. Tr. de Consuetudine ex *Sacco* & Libro in Germania, sigillatim in Megapoli; cum Præfatione, de Studio historico in Iurisprudentia non otioso. Accessit specimen Documentorum ineditorum Mecklenburgensium, una cum Bibliotheca etymologica selecta; Rostock, 1726. 8.

Wippermann (Carl David) I. U. D. und Professor ordinarius zu Rinteln. **Schrifften:** Progr. de necessaria diligentia & tempore longiori in Studium *Juris* impendendo; Rinteln, 1737. 4. Progr. de receptione *L. 14.* §. 1. C. de Servit. & Aqua. ib. 1736. 4.

Wolf (Jacob Gabriel) I. U. D. Königl. Preussischer Hof-Rath, Professor Iuris ordinarius

und Beysitzer der Juristen-Facultät zu Halle. **Schrifften:** Institutiones Iurisprudentiæ *Ecclesiasticæ*; Halle und Leipzig, 1713. 8. Diss. de *Feudis* Imperii, eorumque origine atque indole sub primis Francorum Regibus; Halle, 1724. 4. Institutiones iurisprudentiæ *naturalis*; Halle, 1720. 8. Rechtliches Gutachten von der Ehe mit der verstorbenen Frauen Schwester; ib. 1736. 4.

Wolfhardt (Paul Philipp) I. U. D. und Professor ordinarius zu Rinteln, wurde 1723. zu Jena Doctor, hernach Herzoglich Sachsen-Eisenachischer Regierungs-Secretarius, 1733. aber zu Rinteln, wie obstehet. **Schriften:** Progr. de *caussis* honestis; Rinteln, 1736. 4. Disp. de *Dote*, in secundo Matrimonio tacite renovata; Jena, 1723. 4. De *Intercessione* Viduæ pro Marito mortuo; Rinteln, 1738. 4. Progr. de supremis vitæ diebus C. Cassii *Longini*, ICti; ib. eod. 4.

Wurmbrand (Johann Wilhelm Graf und Herr von) und Stuppach, Freyherr auf Steyerberg, Stickelberg, Reutenau und Neuhaus, Obrist-Erb-Land-Kuchelmeister des Herzogthums Steyer, Kayserlicher würcklicher Geheimer Rath, Reichs-Hof-Raths-Præsident, und Cämmerer. geb. 1670. studierte zu Utrecht, wurde Kayserlicher Cammerherr und Reichs-Hof-Rath, 1721. nachdeme er Catholisch worden, Kayserlicher würcklicher Geheimer Rath

und

und Reichs-Hof-Raths-Vice-Præsident, 1728. aber würcklicher Præsident, auch nahme ihn 1724. das Fränckische Reichs-Gräfliche Collegium zu einem Mitglid an. **Schrifften:** Collectanea Genealogico-Historica ex Archivo Statuum *Austriæ* inferioris; Wien, 1705. fol. Commentatio de hæreditariis Provinciarum *Austriacarum* Officialibus; ist ein Anfang vom vorigen, auch besonder; Leipzig, 1737. 4. Forum S. R. Germ. Imp. Principum; Utrecht, 1692. 4. Leipzig, 1733. 4.

Zech (Bernhard Frey-Edler- und Pannierherr von) auf Schmorcke ꝛc. Chur-Sächsischer würcklicher Geheimer Rath und Conferenz-Minister, Decanus des Hoch-Stiffts Zeiz, auch Vice-Præpositus und Custos des Stiffts Wurzen. A. 1711. ware er als Chur-Sächsischer Commißions-Rath und Legations-Secretarius auf dem Wahl-Tag des jezigen Kaysers. **Schrifft:** Gegenwärtige Verfassung der Kayserlichen Regierung in Teutschland.

Zech (Philipp Eberhard) Fürstl. Würtembergischer würcklicher Geheimer Rath, und Gesandter zu denen Schwäbischen Craiß-Tägen. geb. 169- zu Laichingen in Würtemberg, studierte zu Tübingen die Theologie, und ward Magister; hernach gienge er als hofmeister nach Halle und Franckreich, und als er mit einem Grafen von Gräfeniz auf dem Congreß zu Soissons gewesen, ward er Herzoglich Würtem-

bergischer Geheimer Secretarius, hernach Regierungs-Rath, in welcher Qualität er A. 1735. nach Wien geschicket wurde; nach seiner Zuruckkunst ward er Geheimer Legations-Rath mit dem Ersten Voto auf der gelehrten Banck des Regierungs-Raths-Collegii und A. 1737. würcklicher Geheimer Rath, auch 1738. zugleich Gesandter bey denen Schwäbischen Craiß-Tägen. **Schrifften**: Diss. de Vita *Academica* Legibus Naturæ conformanda; unter Rößlerischem Præsidio; Tübingen, 1727. 4. Schediasma de origine, indole, fatis, atque Juribus *Primatum* Germaniæ, eorumque, maxime tanquam Archi-Cancellariorum, ad negotia Imperii concursu; Halle und Leipzig, 1727. 4. Meditationes de origine, indole, effectibus atque Historia Juris *reformandi* circa Religionem. Franckfurt und Leipzig, (Stuttgart,) 1728. 8. ohne Nahmen.

Zschackwitz (Johann Ehrenfrid) Professor Juris & Philosophiæ ordinarius zu Halle. geb. 1669. 15. Jul. zu Kösen bey Naumburg, studierte zu Leipzig, wurde 1691. Chur-Sächsischer Feld-Kriegs-Secretarius, 1693. Herzoglich Sachsen-Gothaischer Auditeur und 2. Jahr zugleich Regiments-Quartiermeister. Von 1697. bis 1705. versahe er zu Dreßden bey dem Fürsten von Fürstenberg und einem Marschall von Biberstein allerley Dienste, sonderlich als Secretarius, ware auch 2. Jahr Sachsen-Merseburgischer

Er starb in Halle 28 Octobr 1744.

gischer Agent. 1705. gienge er nach Leipzig und fienge das Jahr hernach an, Bücher zu schreiben. 1711. wurde er Archiv-Secretarius zu Eisenach 1713. Professor Historiarum zu Coburg und 1716. zu Hildburghausen. Hierauf kame er nach Halle, lase über die Historie, das Staats-Recht, u. s. w. 1731. wurde er Professor Juris & Philosophiæ extraordinarius, 1738. aber ordinarius allda. **Schrifften:** *G. A.* Examen Juris publici Imperii Germanici cum Scholiis, &c.; Cölln, (Coburg,) 1716. 8. Notæ in *Cellarii* Geographiam; Jena, 1716. 12. Meditationes de septem *Clypeis* militaribus; Halle, 1729. 4. *G. Hechtii* auspicia rei Heraldicæ inter Germanos speciatim Saxonas, cum Notis ac Observationibus; ib. 1738. 4. Notæ & additamenta ad *Schurzfleischii* Tr. de Jure Imperii in Italiam; Leipzig, 1710. 4. P. T. *Verpoorten* de Ducatibus in veteri Germaniæ Regno hæreditariis, cum Præfatione & Notis; Halle, 1726. 4. *Anonymiana*; Franckfurt und Leipzig, 1720. 8. Leben und Thaten Kayser **Carls** *VI.* nebst der Europäischen Staats- und Reichs-Historie; Franckfurt, 1723. 8. Die Reflexions sur l'Etat de l'*Europe*, ins Teutsche übersezt; Leipzig, 1710. 8. Die Soûpirs de l' *Europe*, auch, ib. 1713. 8. **Europäische** Staats- und teutsche Reichs-Historie von Kayser Maximilian I. an; Zerbst, 1737. 8. Zustand von **Europa**; Leipzig, 1714. 8. 2. Th. ferner Franckfurt und Leip-

zig, 1732. 8. 2. T. allerneuester Zustand von **Europa**; Leipzig, 1734--36. 3. T. 8. Die *Fautes* de deux Côtes, ins Teutsche übersetzt; Leipzig, 1711. 8. Europäische **Friedens**-Fama; Leipzig, 1713. 8. Nachricht von dem Handlungs-Wesen, so wohl der vormaligen, als auch jezigen Zeiten; Leipzig, 1736. 8. **Heraldica**, oder Wappen-Kunst; desgleichen eine Nachricht vom alten Kriegs-Wesen, samt denen verschiedenen Arten der antiquen Waffen; wie auch das Ceremoniel grosser Herrn und deren Abgesandten: mit Kupfern; Leipzig, 1735. 8. Schlüssel zur heutigen **Historie** auf das Jahr 1713. 14. 15. 8. Memoires der heutigen Historie; Franckfurt und Leipzig, 1720. 8. 5. Th. Nachricht von dem 1709. zwischen Kayser **Joseph** und Pabst Clemens XI. getroffenen Vergleich, mit Anmerckungen; Franckfurt, 1709. 4. Leben und Thaten Kayser **Josephs**; Leipzig, 1712. 8. Recht des Kaysers und Reichs auf **Italien**; Franckfurt, 1709. 4. Einleitung zum Teutschen *Jure publico*; Leipzig, 1710. 8. **Lehen**-Recht; ib. 1714. 8. Anmerckungen über *Ludovici* Kriegs-Proceß, nebst einer Nachricht von der Politica militari; Jena und Leipzig, 1736. 8. Vermehrte Reise-Beschreibung des **Missons**; Franckfurt und Leipzig 1712. 8. *Musitanus* de morbis mulierum, ins Teutsche übersezt; Leipzig, 1710. 8. Historische Nachricht vom Krieg in

Nor-

Norden; Franckfurt und Leipzig, 1713 - 1716. 8. 6. T. Genealogie und Historie des Hauses **Oesterreich** und aller anderer Chur- und Fürstlicher Häuser in Teutschland; Lemgo, 1724. 4. Nachricht vom **Olivischen** Frieden; Hamburg, 1725. 4. Widerlegung des **Päbstlichen** Bannes und der Päbstlichen Briefe; Franckfurt, 1709. 4. *Vita di Filippo II.* ins Teutsche übersezt; Leipzig, 1716. 8. 2. T. Die Memoires des derniers Revolutions de *Pologne*, ins Teutsche übersezt; Leipzig, 1711. 8. **Puffendorffs** Bericht von dem Zustand des H. Röm. Reichs teutscher Nation, mit Anmerckungen; Leipzig 1715. 8. Einleitung zu denen vornehmsten **Rechts - Ansprüchen** derer gecrönten hohen Häupter und anderer Souverainen in Europa, 3. Theile; Erfurt, 1733 - 35. 8. Einleitung zu der **Reichs - Historie** unter der Regierung der Kaysere Josephs und Carls VI. Neueste Grundveste des Heil. **Röm. Reichs** teutscher Nation, 2. Stück; Franckfurt und Leipzig, (Rudelstadt,) 1736. 1737. 4. Nachricht von der Reichs - Stadt **Rotenburg** und einigen andern; Halle, 1709. 8. Eroberung **Ryssel** samt den Flandrischen Feld-Zügen; Franckfurt, 1708. 4. Recht des Chur - Hauses **Sachsen** auf Neapolis und Sicilien; Leipzig, 1706. 4. Bedencken vom **Schatzgraben**; Franckfurt und Leipzig, 1715. 8. **Schlesische** Kirchen-Historie, 2. Theile; so Anfangs unter

dem Nahmen Irenäi Ehren-Cron, hernach zu Freystatt, 1708. 8. herausgekommen. Leben Caroli III. Königs in **Spanien**; Franckfurt, 1708-1723. 8. 5. Theile. **Staats-Paradoxa**; 5. Stück. Leipzig, 1713. 8. **Bedencken von geistlichen Stifftungen**; Leipzig, 1718. 8. **Struvens** teutsche Reichs-Historie, ins Teutsche übersezt; Jena, 1720. 32. 4. Einleitung zu denen **Universitäten**; Halle, 1709. 8. Anmerckungen über Kays. Caroli VI. **Wahl-Capitulation**; Coburg, 1716. 8. **Welt- und Staats-Spiegel**, 100. Theile; Haag, (Leipzig,) 1709 bis 1716. 8.



Regi-

Register
über die Orte, wo sich die hierinnen beschribene Gelehrten aufhalten.

Göt-

Göttingen.
Ayrer.
Gebauer.
Hinüber.
Mascov.
Reinhard.
Scheid.
Schmauß.
Treuer.

Goslar.
Plathner.

Gotha.
Flörcke.

Greiffswalde.
Balthasar.
Engelbrecht.
Nettelblatt.

Halle.
Böhmer (Joh. Sam. Frid.)
- - (Just. Henn.)
Bünemann.
Carrach.
Gasser.
Georgisch.
Heineccius.
Joachim.
Knorr.
Ludewig.
Schlitte.
Schmeizel.
Sellius.
Seyfart.
Wolf.
Zschackwiz.

Hamburg.
Arpe.

Hannover.
Gruber.
Grupen.
Meiern.
Münchhausen.

Heidelberg.
Alef.
Hennemann.
Hertling.
Staudinger.

Helmstätt.
Conradi.
Göbel.
Kipping.
Kreß.

Hildesheim.
Pertsch.
Strube.

Jena.
Buder.
Engau.
Estor.
Heimburg.
Hermann.
Hertel.
Kemmerich.
Schaumburg.
Schierschmid.

Kiel.
Dorn.

Elend

Elend.
Hartmann.
Heubel.
Struve.
Westphal.

Königsberg.
Bolz.
Grube.
Lysius.
Nicolai.
Pöpping.
Rabe.
Sahme.
Waga.

Leipzig.
Baudis.
Dinckler.
Eckardt.
Höckner.
Hommel.
Hübler.
Jenichen.
Kästner.
Künhold.
Lange.
Marche.
Mascov.
Mencke.
Mylius.
Rechenberg.
Reichel.
Rivinus (Andr. Flor.)
- - (Joh. Flor.)
Romanus.

Schacher.
Schön.
Sigel.
Thomasius (Gottl.)
- - (Traug.)

Mainz.
Schultheiß.

Marpurg.
Cramer.
Hombergk.
Mühlhause.
Waldschmid.

Merseburg.
Rohr.

Middelburg.
Reitz.

Nossen.
Hoffmann.

Razeburg.
Petersen.

Rinteln.
Göddeus.
Pestel.
Wippermann.
Wolfhard.

Rostock.
Carmon.
Hering.
Manzel.

Salzburg.
Herz.
Peregrini.
Scharz.

Schloßgängel.

Schweinfurt.

Bocrisius.

Stettin.

Hering.

Schweder.

Stisser.

Stuttgard.

Renz.

Zech.

Tübingen.

Gerlach.

Harpprecht. (Chr. Frid.)

- - (Ge. Frid.)

Helferich.

Hiller.

Mögling. (Joh. Frid.)

- - (Jac. Frid.)

Scheffer.

Schöpf.

Smalcalder.

Ulm.

Herttenstein.

Utrecht.

Otto.

Weimar.

Fritsch.

Wezlar.

Ludolf.

Wien.

Chioni.

Geithorn.

Grönat.

Oppenritter.

Wernher.

Wurmbrand.

Wißmar.

Siebrand.

Wittenberg.

Albinus.

Bastineller.

Brockes.

Carpzov.

Crell.

Hanaccius.

Hedler.

Hoffmann.

Krause.

Leyser.

Mencke.

Specht.

Weidler.

Worms.

Burgermeister.

Würzburg.

Banniza.

Barthel.

Carlier.

Ickstatt.

Richter.

Ulrich.

Zelle.

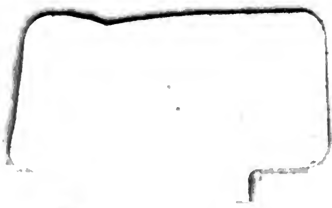
Bilderbeck.

Marquard.

Pufendorff.

10





10